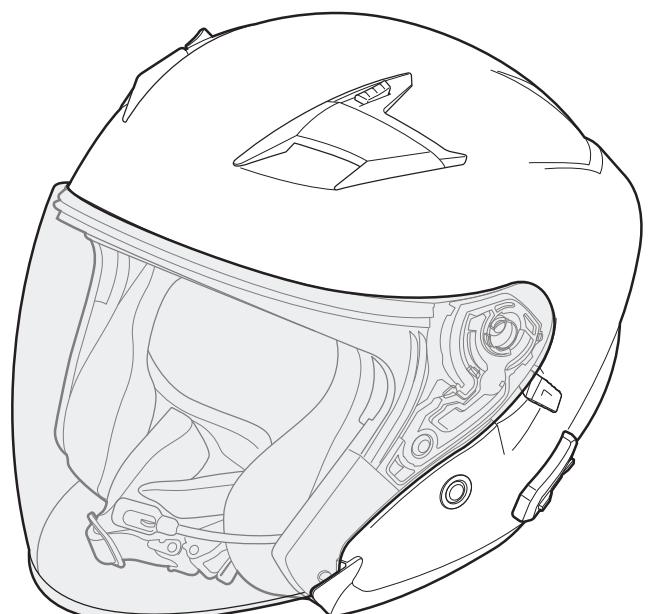


SENA



OUTSTAR S

BLUETOOTH® HELMET

BENUTZERHANDBUCH

Version 1.1.0

GERMAN

INHALT

1. INFORMATIONEN ZUM OUTSTAR S	6
1.1 Produktfunktionen	6
1.2 Produktdetails	7
1.3 Abnehmbare Innenteile	8
1.4 Lieferumfang	8
2. TRAGEN DES HELMS	9
2.1 Helm aufsetzen	9
2.2 Helm abnehmen	9
2.3 Visierblende abnehmen	10
2.4 Visierblende anbringen	10
2.5 Wangenpolsterung abnehmen	11
2.6 Wangenpolsterung anbringen	11
2.7 Innenpolsterung herausnehmen	12
2.8 Innenpolsterung anbringen	12
2.9 Innere Sonnenblende abnehmen	13
2.10 Innere Sonnenblende anbringen	13
2.11 Helmüberprüfung vor der Fahrt	14
2.11.1 Außenseite überprüfen	14
2.11.2 Kinnriemen überprüfen	14
3. ERSTE SCHritte	15
3.1 Herunterladbare Sena-Software	15
3.1.1 Sena Utility-App	15
3.1.2 Sena Device Manager	15
3.1.3 Firmware-Aktualisierung	15
3.2 Laden	16
3.3 Legende	16
3.4 Ein- und Ausschalten	16
3.5 Überprüfung des Akkuladezustands	17
3.6 Lautstärkeregelung	17

4. BLUETOOTH-SYSTEM MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN	18
4.1 Handy koppeln	18
4.1.1 Erste Kopplung des OUTSTAR S	18
4.1.2 Kopplung, wenn der OUTSTAR S ausgeschaltet ist	19
4.1.3 Kopplung, wenn der OUTSTAR S eingeschaltet ist	19
4.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10	20
4.3 Kopplung des GPS	20
4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)	21
4.4.1 Koppeln mit ausgewähltem Handy: Freisprechprofil	21
4.4.2 Medienkopplung: A2DP-Profil	21
5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS	23
5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen	23
5.2 Kurzwahl	23
5.2.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen	23
5.2.2 Kurzwahlnummern verwenden	23
6. STEREO-MUSIK	25
6.1 Bluetooth-Stereo-Musik	25
6.2 Musik teilen	25
7. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE	26
7.1 Kopplung der Sprechanlage	26
7.1.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP)	26
7.1.2 Mit der Taste	27
7.2 Der Letzte wird zuerst bedient	28
7.3 Zwei-Wege-Sprechanlage	29

7.4 Mehrweg-Sprechanlage	30
7.4.1 Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen	30
7.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen	31
7.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden	31
7.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage	32
7.6 Group Intercom	33
8. UNIVERSAL INTERCOM	34
8.1 Universal-Gegensprechkopplung	34
8.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	34
8.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom	35
8.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	35
8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	36
9. FUNKTIONSPRIORITÄT	38
10. KONFIGURATION	39
10.1 Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems	39
10.1.1 Alle Kopplungen löschen	40
10.1.2 Fernbedienung koppeln	40
10.2 Software-Konfiguration	40
10.2.1 Kurzwahl	40
10.2.2 Audio-Boost (standardmäßig deaktiviert)	41
10.2.3 Audioquellenpriorität (Standard: Sprechanlage)	41
10.2.4 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)	41
10.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)	41
10.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)	42
10.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)	42

10.2.8	HD Voice (standardmäßig aktiviert)	42
10.2.9	HD-Intercom (standardmäßig aktiviert)	43
10.2.10	Sprachansagen (standardmäßig aktiviert)	43
10.2.11	Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)	43
10.2.12	Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)	43
10.2.13	Audio Multitasking™ (standardmäßig deaktiviert)	44
10.2.14	Hintergrundlautstärke (standardmäßig Stufe 5)	45
11. FEHLERSUCHE		46
11.1	Reset bei Fehlfunktion	46
11.2	Zurücksetzen	46
12. WARTUNG UND PFLEGE		47
12.1	Außenschale	47
12.2	Innenfutter	47
12.3	Aufbewahrung des Helms	47

1. INFORMATIONEN ZUM OUTSTAR S

1.1 Produktfunktionen



Bluetooth® 5.0



Vier-Wege-Sprechanlage



Sprechanlage mit einer Reichweite von bis zu 900 m*



Audio Multitasking™



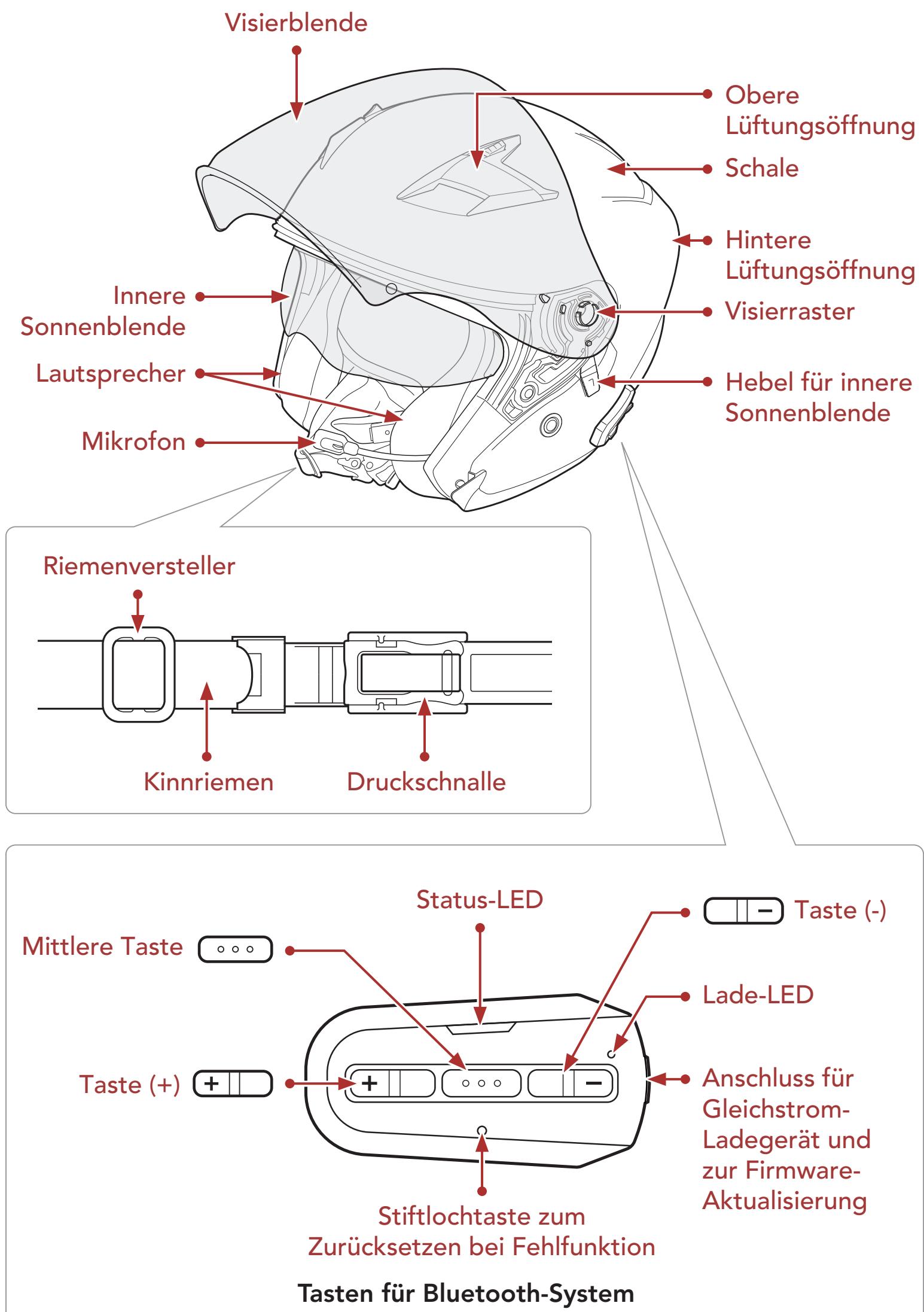
Audioquellenpriorität



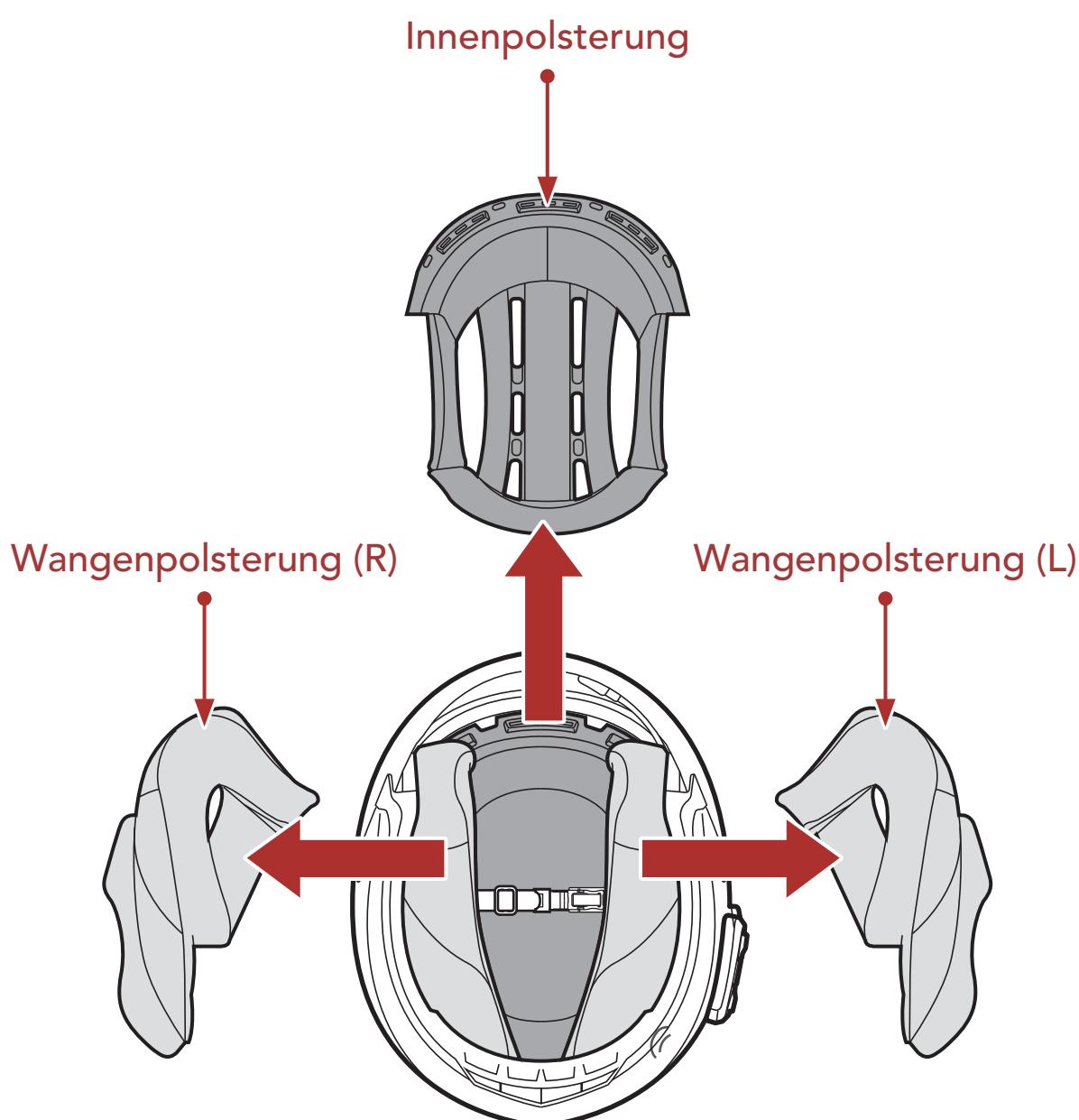
Advanced Noise Control™

* in freiem Gelände

1.2 Produktdetails



1.3 Abnehmbare Innenteile



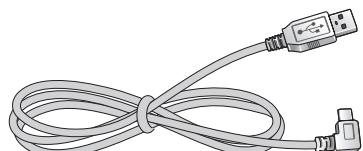
1.4 Lieferumfang



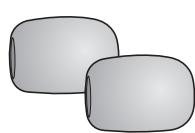
OUTSTAR S-Helm



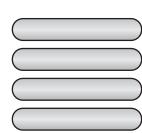
Helmtasche



USB-Lade- und
Datenkabel (USB-C)



Aufsätze für das
Bügel-Mikrofon (2)



Reflektoren (4)*

* Nur in Europa im Lieferumfang enthalten.

2. TRAGEN DES HELMS

2.1 Helm aufsetzen

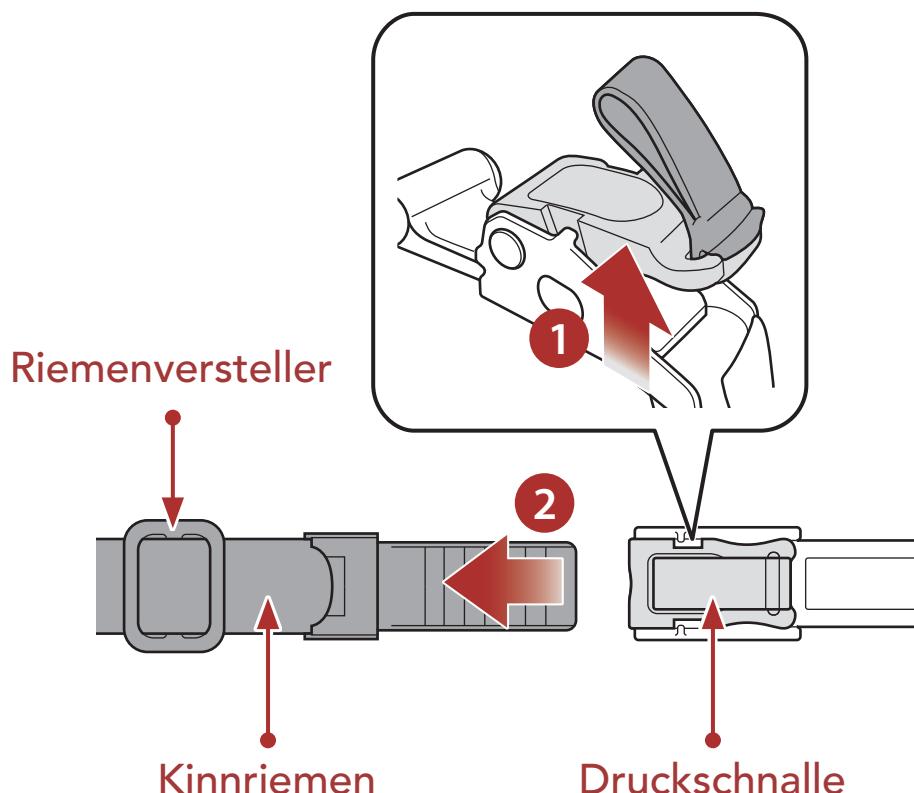
1. Lockern Sie den Kinnriemen mithilfe des Rückhaltesystems.
2. Halten Sie den Helm mit Ihrer Hand offen und ziehen Sie ihn über den Kopf.
3. Ziehen Sie den Kinnriemen so fest zu, dass er gut sitzt, aber keine Schmerzen verursacht.

2.2 Helm abnehmen

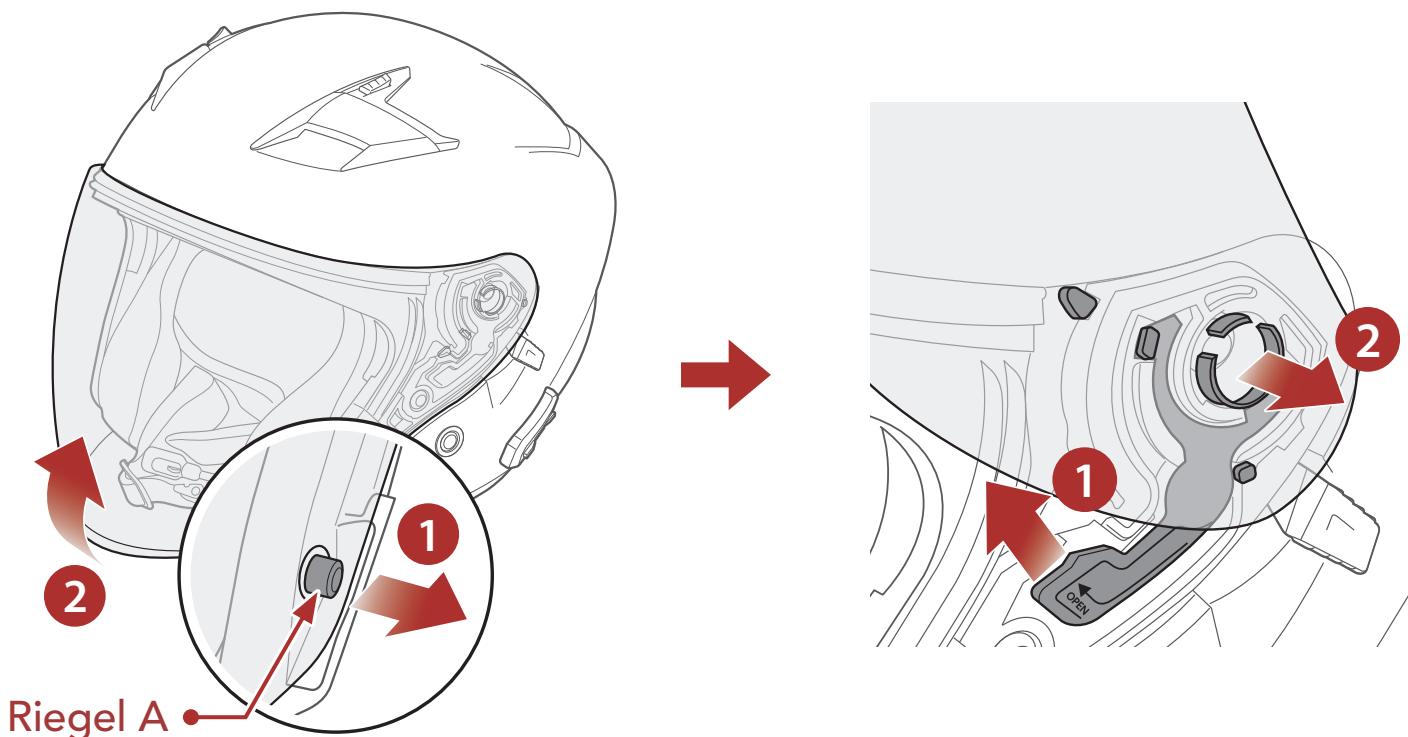
1. Lockern Sie den Kinnriemen mithilfe des Rückhaltesystems.
2. Ziehen Sie den gepolsterten Kinnriemen vorsichtig heraus und setzen Sie den Helm ab.

Hinweis: Wenn Sie nach dem Abnehmen des Helms den Kinnriemen schließen, vermeiden Sie Kratzer auf den Oberflächen, mit denen der Riemen in Berührung kommt.

Rückhaltesystem mit Schnellentriegelung

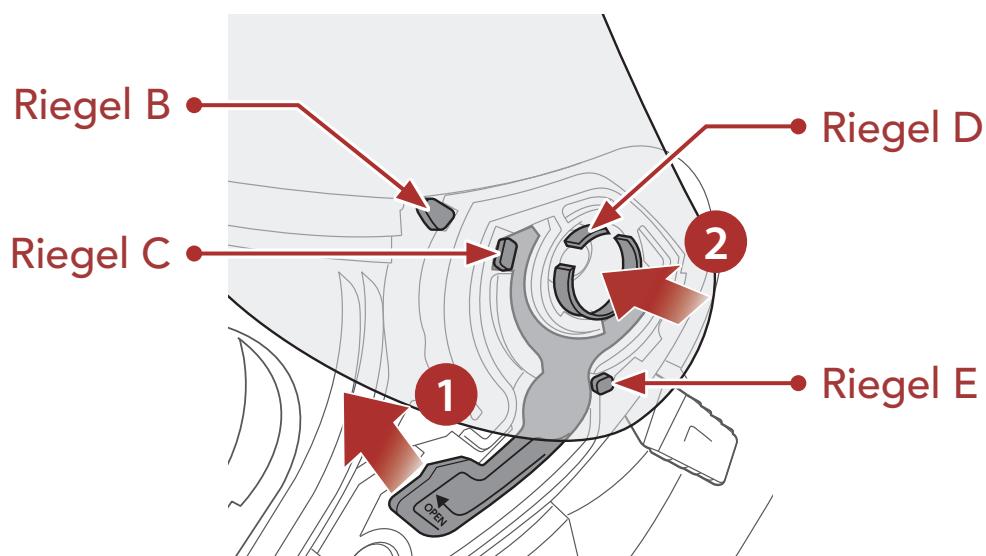


2.3 Visierblende abnehmen



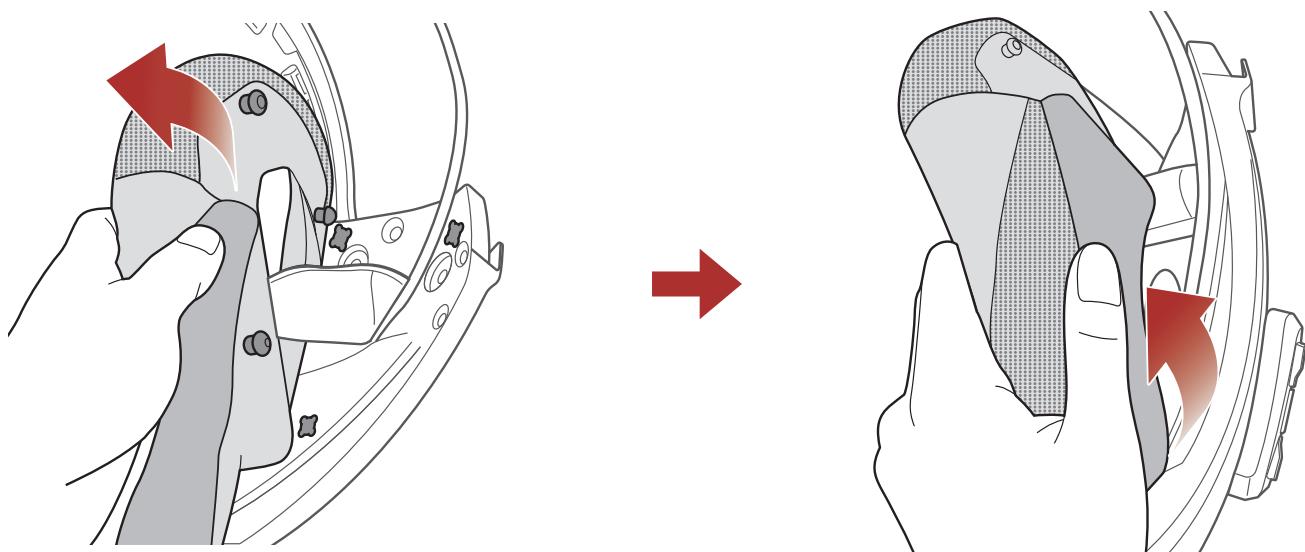
1. Entriegeln Sie die linke Seite der Visierblende, um Riegel A lösen zu können, und öffnen Sie die Visierblende vollständig.
2. Ziehen Sie die Visierblende nach außen, während Sie den Hebel des Visierrasters nach oben drücken.
3. Wiederholen Sie Schritt 2 auf der anderen Seite.

2.4 Visierblende anbringen



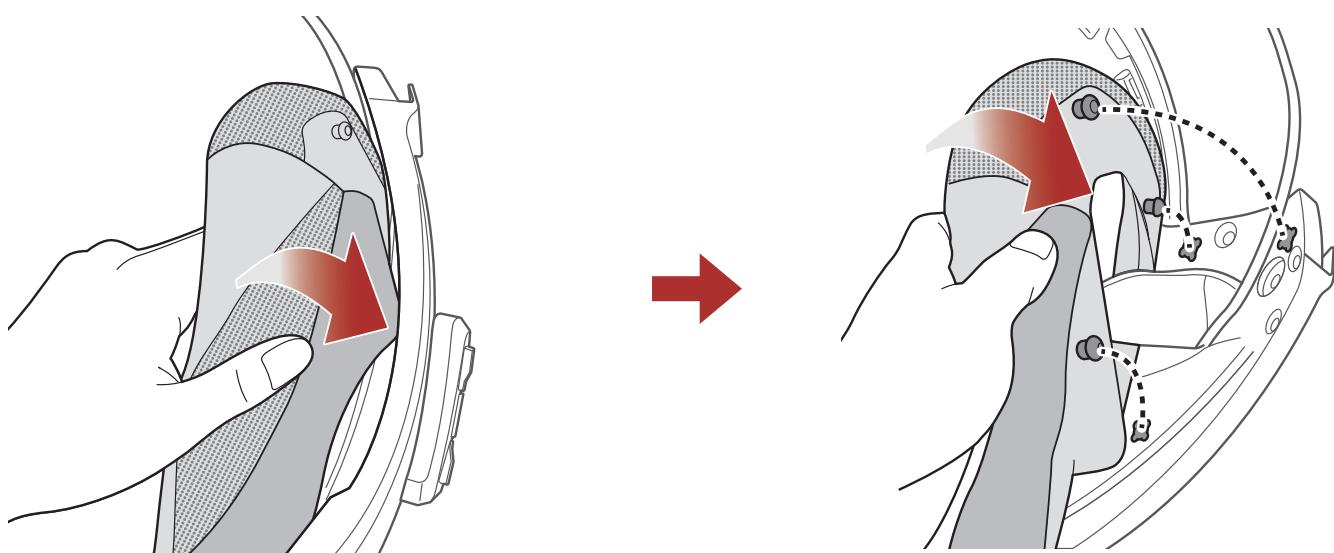
1. Richten Sie die Riegel B, C, D und E wie auf der Abbildung oben gezeigt am Visierraster aus.
2. Setzen Sie die Riegel B bis E ins Visierraster ein, während Sie den Hebel des Visierrasters nach oben drücken.
3. Wenn Sie den Hebel des Visierrasters loslassen, rastet die Visierblende ein.
4. Gehen Sie auf der anderen Seite genauso vor.

2.5 Wangenpolsterung abnehmen



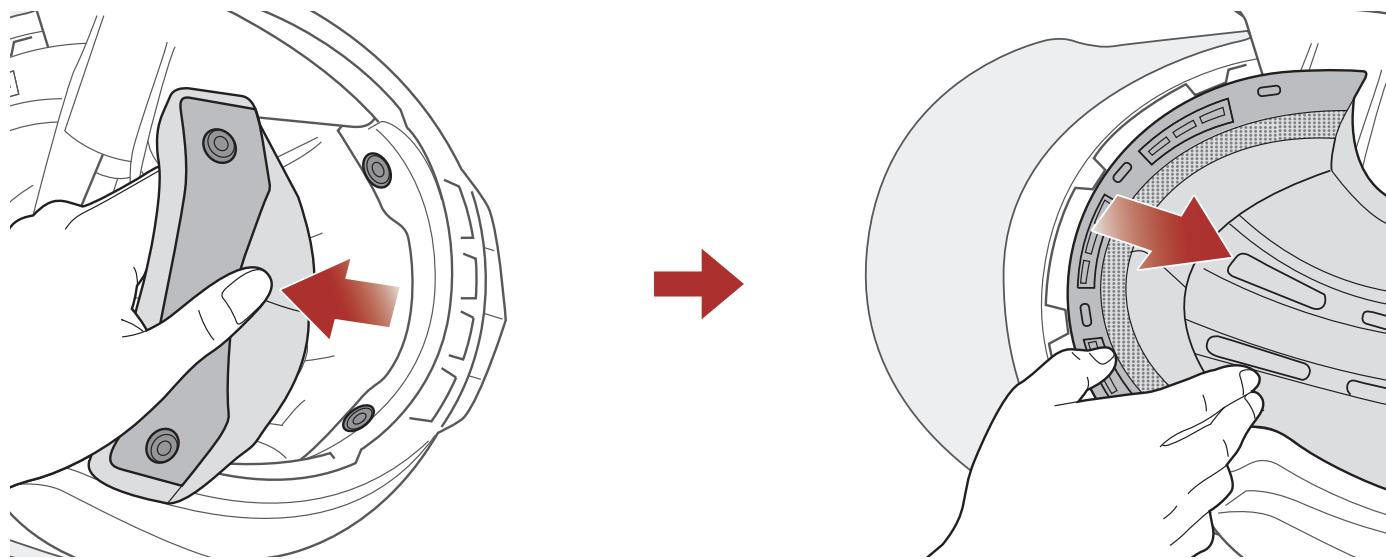
1. Öffnen Sie die 3 Druckknöpfe, mit der die Wangenpolsterung und der Helm verbunden sind.
2. Ziehen Sie die Wangenpolsterung nach oben heraus.
3. Gehen Sie auf der anderen Seite genauso vor.

2.6 Wangenpolsterung anbringen



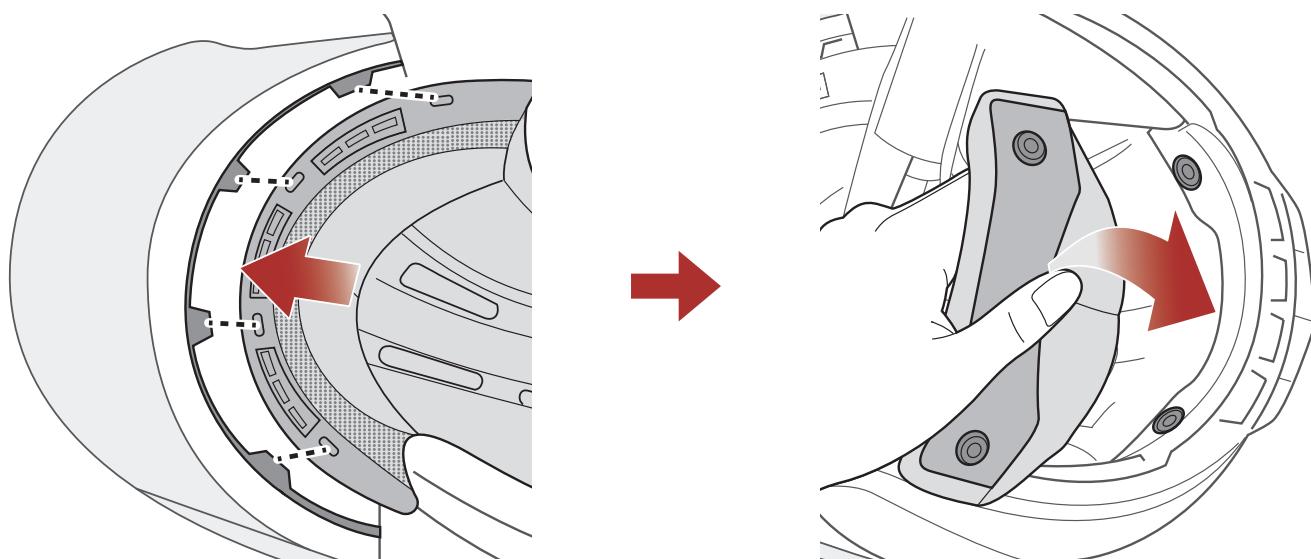
1. Ziehen Sie den Kinnriemen durch das Loch in der Wangenpolsterung und schieben Sie die Plastikplatte der Polsterung zwischen Schale und EPS.
2. Befestigen Sie die Wangenpolsterung mithilfe der 3 Druckknöpfe.
3. Gehen Sie auf der anderen Seite genauso vor.

2.7 Innenpolsterung herausnehmen



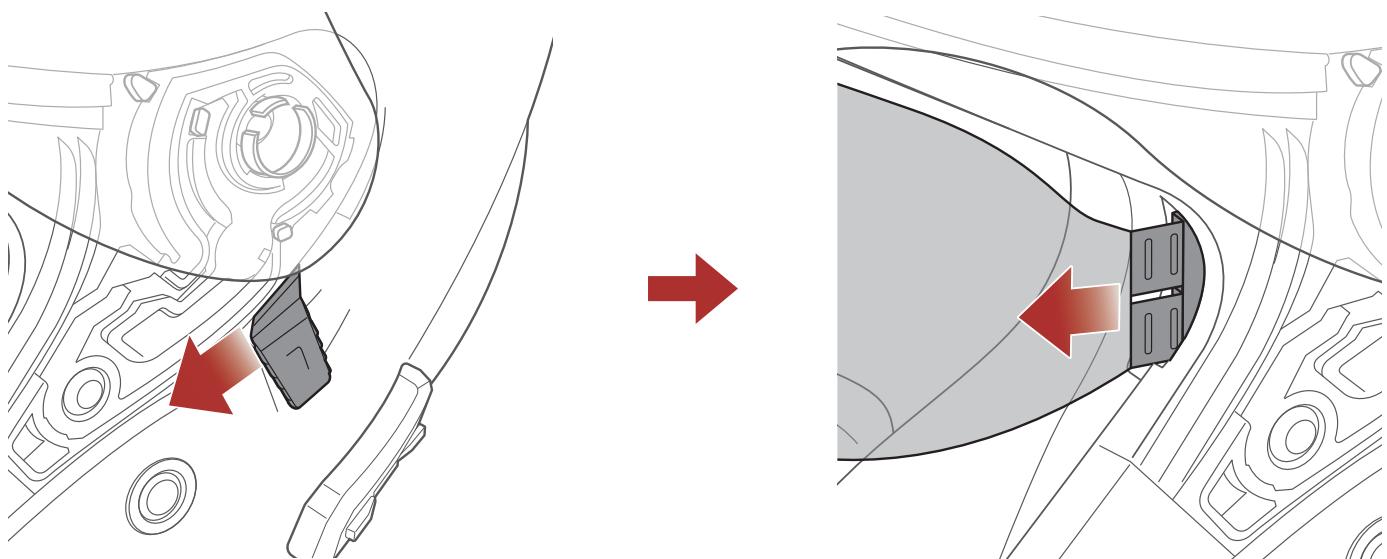
1. Öffnen Sie die 2 hinteren Druckknöpfe der Innenpolsterung.
2. Ziehen Sie die Polsterung nach oben und schieben Sie Ihre Finger unter den vorderen Teil der Plastikplatte. Anschließend nehmen Sie die Platte heraus, indem Sie sie von der Vorderseite des Helms wegziehen.

2.8 Innenpolsterung anbringen



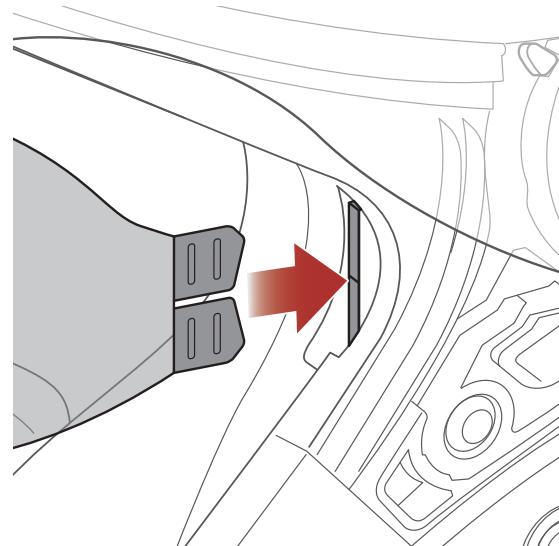
1. Setzen Sie die Plastikplatte entsprechend den 4 Noppen des vorderen Teils ein.
2. Befestigen Sie die Innenpolsterung mithilfe der 2 hinteren Druckknöpfe.

2.9 Innere Sonnenblende abnehmen



1. Schieben Sie den Hebel für die innere Sonnenblende in die Richtung, die auf der Abbildung oben gezeigt wird, damit sich die innere Sonnenblende senkt.
2. Ziehen Sie eine Seite der Blende in die Richtung weg, die auf der Abbildung oben gezeigt wird.
3. Wiederholen Sie Schritt 2 auf der anderen Seite.

2.10 Innere Sonnenblende anbringen



1. Setzen Sie den Steckverbinder in seine Aussparung ein und drücken Sie auf die innere Sonnenblende, bis Sie einen Klick hören.
2. Gehen Sie auf der anderen Seite genauso vor.

2.11 Helmüberprüfung vor der Fahrt

2.11.1 Außenseite überprüfen

Untersuchen Sie den Helm regelmäßig auf Schäden. Kleine, oberflächliche Kratzer beeinträchtigen die Schutzwirkung des Helms nicht. Falls der Helm schwerwiegender beschädigt ist (Risse, Dellen, abblätternde Farbe usw.), sollte er nicht mehr verwendet werden.

2.11.2 Kinnriemen überprüfen

1. Stellen Sie sicher, dass der Kinnriemen richtig unter dem Kinn platziert ist.
2. Um den Sitz des Kinnriemens zu prüfen, greifen Sie mit Ihrem Zeigefinger unter den Riemen und ziehen Sie. Falls der Kinnriemen zu locker sitzt, muss er festgezogen werden. Wenn der Kinnriemen locker wird, sobald Sie daran ziehen, ist der Helm nicht korrekt befestigt. Öffnen Sie den Kinnriemen noch einmal komplett und ziehen Sie ihn wieder an. Überprüfen Sie ihn dann erneut.
3. Wenn der Kinnriemen nicht so festgezogen werden kann, dass er fest sitzt, prüfen Sie, ob der Helm die richtige Größe hat.

Hinweis: Prüfen Sie den Sitz des Helms jedes Mal, wenn Sie ihn anpassen.

⚠️ VORSICHT: Fahren Sie nicht los, wenn der Kinnriemen nicht geschlossen und fest angezogen ist. Der Kinnriemen muss richtig sitzen und darf sich nicht lösen, wenn Sie daran ziehen. Die Befestigung ist nicht richtig geschlossen, wenn sich der Kinnriemen löst, sobald Sie daran ziehen.

3. ERSTE SCHRITTE

3.1 Herunterladbare Sena-Software

3.1.1 Sena Utility-App

Sie müssen einfach nur Ihr Telefon mit dem Bluetooth-System koppeln, um die **Sena Utility-App** verwenden und dann schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zugreifen zu können.



- Laden Sie die **Sena Utility-App** im **Google Play Store** oder **App Store** herunter.

3.1.2 Sena Device Manager

Mit dem **Sena Device Manager** können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen direkt an Ihrem PC konfigurieren.



- Laden Sie den **Sena Device Manager** unter sena.com herunter.

3.1.3 Firmware-Aktualisierung

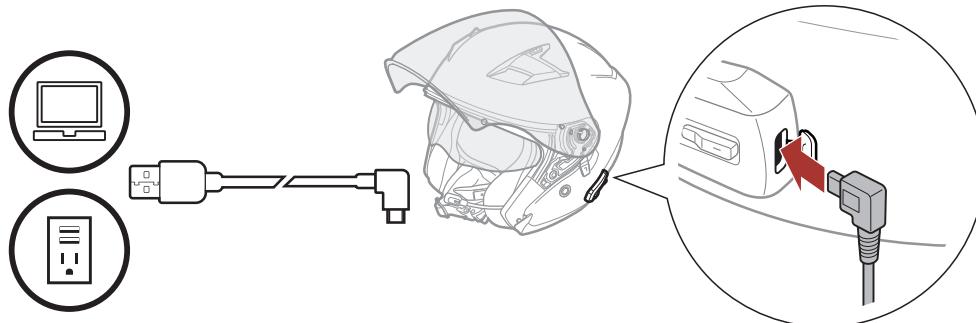
Das Bluetooth-System unterstützt Firmware-Aktualisierungen.

Die neuesten Software-Downloads stehen auf sena.com zur Verfügung.

- Laden Sie die **Firmware** unter sena.com herunter.

3.2 Laden

Bluetooth-System laden



Je nach verwendeter Lademethode ist das Bluetooth-System nach etwa 2,5 Stunden vollständig aufgeladen.

Hinweis:

- Der Helm darf beim Laden nicht getragen werden. Das Bluetooth-System wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.
- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.
- Der **OUTSTAR S** ist nur mit über USB aufladbaren Geräten mit einer Eingangsspannung von 5 V kompatibel.

3.3 Legende



Taste so oft wie angegeben
antippen



Taste so lange wie angegeben **gedrückt halten**

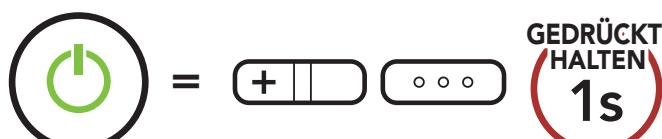


„Hallo“

Hörbare Ansage

3.4 Ein- und Ausschalten

Einschalten



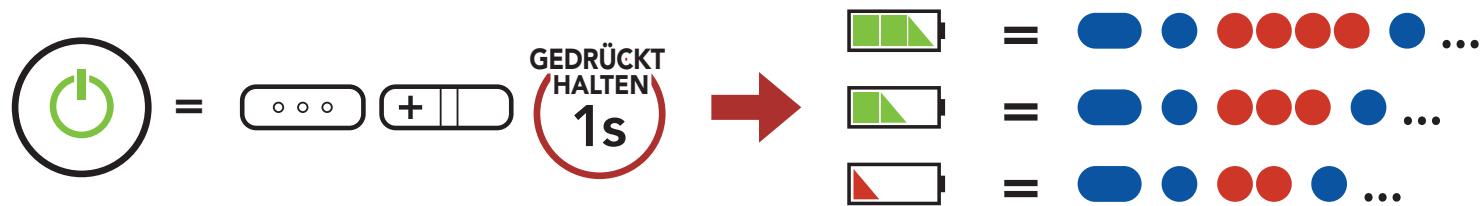
Ausschalten



3.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Bluetooth-Systems.

Einschalten

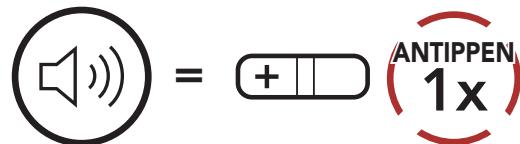


Hinweis: Wenn der Akkustand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansagen „**Akku ist fast leer**“ ausgegeben.

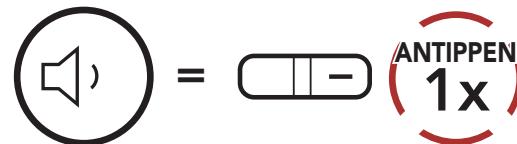
3.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die **Taste (+)** erhöhen und über die **Taste (-)** senken. Die Lautstärke kann für die verschiedenen Audioquellen (Telefon und Sprechanlage) unabhängig eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Bluetooth-System aus- und wieder eingeschaltet wird.

Lautstärke erhöhen



Lautstärke senken



4. BLUETOOTH-SYSTEM MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN

Bei der ersten Verwendung des Bluetooth-Systems mit anderen Bluetooth-Geräten müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Bluetooth-System kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon, einem GPS-Gerät, einem MP3-Player oder dem Funkgerätadapter Sena SR10. Verwenden Sie hierfür **Koppeln mit einem Mobiltelefon und Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS**.

4.1 Handy koppeln

Sie haben 3 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

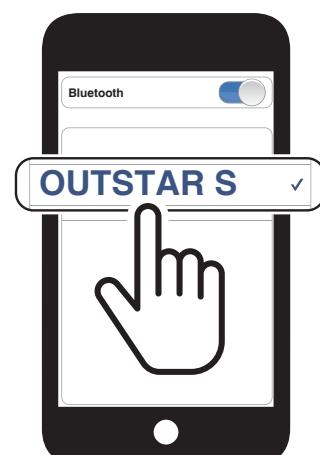
4.1.1 Erste Kopplung des OUTSTAR S

Das Bluetooth-System wird automatisch in den Modus „Handy koppeln“ versetzt, wenn Sie das Bluetooth-System zum ersten Mal einschalten. Auch in folgender Situation ist das der Fall:

- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Zurücksetzen**
- 1. Halten Sie die **mittlere Taste** und die **Taste (+)** **1 Sekunde** lang gedrückt.



2. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



Hinweis:

- Der Modus „Handy koppeln“ ist **3 Minuten** lang aktiv.
- Wenn Sie die Kopplung des Handys abbrechen möchten, drücken Sie die **mittlere Taste**.

4.1.2 Kopplung, wenn der OUTSTAR S ausgeschaltet ist

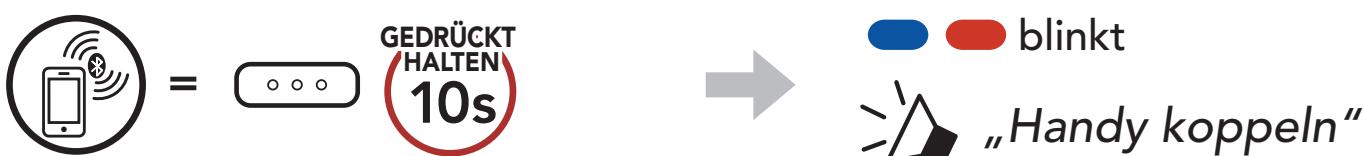
- Halten Sie bei ausgeschaltetem Bluetooth-System die **mittlere Taste** und die **Taste (+)** **5 Sekunden** lang gedrückt.



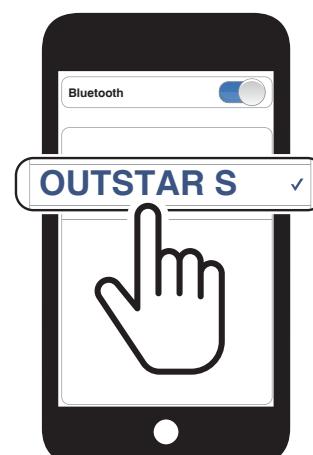
- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

**4.1.3 Kopplung, wenn der OUTSTAR S eingeschaltet ist**

- Halten Sie bei eingeschaltetem Bluetooth-System die **mittlere Taste** **10 Sekunden** lang gedrückt.

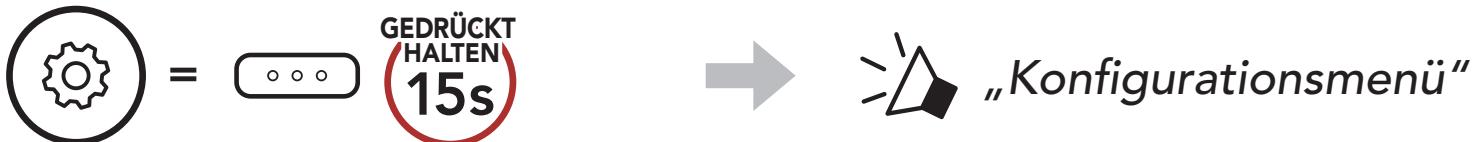


- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

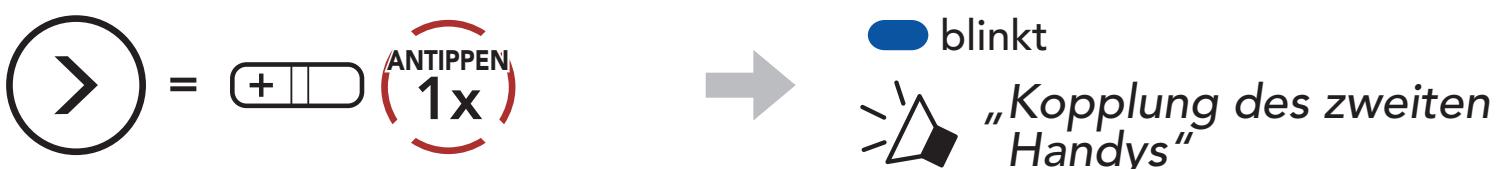


4.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

1. Halten Sie die **mittlere Taste 15 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+)**.

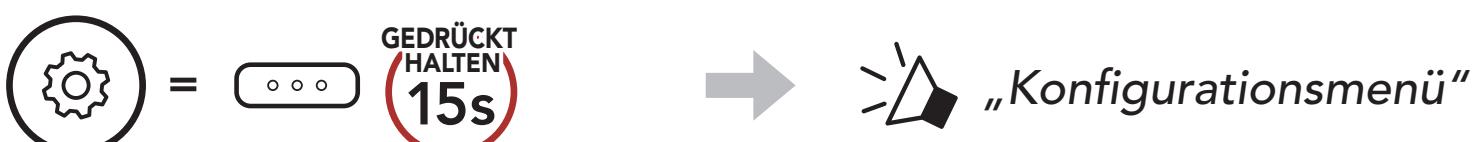


3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

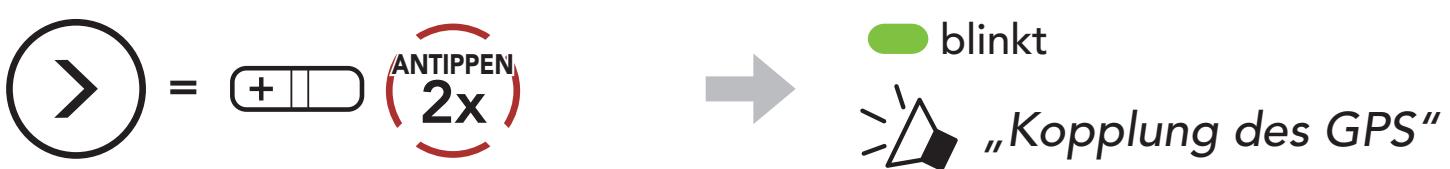


4.3 Kopplung des GPS

1. Halten Sie die **mittlere Taste 15 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie zweimal die **Taste (+)**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.



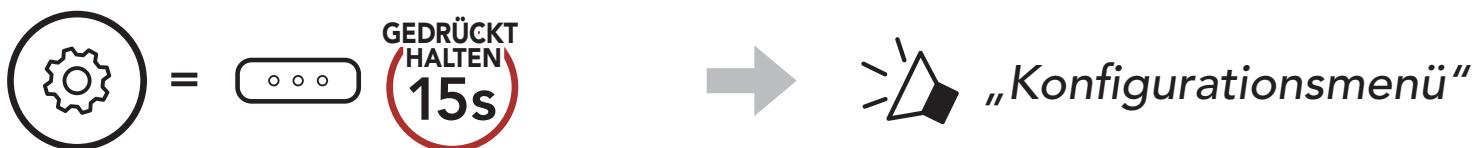
Hinweis: Wenn Sie Ihr Navigationsgerät über GPS-Kopplung koppeln, wird die Kommunikation über das Mesh Intercom durch die Anweisungen unterbrochen.

4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)

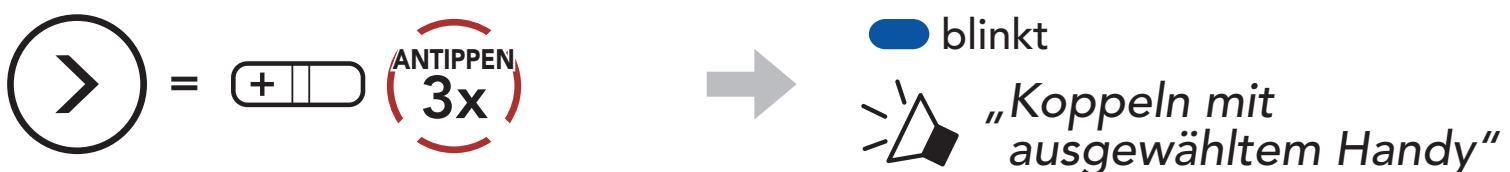
Mit der Funktion **Handy koppeln** lassen sich für das Bluetooth-System zwei Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: **HFP (Freisprechprofil)** und **A2DP Stereo**. Mithilfe von **Erweiterte selektive Kopplung** kann das Bluetooth-System die Profile trennen, um eine Verbindung mit zwei Geräten herzustellen.

4.4.1 Koppeln mit ausgewähltem Handy: Freisprechprofil

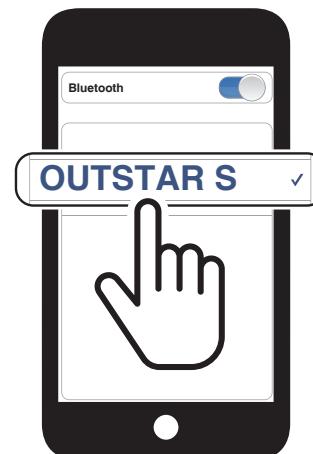
1. Halten Sie die **mittlere Taste 15 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+) dreimal**.

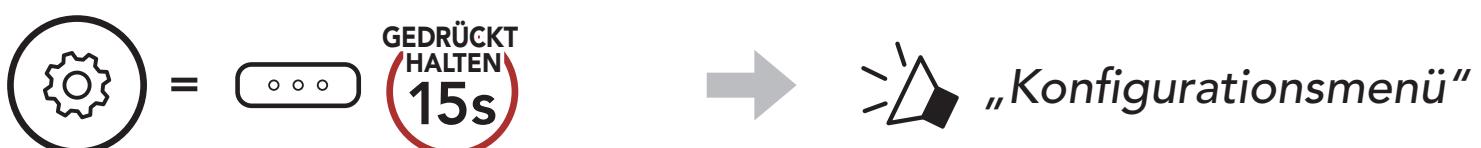


3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

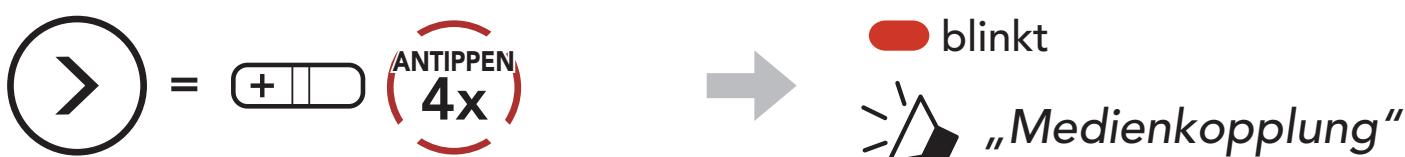


4.4.2 Medienkopplung: A2DP-Profil

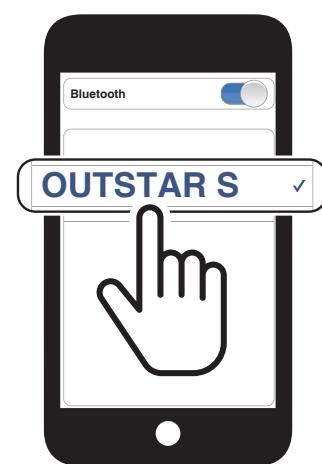
1. Halten Sie die **mittlere Taste 15 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+) viermal**.



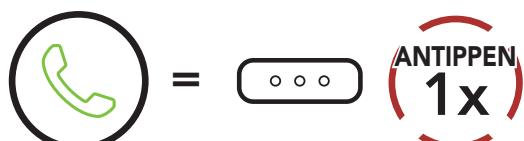
3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **OUTSTAR S** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



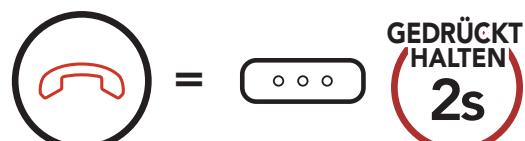
5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

5.1 Tätigkeiten und Annehmen von Anrufen

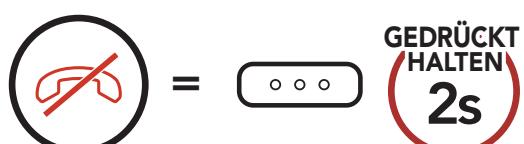
Anruf annehmen



Anruf beenden



Anruf ablehnen



Per Sprachsteuerung anrufen



Hinweis: Sprachanweisungen von verbundenen GPS-Geräten werden während eines Telefonanrufs nicht wiedergegeben.

5.2 Kurzwahl

5.2.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen

Die **Kurzwahl-Voreinstellungen** werden im **Sena Device Manager** oder in der App **Sena Utility** zugewiesen.

5.2.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.



2. Navigieren Sie vorwärts oder rückwärts durch **voreingestellte Kurzwahlnummern**.



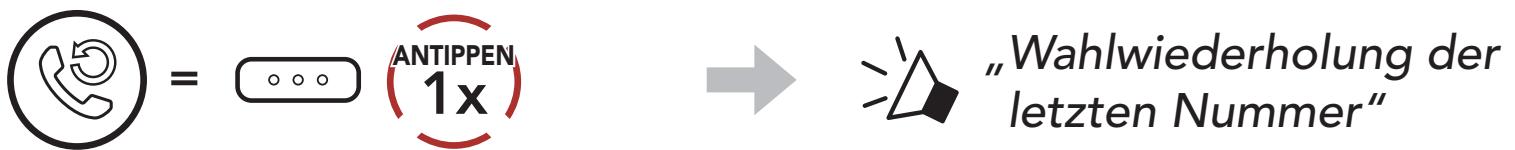
- (1) Wahlwiederholung
- (2) Kurzwahl 1
- (3) Kurzwahl 2

- (4) Kurzwahl 3
- (5) Abbrechen

3. Rufen Sie eine **voreingestellte Kurzwahlnummer** an.



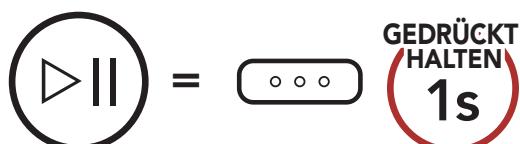
4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.



6. STEREO-MUSIK

6.1 Bluetooth-Stereo-Musik

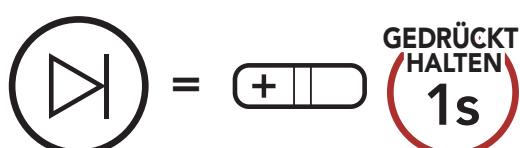
Musik wiedergeben/pausieren



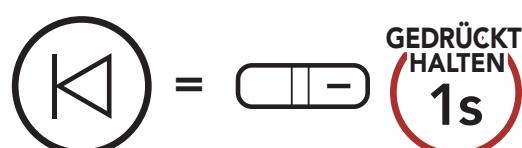
Lauter/leiser



Nächster Titel



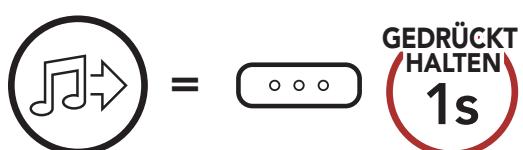
Vorheriger Titel



6.2 Musik teilen

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer über Bluetooth gemeinsam Stereo-Musik hören, während Sie ein Gespräch über die Sprechanlage führen.

Gemeinsames Musikhören starten/beenden



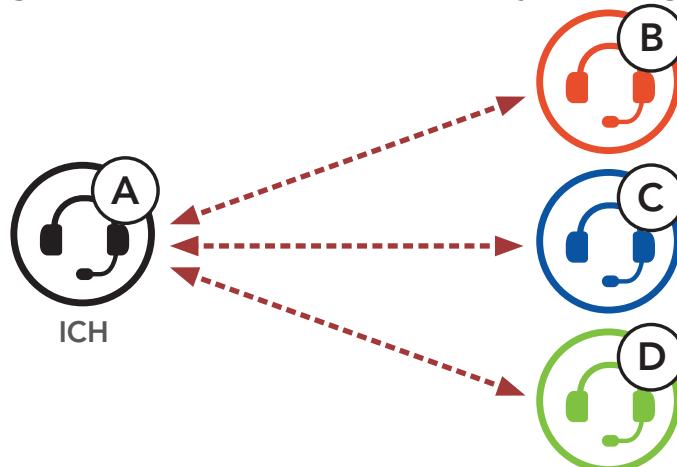
Während der Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer

Hinweis:

- Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
- Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird „**Musik teilen**“ angehalten.
- Ist **Audio-Multitasking** aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie Musik hören, funktioniert „Musik teilen“ nicht.
- **Musik teilen** wird beendet, wenn mit dem Bluetooth-System eine Mehrwege-Kommunikation über die Sprechanlage begonnen wird.

7. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE

Es können bis zu drei andere Benutzer für Bluetooth-Kommunikationen über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-System gekoppelt werden.



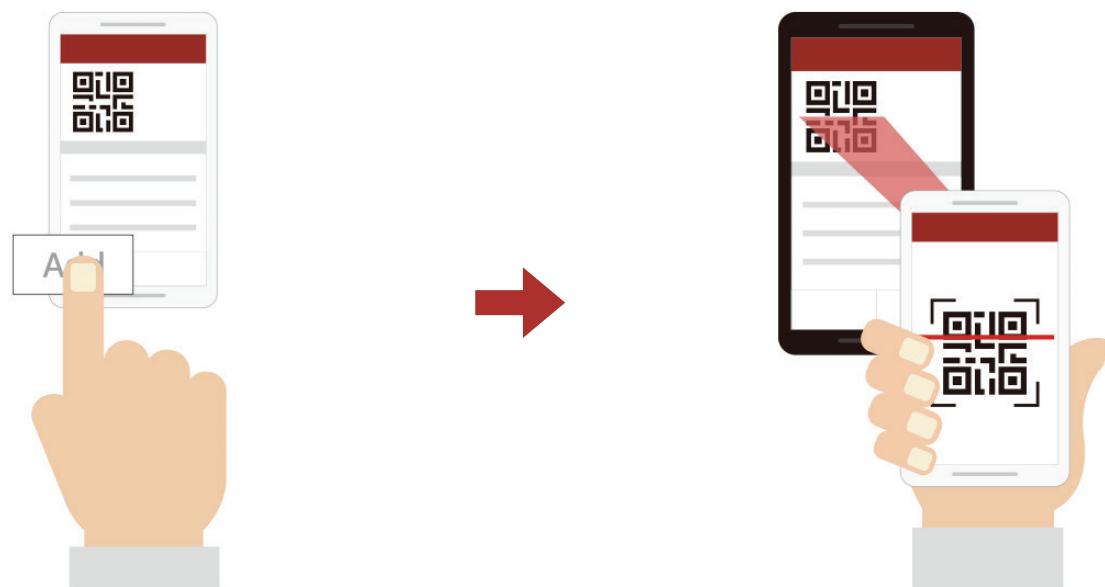
7.1 Kopplung der Sprechanlage

Sie haben zwei Möglichkeiten, das Bluetooth-System zu koppeln.

7.1.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP)

Mit **SIP** können Sie die Kopplung mit Ihren Freunden für die Kommunikation über die Sprechanlage schnell durchführen, indem Sie den QR-Code in der **Sena Utility-App** scannen, ohne sich die Tastenbedienung zu merken.

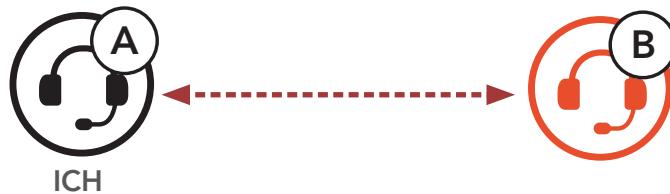
1. Koppeln Sie das Mobiltelefon mit dem Bluetooth-System.
2. Öffnen Sie die **Sena Utility-App**.
3. Wählen Sie das **Smart Intercom Pairing-Menü** aus.
4. Wählen Sie die **Schaltfläche „Hinzufügen“** aus, um den Bildschirm zum Scannen des QR-Codes zu öffnen.
5. Scannen Sie den **QR-Code**, der auf dem Mobiltelefon des Gesprächspartners (**B**) angezeigt wird.
 - Der Gesprächspartner (**B**) kann den QR-Code auf dem Smartphone anzeigen, indem er die **Sena Utility-App** öffnet und das **Smart Intercom Pairing-Menü** auswählt.



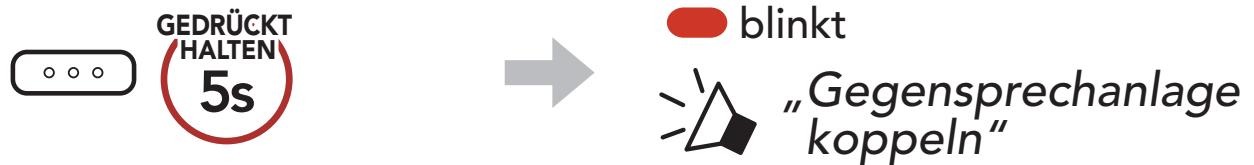
6. Wählen Sie die **Schaltfläche „Bestätigen“** aus und prüfen Sie, ob Ihr Gesprächspartner **(B)** korrekt mit **Ihnen (A)** gekoppelt ist.
7. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um die Kopplung mit den **Gesprächsteilnehmern (C)** und **(D)** durchzuführen.

Hinweis: Das **Smart Intercom Pairing (SIP)** ist nicht mit Sena-Produkten kompatibel, die **Bluetooth 3.0** oder eine **ältere Version** verwenden.

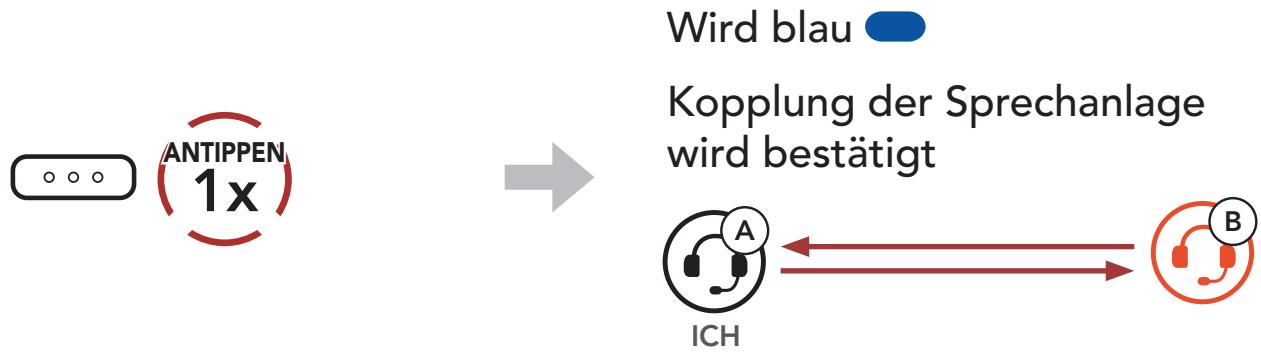
7.1.2 Mit der Taste



1. **Benutzer (Sie, B)** aktivieren den Modus **Gegensprechanlage koppeln**.



2. Drücken Sie die **mittlere Taste** an einem der Bluetooth-Systeme.



3. Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um die Kopplung für **weitere Bluetooth-Systeme (C und D)** einzurichten.

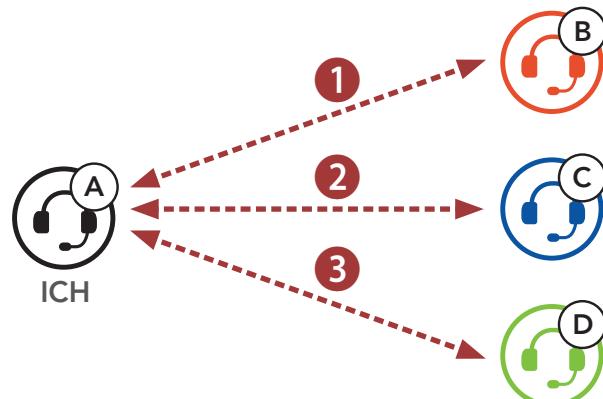
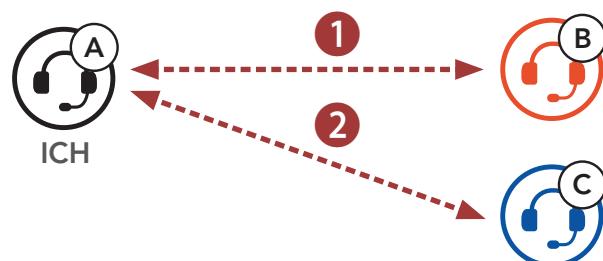
7.2 Der Letzte wird zuerst bedient

Die Kopplung der Sprechanlage erfolgt nach dem Prinzip „**Der Letzte wird zuerst bedient**“. Wurde ein Bluetooth-System also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Bluetooth-Systemen gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Bluetooth-System als **erster Gesprächsteilnehmer** festgelegt. Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist **Bluetooth-System (D)** beispielsweise der **erste Gesprächsteilnehmer** für Bluetooth-System (A). **Bluetooth-System (C)** ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** und **Bluetooth-System (B)** ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Bluetooth-System (A).

Reihenfolge der Sprechanlagenkopplung



Der Letzte wird zuerst bedient

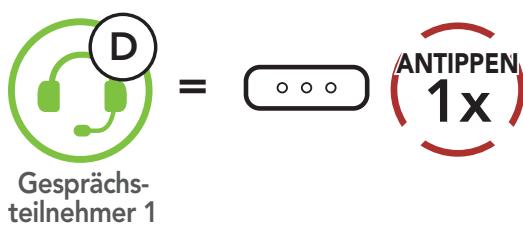


7.3 Zwei-Wege-Sprechanlage

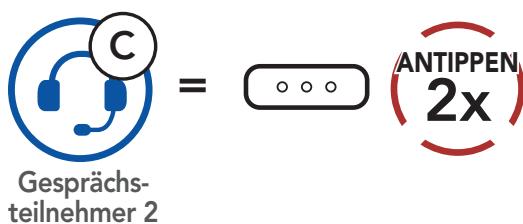
Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem **Gesprächsteilnehmer** beginnen oder beenden.



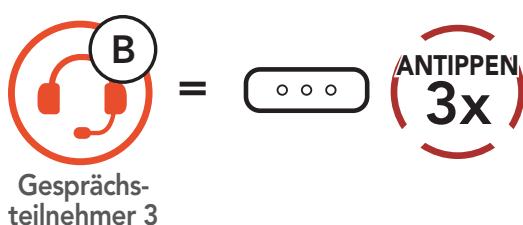
Gespräch mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (D) beginnen/beenden



Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beginnen/beenden



Gespräch mit dem dritten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen/beenden



7.4 Mehrweg-Sprechanlage

Mit der **Mehrweg-Sprechanlage** können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der **Mehrweg-Sprechanlage** wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach Ende der Verwendung der **Mehrweg-Sprechanlage** sofort wiederhergestellt.

7.4.1 Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Sie (A) können ein **Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** beginnen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

1. **Sie (A)** müssen mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** gekoppelt sein, um ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** zu führen.



2. Beginnen Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer (C)**, indem Sie die **mittlere Taste** drücken.



3. **Sie (A)** können den zweiten **Gesprächsteilnehmer (B)** durch zweimaliges Drücken der **mittleren Taste** anrufen. Alternativ kann der **zweite Gesprächsteilnehmer (B)** auch **Sie (A)** via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



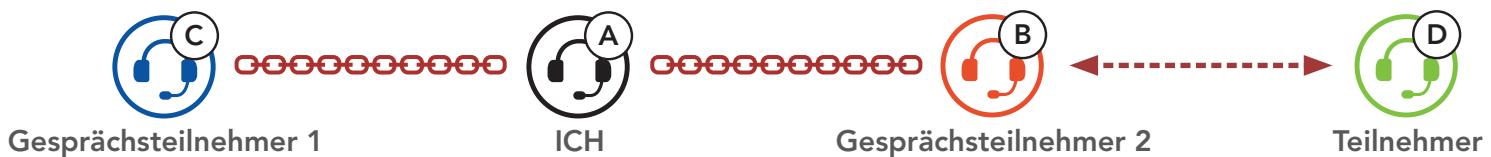
4. Jetzt führen **Sie (A)** und die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** eine **Drei-Wege-Kommunikation** über die Sprechanlage.



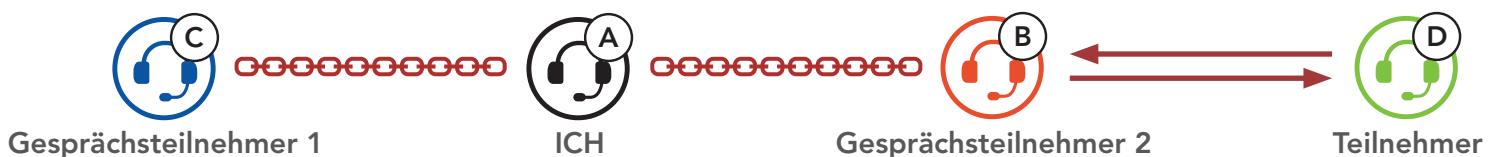
7.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Wenn bereits **drei Gesprächsteilnehmer** verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer (**D**) der Konferenz beitreten, um diese zu einer **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer (**B**) oder (**C**) beginnen.

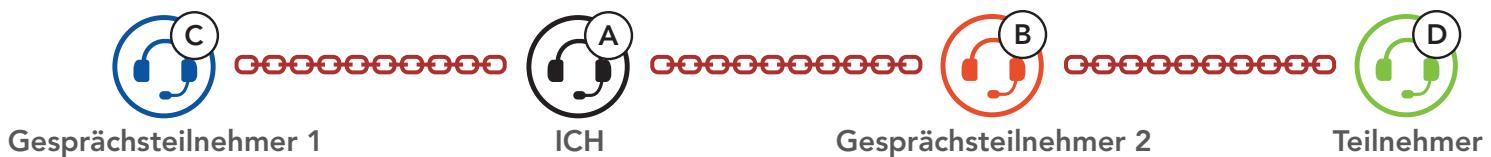
- Gesprächsteilnehmer (B)** muss mit einem **neuen Teilnehmer (D)** verbunden sein.



- Durch Drücken der **mittleren Taste** kann **Gesprächsteilnehmer (B)** einen **neuen Teilnehmer (D)** anrufen. Alternativ kann der **neue Teilnehmer (D)** auch **Gesprächsteilnehmer (B)** über die Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



- Jetzt führen **Sie (A)**, die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** sowie ein **neuer Teilnehmer (D)** eine **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.



7.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven **Gesprächsteilnehmer** trennen.

Alle Verbindungen zur Sprechanlage trennen

- Halten Sie die **mittlere Taste 3 Sekunde** lang gedrückt.

Die Verbindung zur Sprechanlage für einen der Gesprächsteilnehmer trennen

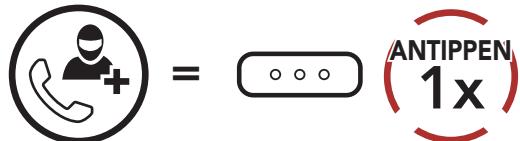
- Verbindung mit (C) trennen: Drücken Sie die **mittlere Taste**.
- Verbindung mit (B) und (D) trennen: Drücken Sie die **mittlere Taste zweimal**.

Hinweis: Wenn Sie die Kommunikation mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** beenden, werden Sie auch vom **dritten Teilnehmer (D)** getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der **dritte Teilnehmer (D)** mit Ihnen über den **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** verbunden ist.

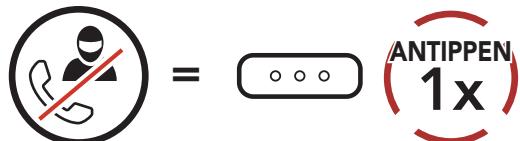
7.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage

Sie können eine **Drei-Wege-Telefonkonferenz** führen, indem Sie einen **Gesprächsteilnehmer** zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

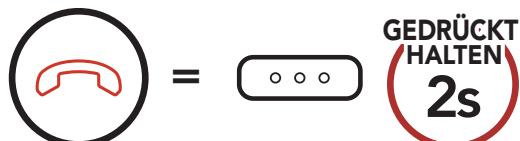
Gesprächsteilnehmer zu einer Telefonkonferenz einladen



Sprechanlagenverbindung während einer Telefonkonferenz trennen



Telefonat über das Mobiltelefon während einer Telefonkonferenz beenden

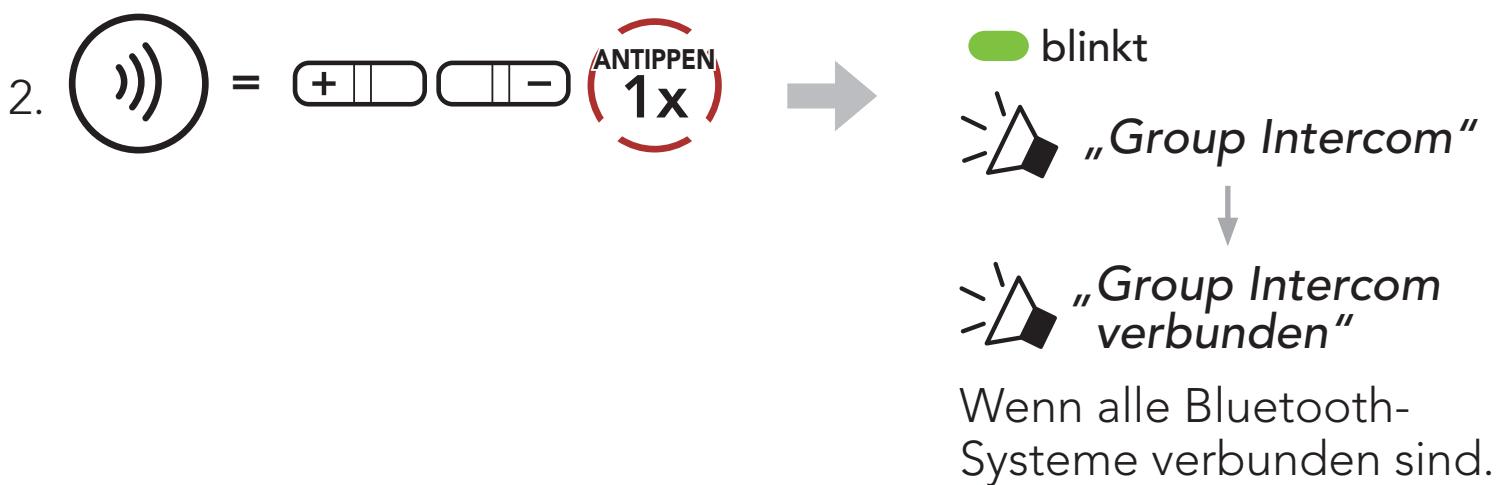


7.6 Group Intercom

Mit **Group Intercom** können Sie im Handumdrehen eine **Mehrwege-Konferenz über die Sprechanlage** mit den drei zuletzt gekoppelten Bluetooth-Systemen einrichten.

Group Intercom beginnen/beenden

- Koppeln Sie die Gegensprechanlage mit bis zu 3 Bluetooth-Systemen, die an **Group Intercom** teilnehmen sollen.



Group Intercom beenden



8. UNIVERSAL INTERCOM

Mit dem **Universal Intercom** können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers verwenden. Das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers kann mit dem Bluetooth-System von Sena verbunden werden, wenn es das **Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP)** unterstützt. Das Bluetooth-System lässt sich nur mit einem Headset eines anderen Herstellers gleichzeitig verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Bluetooth-Headsets ab. Wenn ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers mit dem Sena-Bluetooth-System verbunden ist und dann ein anderes Bluetooth-Gerät über **Kopplung des zweiten Handys** gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

8.1 Universal-Gegensprechkopplung

1.  =   →  „Konfigurationsmenü“
2.  =   →  „Universal-Gegensprechkopplung“
3.  =   → Aktivieren Sie den Modus **Universal-Gegensprechkopplung**.
4. Aktivieren Sie den Kopplungsmodus mit Freisprechfunktion des Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers. Das Bluetooth-System koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

8.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können die Verbindung über **Universal Intercom** mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets.



Die **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise gestartet/beendet werden wie eine normale **Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 7.3, „Zwei-Wege-Sprechanlage“**.

8.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können eine Kommunikation über die **Mehrweg-Sprechanlage** mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden. Einige Headsets anderer Hersteller unterstützen die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** möglicherweise nicht.

Die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

Sie können die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** ebenso starten/beenden wie eine normale **Mehrwege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 7.4, „Mehrweg-Sprechanlage“**.

8.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können über **Universal Intercom eine Drei-Wege-Verbindung** mit zwei Bluetooth-Systemen und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Bluetooth-System und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

1. Für ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** muss **Ihr Headset (A)** mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** und einem weiteren Sena-Headset **(C)** gekoppelt sein.



2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können **Sie (A)** über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) **Sie (A)** über die Sprechanlage anrufen.



3. Das andere Bluetooth-System (**C**) kann über die Sprechanlage bei **Ihnen (A)** anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



4. Nun können **Sie (A)**, der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen Bluetooth-System (**C**) eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage** führen.



8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

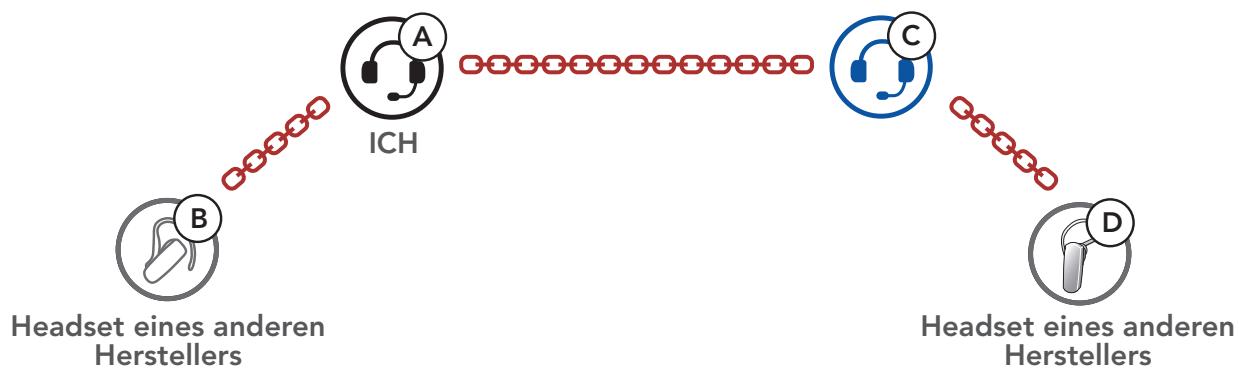
Die **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.

Bei einer **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** stehen Ihnen mehrere Verbindungskonfigurationen zur Auswahl:

- 1) Zwei Bluetooth-Systeme und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller oder
- 2) Drei Bluetooth-Systeme und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers.

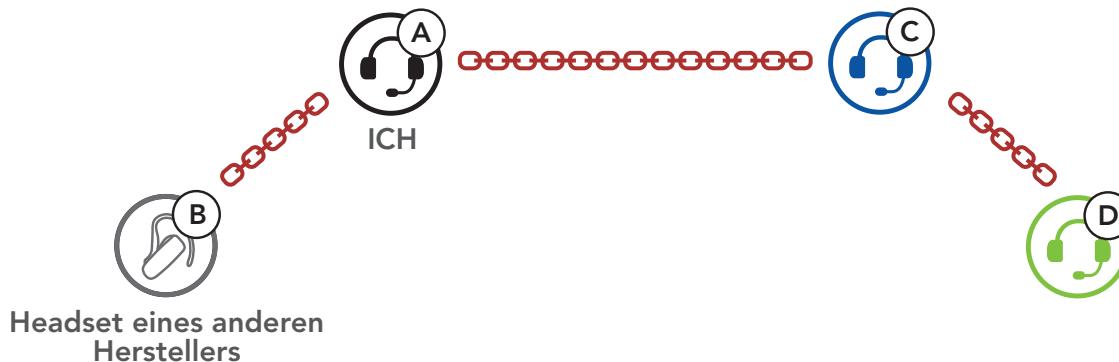
Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

- 1) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**), ein weiteres Bluetooth-System (**C**) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**D**).



Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

- 2) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) und **zwei weitere Bluetooth-Systeme (C und D)**.



9. FUNKTIONSPRIORITÄT

Das Bluetooth-System hat die folgende Prioritätenreihenfolge:

- (höchstes)** Mobiltelefon
 - Sprechanlage
 - Musik mit Bluetooth-Stereo-Musik teilen
- (niedrigstes)** Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen.

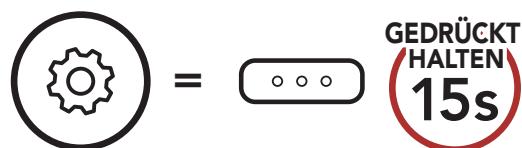
Hinweis: Wenn Sie Musik als **Audioquellpriorität** festlegen, wird die Reihenfolge der Priorität wie folgt geändert:

- (höchstes)** Mobiltelefon
 - Bluetooth-Stereo-Musik
 - Sprechanlage
- (niedrigstes)** Musik mit Bluetooth-Stereo-Musik teilen

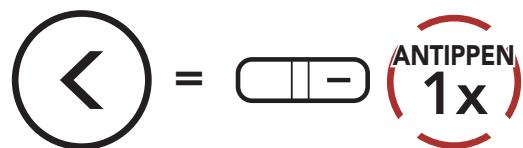
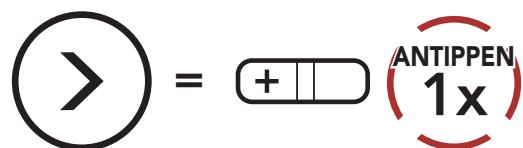
10. KONFIGURATION

10.1 Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems

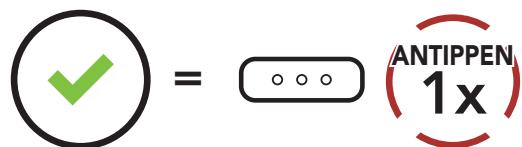
Konfigurationsmenü aufrufen



Zwischen Menüoptionen navigieren



Menüoptionen ausführen



Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems

Sprachkonfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Keine
Medienkopplung	Keine
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

10.1.1 Alle Kopplungen löschen

Sie können alle Bluetooth-Kopplungen des Bluetooth-Systems löschen.

10.1.2 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen **Sena-Fernsteuerungen** können Sie das Bluetooth-System fernsteuern.

1. Schalten Sie das Bluetooth-System und die Fernsteuerung ein.
2. Führen Sie die Funktion **Fernbedienung koppeln** aus.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Bluetooth-System verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

10.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Bluetooth-System können über den **Sena Device Manager** oder die **Sena Utility-App** geändert werden.



10.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Kurzwahlnummern zu, um Anrufe schnell tätigen zu können.

10.2.2 Audio-Boost (standardmäßig deaktiviert)

Durch die Aktivierung von **Audio Boost** wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung von **Audio Boost** wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

10.2.3 Audioquellenpriorität (Standard: Sprechanlage)

Mit der **Audioquellenpriorität** können Sie für die Sprechanlage und für Musik von einem Smartphone eine unterschiedliche Priorität festlegen (das gilt auch für die Sprachanweisungen und Mitteilungen der GPS-Anwendung). Wenn die Sprechanlage als **Audioquellpriorität** festgelegt ist, wird Ihre Musik bei einer Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen. Wenn Musik als **Audioquellpriorität** festgelegt ist, wird die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen, während Sie Musik hören.

Hinweis: Die **Audioquellenpriorität** wird nur angewendet, wenn **Audio-Multitasking** deaktiviert ist.

10.2.4 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Bei der **intelligenten Lautstärkesteuerung** wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Ist die Funktion deaktiviert, muss die Lautstärke manuell gesteuert werden. Sie können die Lautstärkeanpassung aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf **Niedrig**, **Mittel** oder **Hoch** einstellen. Je höher die Empfindlichkeitsstufe, desto sensibler reagiert die **intelligente Lautstärkesteuerung** auf Umgebungsgeräusche.

10.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion **VoxTelefon** vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die **mittlere Taste** drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

10.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der **mittleren Taste** manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der **mittleren Taste** manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie zuerst die **mittlere Taste** drücken, um die Sprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Bluetooth-System aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

10.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Die **VOX-Empfindlichkeit** kann je nach vorhandener Umgebung verändert werden. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

10.2.8 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die **Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage** ist nicht verfügbar, wenn die **HD Voice** aktiviert ist.

Hinweis:

- Kontaktieren Sie den Hersteller des Bluetooth-Geräts, das mit dem Bluetooth-System verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.
- **HD Voice** ist nur dann aktiv, wenn **Audio Multitasking** deaktiviert ist.

10.2.9 HD-Intercom (standardmäßig aktiviert)

Die **HD-Intercom** verbessert die normale Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Die Funktion **HD-Intercom** wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage zur normalen Qualität.

Hinweis:

- Die Reichweite von **HD-Intercom** ist im Vergleich zur herkömmlichen Sprechanlage geringer.
- **HD-Intercom** ist nur dann aktiv, wenn **Audio-Multitasking** deaktiviert ist.

10.2.10 Sprachansagen (standardmäßig aktiviert)

Sie können die Sprachansagen in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

– Einstellungsmenü für die Konfiguration des Bluetooth-Systems, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl

10.2.11 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

10.2.12 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion **Advanced Noise Control** aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

10.2.13 Audio Multitasking™ (standardmäßig deaktiviert)

Mit **Audio Multitasking** können Sie die Audioausgabe gleichzeitig über zwei Funktionen hören. Wenn **Audio-Multitasking** aktiviert ist, können Telefonanrufe, Sprachanweisungen des GPS-Geräts und Kommunikationen über die Sprechanlage mit Musik oder Anweisungen der GPS-Anwendung auf dem Smartphone im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke überlagert werden. Durch das Lauter- oder Leiserstellen der Audiowiedergabe im Vordergrund wird auch die überlagerte Wiedergabe im Hintergrund lauter bzw. leiser. Die Lautstärke der Audiowiedergabe im Vordergrund kann über das Bluetooth-System geregelt werden. Die Intensität der Hintergrundaudiowiedergabe lässt sich über die **Sena Utility-App** einstellen. **HD-Intercom**, **HD-Sprachsteuerung** und die **Audioquellenpriorität** werden vorübergehend deaktiviert, wenn **Audio-Multitasking** aktiviert wird.

Kombinationsübersicht Vordergrund/Hintergrund

Modell	Vordergrund*			Hintergrund**
	Telefon	GPS	Sprechanlage	Musik oder smartes Navi
OUTSTAR S	O ^A	O ^A		
		O	O	
			O ^B	O ^B
		O		O

* Zwei Audioquellen im Vordergrund können gleichzeitig mit derselben Lautstärke wiedergegeben werden.

** Es kann nur je eine Hintergrundquelle wiedergegeben werden, wenn gleichzeitig eine Audioausgabe im Vordergrund erfolgt.

- A. Die Sprachansagen des GPS-Geräts werden auch während Telefonaten ausgegeben. Die Lautstärke beider Audioquellen lässt sich über das Bluetooth-System regeln.
- B. Die Sprachanweisungen von GPS-Anwendungen werden während einer Kommunikation über die Sprechanlage im Hintergrund eingeblendet.

Hinweis:

- **Audio-Multitasking** wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Bluetooth-System aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Wenn **Audio-Multitasking** deaktiviert wird, erfolgt die Audiowiedergabe im Hintergrund wieder in der ursprünglichen Lautstärke.
- Damit **Audio-Multitasking** ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Bluetooth-System aus- und wieder einschalten. Starten Sie das Bluetooth-System neu.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.

10.2.14 Hintergrundlautstärke (standardmäßig Stufe 5)

Die **Hintergrundlautstärke** kann nur dann reguliert werden, wenn **Audio Multitasking** aktiv ist. **Stufe 9** ist die höchste Lautstärkeneinstellung, **Stufe 0** die niedrigste.

11. FEHLERSUCHE

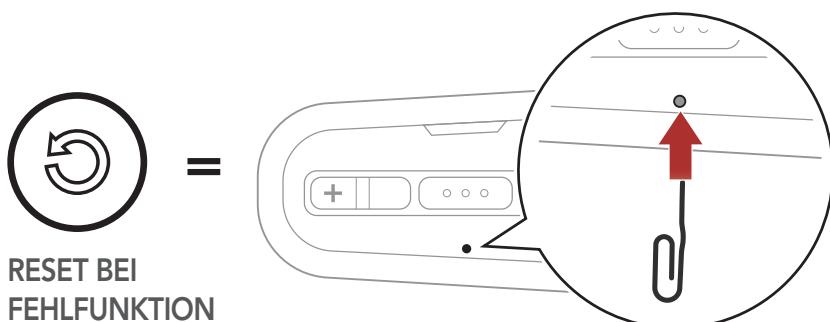
Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie auf sena.com.

- Kundendienst: sena.com

11.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Bluetooth-System nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

1. Suchen Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** unter der **mittleren Taste**.
2. Führen Sie eine Büroklammer vorsichtig in das Loch ein und drücken Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** mit leichtem Druck.



3. Das Bluetooth-System wird heruntergefahren.

Hinweis: Durch einen **Reset bei Fehlfunktion** wird das Bluetooth-System nicht auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt.

11.2 Zurücksetzen

Um alle Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Bluetooth-System mithilfe der Funktion **Zurücksetzen** auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

1. = → „Konfigurationsmenü“
2. = → „Zurücksetzen“
3. = → „Zurücksetzen, auf Wiederhören“

12. WARTUNG UND PFLEGE

12.1 Außenschale

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem weichen Tuch und etwas Wasser.

Hinweis: Reinigen Sie den Helm nie mit Benzin, Diesel oder Verdünnungs- bzw. Lösungsmitteln. Diese Substanzen können schwere Schäden am Helm zur Folge haben, auch wenn keine Beschädigung sichtbar sein sollte. In diesem Fall kann nicht mehr gewährleistet werden, dass die Sicherheitsfunktionen vollständig erfüllt werden.

12.2 Innenfutter

Das Innenfutter des Helms lässt sich vollständig entfernen. Das Kopffutter kann in Handwäsche mit Wasser (maximal 30 °C) und milder Seife gereinigt werden. Lassen Sie das Futter bei Raumtemperatur trocknen.

12.3 Aufbewahrung des Helms

Bewahren Sie den Helm an einem trockenen, dunklen und gut belüfteten Ort auf, der nicht für Kinder und Tiere zugänglich ist. Legen Sie den Helm nur an Orten ab, an denen er nicht auf den Boden fallen kann. Bei einem solchen Fall entstandene Schäden sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.



Copyright © 2021 Sena Technologies, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

© 1998-2021 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ sind Marken der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack für GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone® und iPod® touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple. Inc.

Adresse: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618

SENA



OUTSTAR S

BLUETOOTH® HELMET

USER'S GUIDE

Version 1.1.0

ENGLISH

TABLE OF CONTENTS

1. ABOUT THE OUTSTAR S	6
1.1 Product Features	6
1.2 Product Details	7
1.3 Detachable Inner Parts	8
1.4 Package Contents	8
2. WEARING THE HELMET	9
2.1 Putting on the Helmet	9
2.2 Removing the Helmet	9
2.3 Removing the Shield Visor	10
2.4 Installing the Shield Visor	10
2.5 Removing the Cheek Pads	11
2.6 Installing the Cheek Pads	11
2.7 Removing the Inner Pad	12
2.8 Installing the Inner Pad	12
2.9 Removing the Inner Sun Visor	13
2.10 Installing the Inner Sun Visor	13
2.11 Pre-Ride Helmet Inspection	14
2.11.1 Checking the Exterior	14
2.11.2 Checking the Chinstrap	14
3. GETTING STARTED	15
3.1 Downloadable Sena Software	15
3.1.1 Sena Utility App	15
3.1.2 Sena Device Manager	15
3.1.3 Firmware Upgrades	15
3.2 Charging	16
3.3 Legend	16

3.4 Powering On and Off	16
3.5 Checking the Battery Level	17
3.6 Volume Adjustment	17
4. PAIRING THE BLUETOOTH SYSTEM WITH OTHER BLUETOOTH DEVICES	18
4.1 Phone Pairing	18
4.1.1 Initially Pairing the OUTSTAR S	18
4.1.2 Pairing When the OUTSTAR S is Turned Off	19
4.1.3 Pairing When the OUTSTAR S is Turned On	19
4.2 Second Mobile Phone Pairing - Second Mobile Phone, GPS, and SR10	20
4.3 GPS Pairing	20
4.4 Advanced Selective Pairing: Hands-Free or A2DP Stereo	21
4.4.1 Phone Selective Pairing - Hands-Free Profile	21
4.4.2 Media Selective Pairing - A2DP Profile	21
5. MOBILE PHONE USAGE	23
5.1 Making and Answering Calls	23
5.2 Speed Dialing	23
5.2.1 Assigning Speed Dial Presets	23
5.2.2 Using Speed Dial Presets	23
6. STEREO MUSIC	25
6.1 Bluetooth Stereo Music	25
6.2 Music Sharing	25

7. BLUETOOTH INTERCOM	26
7.1 Intercom Pairing	26
7.1.1 Using the Smart Intercom Pairing (SIP)	26
7.1.2 Using the Button	27
7.2 Last-Come, First-Served	28
7.3 Two-Way Intercom	29
7.4 Multi-Way Intercom	30
7.4.1 Starting a Three-Way Intercom Conference	30
7.4.2 Starting a Four-Way Intercom Conference	31
7.4.3 Ending Multi-Way Intercom	31
7.5 Three-Way Conference Phone Call with Intercom Users	32
7.6 Group Intercom	32
8. UNIVERSAL INTERCOM	33
8.1 Universal Intercom Pairing	33
8.2 Two-Way Universal Intercom	33
8.3 Multi-Way Universal Intercom	34
8.3.1 Three-Way Universal Intercom	34
8.3.2 Four-Way Universal Intercom	35
9. FUNCTION PRIORITY	36
10. CONFIGURATION SETTING	37
10.1 Bluetooth System Configuration Menu	37
10.1.1 Delete All Pairings	38
10.1.2 Remote Control Pairing	38
10.2 Software Configuration Setting	38
10.2.1 Speed Dial	38
10.2.2 Audio Boost (Default: Disable)	39
10.2.3 Audio Source Priority (Default: Intercom)	39

TABLE OF CONTENTS CONTINUED

10.2.4	Smart Volume Control (Default: Disable)	39
10.2.5	VOX Phone (Default: Enable)	39
10.2.6	VOX Intercom (Default: Disable)	40
10.2.7	VOX Sensitivity (Default: 3)	40
10.2.8	HD Voice (Default: Enable)	40
10.2.9	HD Intercom (Default: Enable)	41
10.2.10	Voice Prompts (Default: Enable)	41
10.2.11	Sidetone (Default: Disable)	41
10.2.12	Advanced Noise Control™ (Default: Enable)	41
10.2.13	Audio Multitasking™ (Default: Disable)	42
10.2.14	Background Volume (Default: Level 5)	43

11. TROUBLESHOOTING 44

11.1	Fault Reset	44
11.2	Factory Reset	44

12. MAINTENANCE AND CARE 45

12.1	Outer Shell	45
12.2	Inner Lining	45
12.3	Storing the Helmet	45

1. ABOUT THE OUTSTAR S

1.1 Product Features



Bluetooth® 5.0



Four-Way Intercom



Intercom up to 900 m (0.6 mi)*



Audio Multitasking™



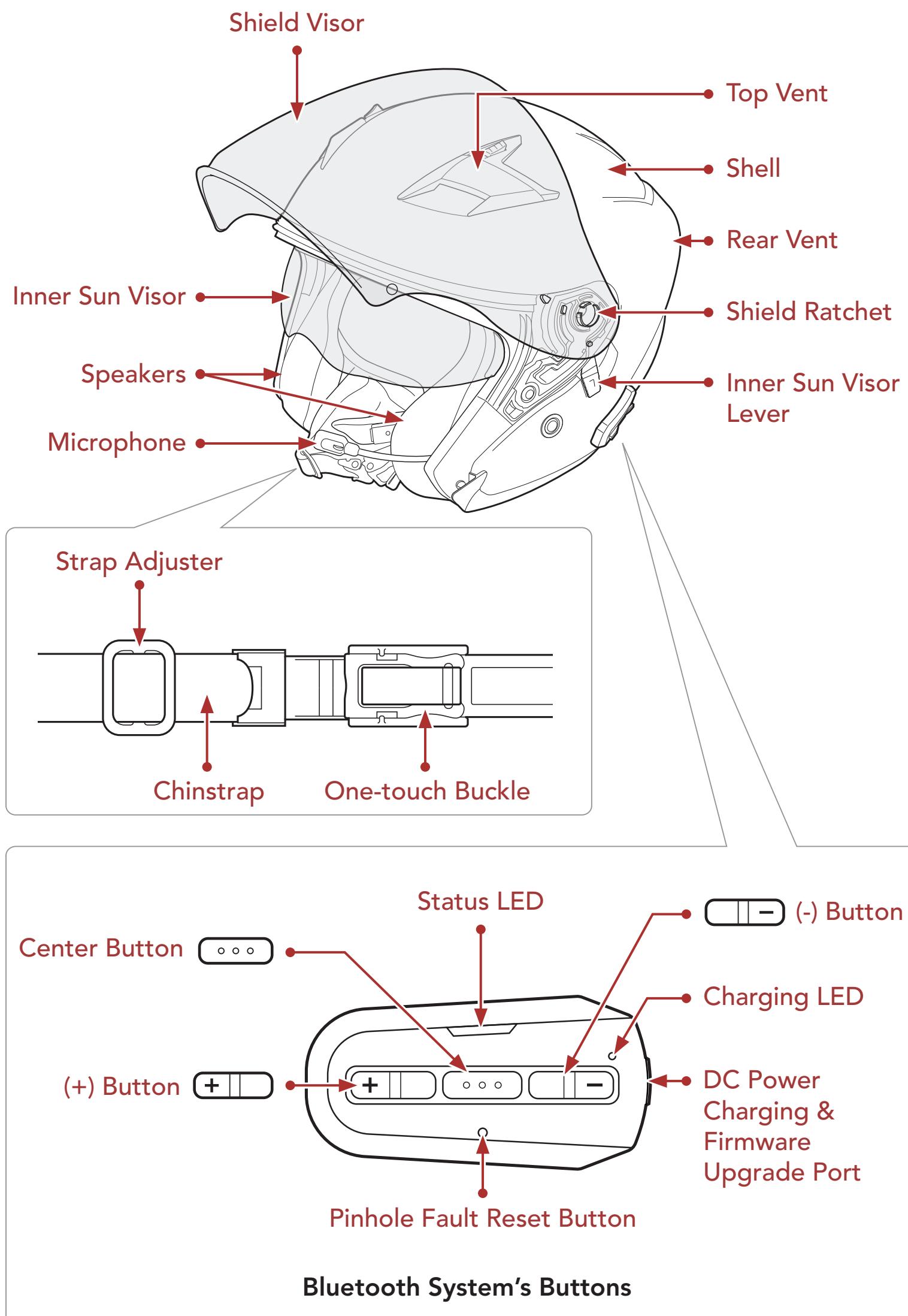
Audio Source Priority



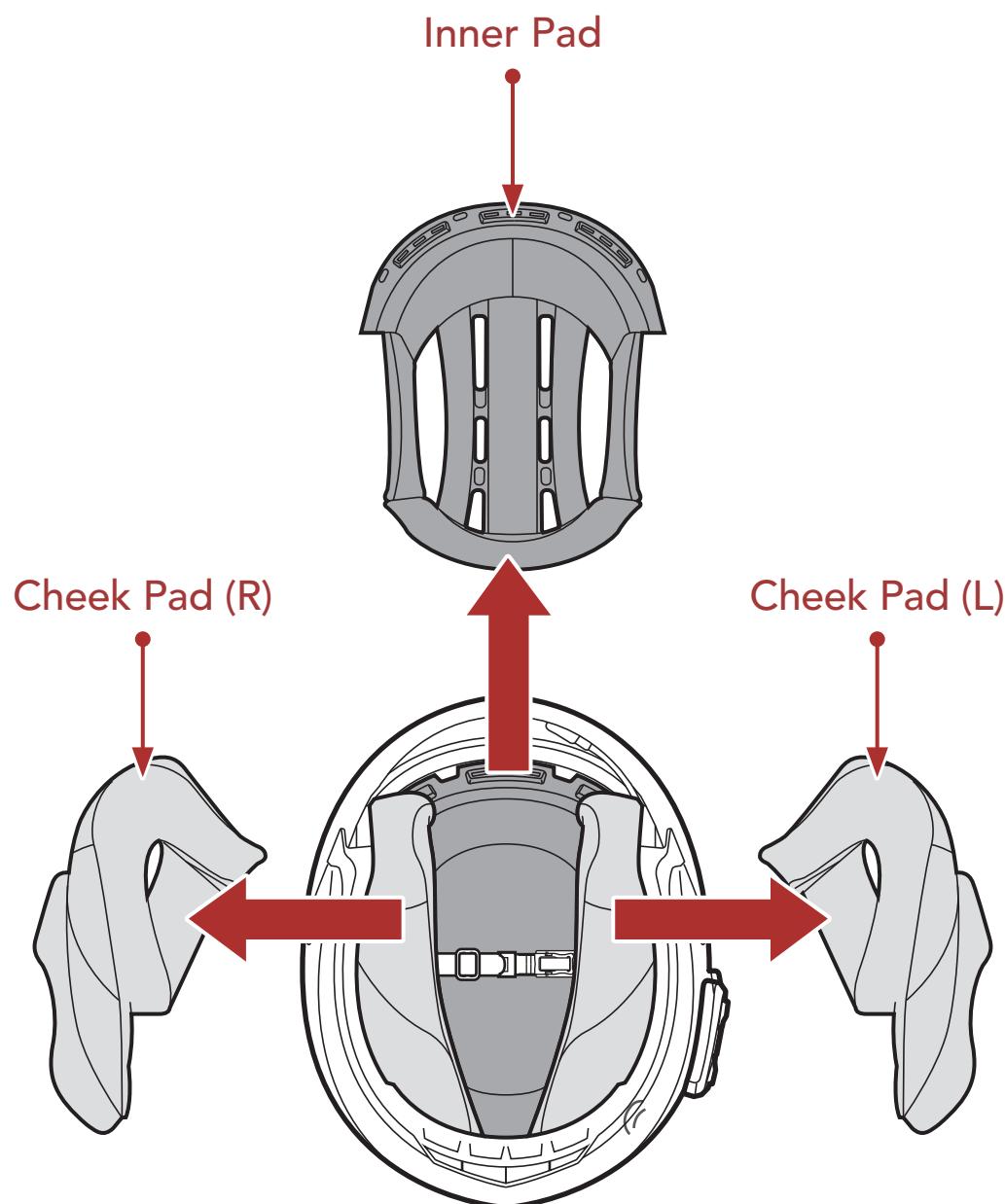
Advanced Noise Control™

* in open terrain

1.2 Product Details



1.3 Detachable Inner Parts



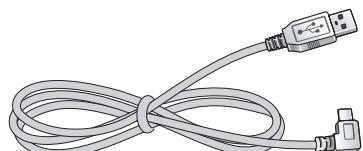
1.4 Package Contents



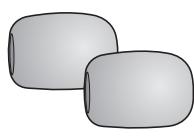
OUTSTAR S Helmet



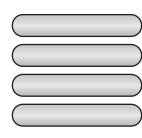
Helmet Pouch



USB Power & Data Cable
(USB-C)



Boom Microphone
Sponges (2)



Reflex Stickers (4)*

* Included only in Europe package

2. WEARING THE HELMET

2.1 Putting on the Helmet

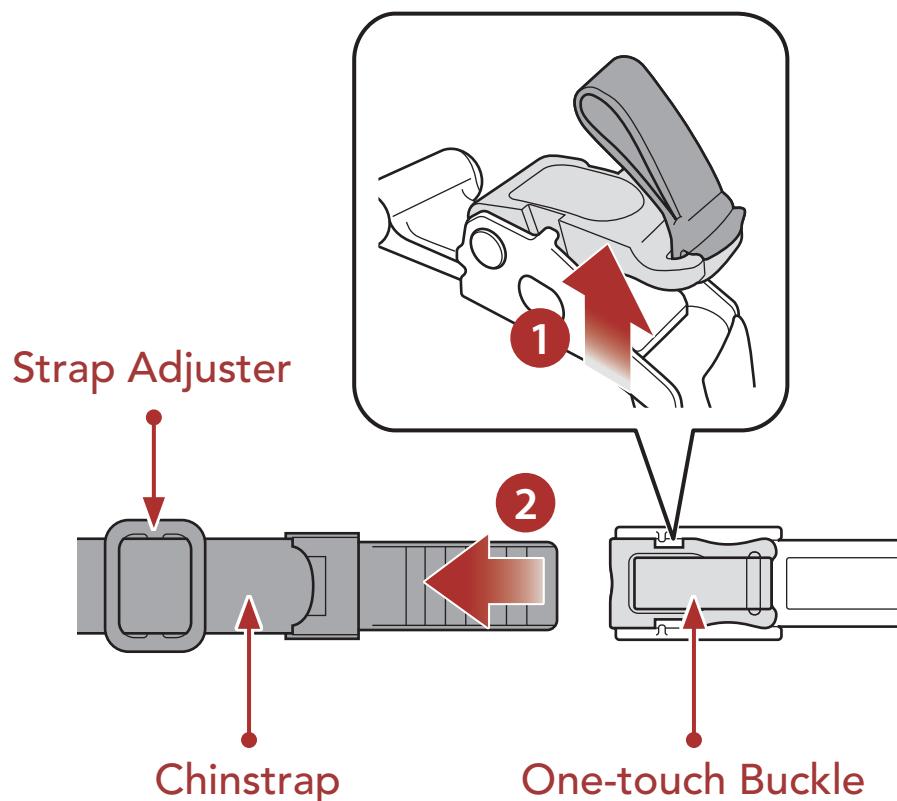
1. Unfasten the chinstrap by using the retention system.
2. Expand the helmet opening with your hand, and slide your head into the helmet.
3. Fasten the chinstrap as tight as possible without causing you pain.

2.2 Removing the Helmet

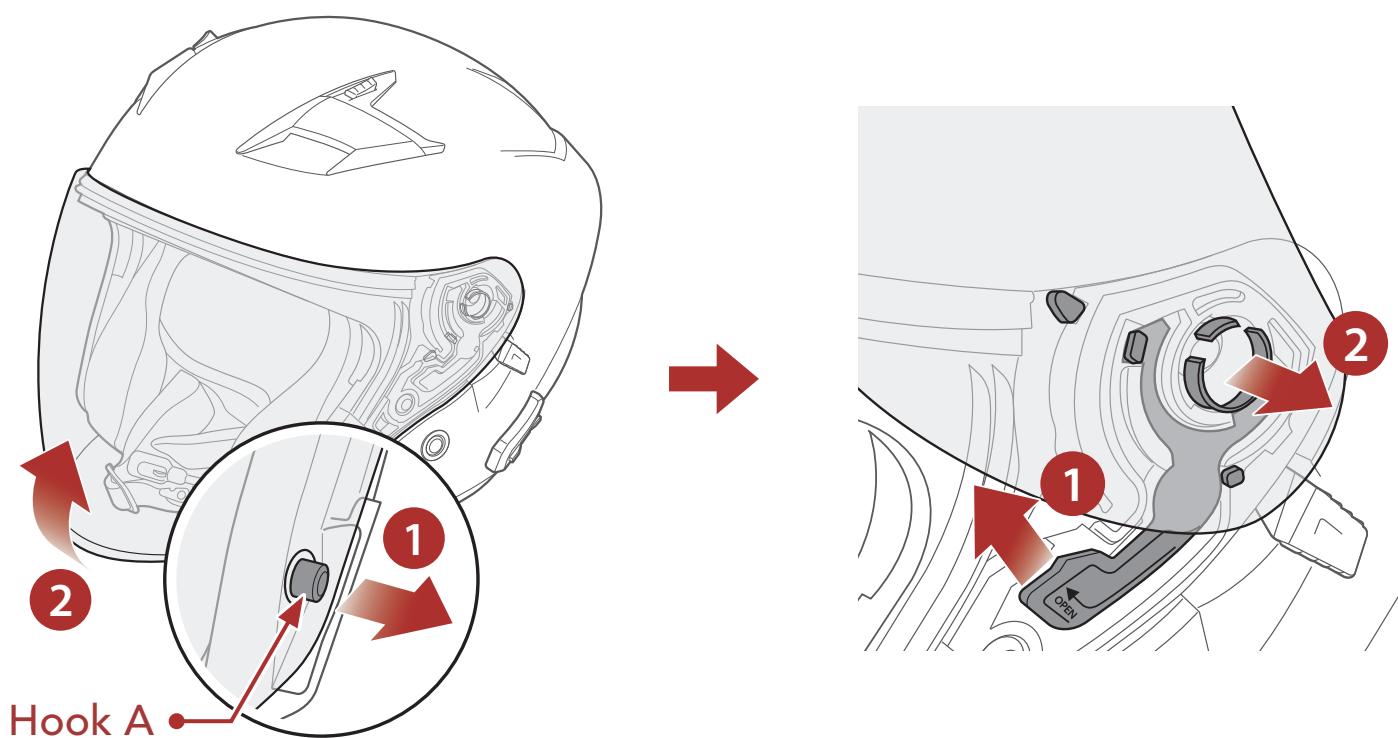
1. Unfasten the chinstrap by using the retention system.
2. Gently pull the padded chinstrap outward and slide the helmet off your head.

Note: Fastening the chinstrap after removing the helmet will help avoid scratching surfaces it's placed upon.

Quick-release retention system

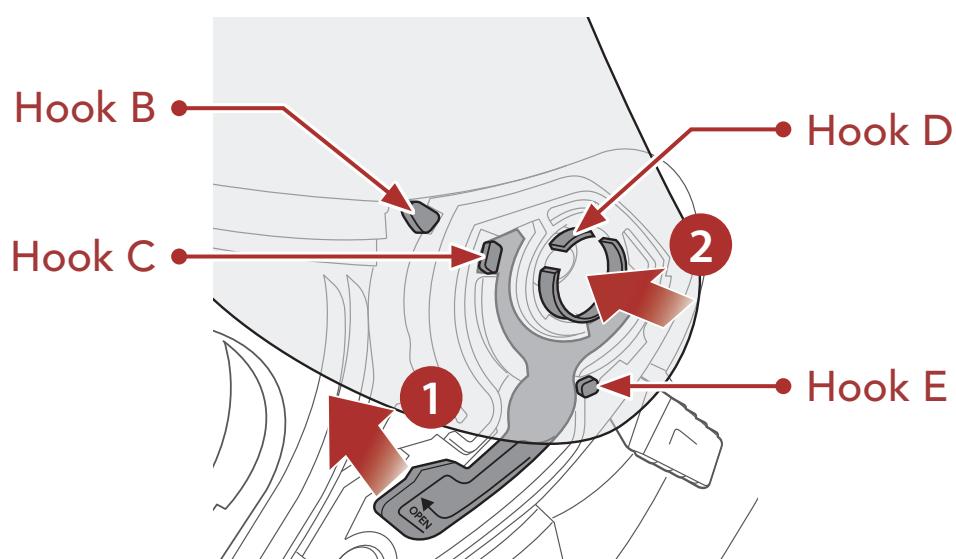


2.3 Removing the Shield Visor



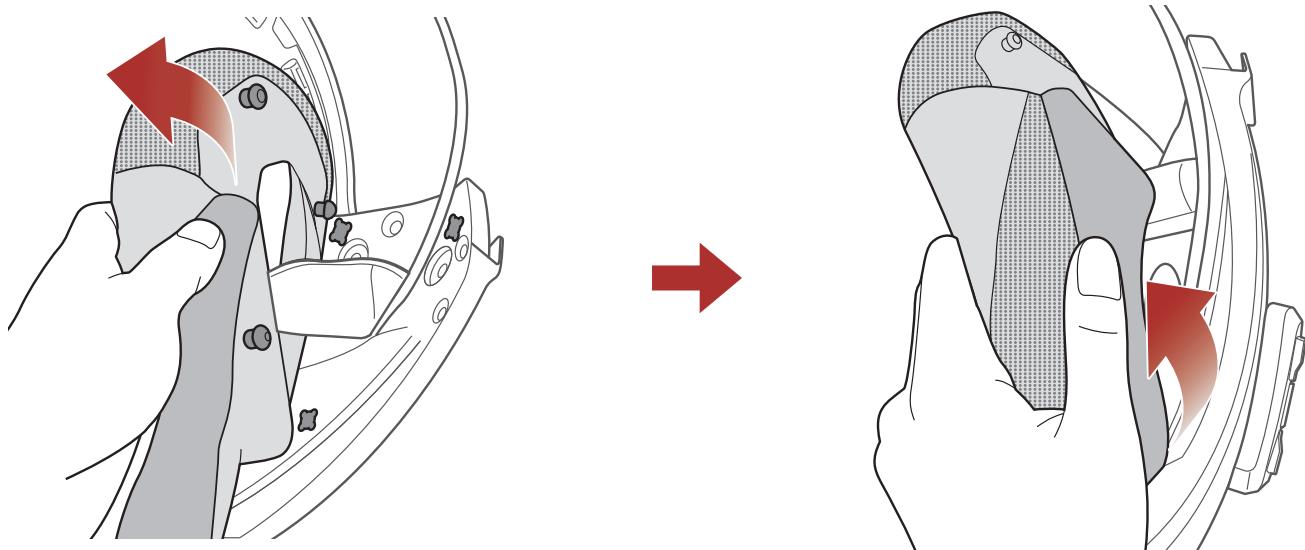
1. Unlatch the left side of the shield visor to detach it from hook A, and open the shield visor to the fully opened position.
2. Pull the shield visor outward while pushing the shield ratchet lever upward.
3. Repeat Step 2 on the opposite side.

2.4 Installing the Shield Visor



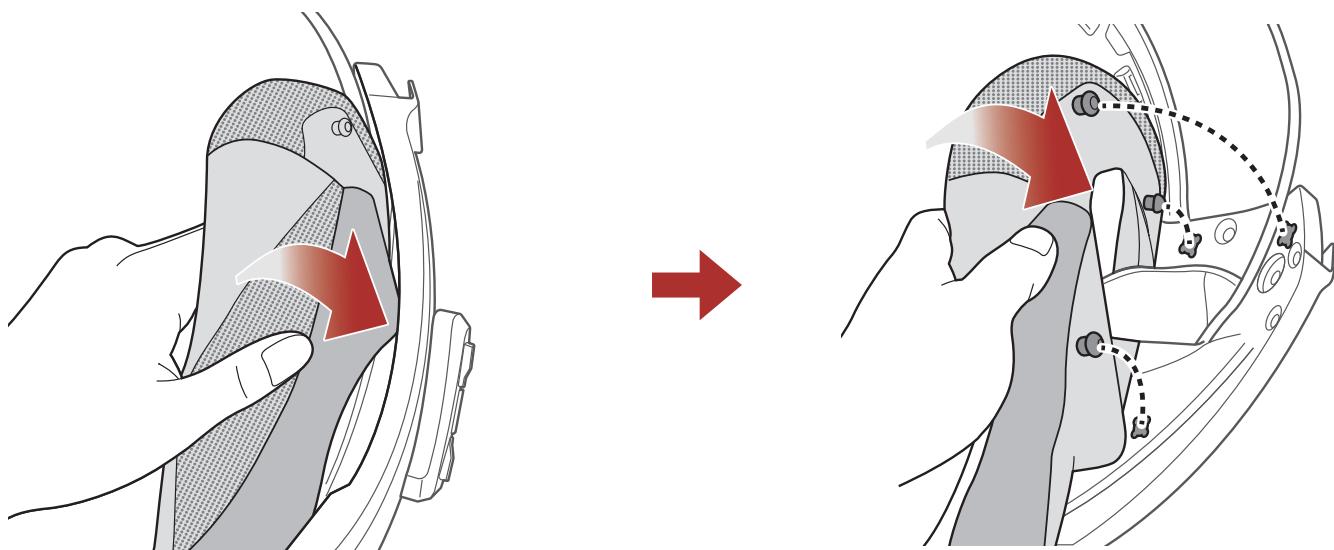
1. Align hook B, hook C, hook D, and hook E to the shield ratchet as shown in the illustration above.
2. Insert hooks B-E into the shield ratchet while pushing the shield ratchet lever upward.
3. Release the shield ratchet lever to lock the shield visor into place.
4. Repeat the process on the opposite side.

2.5 Removing the Cheek Pads



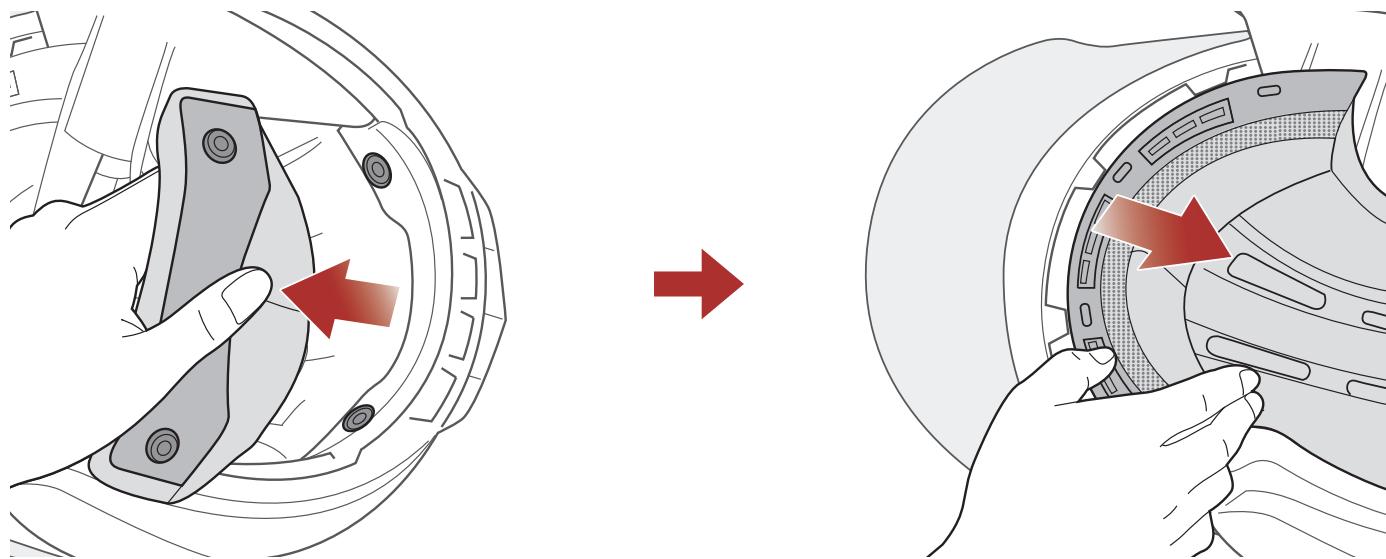
1. Unsnap the three fasteners of the cheek pad from the helmet.
2. Remove the cheek pad by pulling it upward.
3. Repeat the process on the opposite side.

2.6 Installing the Cheek Pads



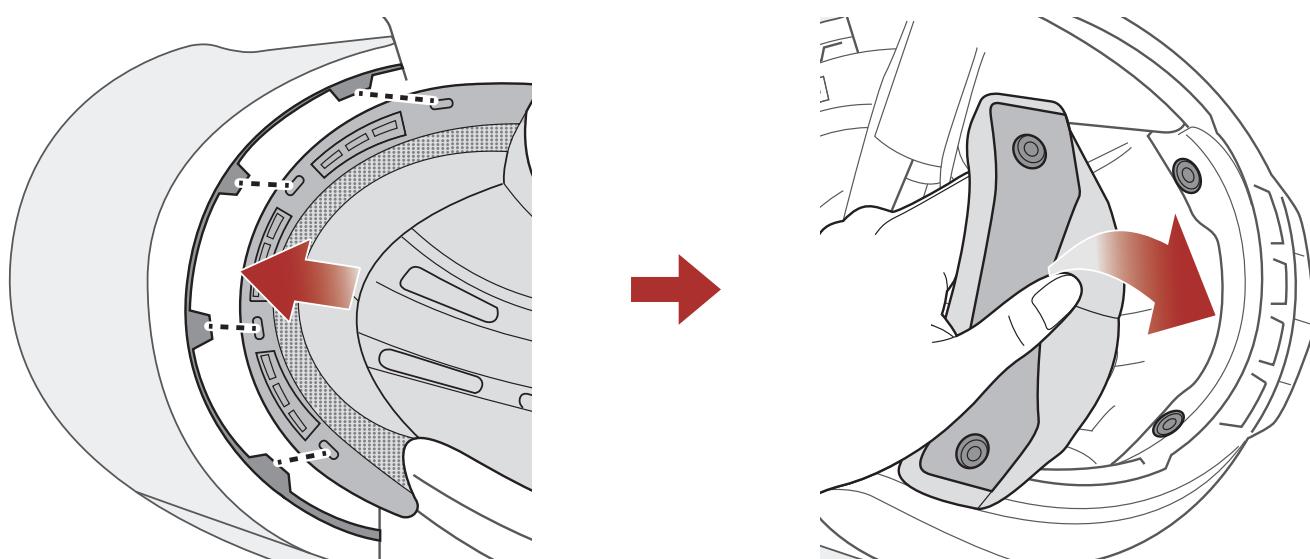
1. Pass the chinstrap through the hole of the cheek pad and insert the cheek pad's plastic plate into the space between the shell and EPS.
2. Snap the three fasteners of the cheek pad into place.
3. Repeat the process on the opposite side.

2.7 Removing the Inner Pad



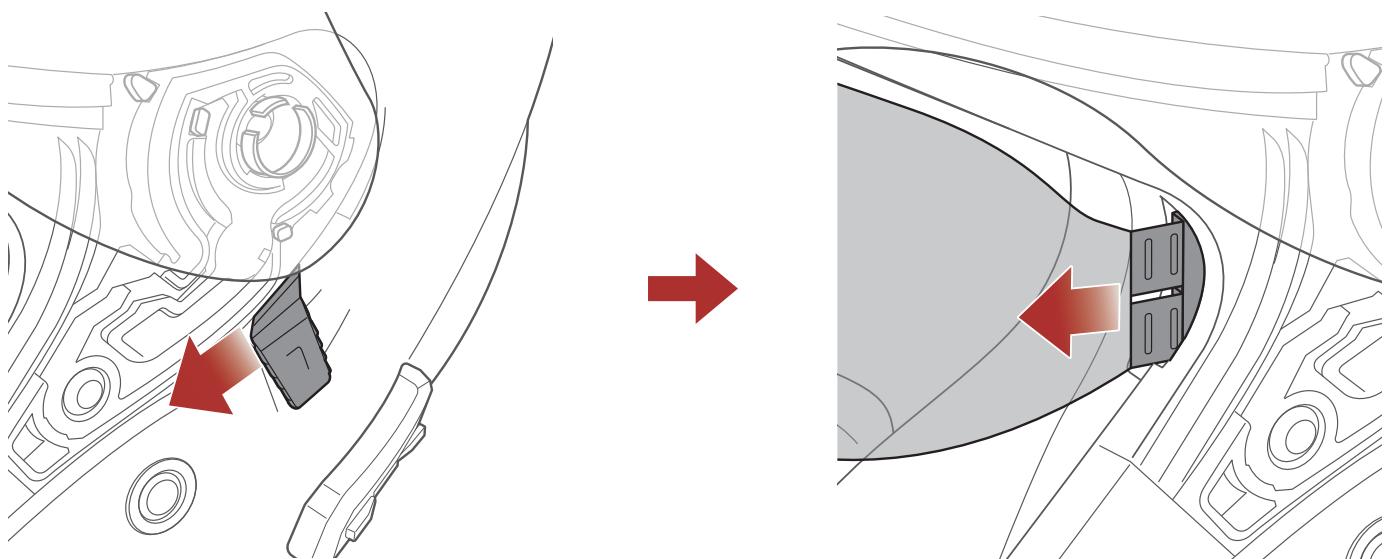
1. Unsnap the two rear buttons of the inner pad.
2. Lift the pad upward and place your fingers under the plastic plate in the front section. Then, remove the plate by pulling it away from the front of the helmet.

2.8 Installing the Inner Pad



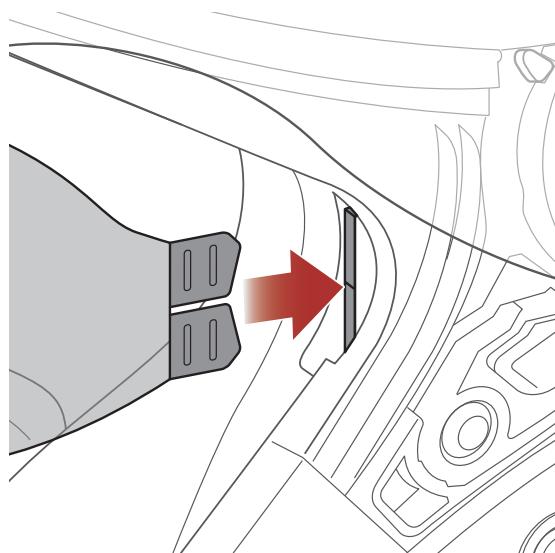
1. Align and install the plastic plate on the four sleeves of the front section.
2. Snap the two rear buttons of the inner pad into place.

2.9 Removing the Inner Sun Visor



1. Slide the inner sun visor lever in the direction shown in the illustration above to lower the inner sun visor.
2. Pull one side of the visor in the direction shown in the illustration above.
3. Repeat Step 2 on the opposite side.

2.10 Installing the Inner Sun Visor



1. Insert the inner sun visor tab into its slot until you hear a click.
2. Repeat the process on the opposite side.

2.11 Pre-Ride Helmet Inspection

2.11.1 Checking the Exterior

Check the helmet regularly for damage. Small, superficial scratches will not impair the helmet's protective qualities. In the case of more serious damage (cracks, dents, flaking and cracking paint, etc.), the helmet should no longer be used.

2.11.2 Checking the Chinstrap

1. Ensure that the chinstrap is properly routed under your chin.
2. To test the chinstrap tension, slip your index finger under the chinstrap and pull. If the chinstrap is loose under the chin, it needs to be tightened. If the chinstrap loosens when you pull on it, the helmet is not properly fitted. Undo the chinstrap completely and try fastening it again, then repeat the test.
3. If you are unable to fasten the chinstrap so that it fits firmly against the chin, check that your helmet is still the right size for you.

Note: Repeat the test after each adjustment.

⚠ CAUTION: Never ride with the chinstrap unfastened or incorrectly adjusted. The chinstrap should fit correctly and should not become loose when pulled. The fastener is not correctly closed if the chinstrap becomes loose when pulled.

3. GETTING STARTED

3.1 Downloadable Sena Software

3.1.1 Sena Utility App

By simply pairing your phone with your Bluetooth system, you can use the **Sena Utility App** for quicker, easier set up and management.



- Download the **Sena Utility App** on [Google Play Store](#) or [App Store](#).

3.1.2 Sena Device Manager

The **Sena Device Manager** allows you to upgrade firmware and configure settings directly from your PC.



- Download the **Sena Device Manager** at [sena.com](#).

3.1.3 Firmware Upgrades

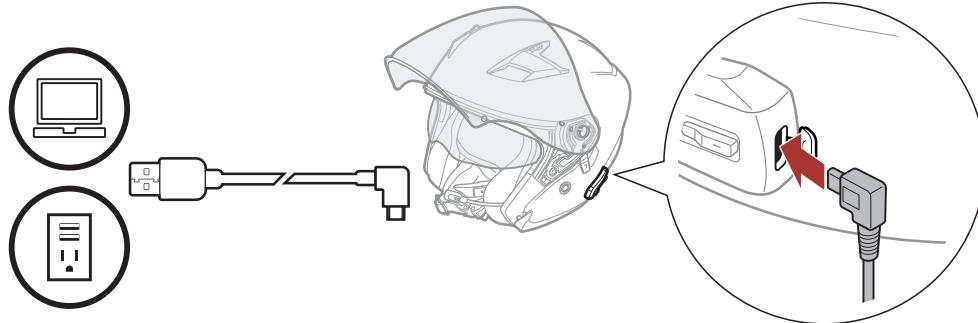
The Bluetooth system supports firmware upgrades.

Please visit [sena.com](#) to check for the latest software downloads.

- Download the **firmware** at [sena.com](#).

3.2 Charging

Charging the Bluetooth System



Depending upon the charging method, the Bluetooth system will be fully charged in about 2.5 hours.

Note:

- Please make sure to take off your helmet while charging. The Bluetooth system automatically turns off during charging.
- Any 3rd party USB charger can be used with Sena products if the charger is approved by either the FCC, CE, IC or other locally approved agencies that Sena accepts.
- The **OUTSTAR S** is compatible with 5 V input USB-charged devices only.

3.3 Legend



Tap button the specified number of times



Press and Hold button for the specified amount of time

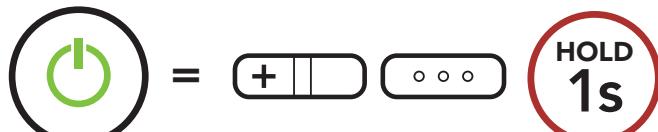


"Hello"

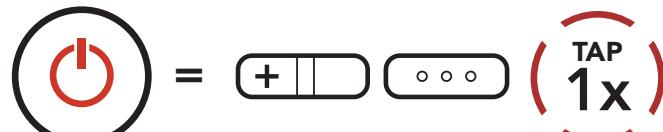
Audible prompt

3.4 Powering On and Off

Powering On



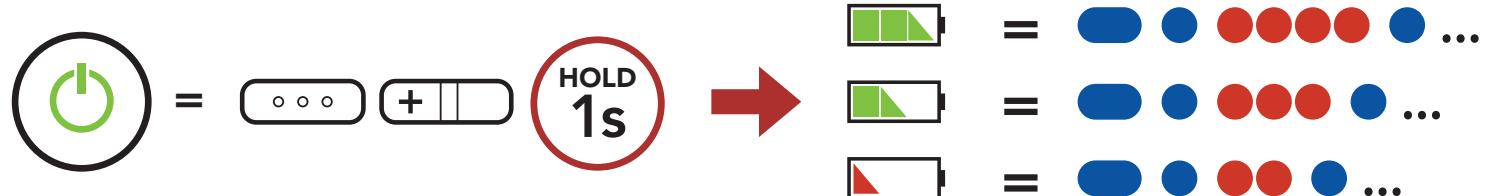
Powering Off



3.5 Checking the Battery Level

Instructions are for when powering the Bluetooth system on.

Powering On

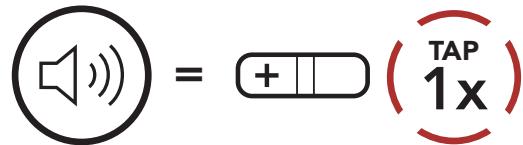


Note: When the battery is low while in use, you will hear a voice prompt saying "**Low battery**".

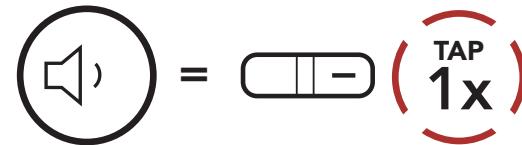
3.6 Volume Adjustment

You can raise or lower the volume by tapping the **(+) Button** or the **(-) Button**. Volume is set and maintained independently at different levels for each audio source (i.e., phone, intercom), even when the Bluetooth system is rebooted.

Volume Up



Volume Down



4. PAIRING THE BLUETOOTH SYSTEM WITH OTHER BLUETOOTH DEVICES

When using the Bluetooth system with other Bluetooth devices for the first time, they will need to be “paired”. This enables them to recognize and communicate with one another whenever they are within range.

The Bluetooth system can pair with multiple Bluetooth devices such as a mobile phone, GPS, MP3 player, or Sena SR10 Two-Way Radio Adapter via **Mobile Phone Pairing**, **Second Mobile Phone Pairing**, and **GPS Pairing**.

4.1 Phone Pairing

There are three ways to pair the phone.

4.1.1 Initially Pairing the OUTSTAR S

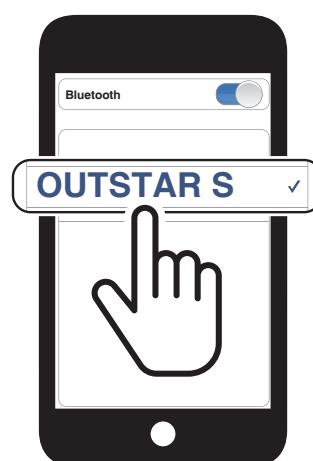
The Bluetooth system will automatically enter the phone pairing mode when you initially turn on the Bluetooth system or in the following situation:

- Rebooting after executing **Factory Reset**

1. Press and hold the **Center Button** and the **(+)** **Button** for **1 second**.



2. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.



Note:

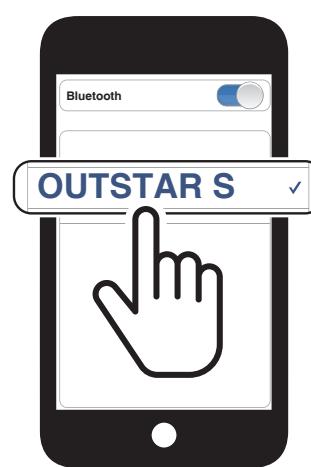
- The phone paring mode lasts for **3 minutes**.
- To cancel phone pairing, tap the **Center Button**.

4.1.2 Pairing When the OUTSTAR S is Turned Off

1. While the Bluetooth system is off, press and hold the **Center Button** and the **(+)** **Button** for **5 seconds**.



2. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.

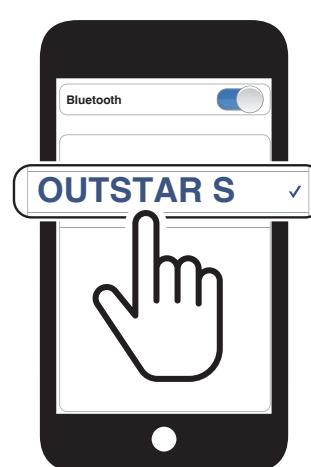


4.1.3 Pairing When the OUTSTAR S is Turned On

1. While the Bluetooth system is on, press and hold the **Center Button** for **10 seconds**.



2. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.



4.2 Second Mobile Phone Pairing - Second Mobile Phone, GPS, and SR10

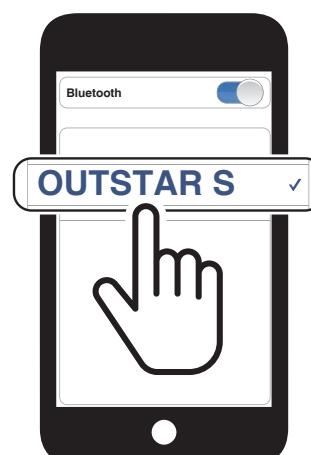
1. Press and hold the **Center Button** for **15 seconds**.



2. Tap the **(+)** **Button**.

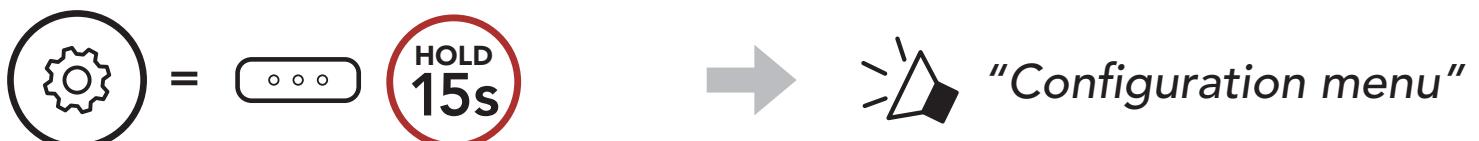


3. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.



4.3 GPS Pairing

1. Press and hold the **Center Button** for **15 seconds**.



2. Double tap the **(+)** **Button**.



3. Select **OUTSTAR S** in the list of devices detected. If your Bluetooth device asks for a PIN, enter 0000.



Note: If you pair your GPS device via GPS Pairing, its instruction will interrupt your Mesh Intercom conversations.

4.4 Advanced Selective Pairing: Hands-Free or A2DP Stereo

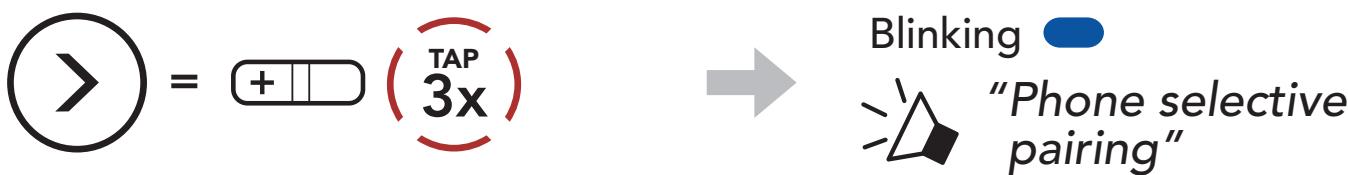
Phone Pairing allows the Bluetooth system to establish two Bluetooth profiles: **Hands-Free** or **A2DP Stereo**. **Advanced Selective Pairing** allows the Bluetooth system to separate the profiles to enable connection with two devices.

4.4.1 Phone Selective Pairing - Hands-Free Profile

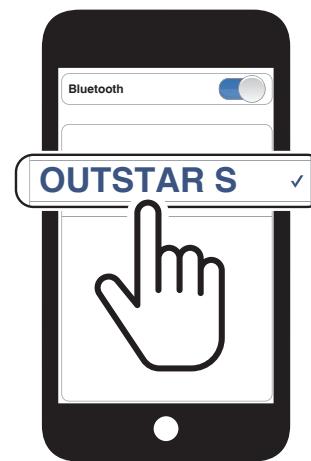
1. Press and hold the **Center Button** for **15 seconds**.



2. Tap the (+) Button **3 times**.



3. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.

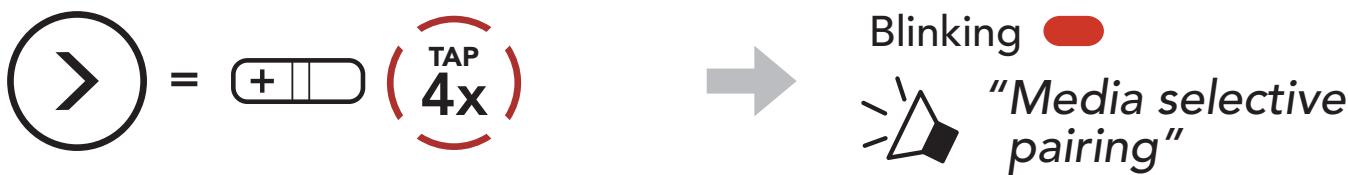


4.4.2 Media Selective Pairing - A2DP Profile

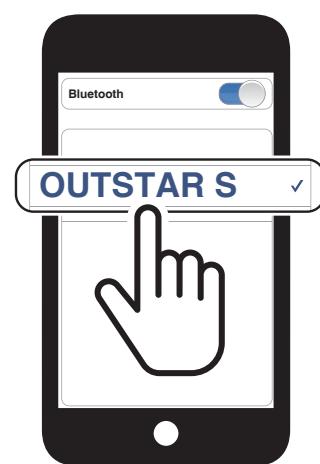
1. Press and hold the **Center Button** for **15 seconds**.



2. Tap the (+) Button **4 times**.



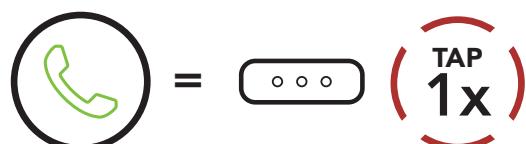
3. Select **OUTSTAR S** in the list of Bluetooth devices detected. If your mobile phone asks for a PIN, enter 0000.



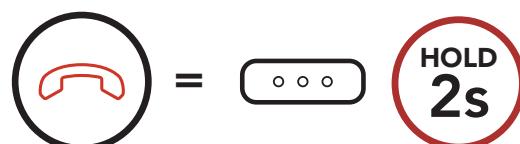
5. MOBILE PHONE USAGE

5.1 Making and Answering Calls

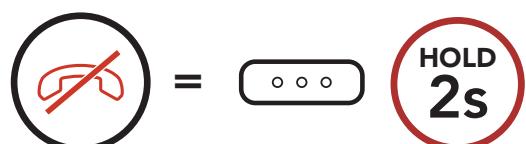
Answer a Call



End a Call



Reject a Call



Make a Call with Voice



Note: If you have a GPS device connected, you will not hear its voice navigations during a phone call.

5.2 Speed Dialing

5.2.1 Assigning Speed Dial Presets

Speed Dial Presets could be assigned through the **Sena Device Manager** or the **Sena Utility App**.

5.2.2 Using Speed Dial Presets

1. Enter into the **Speed Dial** menu.



2. Navigate forward or backward through **Speed Dial Preset** numbers.



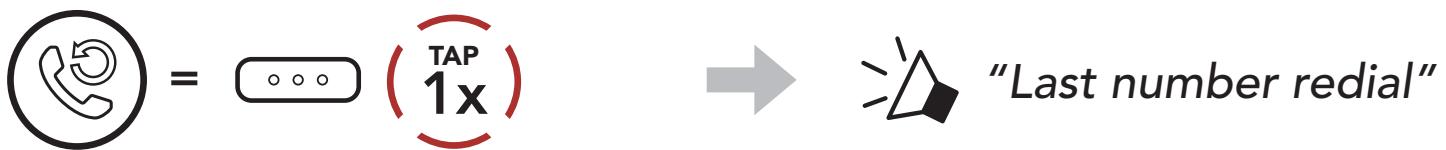
- (1) Last number redial
- (2) Speed dial 1
- (3) Speed dial 2

- (4) Speed dial 3
- (5) Cancel

3. Call one of your **Speed Dial Presets** numbers.



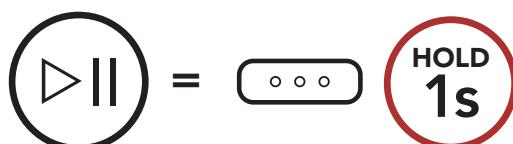
4. Redial the last number called.



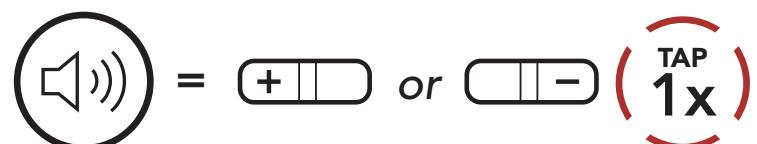
6. STEREO MUSIC

6.1 Bluetooth Stereo Music

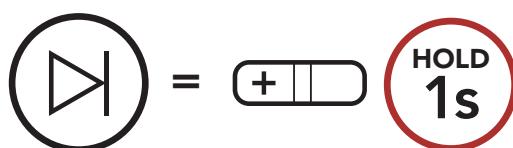
Play/Pause Music



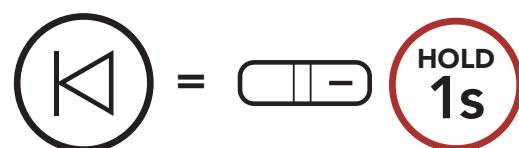
Volume Up/Down



Next Track



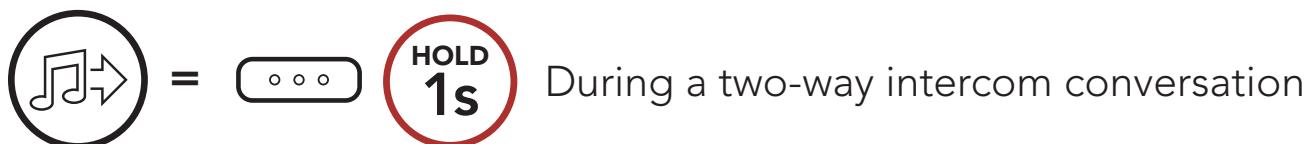
Previous Track



6.2 Music Sharing

You can start sharing music with one intercom friend using Bluetooth stereo music during a two-way intercom conversation.

Start/Terminate Sharing Music

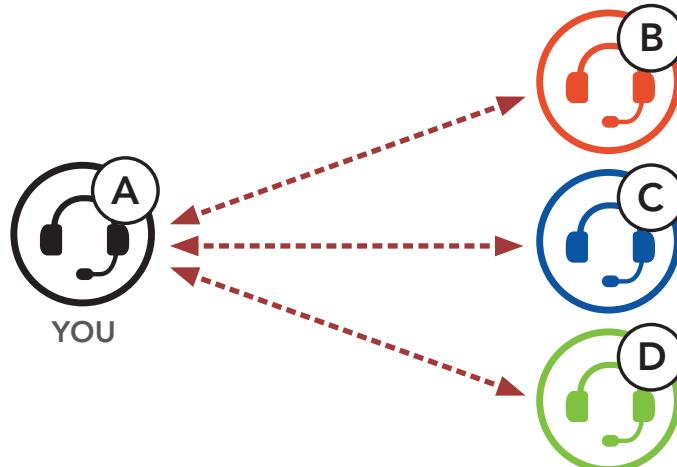


Note:

- Both you and your intercom friend can remotely control music playback such as track forward and track back.
- **Music sharing** will be paused when you are using your mobile phone or listening to GPS instructions.
- When **Audio Multitasking** is enabled, if an intercom call is made when you are listening to music, music sharing will not work.
- **Music sharing** will be terminated if the Bluetooth system starts a multi-way intercom conference.

7. BLUETOOTH INTERCOM

Up to three other people can be paired with the Bluetooth system for Bluetooth intercom conversations.



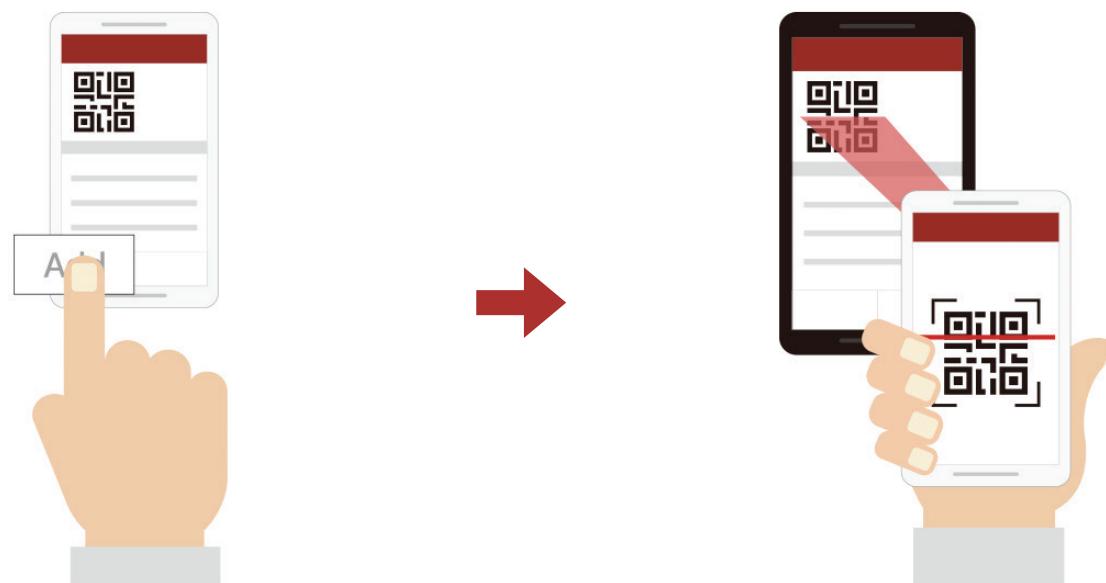
7.1 Intercom Pairing

There are two ways to pair the Bluetooth system.

7.1.1 Using the Smart Intercom Pairing (SIP)

SIP allows you to quickly pair with your friends for intercom communication by scanning the QR code on the **Sena Utility App** without remembering the button operation.

1. Pair the mobile phone with the Bluetooth system.
2. Open the **Sena Utility App**.
3. Click the **Smart Intercom Pairing Menu**.
4. Click the **Add Button** to open the QR scanning screen.
5. Scan the **QR code** displayed on your friend (**B**)'s mobile phone.
 - Your friend (**B**) can display the QR code on the mobile phone by opening the **Sena Utility App** and clicking the **Smart Intercom Pairing Menu**.



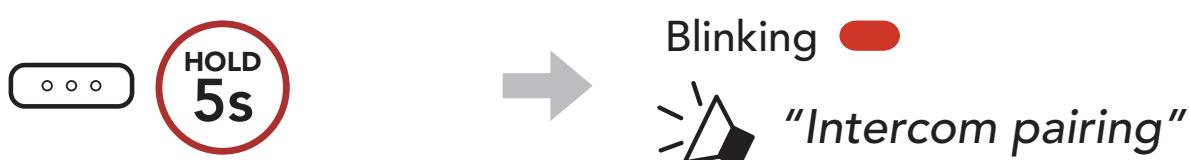
6. Click the **Confirm Button** and check that your friend **(B)** is paired with **you (A)** correctly.
7. Repeat steps 4-6 to pair with **Intercom Friends (C)** and **(D)**.

Note: The **Smart Intercom Pairing (SIP)** is not compatible with Sena products that use **Bluetooth 3.0 or below**.

7.1.2 Using the Button



1. **Users (You, B) enter into Intercom Pairing.**



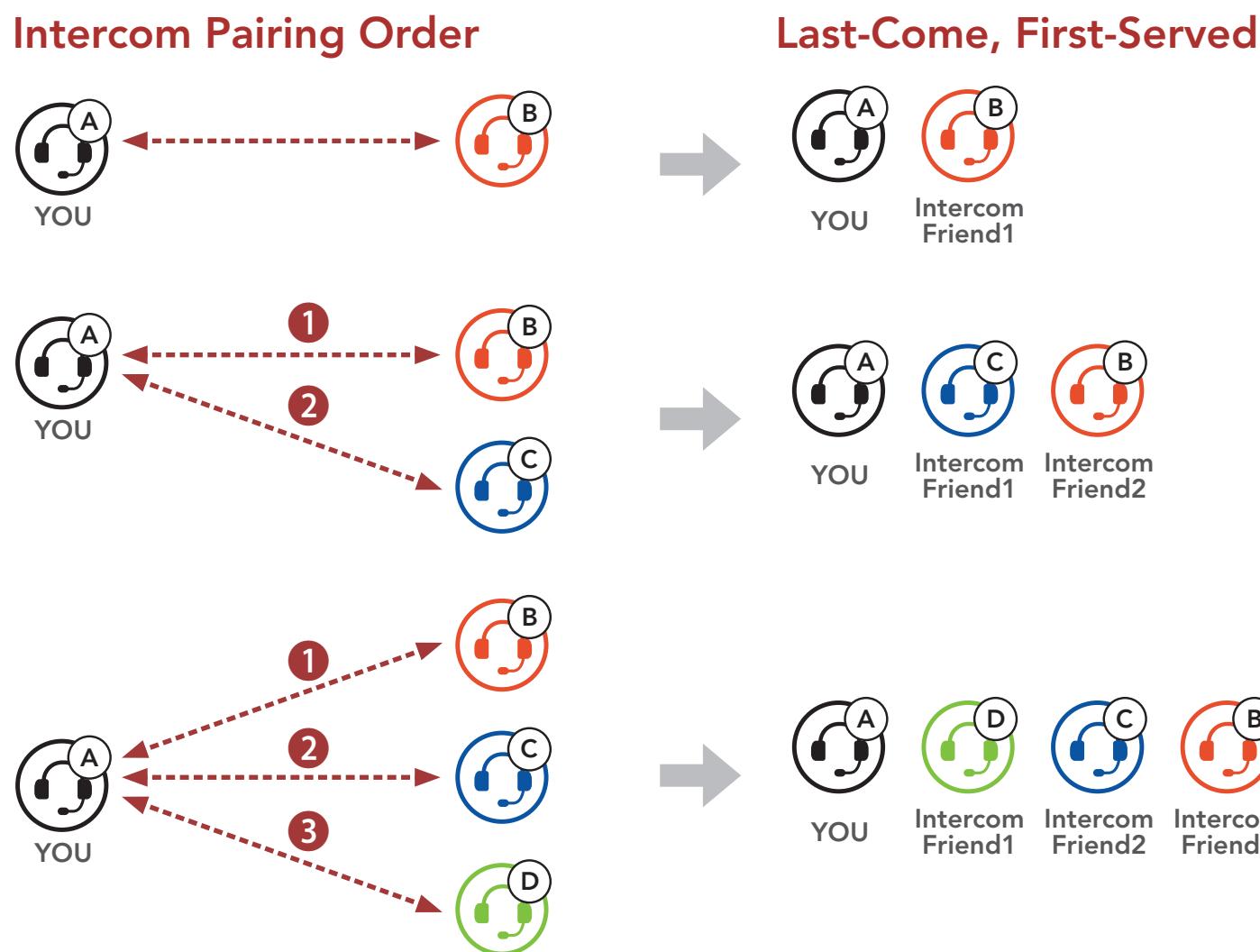
2. Tap the **Center Button** on either Bluetooth system.



3. Repeat the steps above to pair with **other Bluetooth systems (C and D)**.

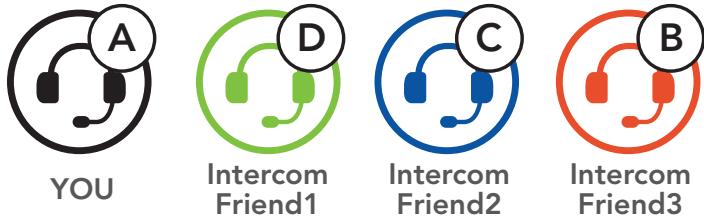
7.2 Last-Come, First-Served

The intercom pairing queue is **Last-Come, First-Served**. If a Bluetooth system has multiple paired Bluetooth systems for intercom conversations, the last paired Bluetooth system is set as the **First Intercom Friend**. For example, after the pairing procedures listed above, **Bluetooth system (D)** is the **First Intercom Friend** of Bluetooth system (A). **Bluetooth system (C)** is the **Second Intercom Friend** of Bluetooth system (A), and **Bluetooth system (B)** is the **Third Intercom Friend** of Bluetooth system (A).

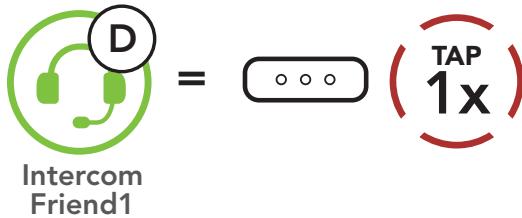


7.3 Two-Way Intercom

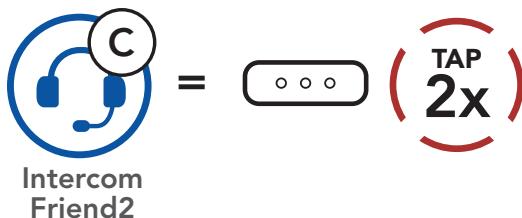
You can start or end an intercom conversation with an **Intercom Friend**.



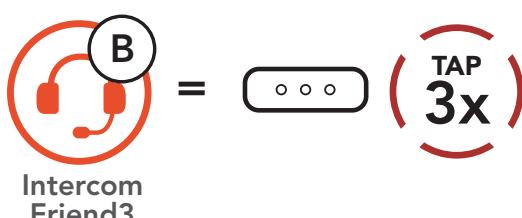
Start/End Conversation with the First Intercom Friend D



Start/End Conversation with the Second Intercom Friend C



Start/End Conversation with the Third Intercom Friend B



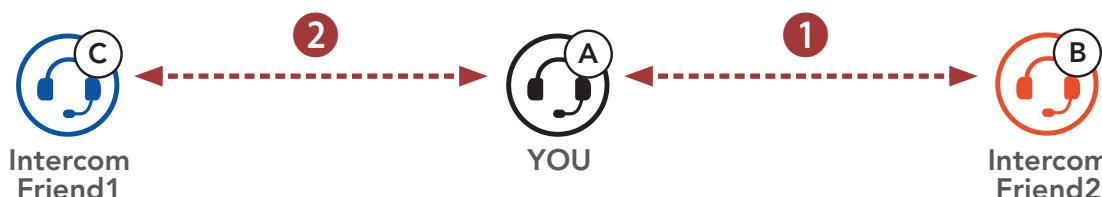
7.4 Multi-Way Intercom

Multi-Way Intercom enables conference-call-style conversations with up to **three Intercom Friends** at the same time. While **Multi-Way Intercom** is in progress, the mobile phone connection is temporarily disconnected. However, as soon as **Multi-Way Intercom** terminates, the mobile phone connection will be reestablished.

7.4.1 Starting a Three-Way Intercom Conference

You (A) can have a **Three-Way Intercom Conference** with two other **Intercom Friends (B and C)** by establishing two intercom connections simultaneously.

1. You (A) need to be paired with two other **Intercom Friends (B and C)** for the **Three-Way Intercom Conference**.



2. Start an intercom conversation with the **First Intercom Friend (C)** by tapping the **Center Button**.



3. You (A) can call the **Second Intercom Friend (B)** by double tapping the **Center Button**, or the **Second Intercom Friend (B)** may join the intercom by making an intercom call to you (A).



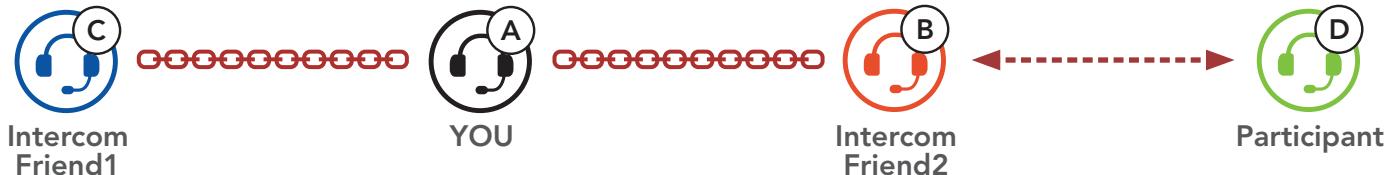
4. Now you (A) and **two Intercom Friends (B and C)** are having a **Three-Way Intercom Conference**.



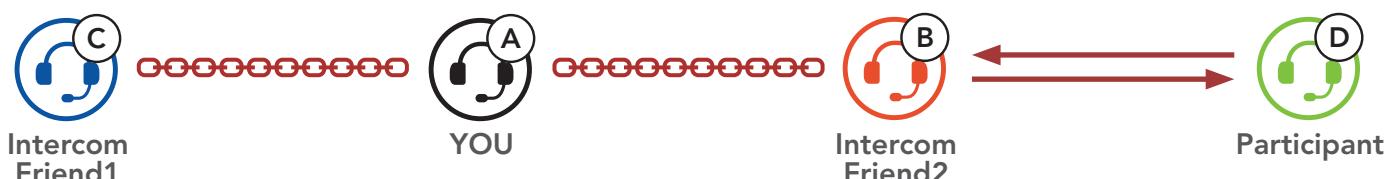
7.4.2 Starting a Four-Way Intercom Conference

With **three Intercom Friends** connected, a new participant (**D**) can make it a **Four-Way Intercom Conference** by making an intercom call to either (**B**) or (**C**).

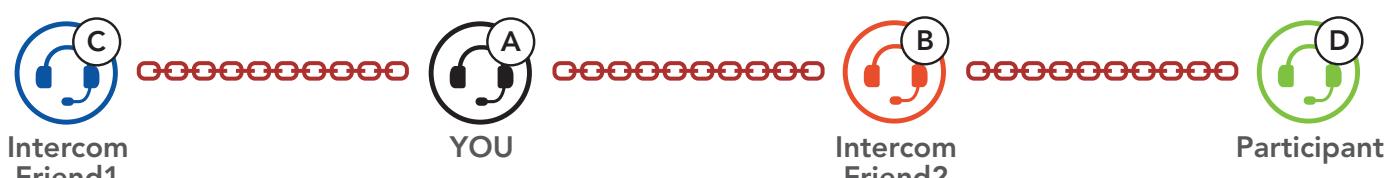
1. **Intercom friend (B)** needs to be paired with a **new participant (D)**.



2. **Intercom friend (B)** can call a **new participant (D)** by tapping the **Center Button**, or a **new participant (D)** may join the intercom by making an intercom call to **Intercom friend (B)**.



3. Now **you (A)**, **two Intercom Friends (B and C)**, and a **new participant (D)** are having a **Four-Way Intercom Conference**.



7.4.3 Ending Multi-Way Intercom

You can completely terminate the conference intercom or just disconnect an intercom connection with one of your active **Intercom Friends**.

Terminate All Intercom Connections

- Press and hold the **Center Button** for **3 second**.

Disconnect the Intercom Connection with One of the Intercom Friends

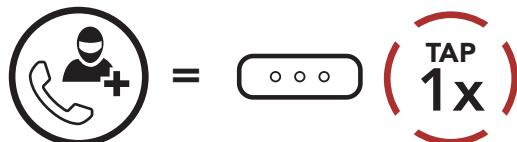
- Disconnect (C): Tap the **Center Button**.
- Disconnect (B) & (D): Double tap the **Center Button**.

Note: When you disconnect the **second friend (B)**, you will be disconnected with the **third participant (D)** as well. This is because the **third participant (D)** is connected with you via the **second friend (B)**.

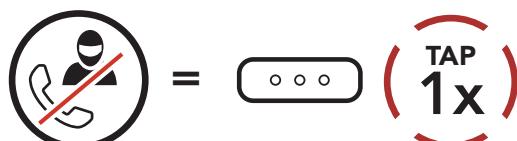
7.5 Three-Way Conference Phone Call with Intercom Users

You can have a **Three-Way Conference Phone Call** by adding an **Intercom Friend** to the mobile phone conversation.

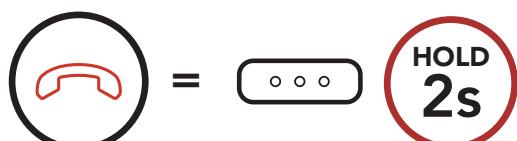
Invite an Intercom Friend into Phone Conference



Disconnect the Intercom during a Conference Phone Call



Disconnect the Mobile Phone Call during a Conference Phone Call

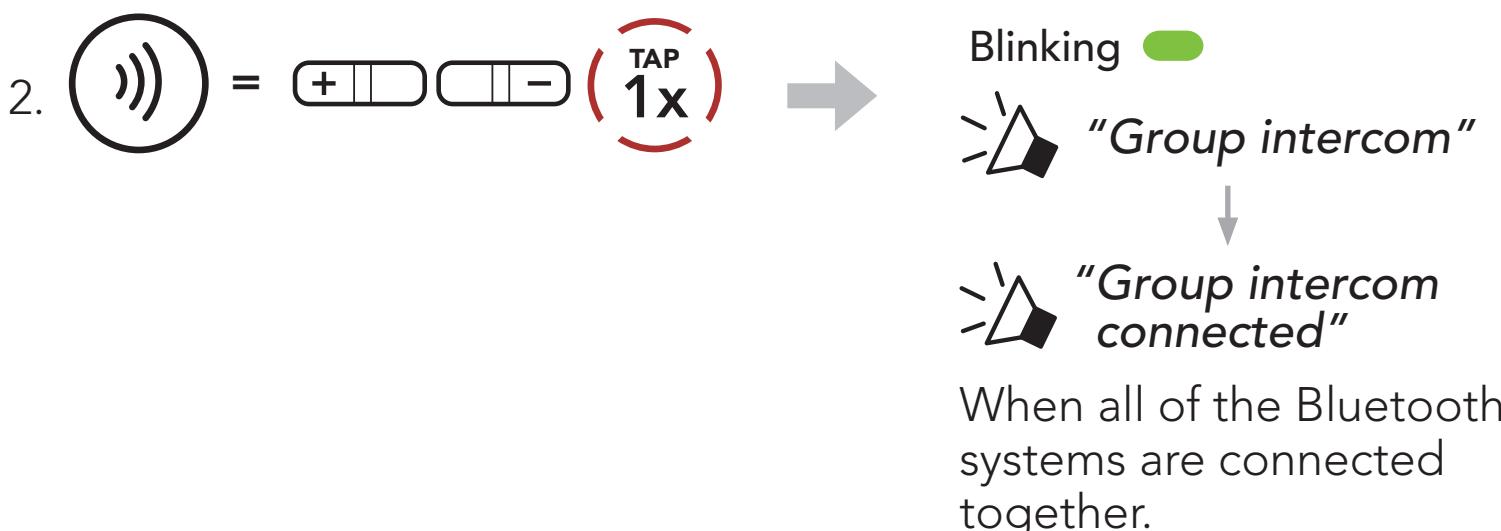


7.6 Group Intercom

Group Intercom allows you to instantly create a **Multi-Way Conference Intercom** with three of the most recently paired Bluetooth systems.

To Start the Group Intercom

1. Go through intercom pairing with up to three Bluetooth systems you want to have **Group Intercom** with.



Terminate Group Intercom



8. UNIVERSAL INTERCOM

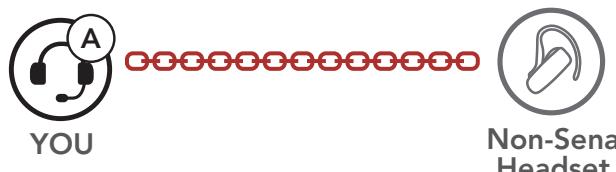
Universal Intercom allows you to have intercom conversations with users of non-Sena Bluetooth headsets. Non-Sena Bluetooth headset can be connected to the Sena Bluetooth system if they support the **Bluetooth Hands-Free Profile (HFP)**. You can pair the Bluetooth system with only one non-Sena headset at a time. The intercom distance depends on the performance of the Bluetooth headset to which it's connected. When a non-Sena Bluetooth headset is paired with the Bluetooth system while another Bluetooth device is paired via **Second Mobile Phone Pairing**, it will be disconnected.

8.1 Universal Intercom Pairing

1.  =   →  "Configuration menu"
 2.  =   →  "Universal intercom pairing"
 3.  =   → Enter into **Universal Intercom Pairing** mode.
4. Put the non-Sena Bluetooth headset in Hands-free Pairing Mode. The Bluetooth system will automatically pair with a non-Sena Bluetooth headset.

8.2 Two-Way Universal Intercom

You can initiate the **Universal Intercom** connection with non-Sena Bluetooth headsets using the same intercom connection method as you would between other Sena headsets.



You may start/end a **Two-Way Universal Intercom** using the same way as you do in a normal **Two-Way Intercom**. Please refer to **Section 7.3: "Two-Way Intercom"**.

8.3 Multi-Way Universal Intercom

You can have **Multi-Way Intercom** communication with up to **three Intercom Friends** using non-Sena headsets. Some non-Sena headsets may not support **Multi-Way Universal Intercom**.

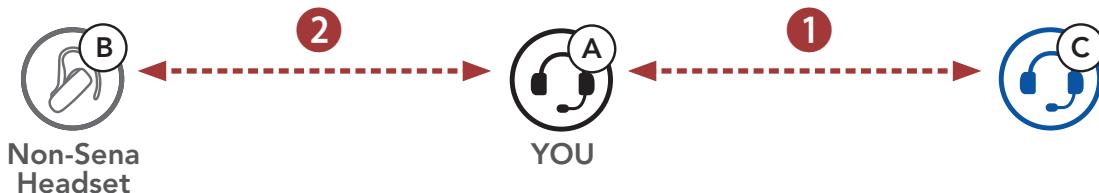
You may make the **Multi-Way Universal Intercom** call the same way as a normal four-way intercom call.

You may start/end a **Multi-Way Universal Intercom** using the same way as you do in a normal **Multi-Way Intercom**. Please refer to **Section 7.4: "Multi-Way Intercom"**.

8.3.1 Three-Way Universal Intercom

You may make a **Three-Way Universal Intercom** connection with two Bluetooth systems and one non-Sena Bluetooth headset. If the intercom connection is made, all headsets connected cannot use the mobile phone call function since the connection between the Bluetooth system and the phone is disconnected temporarily. If you disconnect the intercom call, the mobile phone connection is made again automatically so that you can use a mobile phone call function.

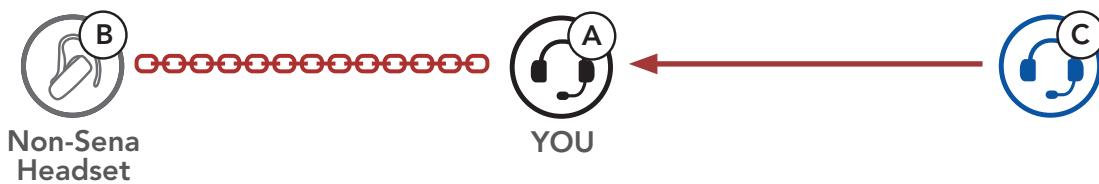
1. **You (A)** need to be paired with a non-Sena Bluetooth headset (**B**) and another headset (**C**) for the **Three-Way Conference Intercom**.



2. Start an intercom conversation with a non-Sena Bluetooth headset (**B**) in your intercom group. For example, **you (A)** may start an intercom conversation with non-Sena Bluetooth headset (**B**). The non-Sena Bluetooth headset (**B**) may also start an intercom call with **you (A)**.



3. The other Bluetooth system (**C**) may join the intercom by making an intercom call to **you (A)**.



4. Now **you (A)**, non-Sena Bluetooth headset **(B)**, and the other Bluetooth system **(C)** are having a **Three-Way Conference Intercom**.



8.3.2 Four-Way Universal Intercom

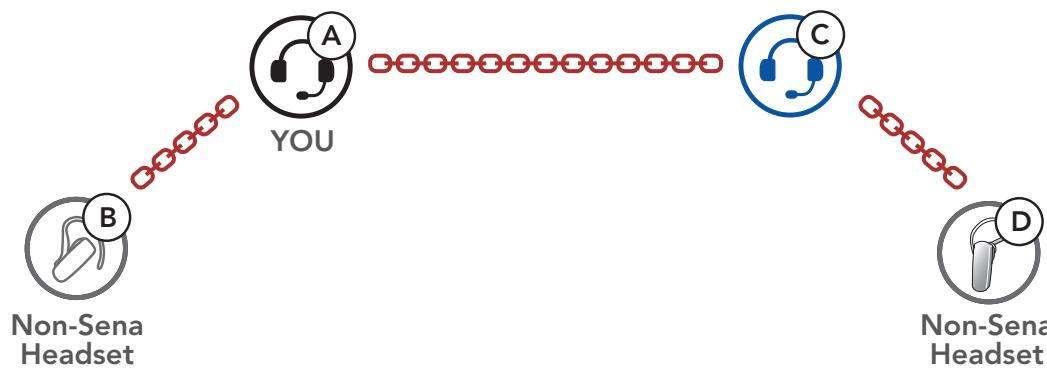
You may make the **Four-Way Universal Intercom** call the same way as a normal **Four-Way Intercom** call.

You may make a **Four-Way Universal Intercom** connection with a couple of different configurations,

- 1) two Bluetooth systems and two non-Sena Bluetooth headsets or
- 2) three Bluetooth systems and one non-Sena Bluetooth headset.

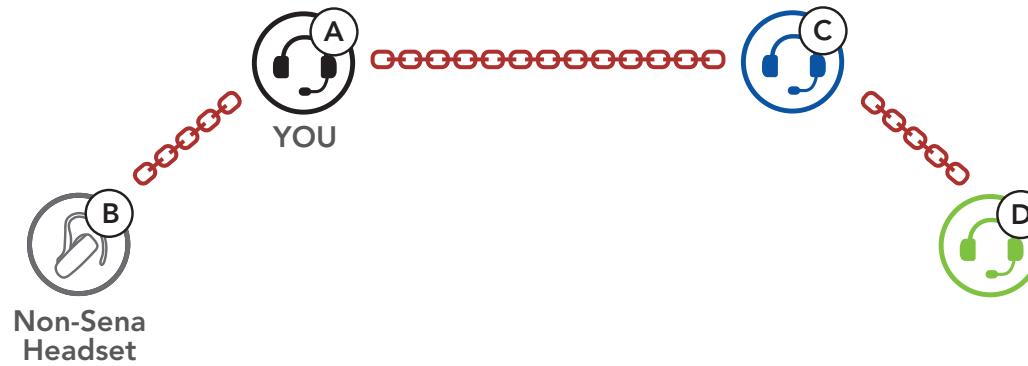
Four-Way Universal Intercom Case 1

- 1) **You (A)**, a non-Sena Bluetooth headset **(B)**, another Bluetooth system **(C)**, and a non-Sena Bluetooth headset **(D)**.



Four-Way Universal Intercom Case 2

- 2) **You (A)**, a non-Sena Bluetooth headset **(B)**, and **two other Bluetooth systems (C and D)**.



9. FUNCTION PRIORITY

The Bluetooth system operates in the following order of priority:

- (highest)** Mobile phone
- Intercom
- Music sharing by Bluetooth stereo music
- (lowest)** Bluetooth stereo music

A lower priority function is always interrupted by a higher priority function.

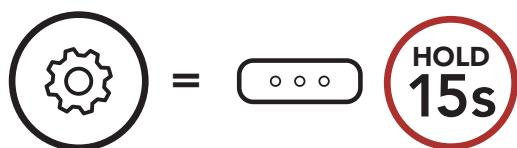
Note: If you select music as the **Audio Source Priority**, the order of priority will change as below:

- (highest)** Mobile phone
- Bluetooth stereo music
- Intercom
- (lowest)** Music sharing by Bluetooth stereo music

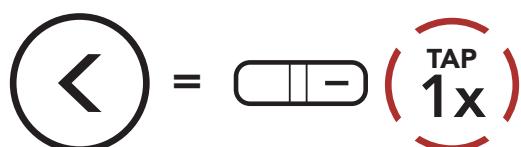
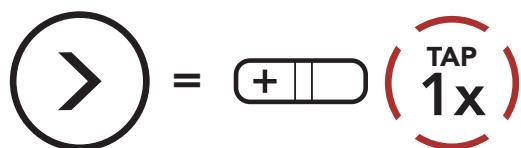
10. CONFIGURATION SETTING

10.1 Bluetooth System Configuration Menu

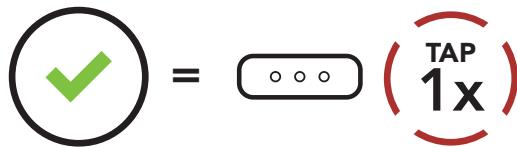
Accessing the Configuration Menu



Navigating Between Menu Options



Execute Menu Options



Bluetooth System Configuration Menu

Voice Configuration Menu	Tap the Center Button
Second Mobile Phone Pairing	None
GPS Pairing	None
Phone Selective Pairing	None
Media Selective Pairing	None
Delete All Pairings	Execute
Remote Control Pairing	Execute
Universal Intercom Pairing	Execute
Factory Reset	Execute
Exit Configuration	Execute

10.1.1 Delete All Pairings

You can delete all Bluetooth pairing information of the Bluetooth system.

10.1.2 Remote Control Pairing

You can remotely control the Bluetooth system using **Sena Remote Control devices** (sold separately).

1. Turn on the Bluetooth system and the Remote Control device.
2. Execute **Remote Control Pairing**.
3. Enter pairing mode in the Remote Control device. The Bluetooth system will automatically connect with the Remote Control device in pairing mode.

10.2 Software Configuration Setting

You can change the settings of the Bluetooth system through the **Sena Device Manager** or the **Sena Utility App**.



Sena Utility



Sena Device Manager

10.2.1 Speed Dial

Assign phone numbers for speed dialing to make a phone call quickly.

10.2.2 Audio Boost (Default: Disable)

Enabling **Audio Boost** increases the overall maximum volume. Disabling **Audio Boost** reduces the overall maximum volume, but delivers more balanced sound.

10.2.3 Audio Source Priority (Default: Intercom)

Audio Source Priority allows you to select the priority between the intercom and music (which includes GPS app instructions and message notifications) from a smartphone. If the intercom is selected as the **Audio Source Priority**, your music will be interrupted during an intercom conversation. If music is selected as the **Audio Source Priority**, intercom conversations will be interrupted while your music is heard.

Note: **Audio Source Priority** is active only when **Audio Multitasking** is disabled.

10.2.4 Smart Volume Control (Default: Disable)

Smart Volume Control automatically changes the level of the speaker volume based on the level of the environmental noise. When it is disabled, volume is controlled manually. You can enable the level adjustment by setting the sensitivity to **low**, **medium**, or **high**. **Smart Volume Control** responds to smaller environmental noises as the sensitivity level becomes higher.

10.2.5 VOX Phone (Default: Enable)

If this feature is enabled, you can answer incoming calls by voice. When you hear a ringtone for an incoming call, you can answer the phone by saying a word such as “**Hello**” loudly or by blowing air into the microphone. **VOX phone** is temporarily disabled if you are connected to intercom. If this feature is disabled, you have to tap the **Center Button** to answer an incoming call.

10.2.6 VOX Intercom (Default: Disable)

If this feature is enabled, you can initiate an intercom conversation with the last connected intercom friend by voice. When you want to start intercom, say a word such as “**Hello**” loudly or blow air into the microphone. If you start an intercom conversation by voice, the intercom terminates automatically when you and your intercom friend remain silent for 20 seconds. However, if you manually start an intercom conversation by tapping the **Center Button**, you have to terminate the intercom conversation manually. However, if you start the intercom by voice and end it manually by tapping the **Center Button**, you will not be able to start intercom by voice temporarily. In this case, you have to tap the **Center Button** to restart the intercom. This is to prevent repeated unintentional intercom connections by strong wind noise. After rebooting the Bluetooth system, you can start intercom by voice again.

10.2.7 VOX Sensitivity (Default: 3)

VOX sensitivity can be adjusted depending on your riding environment. **Level 5** is the highest sensitivity setting and **level 1** is the lowest.

10.2.8 HD Voice (Default: Enable)

HD Voice allows you to communicate in high-definition during phone calls. This feature increases the quality so that the audio will be crisp and clear during phone call conversations. If this feature is enabled, incoming phone calls will interrupt intercom conversations and audio from the SR10 will not be heard during intercom conversations. **Three-Way Conference Phone Call with Intercom Participant** will not be available if **HD Voice** is enabled.

Note:

- Refer to the manufacturer of your Bluetooth device that will be connected to the Bluetooth system to see if it supports **HD Voice**.
- **HD Voice** is active only when **Audio Multitasking** is disabled.

10.2.9 HD Intercom (Default: Enable)

HD Intercom enhances the two-way intercom audio from normal quality to HD quality. **HD Intercom** will become temporarily disabled when you enter into a multi-way intercom. If this feature is disabled, the two-way intercom audio will change to normal quality.

Note:

- The intercom distance of **HD Intercom** is relatively shorter than that of normal intercom.
- **HD intercom** is active only when **Audio Multitasking** is disabled.

10.2.10 Voice Prompts (Default: Enable)

You can disable voice prompts by software configuration settings, but the following voice prompts are always on.

- Bluetooth system configuration settings menu, battery level indicator, speed dial

10.2.11 Sidetone (Default: Disable)

Sidetone is audible feedback of your own voice. It helps you to naturally speak at the correct level according to varying helmet noise conditions. If this feature is enabled, you can hear what you are speaking during an intercom conversation or a phone call.

10.2.12 Advanced Noise Control™ (Default: Enable)

When **Advanced Noise Control** is enabled, the background noise is reduced during an intercom conversation. When it is disabled, the background noise is mixed with your voice during intercom.

10.2.13 Audio Multitasking™ (Default: Disable)

Audio Multitasking allows you to hear the audio from two features simultaneously. When **Audio Multitasking** is enabled, phone calls, GPS instructions, and intercom conversations can be overlaid with audio from the music or GPS app instructions from a smartphone in the background with reduced volume. Increasing or decreasing the volume of the audio in the foreground will also increase or decrease the volume of the overlaid audio in the background. The volume of the foreground audio can be adjusted using the Bluetooth system. How much background audio that is heard can be adjusted using the **Sena Utility App**. **HD Intercom**, **HD Voice**, and **Audio Source Priority** become disabled temporarily when **Audio Multitasking** is enabled.

Foreground and Background Combination Table

Model	Foreground*			Background**
	Phone	GPS	Intercom	Music or Smart Navi
OUTSTAR S	O ^A	O ^A		
		O	O	
			O ^B	O ^B
		O		O

* Two audio sources in the foreground can be heard simultaneously with the same volume level.

** Only one background source can be heard at a time while listening to an audio source in the foreground.

- GPS instructions can be heard during phone calls and the volume level of both audio sources can be adjusted using the Bluetooth system.
- GPS app directions will be heard in the background during intercom conversations.

Note:

- **Audio Multitasking** will be activated during two-way intercom conversations with a Bluetooth system that also supports this feature.
- When **Audio Multitasking** is disabled, the background audio source will return to its independent volume level.
- For **Audio Multitasking** to work properly, you need to power the Bluetooth system off and on. Please restart the Bluetooth system.
- Some GPS devices may not support this feature.

10.2.14 Background Volume (Default: Level 5)

The **Background Volume** can be adjustable only when the **Audio Multitasking** turns on. **Level 9** is the highest volume and **level 0** is the lowest.

11. TROUBLESHOOTING

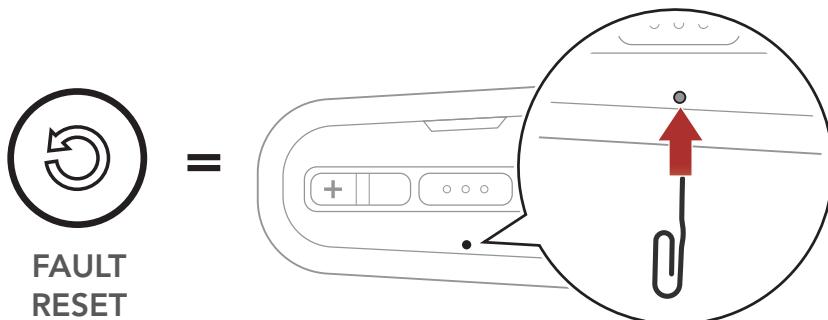
Please visit sena.com for more troubleshooting information.

- Customer Support: sena.com

11.1 Fault Reset

When the Bluetooth system is not working properly, you can easily reset the unit:

1. Locate the **Pinhole Fault Reset Button** below the **Center Button**.
2. Gently insert a paper clip into the hole and press the **Pinhole Fault Reset Button** with light pressure.



3. The Bluetooth system will shut down.

Note: **Fault Reset** will not restore the Bluetooth system to factory default settings.

11.2 Factory Reset

To erase all of your settings and start fresh, the Bluetooth system can be restored to factory default settings using the **Factory Reset** feature.

1. = → "Configuration menu"
2. = → "Factory Reset"
3. = → "Headset reset,
good-bye"

12. MAINTENANCE AND CARE

12.1 Outer Shell

Use a soft cloth and a small amount of water to remove bugs from the exterior.

Note: Never use gasoline, diesel fuel, thinners, or solvents to clean the helmet. These substances can cause serious damage to the helmet, even though the resulting damage may not be visible. The full safety function of the helmet can then no longer be guaranteed.

12.2 Inner Lining

The inner lining of the helmet is completely removable. Its headliner can be washed by hand using mild soap at a maximum temperature of 30°C (86°F). Allow the lining to dry at room temperature.

12.3 Storing the Helmet

Store the helmet in a dry, dark, well-ventilated location, out of the reach of children and animals. Always position the helmet so that it cannot fall to the floor. Damage that occurs in this way is not covered by the warranty.



Copyright © 2021 Sena Technologies, Inc.
All rights reserved.

© 1998–2021 Sena Technologies, Inc. All rights reserved.

Sena Technologies, Inc. reserves the right to make any changes and improvements to its product without providing prior notice.

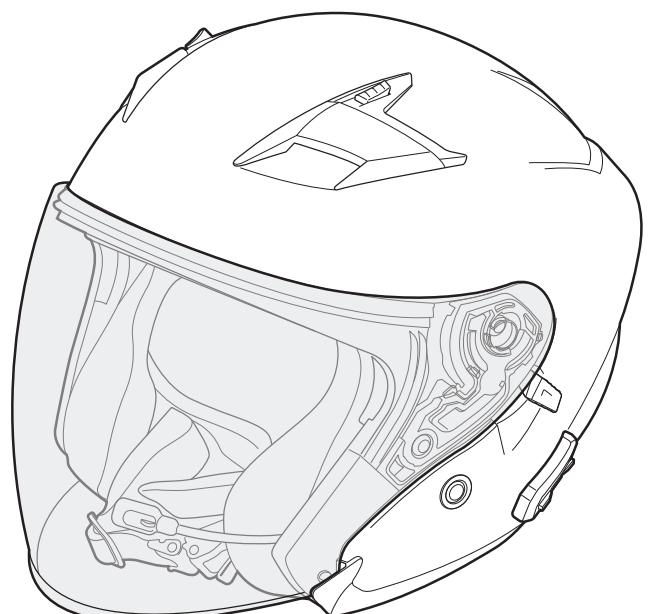
Sena™ is a trademark of Sena Technologies, Inc. or its subsidiaries in the USA and other countries. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ are trademarks of Sena Technologies, Inc. or its subsidiaries. These trademarks may not be used without the express permission of Sena.

GoPro® is a registered trademark of Woodman Labs of San Mateo, California. Sena Technologies, Inc. ("Sena") is not affiliated with Woodman Labs, Inc. The Sena Bluetooth Pack for GoPro® is an aftermarket accessory specially designed and manufactured by Sena Technologies, Inc. for the GoPro® Hero3 and Hero4 allowing for Bluetooth capabilities.

The Bluetooth® word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by Sena is under license. iPhone® and iPod® touch are registered trademarks of Apple Inc.

Address: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618

SENA



OUTSTAR S

BLUETOOTH® HELMET

GUÍA DEL USUARIO

Version 1.1.0

SPANISH

CONTINUACIÓN DEL ÍNDICE

1. ACERCA DEL OUTSTAR S	6
1.1 Características del producto	6
1.2 Detalles del producto	7
1.3 Partes interiores desmontables	8
1.4 Contenidos del envase	8
2. LLEVAR EL CASCO	9
2.1 Ponerse el casco	9
2.2 Quitarse el casco	9
2.3 Retirar la visera de protección	10
2.4 Instalación de la visera de protección	10
2.5 Retirar los acolchados internos	11
2.6 Instalar los acolchados internos	11
2.7 Retirar el acolchado interior	12
2.8 Instalar el acolchado interior	12
2.9 Retirar la visera solar interior	13
2.10 Instalar la visera solar interior	13
2.11 Inspección del casco antes de la conducción	14
2.11.1 Comprobar el exterior	14
2.11.2 Comprobar el barbiquejo	14
3. INICIO	15
3.1 Software Sena descargable	15
3.1.1 Sena Utility App	15
3.1.2 Sena Device Manager	15
3.1.3 Actualizaciones de firmware	15
3.2 Carga	16
3.3 Leyenda:	16
3.4 Encendido y apagado	16
3.5 Comprobación del nivel de batería	17
3.6 Ajuste de volumen	17

4. EMPAREJAMIENTO DEL SISTEMA BLUETOOTH CON OTROS DISPOSITIVOS BLUETOOTH	18
4.1 Emparejar teléfono	18
4.1.1 Emparejamiento inicial del OUTSTAR S	18
4.1.2 Emparejamiento con el OUTSTAR S apagado	19
4.1.3 Emparejamiento con el OUTSTAR S encendido	19
4.2 Emparejamiento de segundo teléfono móvil - Segundo teléfono móvil, GPS y SR10	20
4.3 Emparejar GPS	20
4.4 Emparejamiento selectivo avanzado: manos libres o estéreo A2DP	21
4.4.1 Emparejamiento selectivo de teléfono: perfil de manos libres	21
4.4.2 Emparejar medio: perfil A2DP	21
5. USO DEL TELÉFONO MÓVIL	23
5.1 Realizar y responder llamadas	23
5.2 Marcación Rápida	23
5.2.1 Asignar preconfiguraciones de marcación rápida	23
5.2.2 Utilizar preconfiguraciones de marcación rápida	23
6. MÚSICA EN ESTÉREO	25
6.1 Música en estéreo Bluetooth	25
6.2 Compartir música	25
7. INTERCOMUNICADOR BLUETOOTH	26
7.1 Emparejamiento de intercomunicador	26
7.1.1 Usando Smart Intercom Pairing (SIP)	26
7.1.2 Con el botón	27
7.2 Último en llegar, primero en ser atendido	28
7.3 Conversación a través del intercomunicador a dos vías	29

7.4 Intercomunicador multi-banda	30
7.4.1 Inicio de una conversación a tres vías a través del intercomunicador	30
7.4.2 Inicio de una conversación a cuatro vías a través del intercomunicador	31
7.4.3 Finalización de una conversación a través del intercomunicador multi-banda	32
7.5 Conversación telefónica a tres vías con usuarios del intercomunicador	32
7.6 Group Intercom	33
8. UNIVERSAL INTERCOM	34
8.1 Emparejamiento del Intercomunicador Universal	34
8.2 Universal Intercom a dos vías	34
8.3 Conferencia Universal Intercom	35
8.3.1 Universal Intercom a tres vías	35
8.3.2 Universal Intercom a cuatro vías	36
9. PRIORIDAD DE LAS FUNCIONES	37
10. AJUSTE DE LA CONFIGURACIÓN	38
10.1 Menú de configuración del sistema Bluetooth	38
10.1.1 Borrar todos los emparejamientos	39
10.1.2 Emparejamiento de control remoto	39
10.2 Ajuste de configuración del software	39
10.2.1 Marcación Rápida	39
10.2.2 Potenciador de audio (valor predeterminado: desactivado)	40
10.2.3 Prioridad de la fuente de emisión de audio (valor predeterminado: intercomunicador)	40
10.2.4 Control de volumen inteligente (valor predeterminado: desactivado)	40
10.2.5 Teléfono VOX (valor predeterminado: activado)	40
10.2.6 Intercomunicador VOX (valor predeterminado: desactivado)	41

10.2.7	Sensibilidad VOX (valor predeterminado: 3)	41
10.2.8	Voz HD (valor predeterminado: activado)	41
10.2.9	Intercomunicador HD (valor predeterminado: activado)	42
10.2.10	Instrucciones de voz (valor predeterminado: activado)	42
10.2.11	Efecto local (valor predeterminado: desactivado)	42
10.2.12	Advanced Noise Control™ (valor predeterminado: activado)	42
10.2.13	Audio Multitasking™ (valor predeterminado: desactivado)	43
10.2.14	Volumen en segundo plano (valor predeterminado: Nivel 5)	44
11. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS		45
11.1	Restablecimiento tras un fallo	45
11.2	Restaurar	45
12. MANTENIMIENTO Y CUIDADO		46
12.1	Cubierta exterior	46
12.2	Forro interior	46
12.3	Guardar el casco	46

1. ACERCA DEL OUTSTAR S

1.1 Características del producto



Bluetooth® 5.0



Conversación a través de intercomunicador a cuatro vías



Intercomunicador con alcance de hasta 900 m (0,6 mi)*



Audio Multitasking™



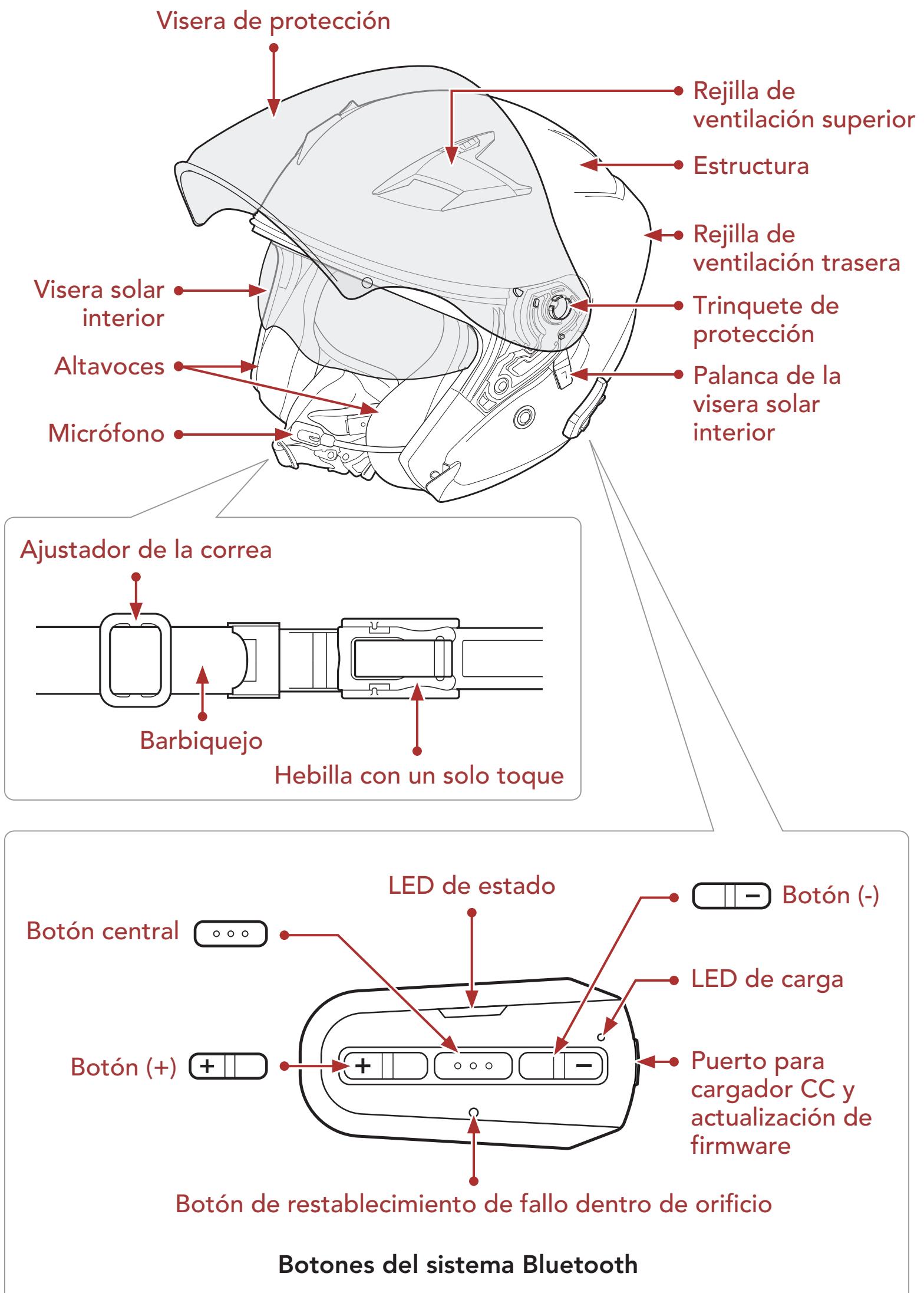
Prioridad de la fuente de emisión de audio



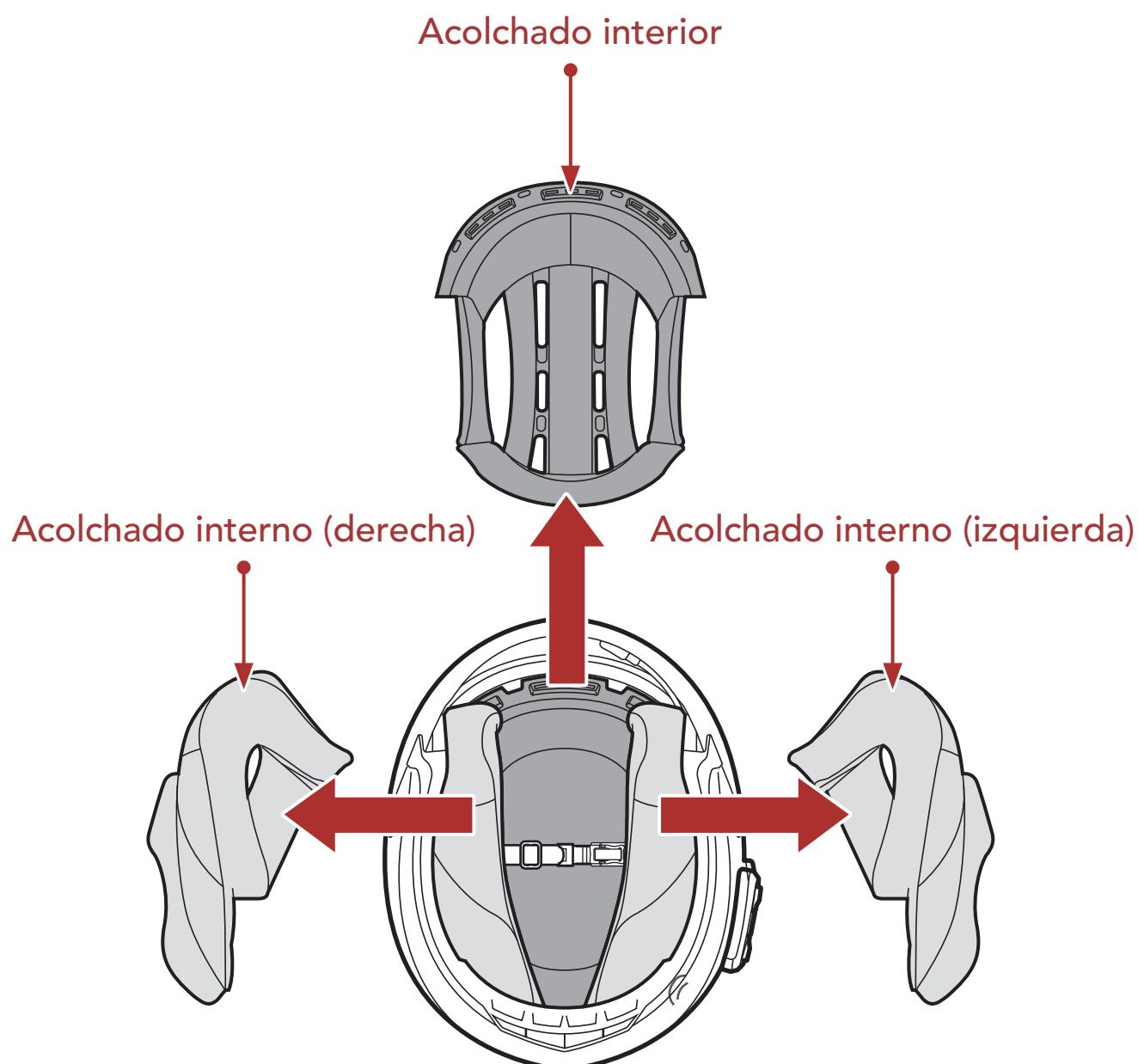
Advanced Noise Control™

* en terreno abierto

1.2 Detalles del producto



1.3 Partes interiores desmontables



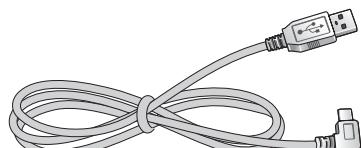
1.4 Contenidos del envase



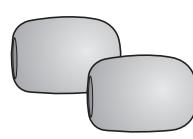
Casco OUTSTAR S



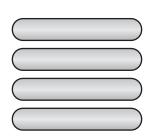
Bolsa para el casco



Cable USB de corriente y datos (USB-C)



Espumas de protección para el micrófono con brazo (2)



Etiquetas reflectantes (4)*

* Incluidas solo en el paquete para Europa

2. LLEVAR EL CASCO

2.1 Ponerse el casco

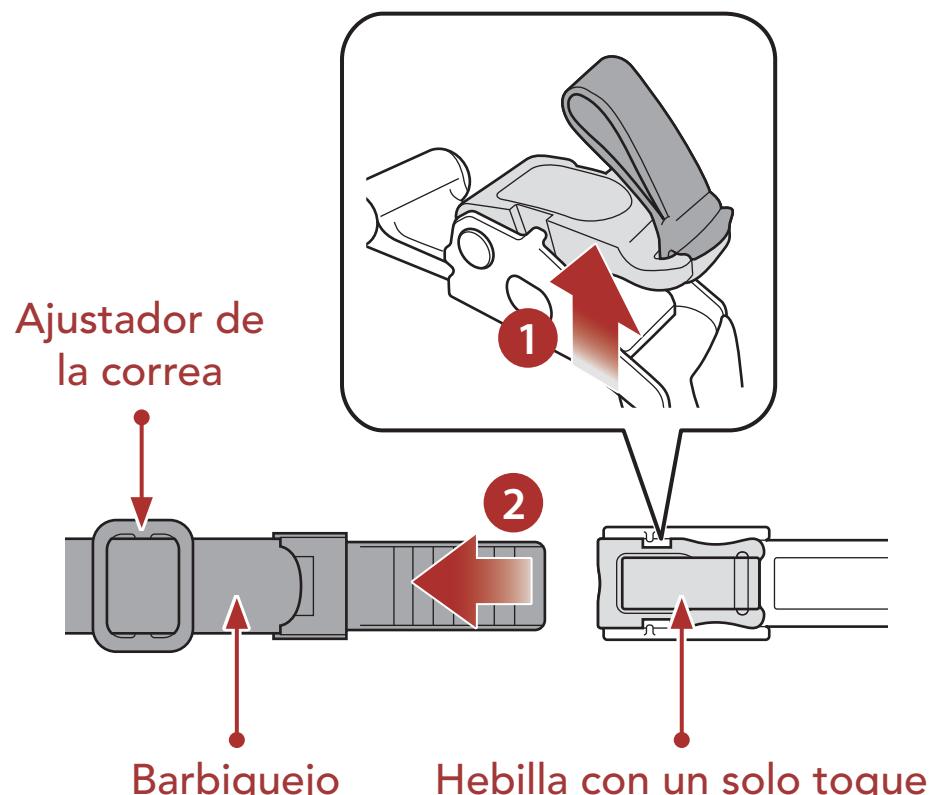
1. Afloje el barbiquejo con el sistema de retención.
2. Despliegue la abertura del casco con la mano y deslice la cabeza dentro del casco.
3. Apretar el barbiquejo al máximo puede provocarle dolor.

2.2 Quitarse el casco

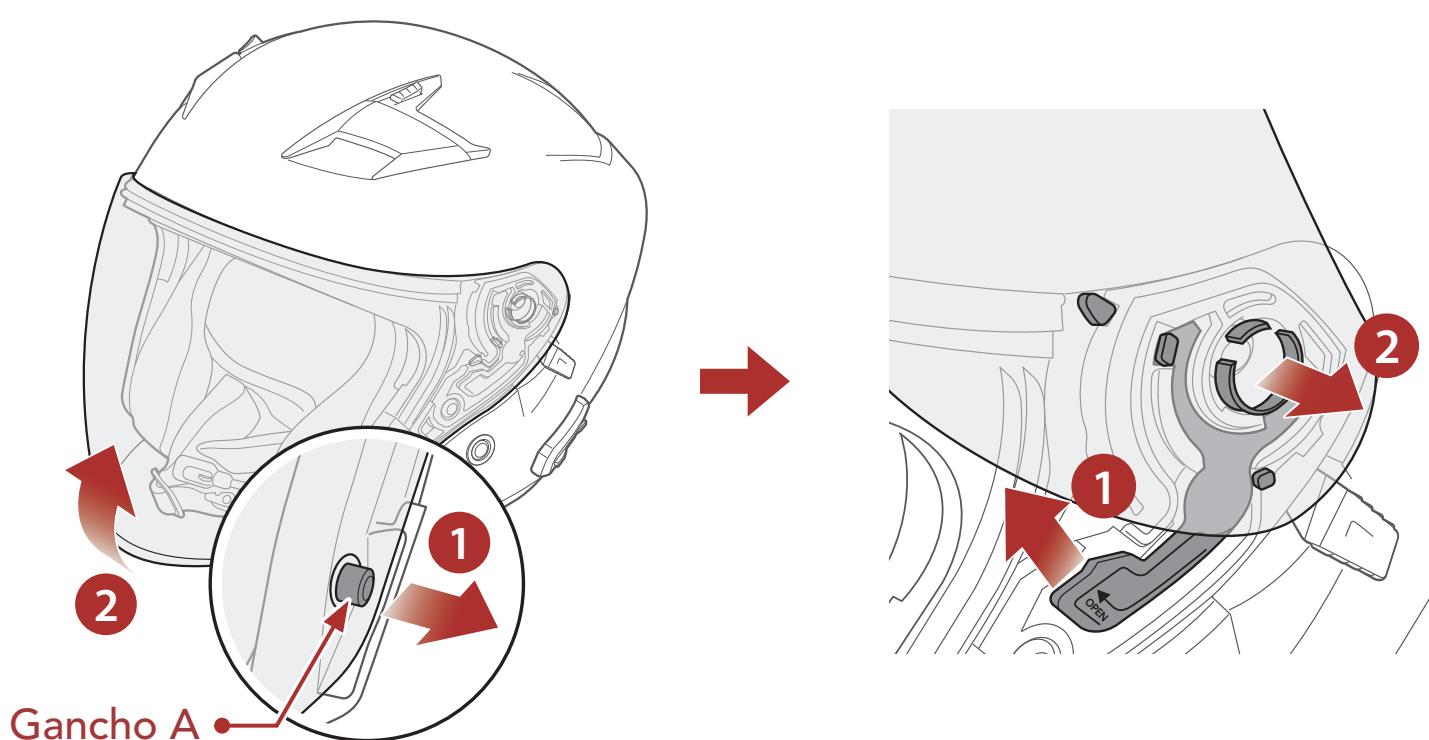
1. Afloje el barbiquejo con el sistema de retención.
2. Tire del barbiquejo acolchado hacia afuera con mucho cuidado y deslice el casco hacia afuera de su cabeza.

Nota: si abrocha el barbiquejo después de quitarse el casco evitará que se produzcan arañazos en las superficies en las que lo coloque.

Sistema de retención de liberación rápida

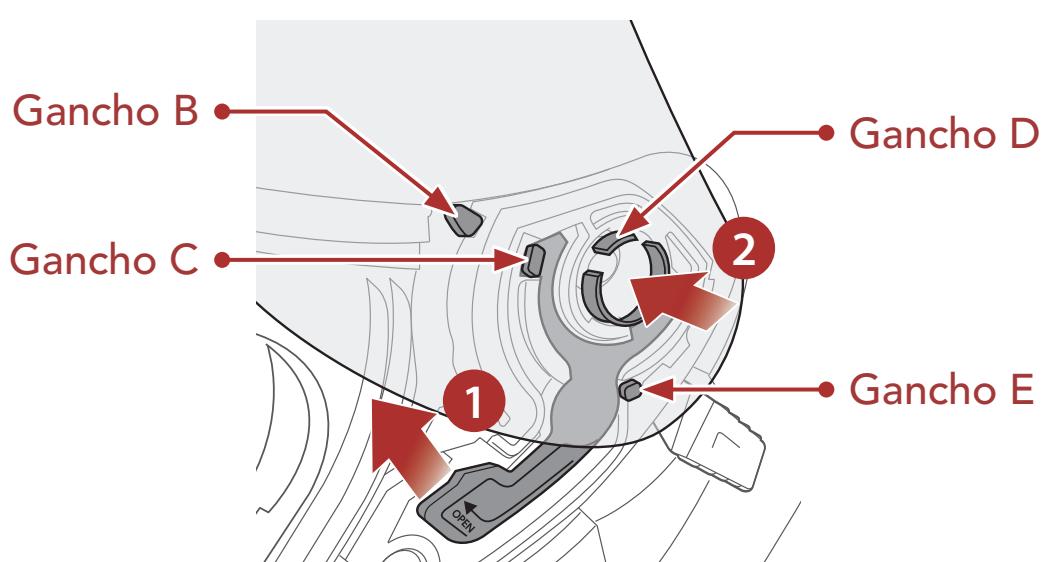


2.3 Retirar la visera de protección



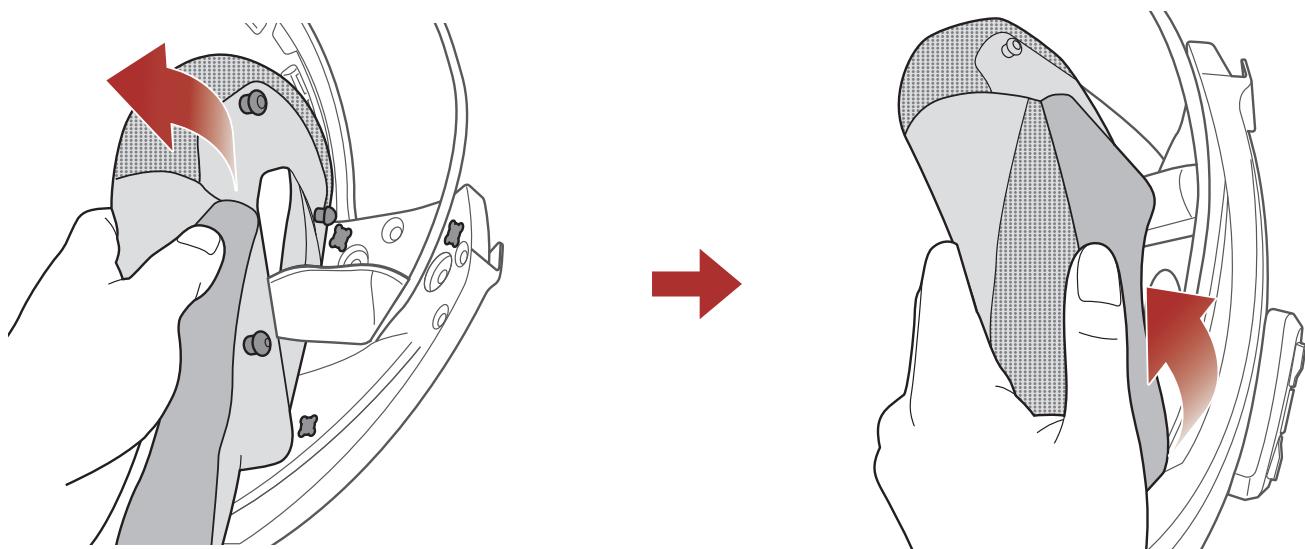
1. Retire el cierre del lado izquierdo de la visera de protección para desacoplarla del gancho A y abra la visera de protección hasta la posición totalmente abierta.
2. Tire de la visera de protección hacia fuera mientras empuja la palanca del trinquete de protección hacia arriba.
3. Repita el paso 2 en el lado contrario.

2.4 Instalación de la visera de protección



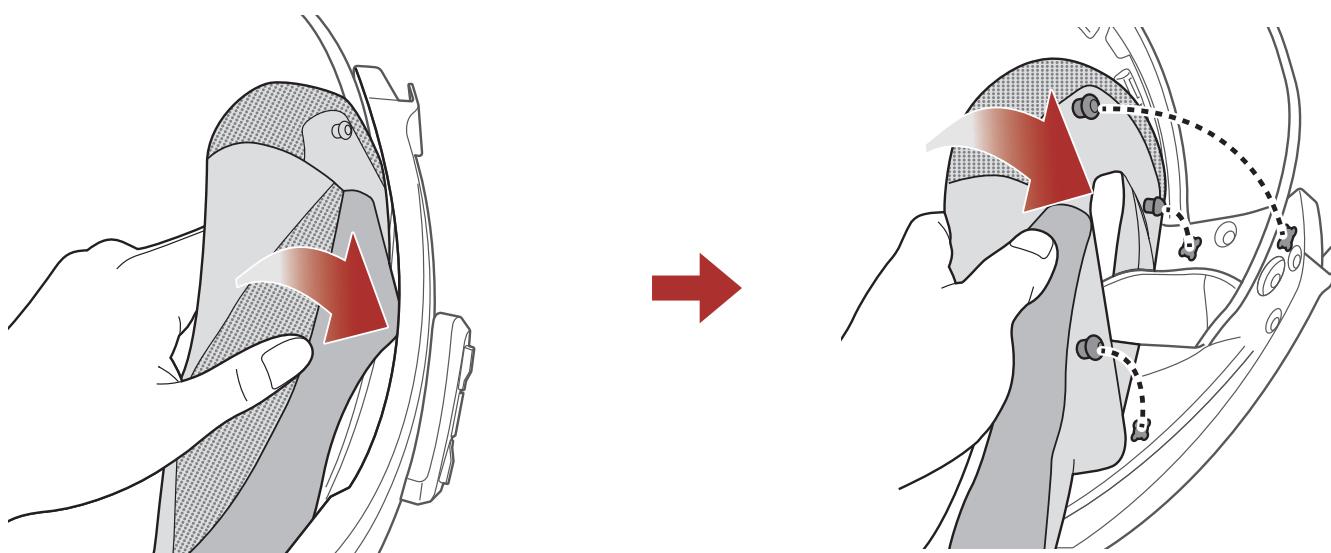
1. Alinee los ganchos B, C, D y E con el trinquete de protección como se muestra en la ilustración anterior.
2. Introduzca los ganchos B-E en el trinquete de protección mientras empuja la palanca del trinquete de protección hacia arriba.
3. Libere la palanca del trinquete de protección para bloquear la visera de protección en su sitio.
4. Repita el proceso en el lado contrario.

2.5 Retirar los acolchados internos



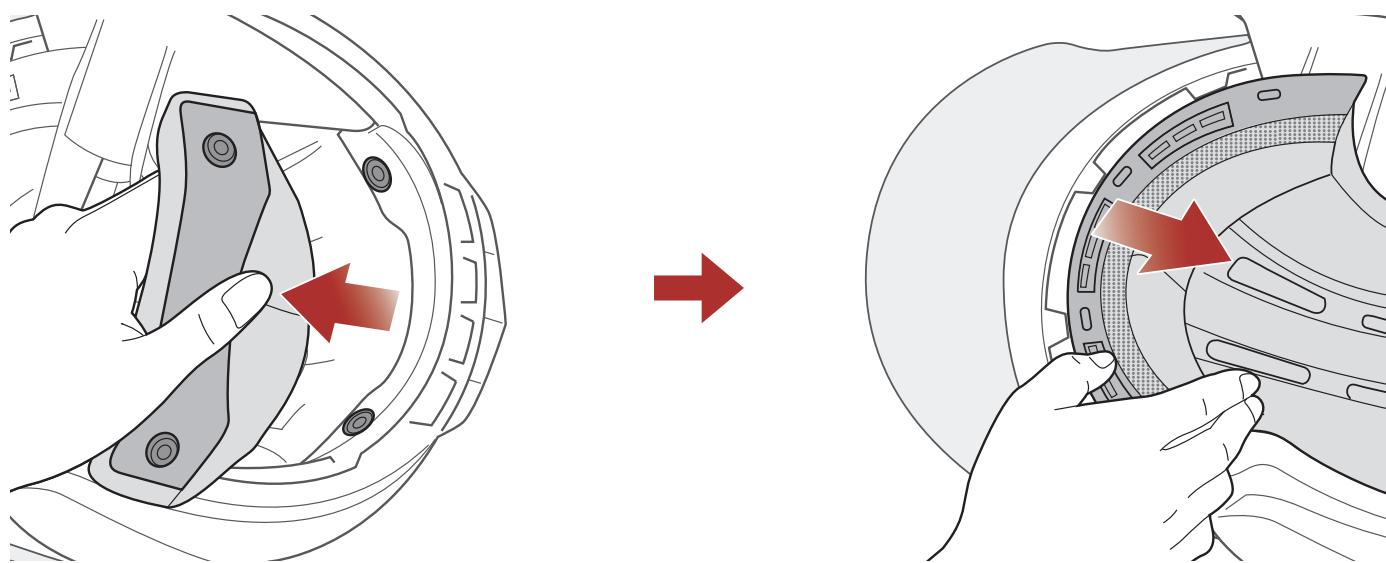
1. Desencale las tres fijaciones del acolchado interno del casco.
2. Retire el acolchado interno del casco.
3. Repita el proceso en el lado contrario.

2.6 Instalar los acolchados internos



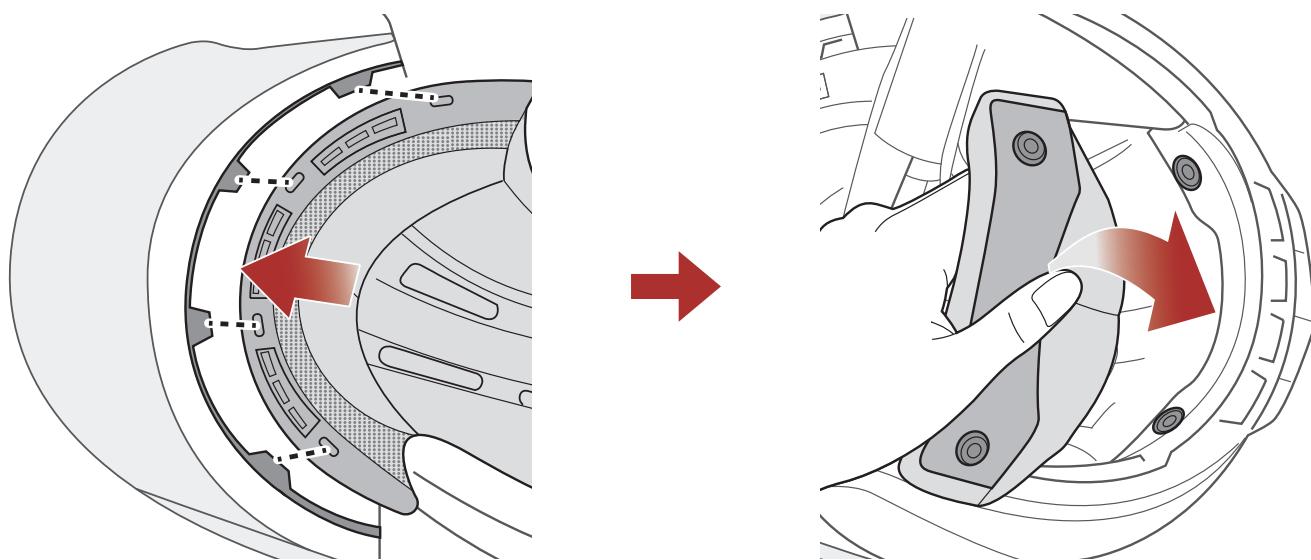
1. Pase el barbiquejo por el orificio del acolchado interno e introduzca la placa de plástico del acolchado interno a través del espacio entre la estructura y el EPS.
2. Encaje las tres fijaciones del acolchado interno del casco en su sitio.
3. Repita el proceso en el lado contrario.

2.7 Retirar el acolchado interior



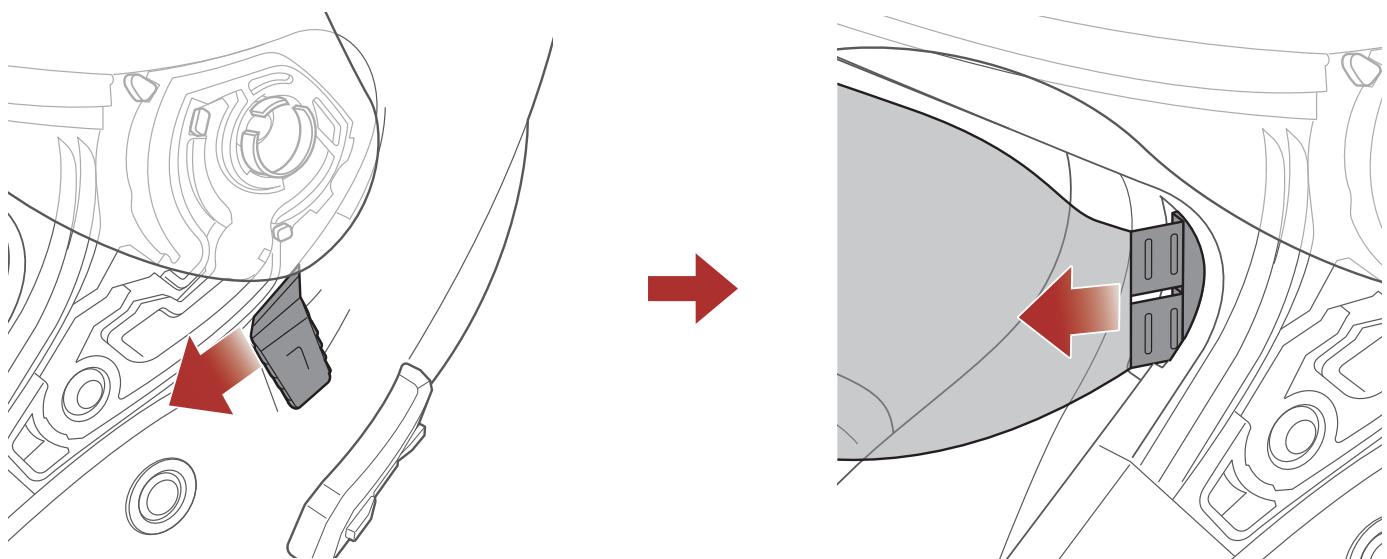
1. Desencale los dos botones traseros del acolchado interior.
2. Levante el acolchado hacia arriba y coloque los dedos debajo de la placa de plástico situada en la parte delantera. A continuación, retire la placa tirando de ella desde la parte delantera del casco.

2.8 Instalar el acolchado interior



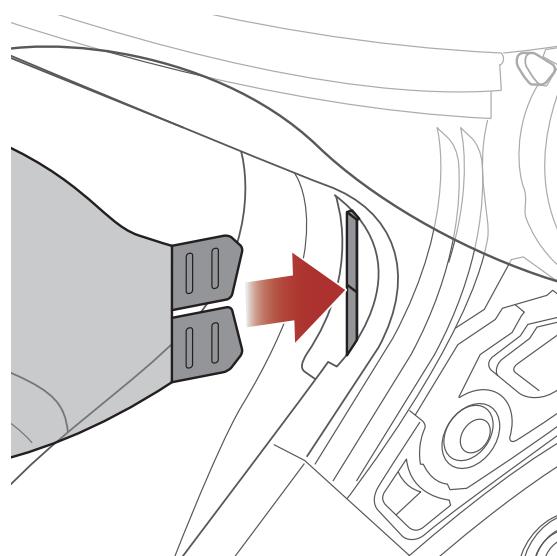
1. Alinee e instale la placa de plástico en los cuatro manguitos de la sección delantera.
2. Encaje los dos botones traseros del acolchado interior en su sitio.

2.9 Retirar la visera solar interior



1. Deslice la palanca de la visera solar interior en la dirección mostrada en la ilustración anterior para bajar la visera solar interior.
2. Tire de uno de los lados de la visera en la dirección mostrada en la ilustración anterior.
3. Repita el paso 2 en el lado contrario.

2.10 Instalar la visera solar interior



1. Introduzca la lengüeta de la visera solar interior en la ranura correspondiente hasta que escuche un clic.
2. Repita el proceso en el lado contrario.

2.11 Inspección del casco antes de la conducción

2.11.1 Comprobar el exterior

Compruebe el casco de forma habitual en busca de daños. Los arañazos pequeños y superficiales no afectarán al nivel de protección del casco. Si se producen daños más graves (grietas, abolladuras, pintura descascarillada o desconchada, etc.), no deberá seguir utilizando el casco.

2.11.2 Comprobar el barbiquejo

1. Asegúrese de que el barbiquejo esté correctamente colocado bajo la barbilla.
2. Para poner a prueba la tensión del barbiquejo, coloque el dedo índice debajo del barbiquejo y tire. Si el barbiquejo está suelto debajo de la barbilla, deberá ajustarlo. Si el barbiquejo se suelta al tirar, el casco no está correctamente colocado. Deshaga el barbiquejo por completo, intente apretarlo de nuevo y, a continuación, repita la prueba.
3. Si no puede abrochar el barbiquejo de modo que quede firmemente colocado debajo de la barbilla, compruebe que el casco siga teniendo el tamaño adecuado para usted.

Nota: repita la prueba después de cada ajuste.

⚠ PRECAUCIÓN: no conduzca con el barbiquejo desabrochado o ajustado de forma incorrecta. El barbiquejo debe estar colocado correctamente y no debe soltarse al tirar del mismo. Si el barbiquejo se suelta cuando se tira del elemento de fijación, no está correctamente cerrado.

3. INICIO

3.1 Software Sena descargable

3.1.1 Sena Utility App

Con solo emparejar el teléfono con el sistema Bluetooth, puede usar la **aplicación Sena Utility** para acelerar y facilitar las tareas de configuración y administración.



- Descargue la **aplicación Sena Utility** de [Google Play Store](#) o [App Store](#).

3.1.2 Sena Device Manager

Sena Device Manager permite actualizar el firmware y establecer la configuración directamente desde el PC.



- Descargue **Sena Device Manager** de [sena.com](#).

3.1.3 Actualizaciones de firmware

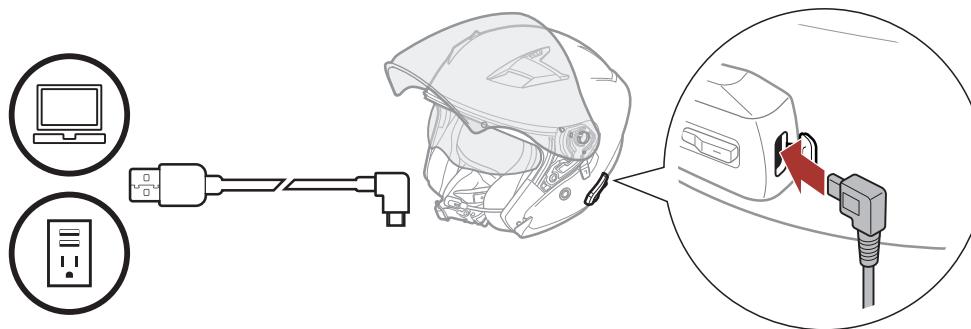
El sistema Bluetooth admite actualizaciones de firmware.

Visite [sena.com](#) para acceder a las descargas de software más recientes.

- Descargue el **firmware** de [sena.com](#).

3.2 Carga

Cargar el sistema Bluetooth



Dependiendo del método de carga, el sistema Bluetooth se cargará completamente en 2,5 horas aproximadamente.

Nota:

- Asegúrese de quitarse el casco durante la carga. El sistema Bluetooth se apaga automáticamente durante la carga.
- Puede utilizarse cualquier cargador USB de terceros con los productos Sena, si el cargador cuenta con la aprobación de FCC, CE, IC u otro organismo local aprobado aceptado por Sena.
- El **OUTSTAR S** solo es compatible con dispositivos cargados por USB con 5 V de alimentación de entrada.

3.3 Leyenda:



Pulsar el botón el número de veces especificado



Mantener pulsado el botón el número de veces especificado



"Hola"

Instrucciones audibles

3.4 Encendido y apagado

Encendido



=



Apagado



=



3.5 Comprobación del nivel de batería

Se incluyen instrucciones sobre cómo encender el sistema Bluetooth.

Encendido

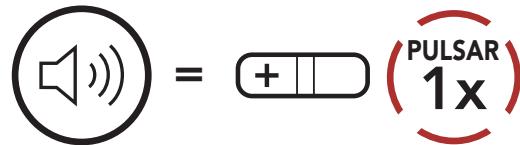


Nota: cuando el nivel de batería sea bajo durante el uso, escuchará la instrucción de voz “**Batería baja**”.

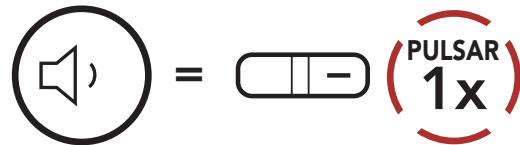
3.6 Ajuste de volumen

Puede subir o bajar el volumen pulsando el **Botón (+)** o el **Botón (-)**. El volumen se establece y mantiene de manera independiente a niveles diferentes para cada fuente de emisión de audio (es decir, teléfono o intercomunicador) aunque reinicie el sistema Bluetooth.

Subir volumen



Bajar volumen



4. EMPAREJAMIENTO DEL SISTEMA BLUETOOTH CON OTROS DISPOSITIVOS BLUETOOTH

Al usar por primera vez el sistema Bluetooth con otros dispositivos Bluetooth, tendrá que “emparejarlos”. Esto les permite reconocerse y comunicarse entre sí siempre que estén dentro de la zona de cobertura.

El sistema Bluetooth puede emparejarse con varios dispositivos Bluetooth, como un teléfono móvil, un GPS, un reproductor de MP3 o un adaptador de radio bidireccional Sena SR10, a través de **Emparejar teléfono**, **Emparejamiento de segundo teléfono móvil** y **Emparejamiento GPS**.

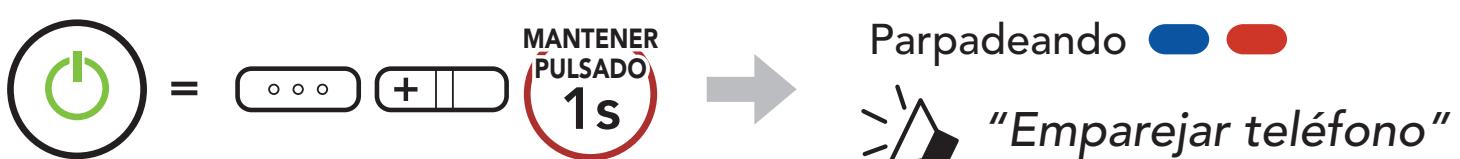
4.1 Emparejar teléfono

Hay tres formas de emparejar el teléfono.

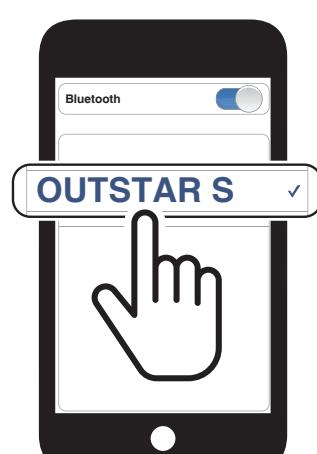
4.1.1 Emparejamiento inicial del OUTSTAR S

El sistema Bluetooth entrará automáticamente en el modo de emparejamiento del teléfono al iniciar el sistema Bluetooth por primera vez o en la siguiente situación:

- Reiniciarlo tras ejecutar **Restaurar**
1. Mantenga pulsados el **Botón central** y el **Botón (+)** durante **1 segundo**.



2. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.

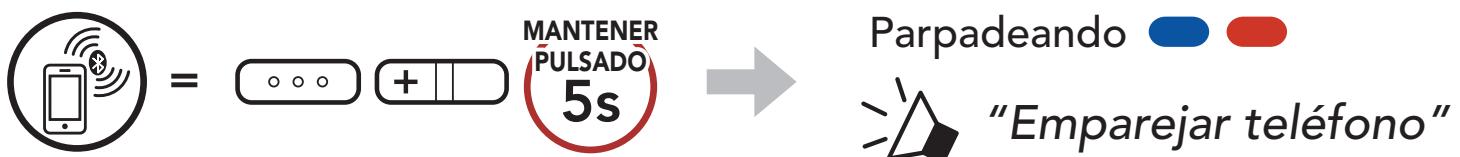


Nota:

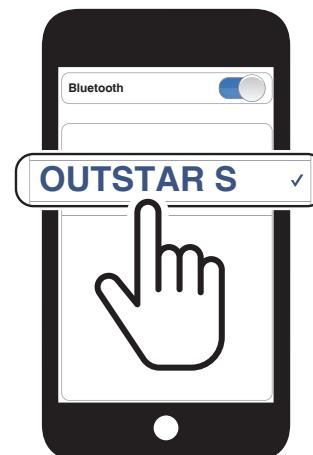
- el modo de emparejamiento de teléfono dura **3 minutos**.
- Para cancelar el emparejamiento del teléfono, pulse el **Botón central**.

4.1.2 Emparejamiento con el OUTSTAR S apagado

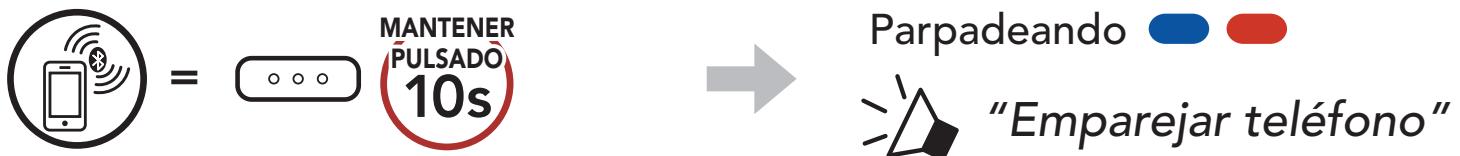
1. Con el sistema Bluetooth apagado, mantenga pulsado el **Botón central** y el **Botón (+)** durante **5 segundos**.



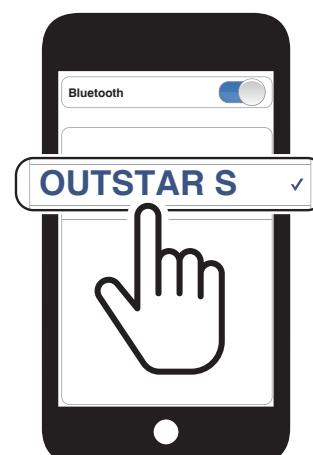
2. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.

**4.1.3 Emparejamiento con el OUTSTAR S encendido**

1. Con el sistema Bluetooth encendido, mantenga pulsado el **Botón central** durante **10 segundos**.



2. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.

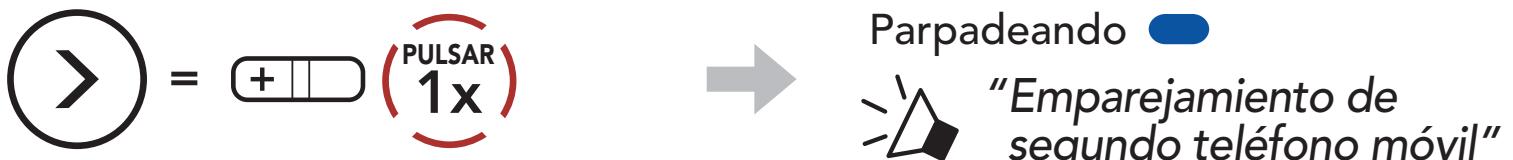


4.2 Emparejamiento de segundo teléfono móvil - Segundo teléfono móvil, GPS y SR10

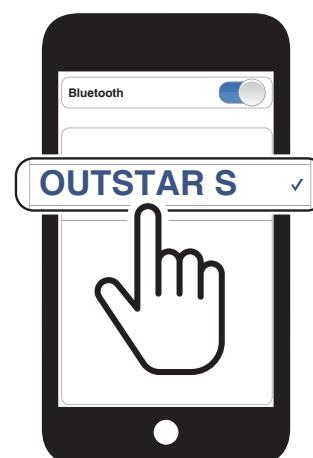
1. Mantenga pulsado el **Botón central** durante **15 segundos**.



2. Pulse el **Botón (+)**.



3. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.



4.3 Emparejar GPS

1. Mantenga pulsado el **Botón central** durante **15 segundos**.



2. Pulse el **Botón (+)** dos veces.



3. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos detectados. Si el dispositivo Bluetooth solicita un PIN, introduzca 0000.



Nota: si empareja su dispositivo GPS a través de Emparejar GPS, su instrucción interrumpirá sus conversaciones de Mesh Intercom.

4.4 Emparejamiento selectivo avanzado: manos libres o estéreo A2DP

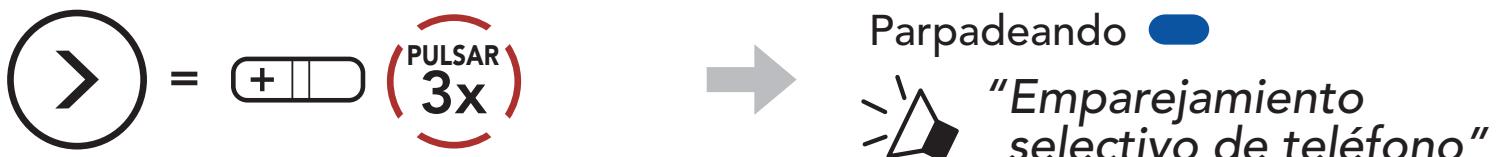
Emparejar teléfono permite que el sistema Bluetooth establezca dos perfiles de Bluetooth: **Manos libres** o **Estéreo A2DP**. **Emparejamiento selectivo avanzado** permite que el sistema Bluetooth separe los perfiles para activar la conexión con dos dispositivos.

4.4.1 Emparejamiento selectivo de teléfono: perfil de manos libres

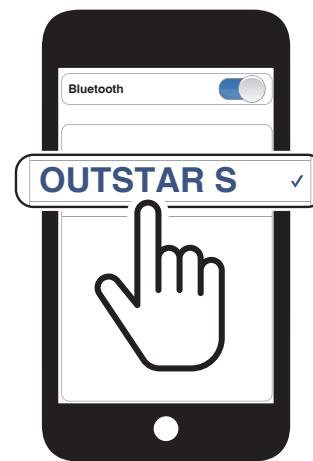
1. Mantenga pulsado el **Botón central** durante **15 segundos**.



2. Pulse el **Botón (+)** **tres veces**.



3. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.

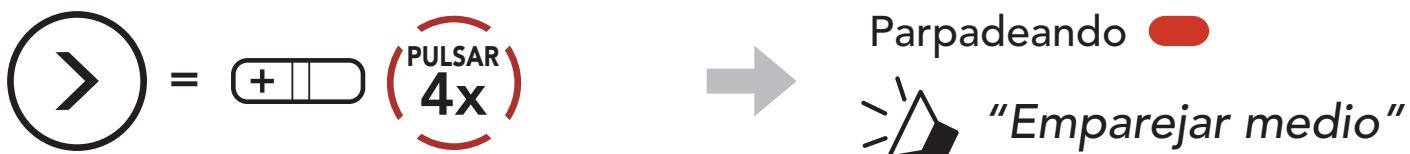


4.4.2 Emparejar medio: perfil A2DP

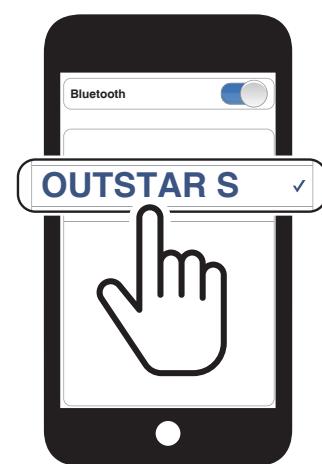
1. Mantenga pulsado el **Botón central** durante **15 segundos**.



2. Pulse el **Botón (+)** **4 veces**.



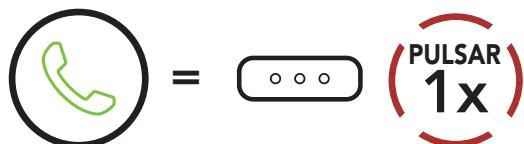
3. Seleccione **OUTSTAR S** en la lista de dispositivos Bluetooth detectados. Si el teléfono móvil solicita un pin, introduzca 0000.



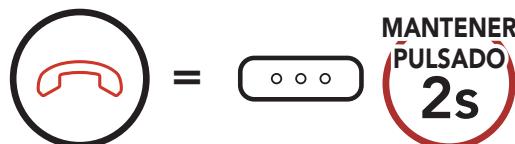
5. USO DEL TELÉFONO MÓVIL

5.1 Realizar y responder llamadas

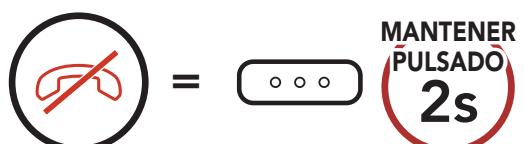
Responder a una llamada



Finalizar una llamada



Rechazar una llamada



Realizar una llamada por voz



Nota: si tiene un dispositivo GPS conectado, no escuchará sus instrucciones de voz durante las llamadas de teléfono.

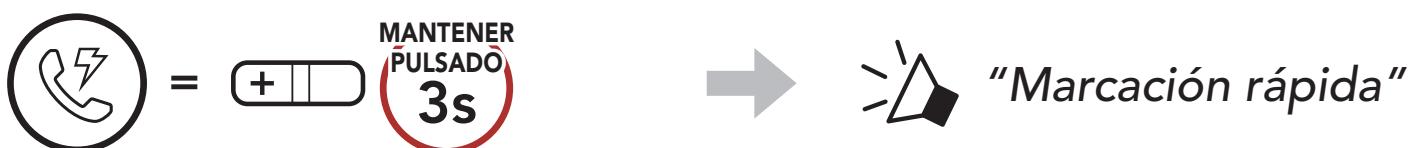
5.2 Marcación Rápida

5.2.1 Asignar preconfiguraciones de marcación rápida

Es posible asignar **preconfiguraciones de marcación rápida** desde **Sena Device Manager** o la aplicación **Sena Utility**.

5.2.2 Utilizar preconfiguraciones de marcación rápida

1. Acceda al menú **Marcación rápida**.



2. Navegue hacia delante o hacia atrás por los números de **preconfiguración de marcación rápida**.



(1) Rellamada

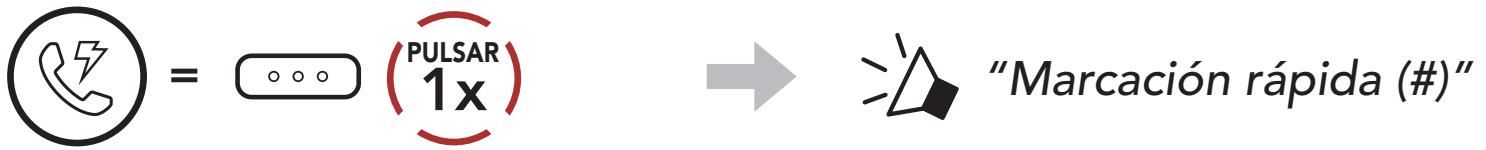
(2) Marcación rápida 1

(3) Marcación rápida 2

(4) Marcación rápida 3

(5) Cancelar

3. Llame a uno de sus números de **preconfiguración de marcación rápida**.



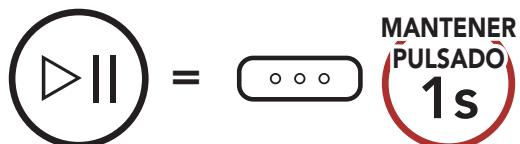
4. Volver a marcar el último número al que ha llamado.



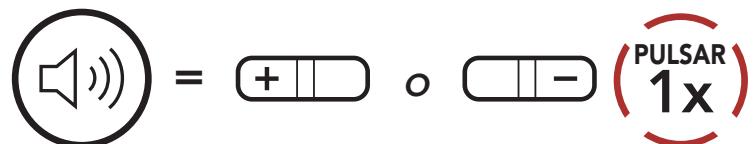
6. MÚSICA EN ESTÉREO

6.1 Música en estéreo Bluetooth

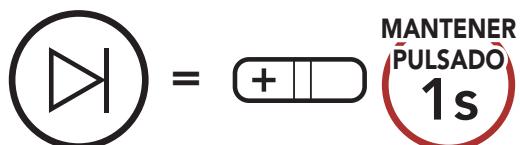
Reproducir/pausar música



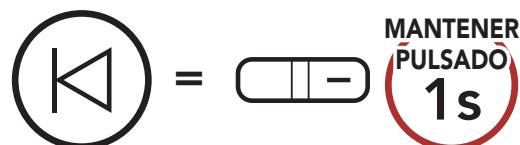
Subir o bajar volumen



Pista siguiente



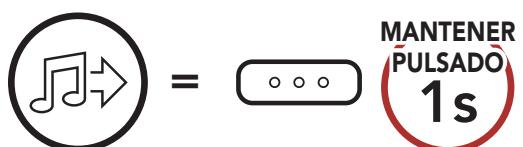
Pista anterior



6.2 Compartir música

Puede compartir música en estéreo por Bluetooth con un amigo de intercomunicador durante una conversación a dos vías a través del intercomunicador.

Empezar a compartir música y dejar de hacerlo



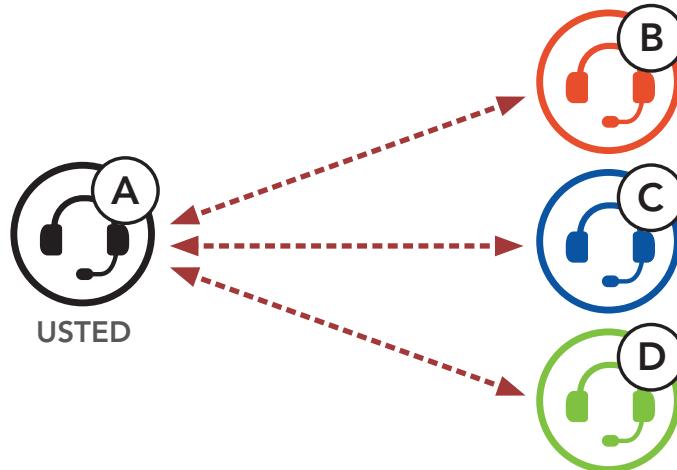
Durante una conversación a través del intercomunicador a dos vías

Nota:

- Tanto usted como su amigo de intercomunicador podrán controlar la reproducción de música a distancia, por ejemplo, podrán ir a la pista anterior y a la siguiente.
- **Compartir música** se detendrá cuando esté utilizando el teléfono móvil o escuchando instrucciones del GPS.
- Cuando **Audio Multitasking** está activado, si se realiza una llamada de intercomunicador mientras está escuchando música, Compartir música no funcionará.
- **Compartir música** se detendrá si el sistema Bluetooth inicia una conversación de intercomunicador multi-banda.

7. INTERCOMUNICADOR BLUETOOTH

Hasta tres personas más se pueden emparejar con el sistema Bluetooth para conversaciones a través del intercomunicador Bluetooth.



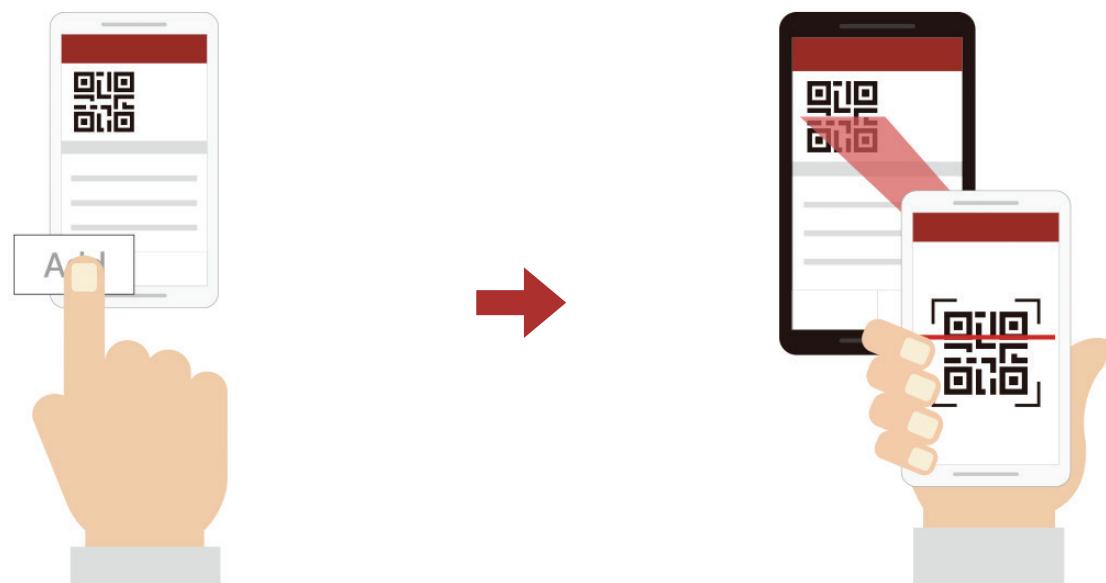
7.1 Emparejamiento de intercomunicador

Hay dos formas de emparejar el sistema Bluetooth.

7.1.1 Usando Smart Intercom Pairing (SIP)

SIP le permite emparejarse con sus amigos para comunicación de intercomunicador escaneando el código QR de la **aplicación Sena Utility** sin tener que recordar el funcionamiento de los botones.

1. Empareje el teléfono móvil con el sistema Bluetooth.
2. Abra la **aplicación Sena Utility**.
3. Haga clic en el **menú Smart Intercom Pairing**.
4. Haga clic en el **botón Agregar** para abrir la pantalla de escaneo de códigos QR.
5. Escanee el **código QR** que se muestra en el teléfono móvil de su amigo (**B**).
 - Su amigo (**B**) puede mostrar el código QR en el teléfono móvil abriendo la **aplicación Sena Utility** y haciendo clic en el **menú Smart Intercom Pairing**.



6. Haga clic en el **botón Confirmar** y compruebe que su amigo **(B)** está emparejado con **usted (A)** correctamente.
7. Repita los pasos 4 a 6 para emparejarse con los **amigos de intercomunicador (C)** y **(D)**.

Nota: Smart Intercom Pairing (SIP) no es compatible con productos Sena que usan Bluetooth 3.0 o inferior.

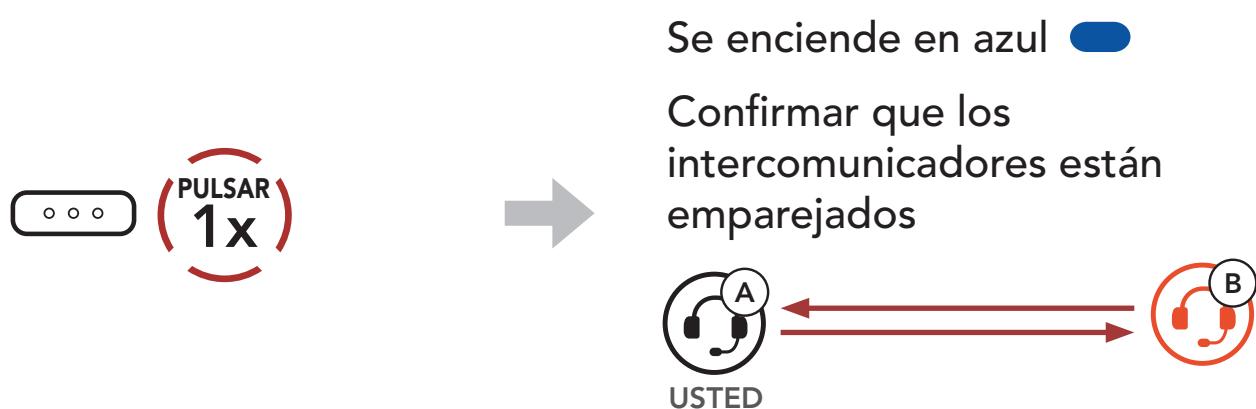
7.1.2 Con el botón



1. **Usuarios (Usted, B)** entran en **Emparejamiento de intercomunicador**.



2. Pulse el **Botón central** en uno de los sistemas Bluetooth.

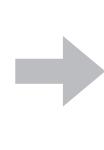


3. Repita los pasos anteriores para realizar el emparejamiento con **otros sistemas Bluetooth (C y D)**.

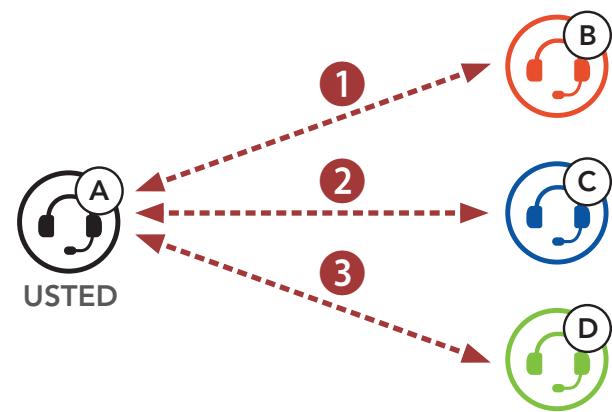
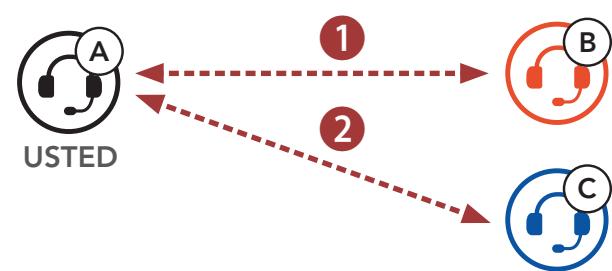
7.2 Último en llegar, primero en ser atendido

La cola de emparejamiento con el intercomunicador es **Último en llegar, primero en ser atendido**. Si un sistema Bluetooth está emparejado con varios sistemas Bluetooth para conversaciones a través del intercomunicador, el último sistema Bluetooth emparejado se establece como el **primer amigo de intercomunicador**. Por ejemplo, después de los procedimientos de emparejamiento indicados anteriormente, el **sistema Bluetooth (D)** es el **primer amigo de intercomunicador** del sistema Bluetooth (A). El **sistema Bluetooth (C)** es el **segundo amigo de intercomunicador** del sistema Bluetooth (A), y el **sistema Bluetooth (B)** es el **tercer amigo de intercomunicador** del sistema Bluetooth (A).

Orden de emparejamiento de intercomunicador



Último en llegar, primero en ser atendido

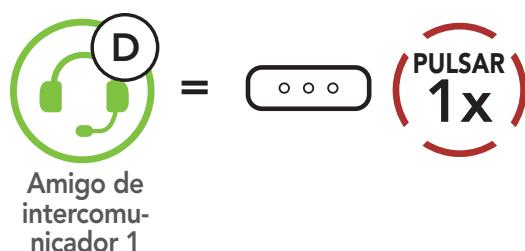


7.3 Conversación a través del intercomunicador a dos vías

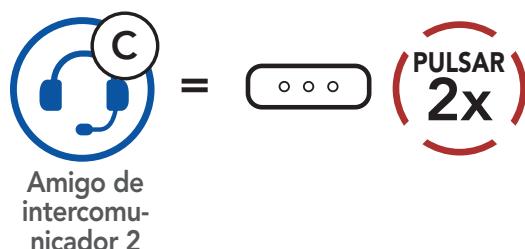
Puede iniciar o finalizar una conversación a través del intercomunicador con un **amigo de intercomunicador**.



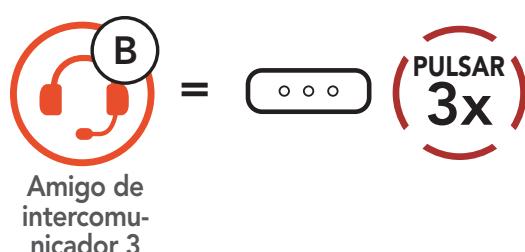
Iniciar/finalizar conversación con el primer amigo de intercomunicador



Iniciar/finalizar conversación con el segundo amigo de intercomunicador C



Iniciar/finalizar conversación con el tercer amigo de intercomunicador B



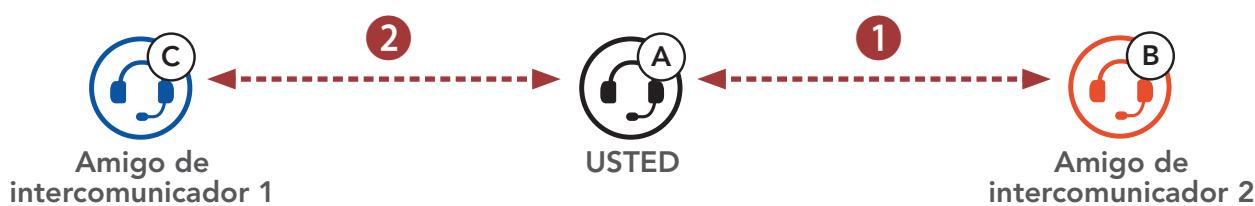
7.4 Intercomunicador multi-banda

Intercomunicador multi-banda permite mantener conversaciones telefónicas tipo conferencia hasta con **tres amigos de intercomunicador** al mismo tiempo. Cuando **Intercomunicador multi-banda** está en funcionamiento, la conexión con el teléfono móvil se desconecta temporalmente. No obstante, en cuanto **Intercomunicador multi-banda** deja de estar en funcionamiento, se restablece la conexión con el teléfono móvil.

7.4.1 Inicio de una conversación a tres vías a través del intercomunicador

Usted (A) puede mantener una **conversación a tres vías a través del intercomunicador** con otros dos **amigos de intercomunicador (B y C)** estableciendo dos conexiones a través del intercomunicador al mismo tiempo.

1. **Usted (A)** tiene que estar emparejado con otros dos **amigos de intercomunicador (B y C)** para la **conversación a tres vías a través del intercomunicador**.



2. Inicie una conversación a través del intercomunicador con el **primer amigo de intercomunicador (C)** pulsando el **Botón central**.



3. **Usted (A)** puede llamar al **segundo amigo de intercomunicador (B)** pulsando dos veces el **Botón central**, o el **segundo amigo de intercomunicador (B)** puede unirse realizándose una llamada de intercomunicador a **usted (A)**.



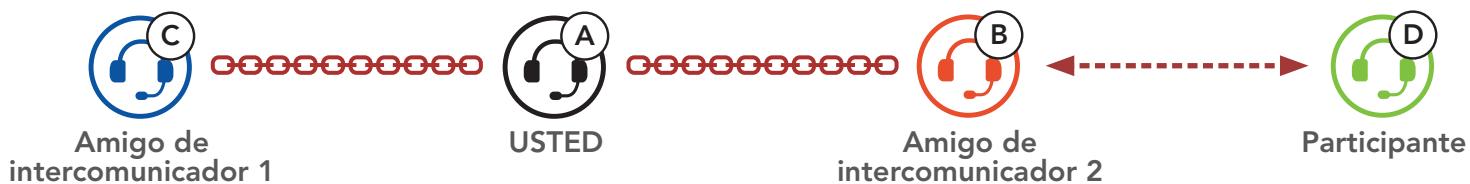
4. Ahora **usted (A)** y **dos amigos de intercomunicador (B y C)** están manteniendo una **conversación a tres vías a través del intercomunicador**.



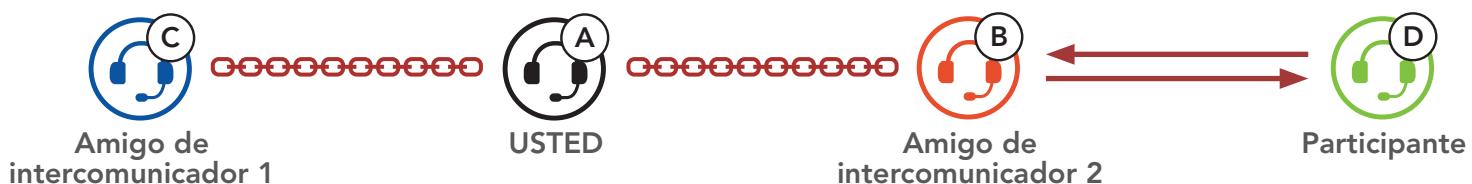
7.4.2 Inicio de una conversación a cuatro vías a través del intercomunicador

Con **tres amigos de intercomunicador** conectados, un nuevo participante (**D**) puede crear una **conversación a cuatro vías a través del intercomunicador** haciendo una llamada de intercomunicador a (**B**) o (**C**).

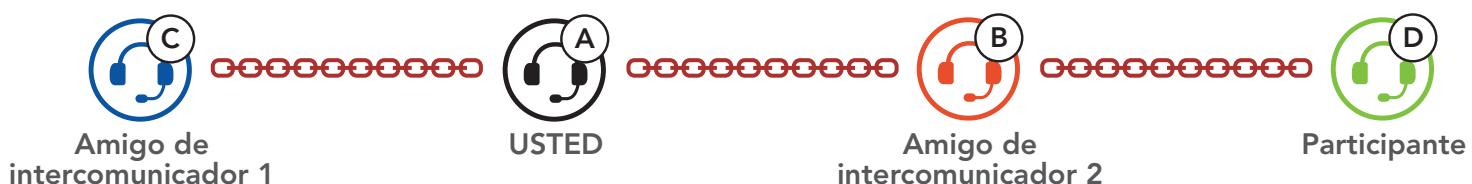
1. **El amigo de intercomunicador (B) tiene que estar emparejado con un nuevo participante (D).**



2. **El amigo de intercomunicador (B) puede llamar a un nuevo participante (D) pulsando el Botón central, o un nuevo participante (D) puede unirse al intercomunicador realizando una llamada de intercomunicador al amigo de intercomunicador (B).**



3. Ahora, **usted (A)**, **los dos amigos de intercomunicador (B y C)** y **un nuevo participante (D)** están manteniendo una **conversación a cuatro vías a través del intercomunicador**.



7.4.3 Finalización de una conversación a través del intercomunicador multi-banda

Puede finalizar el intercomunicador para conferencias por completo o solo desconectar la conexión del intercomunicador con uno de sus **amigos de intercomunicador** activos.

Finalizar todas las conexiones de intercomunicador

- Mantenga pulsado el **Botón central** durante **3 segundo**.

Desconecte la conexión de intercomunicador con uno de los amigos de intercomunicador

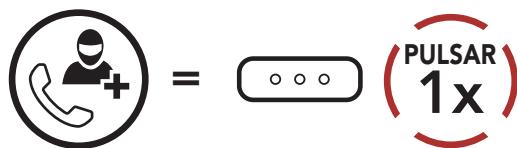
- Desconectar (C): pulse el **Botón central**.
- Desconectar (B) y (D): pulse dos veces el **Botón central**.

Nota: si desconecta al **segundo amigo (B)**, también quedará desconectado del **tercer participante (D)**. Esto se debe a que el **tercer participante (D)** está conectado con usted a través del **segundo amigo (B)**.

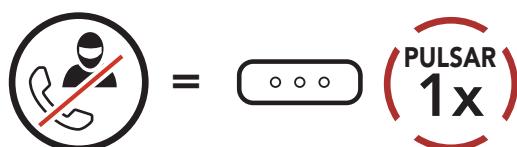
7.5 Conversación telefónica a tres vías con usuarios del intercomunicador

Puede mantener una **conversación telefónica a tres vías** añadiendo a un **amigo de intercomunicador** a la conversación mantenida a través del teléfono móvil.

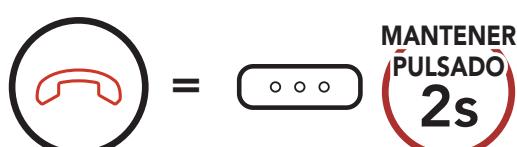
Invitar a un amigo de intercomunicador a la conversación telefónica



Desconectar el intercomunicador durante una conversación telefónica



Desconectar la llamada de teléfono móvil durante una conversación telefónica

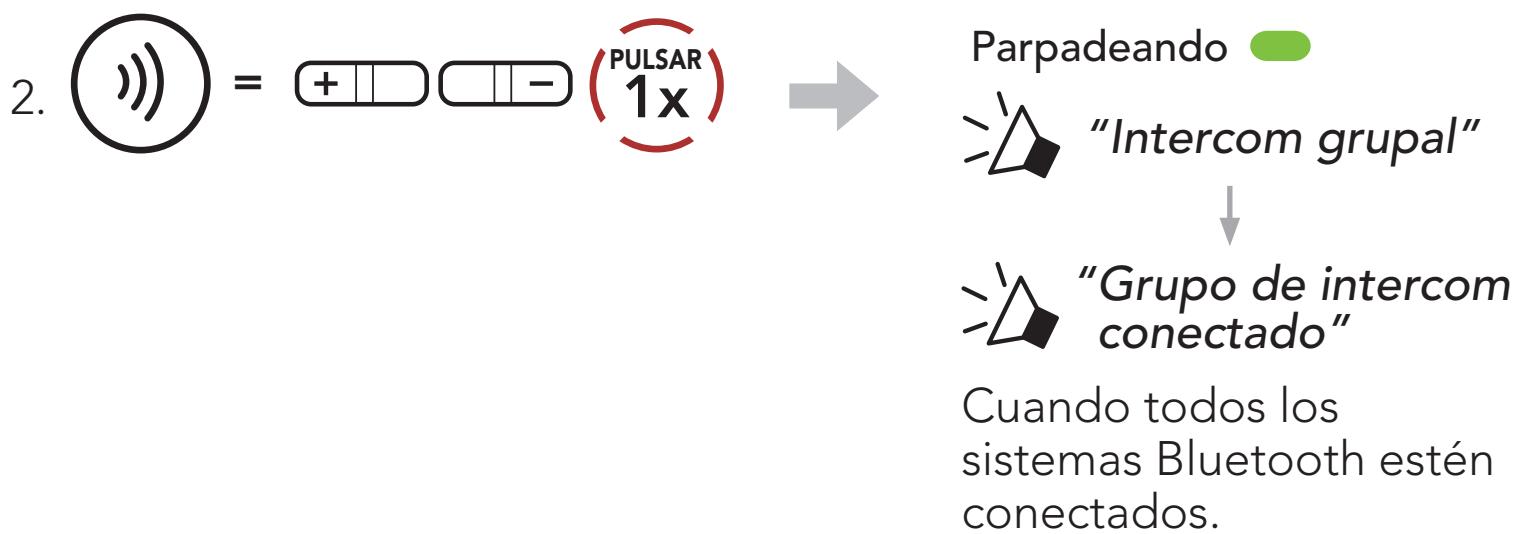


7.6 Group Intercom

Group Intercom le permite crear al instante un **Intercomunicador multi-banda para conferencias** con los últimos tres sistemas Bluetooth emparejados.

Para iniciar el Group Intercom

- Realice el emparejamiento de intercomunicador con hasta tres sistemas Bluetooth con los que desee mantener un **Group Intercom**.



Finalización de Group Intercom



8. UNIVERSAL INTERCOM

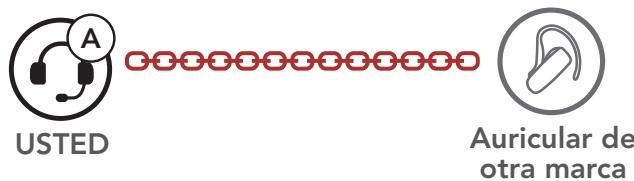
Universal Intercom le permite mantener conversaciones a través del intercomunicador con usuarios de auriculares Bluetooth de otras marcas. Los auriculares Bluetooth de otras marcas pueden conectarse al sistema Bluetooth de Sena si son compatibles con el **Perfil de manos libres (HFP) Bluetooth**. Solo podrá emparejar el sistema Bluetooth con un auricular de otra marca cada vez. La distancia del intercomunicador depende del rendimiento del auricular Bluetooth al que esté conectado. Cuando un auricular Bluetooth de otra marca se empareja con el sistema Bluetooth mientras hay otro dispositivo Bluetooth emparejado a través de **Emparejamiento de segundo teléfono móvil**, el auricular Bluetooth de otra marca se desconecta.

8.1 Emparejamiento del Intercomunicador Universal

1.  =   →  "Configuración"
2.  =   →  "Emparejamiento del intercomunicador universal"
3.  =   → Acceder al modo de **Emparejamiento del Intercomunicador Universal**.
4. Seleccione el modo de emparejamiento manos libres en el auricular Bluetooth de otra marca. El sistema Bluetooth se emparejará automáticamente con el auricular Bluetooth de otra marca.

8.2 Universal Intercom a dos vías

Puede iniciar la conexión del **Universal Intercom** con unos auriculares Bluetooth de otra marca mediante el mismo método de conexión de intercomunicador que con otros auriculares Sena.



Puede desconectar el **Universal Intercom a dos vías** del mismo modo que hace en un **intercomunicador a dos vías** normal. Consulte **Sección 7.3: "Conversación a través del intercomunicador a dos vías"**.

8.3 Conferencia Universal Intercom

Puede mantener una comunicación de **Intercomunicador multi-banda** hasta con **tres amigos de intercomunicador** que utilicen auriculares de otras marcas. Algunos auriculares de otra marca pueden no admitir **Conferencia Universal Intercom**.

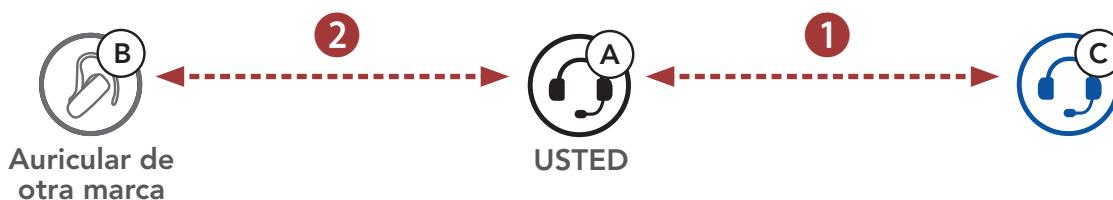
Puede realizar la llamada de **Conferencia Universal Intercom** del mismo modo que las conversaciones a cuatro vías a través del intercomunicador.

Puede desconectar la **Conferencia Universal Intercom** del mismo modo que hace en un **Intercomunicador multi-banda** normal. Consulte **Sección 7.4: "Intercomunicador multi-banda"**.

8.3.1 Universal Intercom a tres vías

Puede efectuar una conexión de **Universal Intercom a tres vías** con dos auriculares y Bluetooth de otra marca. Si se establece la conexión del intercomunicador, ninguno de los auriculares conectados podrá utilizar la función de llamada, debido a que la conexión entre el auricular y el sistema Bluetooth se desconecta temporalmente. Si desconecta la llamada mediante intercomunicador, se volverá a establecer la conexión del teléfono móvil automáticamente para que pueda utilizar una función de llamada.

1. **Usted (A)** tiene que estar emparejado con un auricular Bluetooth de otra marca **(B)** y otro auricular **(C)** para el **Intercomunicador para conferencias a tres vías**.



2. Inicie una conversación a través del intercomunicador con un auricular Bluetooth de otra marca **(B)** en su grupo del intercomunicador. Por ejemplo, **usted (A)** puede iniciar una conversación a través del intercomunicador con el auricular Bluetooth de otra marca **(B)**. El auricular Bluetooth de otra marca **(B)** puede iniciar también una llamada a través del intercomunicador con **usted (A)**.



3. El otro sistema Bluetooth (**C**) puede unirse al intercomunicador realizando una llamada de intercomunicador a **usted (A)**.



4. Ahora, **usted (A)**, el auricular Bluetooth de otra marca (**B**) y el otro sistema Bluetooth (**C**) están manteniendo un **Intercomunicador para conferencias a tres vías**.



8.3.2 Universal Intercom a cuatro vías

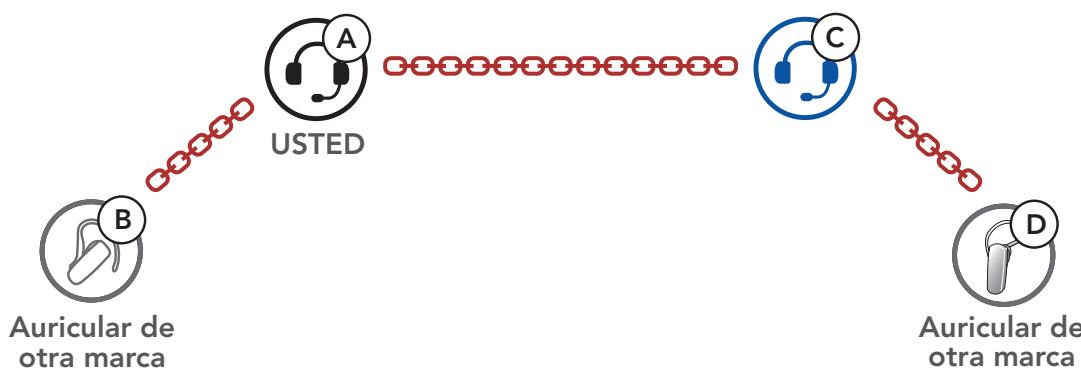
Puede realizar la llamada de **Universal Intercom a cuatro vías** de la misma forma que una **conversación a cuatro vías a través del intercomunicador** normal.

Puede realizar una conexión de **Universal Intercom a cuatro vías** con un par de configuraciones distintas:

- 1) dos sistemas Bluetooth y dos auriculares Bluetooth de otra marca, o
- 2) tres sistemas Bluetooth y un auricular Bluetooth de otra marca.

Caso 1 del Universal Intercom a cuatro vías

- 1) **Usted (A)**, un auricular Bluetooth de otra marca (**B**), otro sistema Bluetooth (**C**) y un auricular Bluetooth de otra marca (**D**).



Caso 2 del Universal Intercom a cuatro vías

- 2) **Usted (A)**, un auricular Bluetooth de otra marca (**B**) y **dos otros sistemas Bluetooth (C y D)**.



9. PRIORIDAD DE LAS FUNCIONES

El sistema Bluetooth utiliza el siguiente orden de prioridad:

- (mayor)** Teléfono móvil
 Intercomunicador
 Compartir música mediante la música en estéreo Bluetooth
(menor) Música en estéreo Bluetooth

Las funciones de mayor prioridad interrumpirán siempre las funciones de menor prioridad.

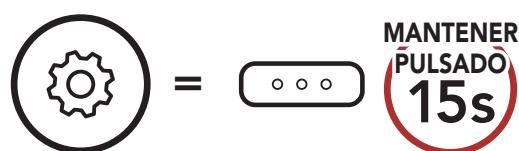
Nota: si selecciona la música como **Prioridad de la fuente de audio**, el orden de prioridad cambiará de esta forma:

- (mayor)** Teléfono móvil
 Música en estéreo Bluetooth
 Intercomunicador
(menor) Compartir música mediante la música en estéreo Bluetooth

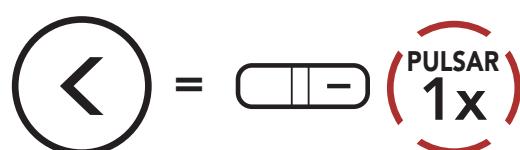
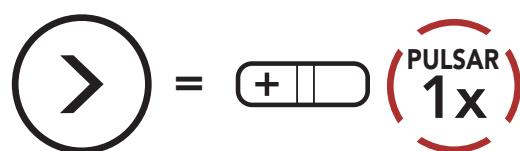
10. AJUSTE DE LA CONFIGURACIÓN

10.1 Menú de configuración del sistema Bluetooth

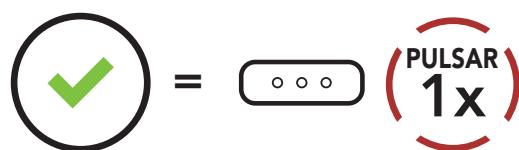
Acceder al menú de configuración



Navegar entre las opciones de menú



Ejecutar opciones de menú



Menú de configuración del sistema Bluetooth

Menú de configuración de voz	Pulse el Botón central
Emparejamiento de segundo teléfono móvil	Cero
Emparejar GPS	Cero
Emparejamiento selectivo de teléfono	Cero
Emparejar medio	Cero
Borrar todos los emparejamientos	Ejecutar
Emparejamiento de control remoto	Ejecutar
Emparejamiento del intercomunicador universal	Ejecutar
Restaurar	Ejecutar
Salir de configuración	Ejecutar

10.1.1 Borrar todos los emparejamientos

Puede eliminar toda la información de emparejamiento Bluetooth del sistema Bluetooth.

10.1.2 Emparejamiento de control remoto

Puede controlar de forma remota el sistema Bluetooth utilizando **dispositivos de control remoto Sena** (se venden por separado).

1. Encienda el sistema Bluetooth y el dispositivo de control remoto.
2. Ejecutar el **Emparejamiento de control remoto**.
3. Acceda al modo de emparejamiento en el dispositivo de control remoto. Automáticamente, el sistema Bluetooth se conectará con el dispositivo de control remoto en modo de emparejamiento.

10.2 Ajuste de configuración del software

Puede cambiar la configuración del sistema Bluetooth a través de **Sena Device Manager** o la **aplicación Sena Utility**.



Sena Utility



Sena Device Manager

10.2.1 Marcación Rápida

Asigne números de teléfono para utilizar la marcación rápida y realice llamadas de teléfono de una forma rápida.

10.2.2 Potenciador de audio (valor predeterminado: desactivado)

La habilitación del **Potenciador de audio** aumenta el volumen máximo global. La deshabilitación del **Potenciador de audio** reduce el volumen máximo global, pero proporciona un sonido más equilibrado.

10.2.3 Prioridad de la fuente de emisión de audio (valor predeterminado: intercomunicador)

Prioridad de la fuente de audio le permite seleccionar la prioridad entre el intercomunicador y la música (lo que también incluye las instrucciones de la aplicación de GPS y las notificaciones de mensajes) de un teléfono inteligente. Si ha seleccionado el intercomunicador como la **Prioridad de la fuente de audio**, se interrumpirá la música mientras esté manteniendo una conversación a través del intercomunicador. Si ha seleccionado la música como la **Prioridad de la fuente de audio**, se interrumpirán las conversaciones a través del intercomunicador mientras escucha música.

Nota: la opción de **Prioridad de la fuente de audio** solo está activa cuando **Audio Multitasking** está desactivado.

10.2.4 Control de volumen inteligente (valor predeterminado: desactivado)

El **Control de volumen inteligente** cambia automáticamente el nivel de volumen del altavoz según el nivel de ruido ambiental. Cuando está desactivado, el volumen se controla manualmente. Puede habilitar el ajuste del nivel mediante el ajuste de la sensibilidad en el nivel **bajo, medio o alto**. **Control de volumen inteligente** responde a los pequeños ruidos ambientales a medida que el nivel de sensibilidad aumenta.

10.2.5 Teléfono VOX (valor predeterminado: activado)

Si esta función está activada, podrá responder a las llamadas entrantes mediante la voz. Cuando escuche un tono de una llamada entrante, podrá responder al teléfono diciendo una palabra como “**Hola**” en alto o soplando al micrófono. La función **Teléfono VOX** se deshabilita temporalmente si se conecta al intercomunicador. Si se deshabilita esta función, tiene que pulsar el **Botón central** para responder a una llamada entrante.

10.2.6 Intercomunicador VOX (valor predeterminado: desactivado)

Si esta función está activada, podrá iniciar una conversación a través del intercomunicador con el último amigo de intercomunicador con el que se ha conectado mediante la voz. Cuando desea iniciar el intercomunicador, diga una palabra como “**Hola**” en alto o sople al micrófono. Si inicia una conversación a través del intercomunicador mediante voz, este se desactivará automáticamente cuando usted y su amigo de intercomunicador permanezcan en silencio durante 20 segundos. No obstante, si inicia una conversación a través del intercomunicador manualmente pulsando el **Botón central**, deberá finalizar dicha conversación manualmente. No obstante, si inicia el intercomunicador mediante voz y lo finaliza manualmente tocando el **Botón central**, no podrá iniciar el intercomunicador mediante voz temporalmente. En este caso, deberá pulsar el **Botón central** para reiniciar el intercomunicador. Esto permite evitar las conexiones repetidas no intencionadas del intercomunicador producidas debido a un fuerte ruido del viento. Tras reiniciar el sistema Bluetooth, puede volver a iniciar el intercomunicador mediante voz.

10.2.7 Sensibilidad VOX (valor predeterminado: 3)

Sensibilidad VOX puede ajustarse en función del entorno de conducción. **Nivel 5** es el ajuste de sensibilidad más alto y **Nivel 1** es el más bajo.

10.2.8 Voz HD (valor predeterminado: activado)

Voz HD le permite comunicarse en alta definición durante las llamadas telefónicas. Esta función mejora la calidad del audio para que resulte nítido y claro durante las conversaciones telefónicas. Si esta función está activada, las llamadas telefónicas entrantes interrumpirán las conversaciones a través del intercomunicador y no se escuchará el audio del SR10 durante las conversaciones a través del intercomunicador. Si se habilita la función **Voz HD, la función de conferencia telefónica entre tres personas con participante de intercomunicador** no estará disponible.

Nota:

- Consulte con el fabricante del dispositivo Bluetooth que conectará al auricular para saber si el sistema Bluetooth admite **Voz HD**.
- La opción **Voz HD** solo está activa cuando **Audio Multitasking** está desactivado.

10.2.9 Intercomunicador HD (valor predeterminado: activado)

Intercomunicador HD mejora la calidad del audio del intercomunicador bidireccional de calidad normal a HD. Al entrar en una conversación a través del intercomunicador multi-banda, **Intercomunicador HD** se deshabilitará temporalmente. Si esta característica está desactivada, la calidad del audio bidireccional del intercomunicador cambiará a calidad normal.

Nota:

- la distancia del **Intercomunicador HD** es relativamente más corta que la del intercomunicador normal.
- La opción **Intercomunicador HD** solo está activa cuando **Audio Multitasking** está deshabilitado.

10.2.10 Instrucciones de voz (valor predeterminado: activado)

Puede desactivar las instrucciones de voz mediante los ajustes de la configuración de software, pero las siguientes instrucciones de voz estarán siempre activadas.

- Menú de ajustes de configuración del sistema Bluetooth, indicación del nivel de batería, marcación rápida

10.2.11 Efecto local (valor predeterminado: desactivado)

Efecto local son comentarios audibles de su propia voz. Le ayuda a hablar de forma natural al nivel adecuado, de acuerdo con las distintas condiciones de ruido del casco. Si esta función está activada, podrá oír lo que está diciendo durante una conversación a través del intercomunicador o una llamada telefónica.

10.2.12 Advanced Noise Control™ (valor predeterminado: activado)

Con **Advanced Noise Control** habilitado, el ruido de fondo se reduce durante las conversaciones a través del intercomunicador. Si se encuentra deshabilitado, el ruido en segundo plano se mezclará con su voz durante la conversación mediante intercomunicador.

10.2.13 Audio Multitasking™ (valor predeterminado: desactivado)

Audio Multitasking le permite escuchar el audio de dos funciones al mismo tiempo. Cuando **Audio Multitasking** está activado, las llamadas de teléfono, las instrucciones del GPS y las conversaciones a través del intercomunicador se pueden superponer con el audio de la música o las instrucciones de la aplicación de GPS de un smartphone en segundo plano con el volumen reducido. Al aumentar o reducir el volumen del audio en segundo plano también aumenta o disminuye el volumen del audio superpuesto en segundo plano. El volumen del audio en primer plano se puede ajustar con el sistema Bluetooth. La cantidad de audio en segundo plano que se escucha se puede ajustar con la aplicación **Sena Utility**. **Intercomunicador HD**, **Voz HD** y **Prioridad de la fuente de audio** se desactivan temporalmente al activar **Audio Multitasking**.

Tabla de combinación de primer plano y segundo plano

Modelo	Primer plano*			Segundo plano**
	Móvil	GPS	Intercomunicador	
OUTSTAR S	O ^A	O ^A		
		O	O	
			O ^B	O ^B
		O		O

* Se pueden escuchar dos fuentes de audio en primer plano al mismo tiempo con el mismo nivel de volumen.

** Al escuchar una fuente de audio en primer plano, solo se puede escuchar una fuente en segundo plano.

- A. Las instrucciones del GPS se pueden escuchar durante las llamadas de teléfono, y el nivel de volumen de las dos fuentes de audio se puede ajustar desde el sistema Bluetooth.
- B. Durante las conversaciones a través del intercomunicador, las indicaciones de la aplicación GPS se escucharán en segundo plano.

Nota:

- **Audio Multitasking** permanecerá activado durante conversaciones a través del intercomunicador de dos vías con un sistema Bluetooth que también sea compatible con esta función.
- Cuando **Audio Multitasking** está deshabilitado, la fuente de audio en segundo plano vuelve a su nivel de volumen independiente.
- Para que la función **Audio Multitasking** funcione correctamente, debe apagar y encender el sistema Bluetooth. Reinicie el sistema Bluetooth.
- Algunos dispositivos GPS no son compatibles con esta función.

10.2.14 Volumen en segundo plano (valor predeterminado: Nivel 5)

El **Volumen en segundo plano** solo se puede ajustar cuando la función **Audio Multitasking** está activada. **Nivel 9** es el volumen más bajo y **Nivel 0** es el volumen más alto.

11. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

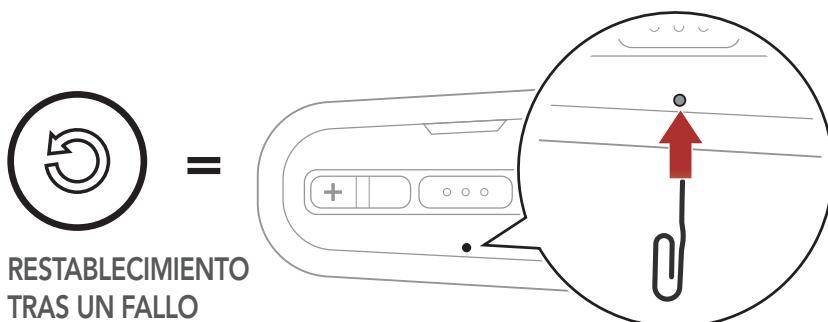
Visite sena.com para obtener más información sobre resolución de problemas.

- Apoyo al cliente: sena.com

11.1 Restablecimiento tras un fallo

Si el sistema Bluetooth no funciona correctamente, puede restablecer la unidad de una forma sencilla:

1. Localice el **botón de restablecimiento dentro de orificio** debajo del **Botón central**.
2. Inserte un clip con cuidado en el orificio y pulse ligeramente el **botón de restablecimiento tras un fallo en orificio**.



3. El sistema Bluetooth se apagará.

Nota: la función **Restablecimiento tras un fallo** no restablecerá los valores predeterminados de fábrica del sistema Bluetooth.

11.2 Restaurar

Si desea borrar todos sus ajustes y comenzar de cero, puede restaurar los valores predeterminados de fábrica del sistema Bluetooth utilizando la función **Restaurar**.

1. = "Configuración"
2. = "Restaurar"
3. = "Restaurar, adiós"

12. MANTENIMIENTO Y CUIDADO

12.1 Cubierta exterior

Utilice un paño suave y una pequeña cantidad de agua para eliminar los bichos del exterior.

Nota: no utilice gasolina, gasóleo, diluyentes ni disolventes para limpiar el casco. Estas sustancias pueden dañar gravemente el casco, aunque no se vea el daño resultante. La seguridad del casco no podrá garantizarse.

12.2 Forro interior

El forro interior del casco puede extraerse completamente. El recubrimiento de la cabeza puede lavarse a mano con jabón suave a una temperatura máxima de 30 °C (86 °F). Deje que el forro se seque a temperatura ambiente.

12.3 Guardar el casco

Guarde el casco en un lugar seco, oscuro y bien ventilado, fuera del alcance de niños y animales. Coloque siempre el casco de forma que no pueda caer al suelo. La garantía no cubre los daños así producidos.



**Copyright © 2021 Sena Technologies, Inc.
Todos los derechos reservados.**

© 1998-2021 Sena Technologies, Inc. Todos los derechos reservados.

Sena Technologies, Inc. se reserva el derecho a realizar cualquier cambio y mejora en su producto sin previo aviso.

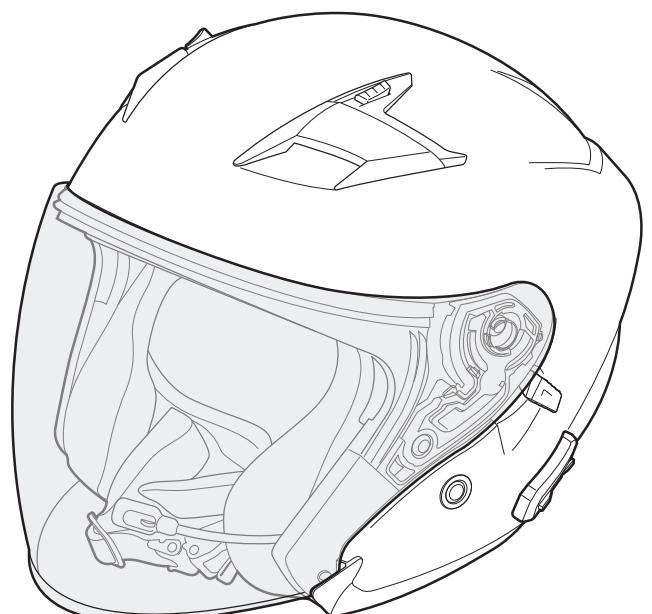
Sena™ es una marca comercial de Sena Technologies, Inc. o sus filiales en EE. UU. y en otros países. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR ST™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ son marcas comerciales de Sena Technologies, Inc. o sus filiales. Estas marcas comerciales no se pueden utilizar sin el permiso expreso de Sena.

GoPro® es una marca comercial registrada de Woodman Labs de San Mateo, California. Sena Technologies, Inc. ("Sena") no está asociada con Woodman Labs, Inc. El Sena Bluetooth Pack para GoPro® es un accesorio diseñado y fabricado especialmente por Sena Technologies, Inc. para la GoPro® Hero3 y Hero4 que permite el uso de funciones Bluetooth.

La marca y los logotipos de Bluetooth® son propiedad de Bluetooth SIG, Inc. y Sena los utiliza siempre con licencia. iPhone® y iPod® touch son marcas comerciales registradas de Apple Inc.

Dirección: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618

SENA



OUTSTAR S

BLUETOOTH® HELMET

MANUEL D'UTILISATION

Version 1.1.0

FRENCH

SOMMAIRE

1. À PROPOS DU OUTSTAR S	6
1.1 Caractéristiques du produit	6
1.2 Détails sur le produit	7
1.3 Parties internes amovibles	8
1.4 Contenu du package	8
2. PORT DU CASQUE	9
2.1 Mise en place du casque	9
2.2 Retrait du casque	9
2.3 Retrait de la visière	10
2.4 Mise en place de la visière	10
2.5 Retrait des rembourrages de joue	11
2.6 Mise en place des rembourrages de joue	11
2.7 Retrait du rembourrage interne	12
2.8 Mise en place du rembourrage interne	12
2.9 Retrait de la visière pare-soleil intérieure	13
2.10 Mise en place de la visière pare-soleil intérieure	13
2.11 Inspection du casque moto avant utilisation	14
2.11.1 Vérification des surfaces extérieures	14
2.11.2 Vérification de la jugulaire	14
3. MISE EN ROUTE	15
3.1 Logiciel Sena téléchargeable	15
3.1.1 Application Sena Utility	15
3.1.2 Sena Device Manager	15
3.1.3 Mises à niveau du micrologiciel	15
3.2 Mise en charge	16
3.3 Légende	16
3.4 Mise sous tension et hors tension	16
3.5 Vérification du niveau de charge de la batterie	17
3.6 Réglage du volume	17

4. COUPLAGE DU SYSTÈME BLUETOOTH AVEC D'AUTRES APPAREILS BLUETOOTH	18
4.1 Couplage téléphone	18
4.1.1 Couplage initial du casque OUTSTAR S	18
4.1.2 Couplage lorsque le OUTSTAR S est éteint	19
4.1.3 Couplage lorsque le OUTSTAR S est allumé	19
4.2 Couplage d'un second téléphone mobile - second téléphone mobile, GPS et SR10	20
4.3 Couplage GPS	20
4.4 Couplage sélectif avancé : mains libres ou stéréo A2DP	21
4.4.1 Couplage sélectif téléphone - Profil mains libres	21
4.4.2 Couplage média - Profil A2DP	21
5. UTILISATION DU TÉLÉPHONE MOBILE	23
5.1 Passer et répondre à des appels	23
5.2 Appel rapide	23
5.2.1 Affecter des présélections d'appel rapide	23
5.2.2 Utiliser des présélections d'appel rapide	23
6. MUSIQUE EN STÉRÉO	25
6.1 Musique en stéréo Bluetooth	25
6.2 Partage de musique	25
7. INTERCOM BLUETOOTH	26
7.1 Couplage intercom	26
7.1.1 Utilisation du menu Smart Intercom Pairing (SIP)	26
7.1.2 Utilisation du bouton	27
7.2 Dernier arrivé, premier servi	28
7.3 Intercom bidirectionnel	29

7.4 Intercom multidirectionnel	30
7.4.1 Démarrer une conversation par intercom tridirectionnel	30
7.4.2 Démarrer une conversation par intercom quadridirectionnel	31
7.4.3 Interruption d'une conversation par intercom multidirectionnel	31
7.5 Conférence téléphonique tridirectionnelle avec interlocuteurs intercom	32
7.6 Group intercom	32
8. UNIVERSAL INTERCOM	33
8.1 Couplage intercom universel	33
8.2 Universal Intercom bidirectionnel	33
8.3 Universal Intercom multidirectionnel	34
8.3.1 Universal Intercom tridirectionnel	34
8.3.2 Universal Intercom quadridirectionnel	35
9. PRIORITÉ DE FONCTIONNEMENT	37
10. CONFIGURATION DES PARAMÈTRES	38
10.1 Configuration du système Bluetooth	38
10.1.1 Annulation couplages	39
10.1.2 Couplage de la commande à distance	39
10.2 Configuration des paramètres du logiciel	39
10.2.1 Appel Rapide	39
10.2.2 Booster audio (par défaut : désactivé)	40
10.2.3 Source audio prioritaire (par défaut : Intercom)	40
10.2.4 Contrôle de volume intelligent (par défaut : désactivé)	40
10.2.5 VOX téléphone (par défaut : activé)	40
10.2.6 VOX Intercom (par défaut : désactivé)	41
10.2.7 Sensibilité VOX (par défaut : 3)	41
10.2.8 Voix HD (par défaut : activé)	41
10.2.9 Intercom HD (par défaut : activé)	42
10.2.10 Instructions vocales (par défaut : activé)	42

10.2.11	Effet local (par défaut : désactivé)	42
10.2.12	Advanced Noise Control™ (par défaut : activé)	42
10.2.13	Audio Multitasking™ (par défaut : désactivé)	43
10.2.14	Volume en arrière-plan (par défaut : niveau 5)	44
11. DÉPANNAGE		45
11.1	Réinitialisation par défaut	45
11.2	Réinitialisation	45
12. MAINTENANCE ET ENTRETIEN		46
12.1	Coque externe	46
12.2	Doublure interne	46
12.3	Rangement du casque moto	46

1. À PROPOS DU OUTSTAR S

1.1 Caractéristiques du produit



Bluetooth® 5.0



Intercom quadridirectionnel



Intercom jusqu'à 900 m (0,6 mi)*



Audio Multitasking™



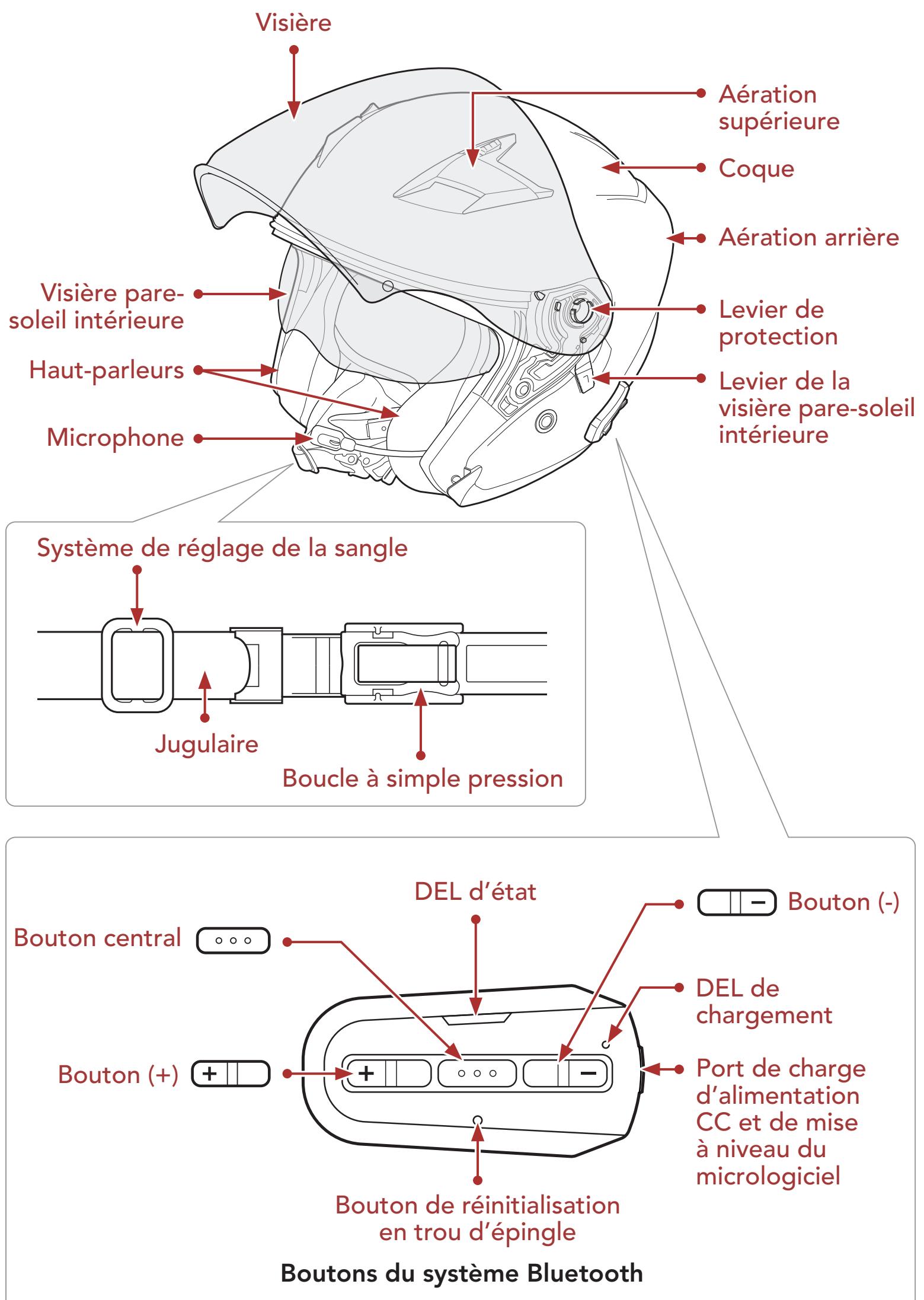
Source audio prioritaire



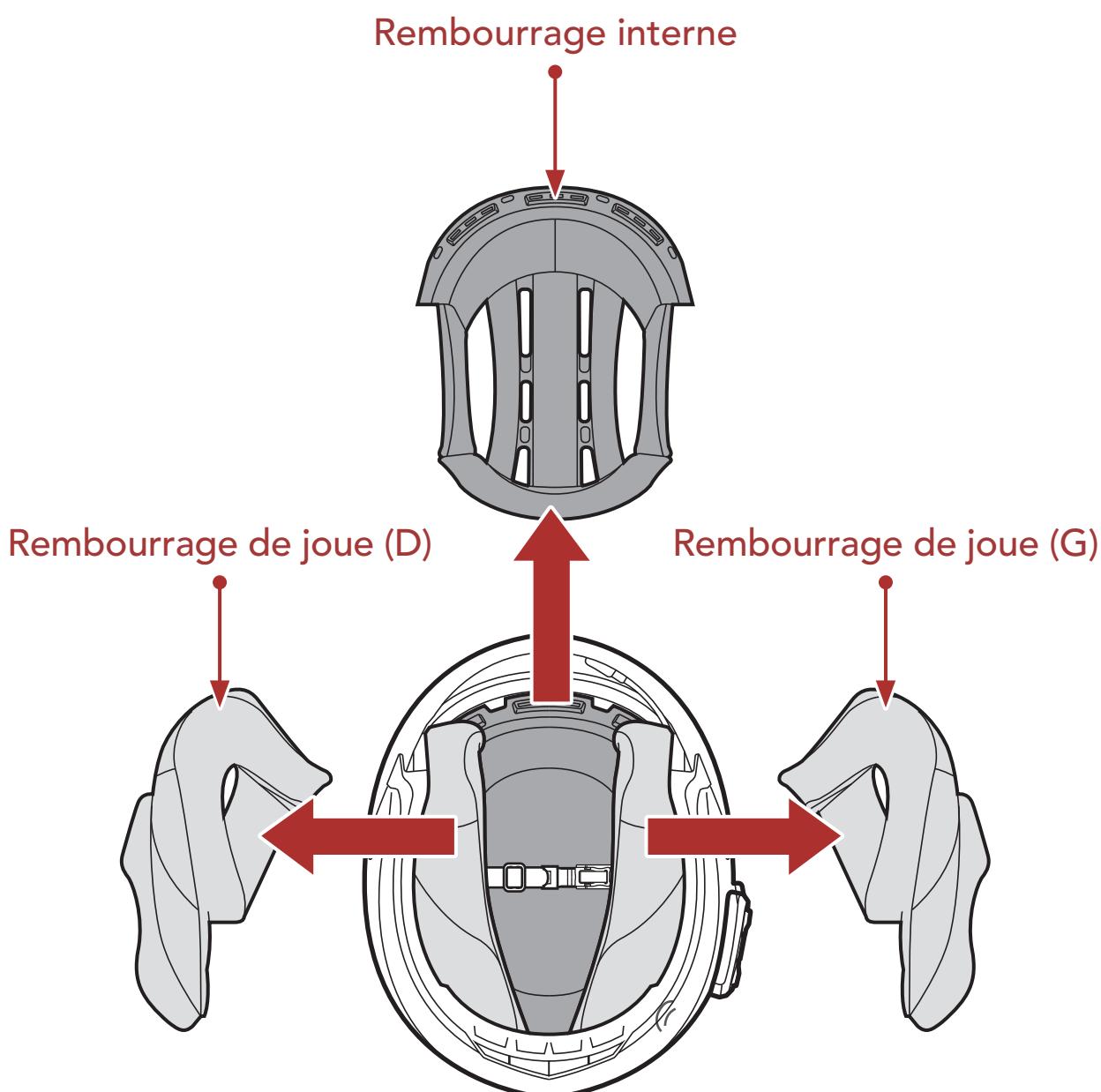
Advanced Noise Control™

* en terrain dégagé

1.2 Détails sur le produit



1.3 Parties internes amovibles



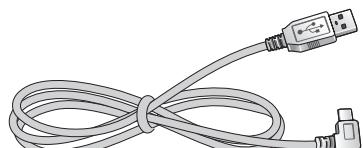
1.4 Contenu du package



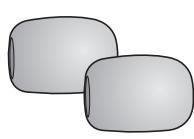
Casque OUTSTAR S



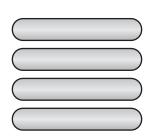
Sacoche de transport



Câble d'alimentation et
de données USB (USB-C)



Bonnettes de
microphone sur tige (2)



Adhésifs réfléchissants
(4)*

*Inclus uniquement dans le package européen

2. PORT DU CASQUE

2.1 Mise en place du casque

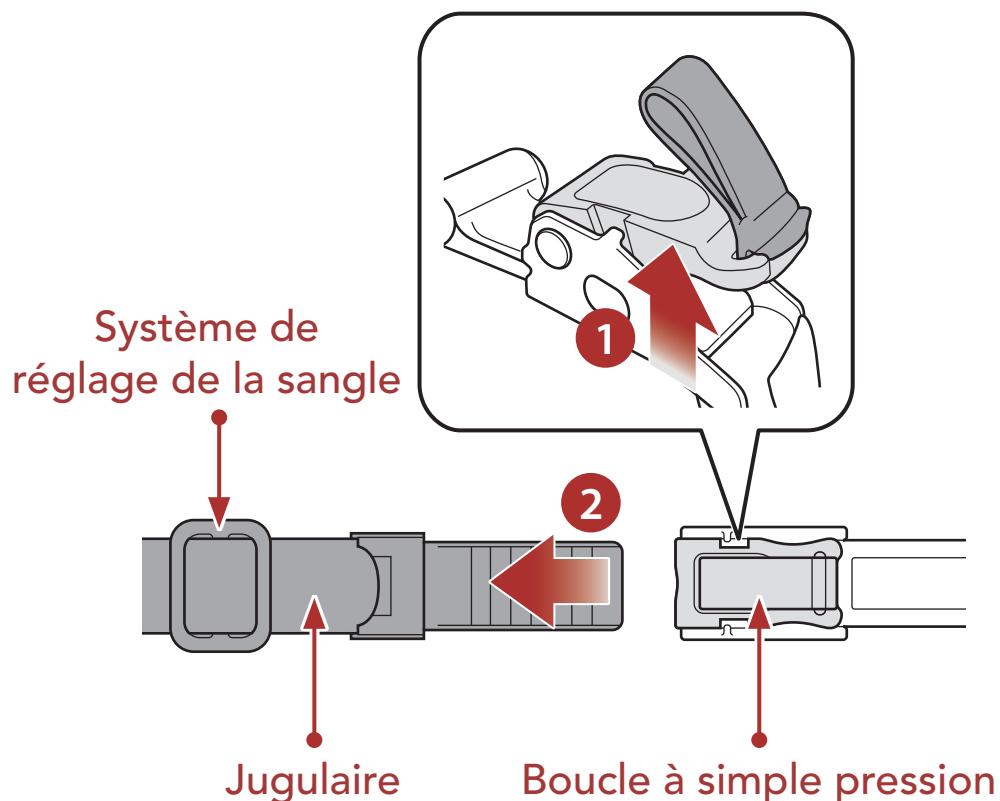
1. Desserrez la jugulaire à l'aide du système de maintien.
2. Élargissez l'ouverture du casque avec les mains, puis enfilez le casque sur la tête.
3. Serrez la jugulaire autant que possible sans vous faire mal.

2.2 Retrait du casque

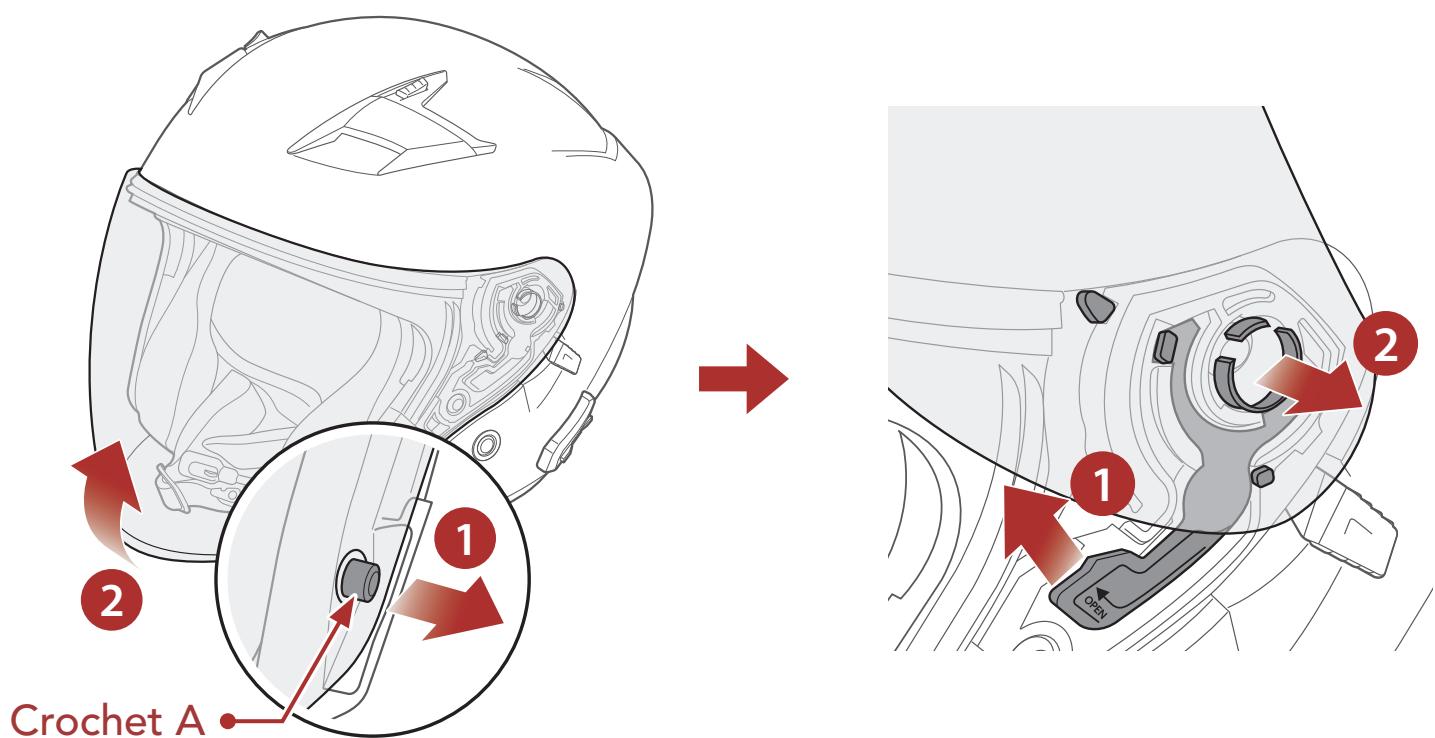
1. Desserrez la jugulaire à l'aide du système de maintien.
2. Tirez doucement la jugulaire rembourrée vers l'extérieur et retirez le casque de votre tête.

Remarque : fixer la jugulaire après avoir retiré le casque permet d'éviter de rayer les surfaces sur lesquels il est placé.

Système de maintien à ouverture rapide

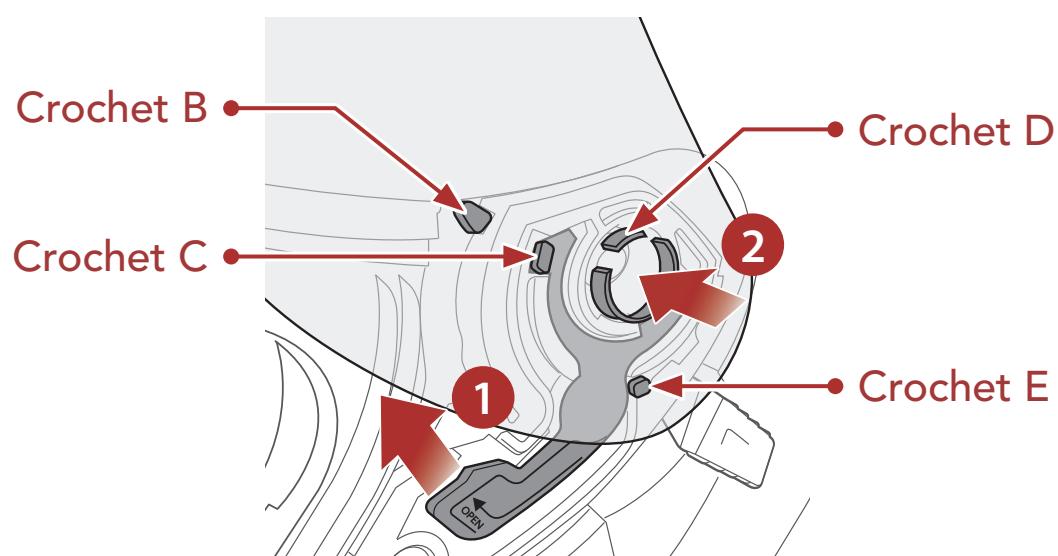


2.3 Retrait de la visière



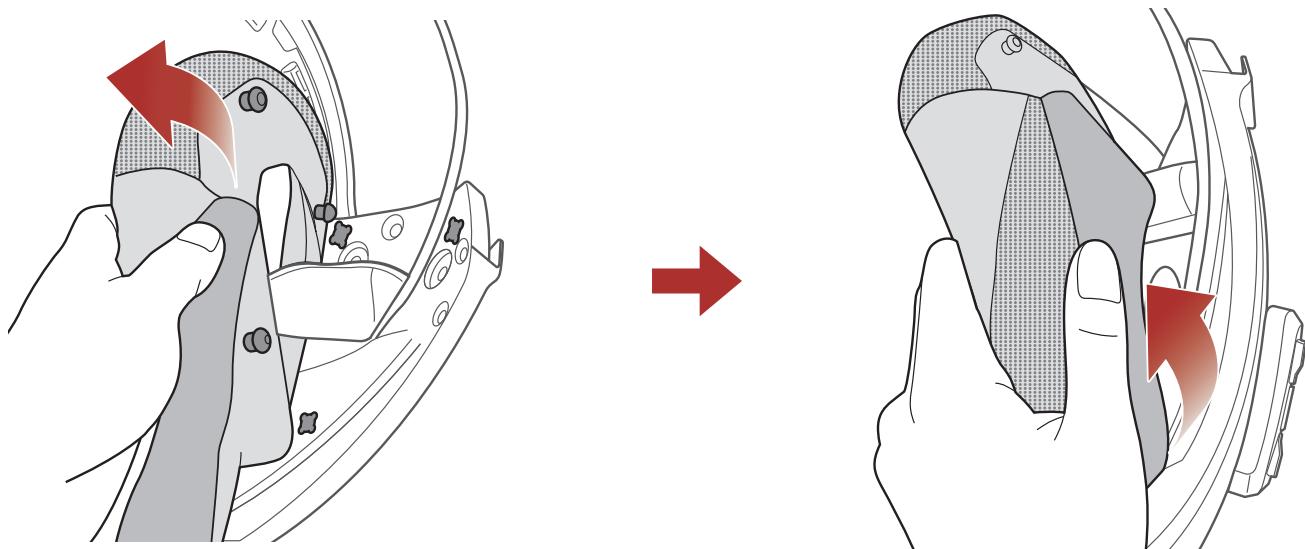
1. Déverrouillez le côté gauche de la visière pour la détacher du crochet A, puis ouvrez la visière en position complètement ouverte.
2. Tirez la visière vers l'extérieur tout en poussant le levier de protection vers le haut.
3. Répétez l'étape 2 de l'autre côté.

2.4 Mise en place de la visière



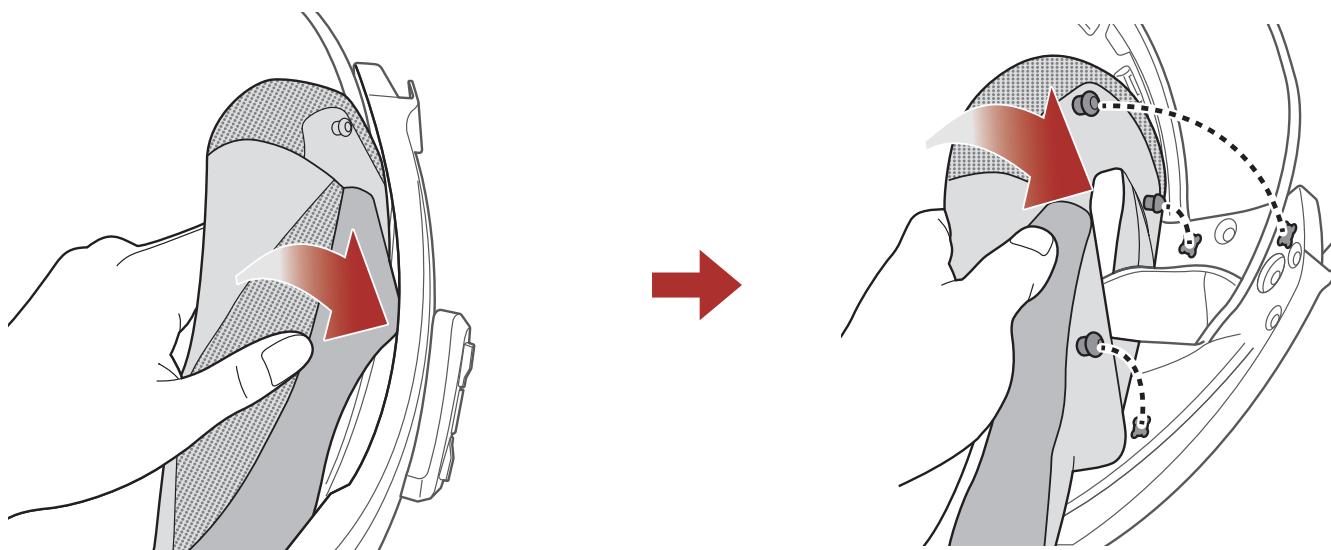
1. Alignez le crochet B, le crochet C, le crochet D et le crochet E sur le levier de protection comme indiqué dans l'illustration ci-dessus.
2. Insérer les crochets B-E dans le levier de protection tout en poussant le levier de protection vers le haut.
3. Relâchez le levier de protection pour verrouiller la visière en place.
4. Répétez la même opération de l'autre côté.

2.5 Retrait des rembourrages de joue



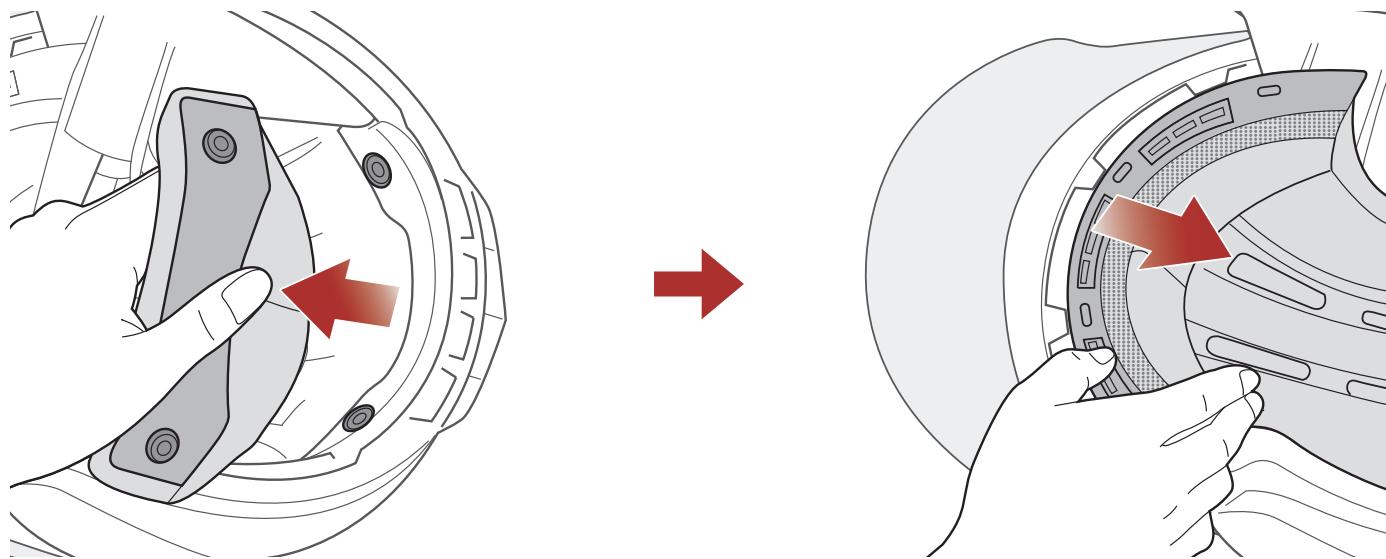
1. Déconnectez les trois fermetures du rembourrage de joue du casque.
2. Retirez le rembourrage de joue en le tirant vers le haut.
3. Répétez la même opération de l'autre côté.

2.6 Mise en place des rembourrages de joue



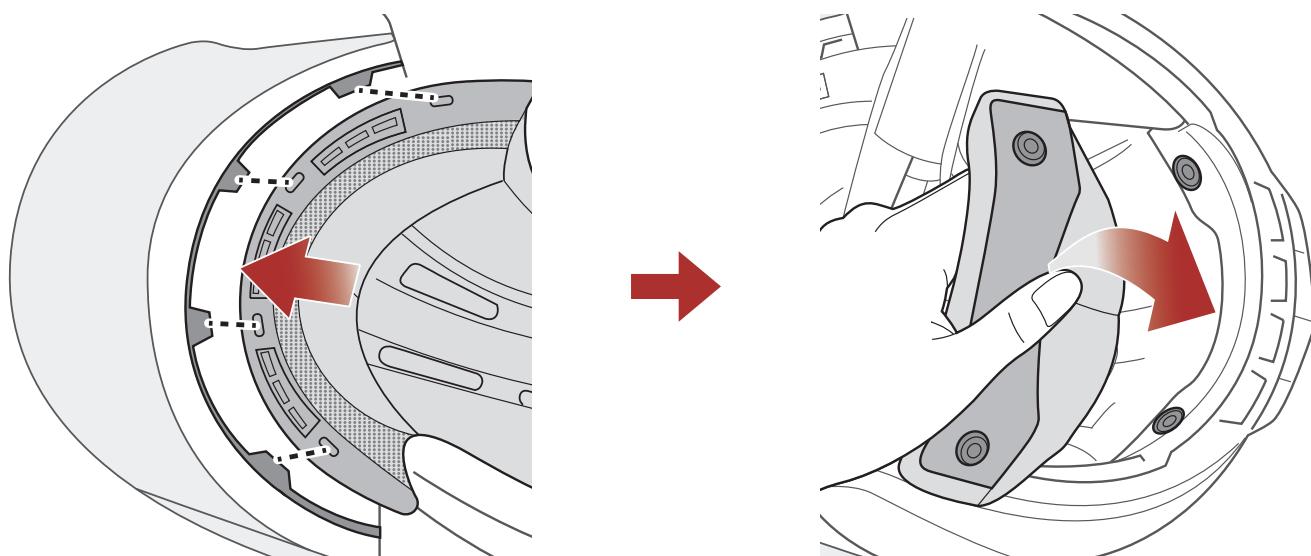
1. Passez la mentonnière dans le trou du rembourrage de joue et insérez la plaque de plastique du rembourrage de joue dans l'espace entre la coque et l'EPS.
2. Connectez les trois fermetures du rembourrage de joue du casque.
3. Répétez la même opération de l'autre côté.

2.7 Retrait du rembourrage interne



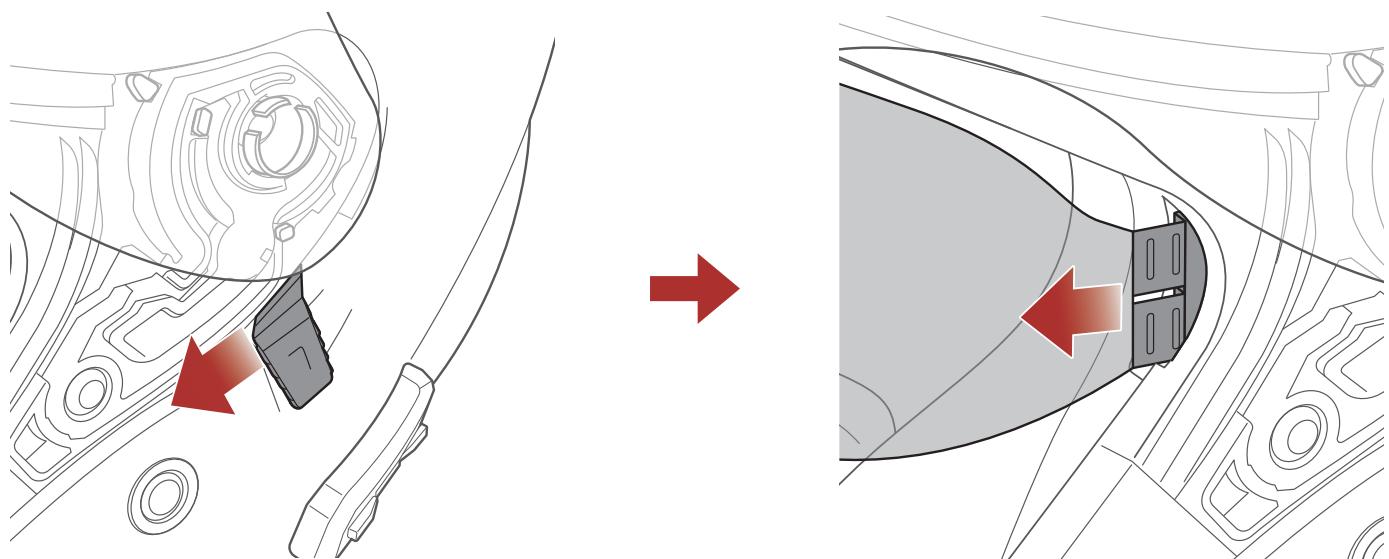
1. Déconnectez les deux boutons arrière du rembourrage interne.
2. Soulevez le rembourrage vers le haut et placez vos doigts sous la plaque de plastique dans la partie avant. Ensuite, retirez la plaque en l'éloignant de l'avant du casque.

2.8 Mise en place du rembourrage interne



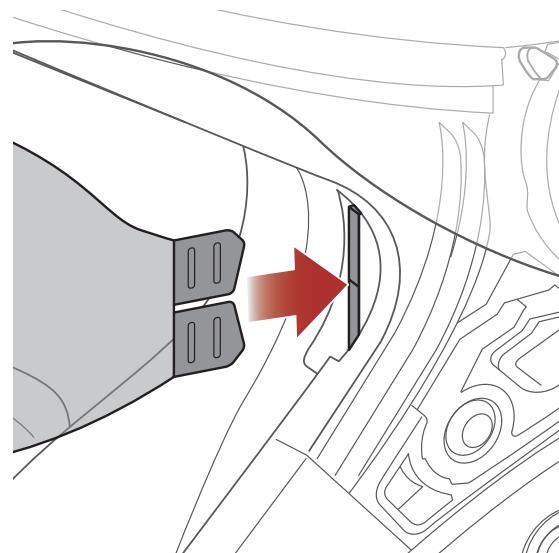
1. Alignez et installez la plaque en plastique sur les quatre manchons de la partie avant.
2. Connectez les deux boutons arrière du rembourrage interne.

2.9 Retrait de la visière pare-soleil intérieure



1. Faites glisser le levier de la visière pare-soleil intérieure dans la direction indiquée dans l'illustration ci-dessus pour abaisser la visière pare-soleil intérieure.
2. Tirez un côté de la visière dans la direction indiquée dans l'illustration ci-dessus.
3. Répétez l'étape 2 de l'autre côté.

2.10 Mise en place de la visière pare-soleil intérieure



1. Insérez l'onglet de la visière pare-soleil intérieure dans sa fente jusqu'à ce que vous entendiez un clic.
2. Répétez la même opération de l'autre côté.

2.11 Inspection du casque moto avant utilisation

2.11.1 Vérification des surfaces extérieures

Vérifiez le casque moto régulièrement pour détecter la présence de dommages. Les petites rayures superficielles n'auront aucun impact sur les qualités protectrices du casque moto. En cas de dommages plus graves (fissures, bosses, écaille et peinture fendillée), le casque moto ne doit plus être utilisé.

2.11.2 Vérification de la jugulaire

1. Assurez-vous que la jugulaire est correctement en place sous votre menton.
2. Testez sa tension en passant votre index dessous et en tirant. Si la jugulaire est lâche sous le menton, elle doit être serrée. Si la jugulaire se desserre lorsque vous tirez dessus, le casque n'est pas correctement ajusté. Détachez la jugulaire complètement, puis réessayez de l'attacher et répéter le test.
3. Si vous ne parvenez pas à serrer la jugulaire pour qu'elle passe parfaitement sous votre menton, vérifiez que le casque moto est bien à votre taille.

Remarque : répéter le test après chaque ajustement.

⚠ ATTENTION : ne jamais rouler avec la mentonnière détachée ou incorrectement ajustée. La jugulaire doit être positionnée correctement et ne doit pas se détacher si vous tirez dessus. Si la fermeture n'est pas correctement fermée si la jugulaire se détache lorsque vous tirez dessus.

3. MISE EN ROUTE

3.1 Logiciel Sena téléchargeable

3.1.1 Application Sena Utility

En couplant simplement votre téléphone avec votre système Bluetooth, vous pouvez utiliser l'**application Sena Utility** pour une installation et une utilisation plus rapides et plus simples.



- Téléchargez l'**application Sena Utility** sur [Google Play Store](#) ou [App Store](#).

3.1.2 Sena Device Manager

Sena Device Manager vous permet de mettre à niveau le micrologiciel et de configurer les paramètres directement sur votre PC.



- Téléchargez **Sena Device Manager** sur le site [sena.com](#).

3.1.3 Mises à niveau du micrologiciel

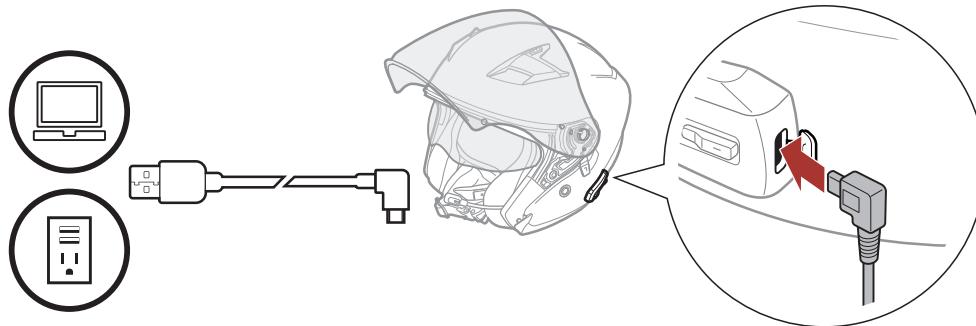
Le micrologiciel du système Bluetooth peut être mis à jour.

Visitez [sena.com](#) pour vérifier derniers téléchargements logiciels.

- Téléchargez le **micrologiciel** sur le site [sena.com](#).

3.2 Mise en charge

Mise en charge du système Bluetooth



Selon la méthode de mise en charge choisie, le système Bluetooth est entièrement rechargé au bout d'environ 2,5 heures.

Remarque :

- Veillez à retirer le casque pendant la mise en charge. Le système Bluetooth s'éteint automatiquement pendant la mise en charge.
- Un chargeur USB tiers peut être utilisé avec les produits Sena à condition d'être aux normes FCC, CE ou IC ou d'être agréés par d'autres organismes locaux que Sena accepte.
- Le **OUTSTAR S** est compatible avec les équipements d'entrée 5 V à chargement USB uniquement.

3.3 Légende



Appuyer sur le bouton le nombre de fois spécifié



Maintenir appuyé le bouton pendant la durée spécifiée

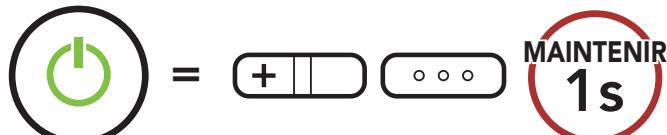


« Bonjour »

Instructions vocales

3.4 Mise sous tension et hors tension

Marche



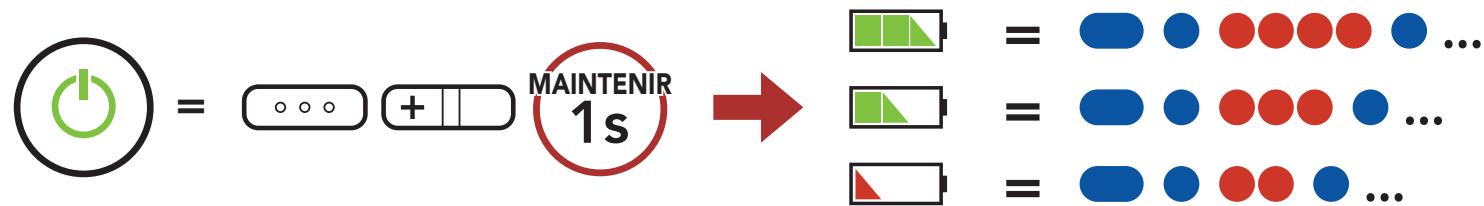
Arrêt



3.5 Vérification du niveau de charge de la batterie

Les instructions correspondent au moment de l'activation du système Bluetooth.

Marche

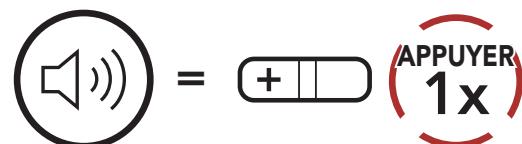


Remarque : lorsque la batterie est faible pendant l'utilisation, vous entendez une instruction vocale indiquant « **Batterie faible** ».

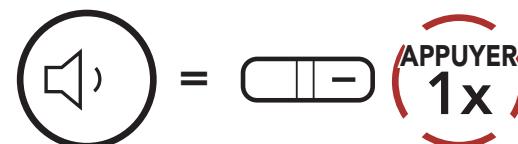
3.6 Réglage du volume

Vous pouvez facilement augmenter ou baisser le volume en appuyant sur le **bouton (+)** ou le **bouton (-)**. Le volume est fixé et maintenu individuellement à différents niveaux pour chaque source audio (par exemple, téléphone, intercom), même après redémarrage du système Bluetooth.

Volume haut



Volume bas



4. COUPLAGE DU SYSTÈME BLUETOOTH AVEC D'AUTRES APPAREILS BLUETOOTH

Lors de la première utilisation du système Bluetooth avec d'autres appareils Bluetooth, vous devez procéder au « couplage » des appareils. Ceci leur permettra de se reconnaître et de communiquer entre eux lorsqu'ils sont à portée l'un de l'autre.

Le système Bluetooth peut être couplé avec plusieurs périphériques Bluetooth tels qu'un téléphone mobile, un GPS, un lecteur MP3 ou un adaptateur radio bidirectionnel Sena SR10 via un **couplage du téléphone mobile, un couplage d'un second téléphone mobile et un couplage de GPS**.

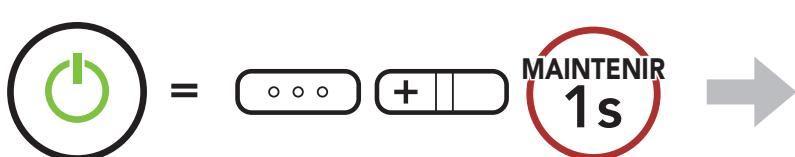
4.1 Couplage téléphone

Il existe trois façons de coupler le téléphone :

4.1.1 Couplage initial du casque OUTSTAR S

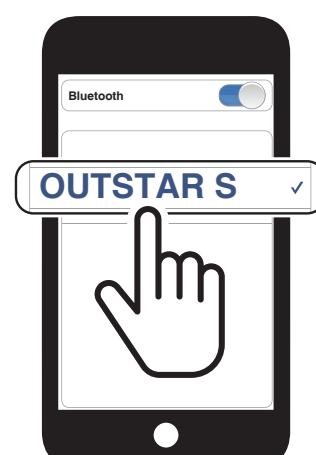
Le système Bluetooth passe automatiquement en couplage téléphonique lorsque vous allumez initialement le système Bluetooth ou dans les situations suivantes :

- Redémarrage après exécution de la fonction **Réinitialisation**
- 1. Maintenez le **bouton central** et le **bouton (+)** appuyés pendant **1 seconde**.



Clignotement « Couplage téléphone »

2. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.

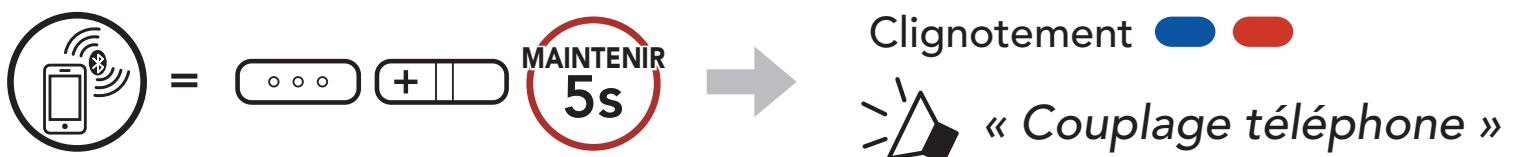


Remarque :

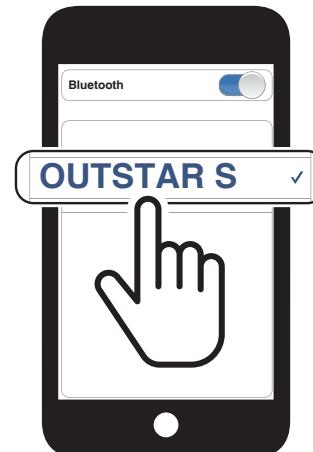
- Le mode de couplage téléphone dure **3 minutes**.
- Pour annuler le couplage téléphone, appuyez sur le **bouton central**.

4.1.2 Couplage lorsque le OUTSTAR S est éteint

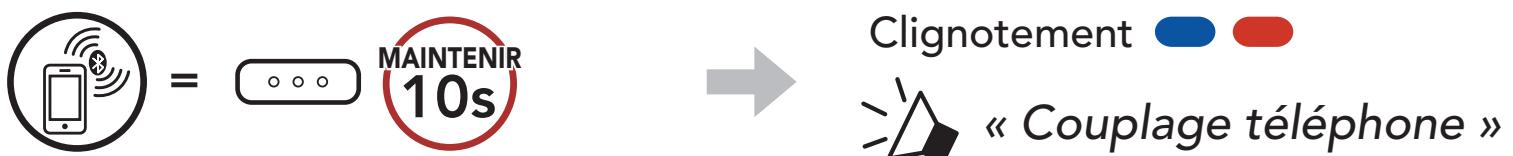
1. Lorsque le système Bluetooth est éteint, maintenez le **bouton central** et le **bouton (+)** appuyés pendant **5 secondes**.



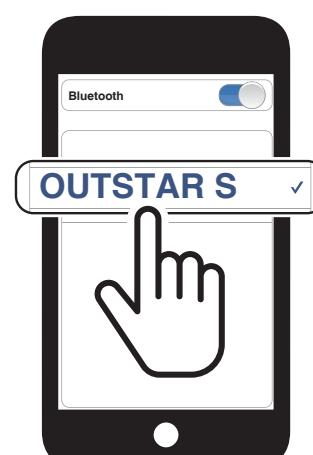
2. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.

**4.1.3 Couplage lorsque le OUTSTAR S est allumé**

1. Lorsque le système Bluetooth est allumé, maintenez le **bouton central** appuyé pendant **10 secondes**.



2. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.

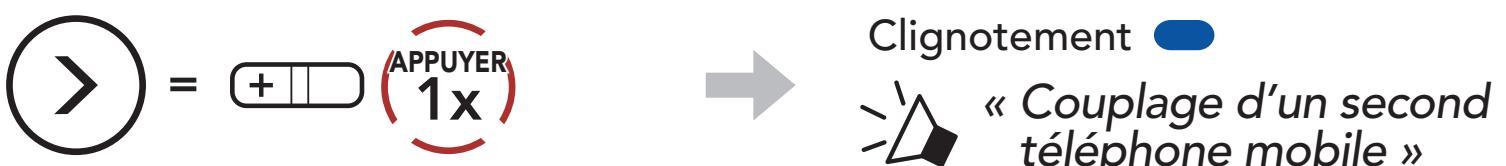


4.2 Couplage d'un second téléphone mobile - second téléphone mobile, GPS et SR10

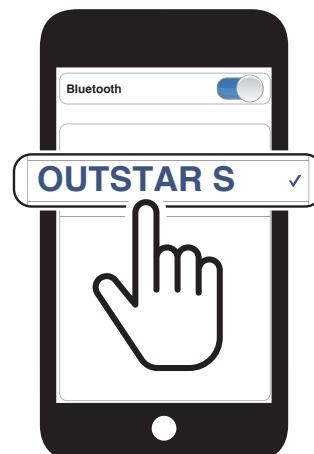
1. Maintenez le **bouton central** appuyé pendant **15 secondes**.



2. Appuyez sur le **bouton (+)**.



3. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.

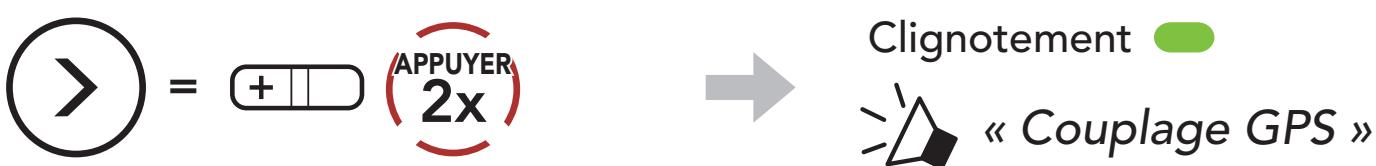


4.3 Couplage GPS

1. Maintenez le **bouton central** appuyé pendant **15 secondes**.



2. Appuyez deux fois sur le **bouton (+)**.



3. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils détectés. Si votre appareil Bluetooth demande un code PIN, entrez 0000.



Remarque : si vous couplez votre appareil GPS via le couplage GPS, ses instructions n'interrompent pas vos conversations par intercom Mesh.

4.4 Couplage sélectif avancé : mains libres ou stéréo A2DP

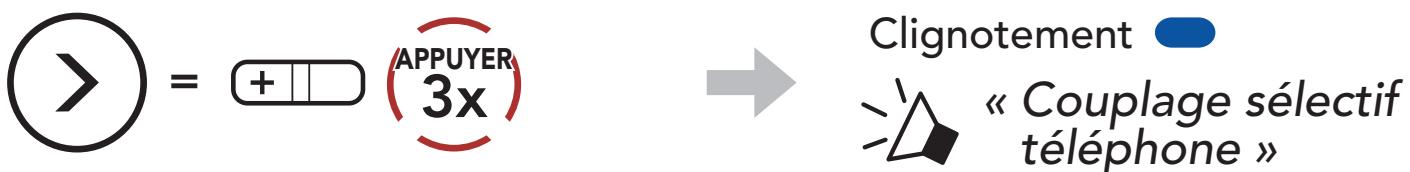
Le **Couplage du téléphone** permet au système Bluetooth d'établir deux profils Bluetooth : **mains libres** ou **stéréo A2DP**. Le **couplage sélectif avancé** permet au système Bluetooth de séparer les profils pour permettre la connexion de deux appareils.

4.4.1 Couplage sélectif téléphone - Profil mains libres

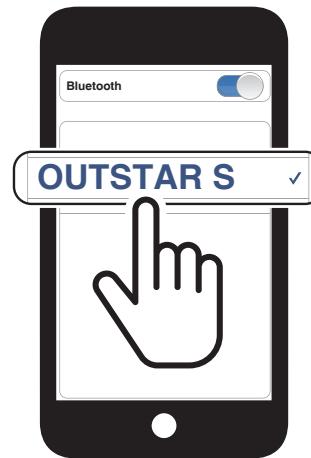
1. Maintenez le **bouton central** appuyé pendant **15 secondes**.



2. Appuyez sur le **bouton (+)** 3 fois.



3. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.

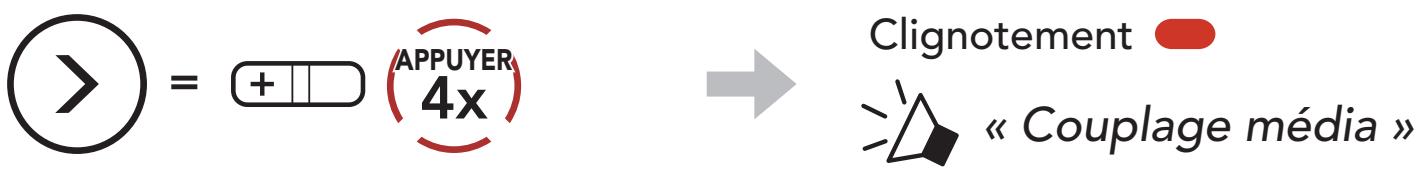


4.4.2 Couplage média - Profil A2DP

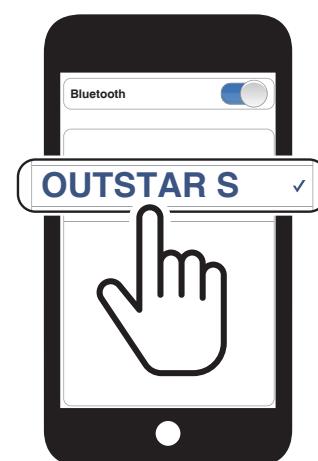
1. Maintenez le **bouton central** appuyé pendant **15 secondes**.



2. Appuyez sur le **bouton (+)** 4 fois.



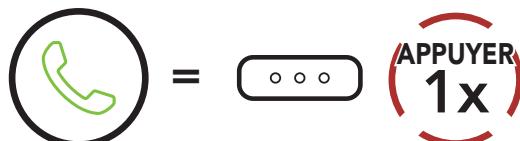
3. Sélectionnez **OUTSTAR S** dans la liste des appareils Bluetooth détectés. Si votre téléphone vous demande un code PIN, saisissez 0000.



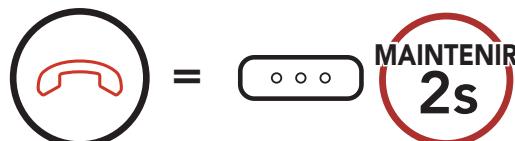
5. UTILISATION DU TÉLÉPHONE MOBILE

5.1 Passer et répondre à des appels

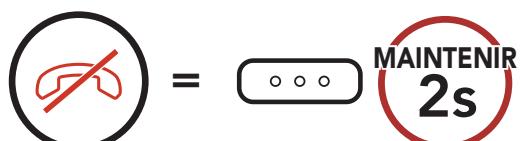
Répondre à un appel



Mettre fin à un appel



Rejeter un appel



Passer un appel avec la composition vocale



Remarque : si vous disposez d'un appareil GPS connecté, vous n'entendrez pas ses instructions de navigation vocales pendant un appel téléphonique.

5.2 Appel rapide

5.2.1 Affecter des présélections d'appel rapide

Les **présélections d'appel rapide** peuvent être assignées via l'**application Sena Device Manager** ou **Sena Utility**.

5.2.2 Utiliser des présélections d'appel rapide

1. Accédez au menu **Appel Rapide**.



2. Naviguer vers l'avant ou vers l'arrière dans les **Présélections d'appel rapide**.



- (1) Dernier numéro
- (2) Appel rapide 1
- (3) Appel rapide 2

- (4) Appel rapide 3
- (5) Annuler

3. Appeler une de vos **Présélections d'appel rapide**.



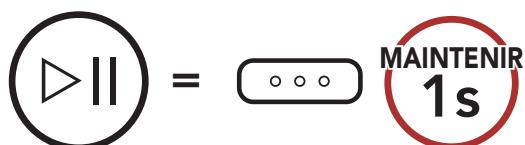
4. Recomposer le dernier numéro appelé.



6. MUSIQUE EN STÉRÉO

6.1 Musique en stéréo Bluetooth

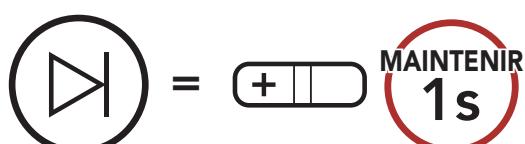
Lire / Mettre en pause de la musique



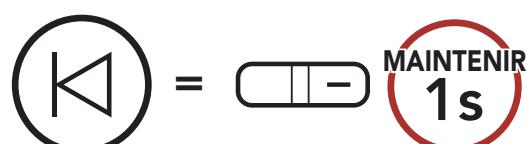
Volume haut / Volume bas



Piste suivante



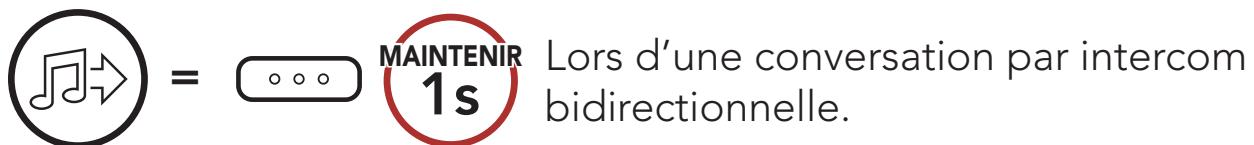
Piste précédente



6.2 Partage de musique

Vous pouvez partager de la musique avec un interlocuteur intercom à l'aide d'un lecteur de musique en stéréo Bluetooth lors d'une conversation par intercom bidirectionnelle.

Démarrer/Interrompre le partage de musique

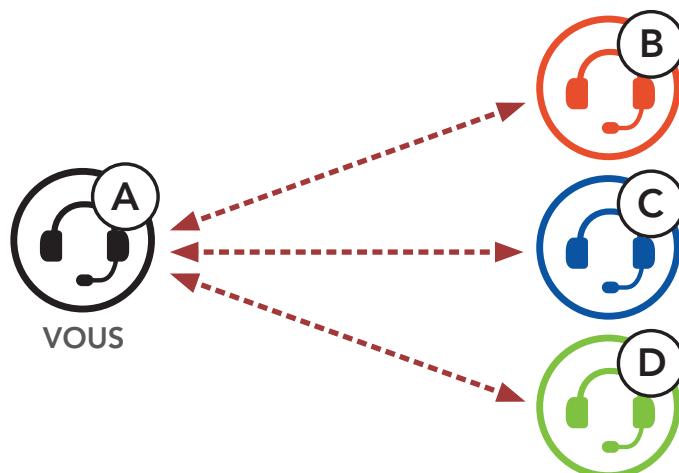


Remarque :

- Votre interlocuteur intercom et vous pouvez contrôler la lecture de musique à distance afin de passer à la piste suivante ou précédente.
- Le **Partage de musique** est mis en pause si vous utilisez votre téléphone mobile ou écoutez des instructions GPS.
- Lorsque la fonction **Audio Multitasking** est activée, si un appel intercom est passé lorsque vous écoutez de la musique, le partage de musique ne fonctionne pas.
- Le **partage de musique** s'arrête si le système Bluetooth commence une conférence intercom multidirectionnelle.

7. INTERCOM BLUETOOTH

Jusqu'à trois autres personnes peuvent être couplées avec le système Bluetooth pour des conversations par intercom Bluetooth.



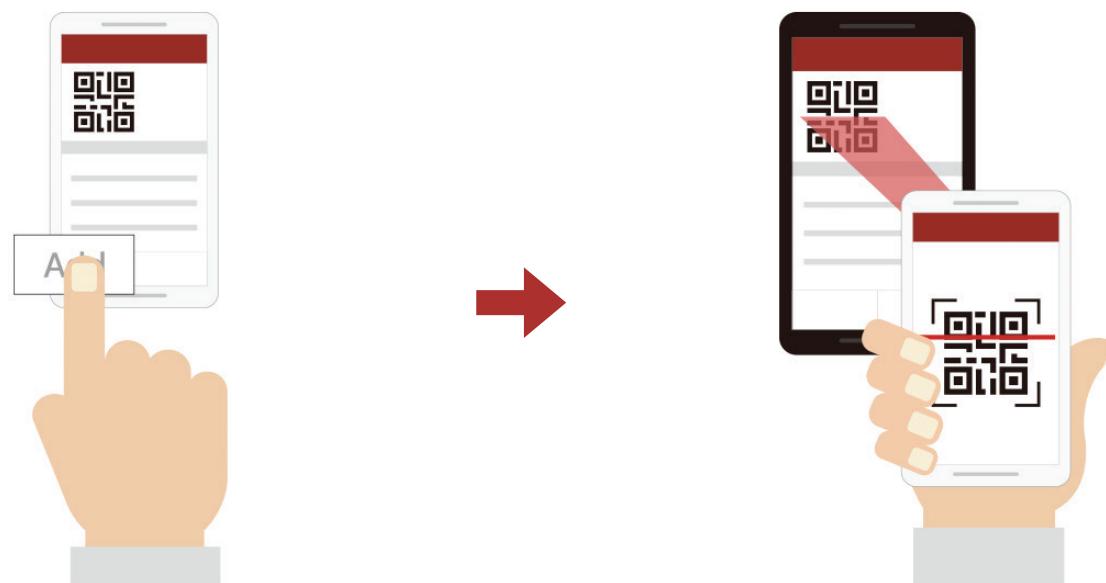
7.1 Couplage intercom

Il existe deux façons de coupler le système Bluetooth.

7.1.1 Utilisation du menu Smart Intercom Pairing (SIP)

SIP vous permet de coupler rapidement les téléphones mobiles de vos amis pour établir une communication par intercom en scannant le code QR via l'**application Sena Utility** sans avoir à vous souvenir de la séquence de boutons à utiliser.

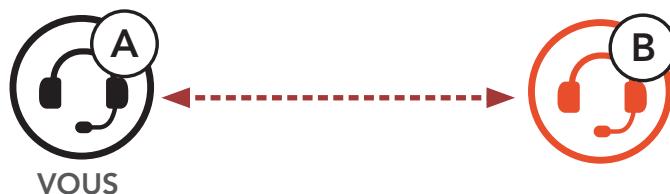
1. Coupez le téléphone mobile avec le système Bluetooth.
2. Ouvrez l'**application Sena Utility**.
3. Cliquez sur le **menu Smart Intercom Pairing**.
4. Cliquez sur le **bouton Ajouter** pour ouvrir la fenêtre de scan QR.
5. Scannez le **code QR** affiché sur le téléphone mobile de votre ami (**B**).
 - Votre ami (**B**) peut afficher le code QR sur son téléphone mobile en ouvrant l'**application Sena Utility** et en cliquant sur le **menu Smart Intercom Pairing**.



6. Cliquez sur le **bouton Confirmer** et vérifiez que le couplage entre votre ami **(B)** et **vous-même (A)** a été correctement établi.
7. Répétez les étapes 4 à 6 pour établir un couplage avec les **interlocuteurs (C)** et **(D)**.

Remarque : Smart Intercom Pairing (SIP) n'est pas compatible avec les produits Sena dotés de la technologie **Bluetooth 3.0** ou de toute version **antérieure**.

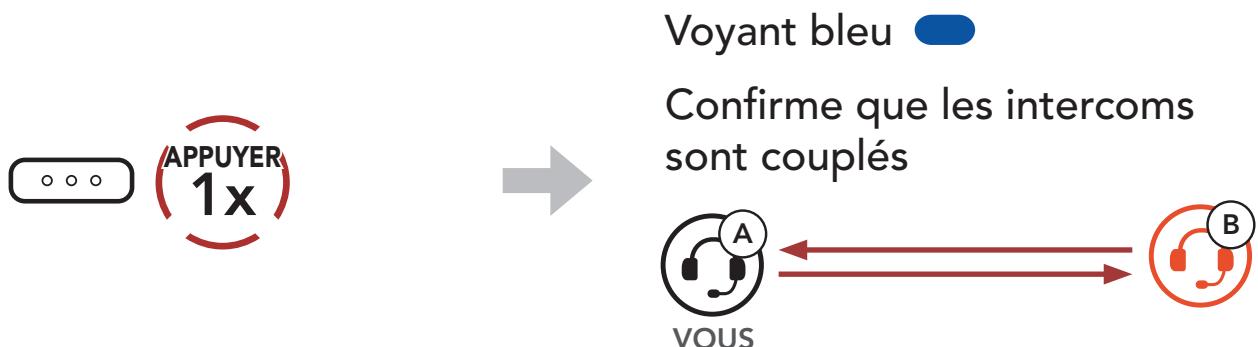
7.1.2 Utilisation du bouton



1. **Les utilisateurs (vous, B)** passent en mode **Couplage intercom**.



2. Appuyez sur le **bouton central** sur l'un des systèmes Bluetooth.

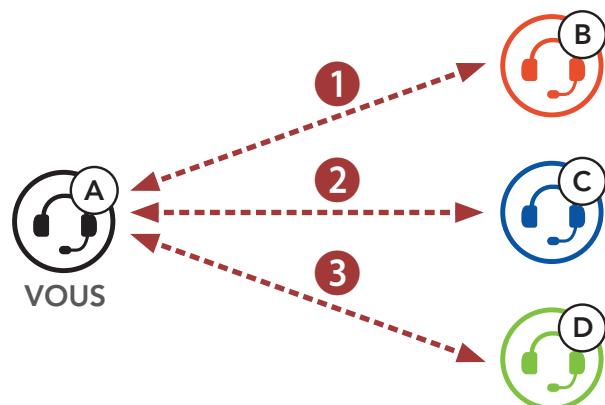
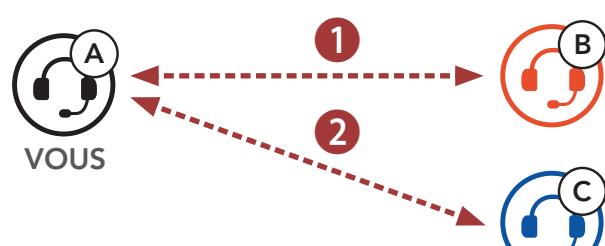


3. Répétez les étapes ci-dessus pour coupler les **autres systèmes Bluetooth (C et D)**.

7.2 Dernier arrivé, premier servi

La file de couplage intercom fonctionne selon le principe du **dernier arrivé, premier servi**. Si un système Bluetooth est couplé à plusieurs systèmes Bluetooth pour des conversations par intercom, le dernier système Bluetooth couplé est considéré comme le **premier interlocuteur**. Par exemple, après les procédures de couplage indiquées ci-dessus, le **système Bluetooth (D)** est le **premier interlocuteur** du système Bluetooth (A). Le **système Bluetooth (C)** est le **deuxième interlocuteur** du système Bluetooth (A), et le **système Bluetooth (B)** est le **troisième interlocuteur** du système Bluetooth (A).

Ordre de couplage intercom

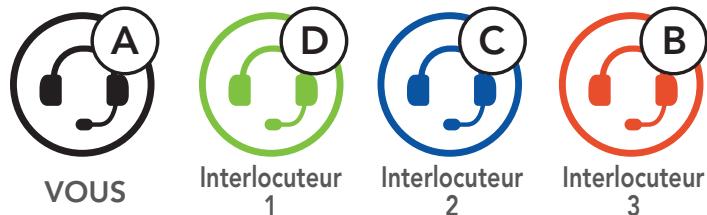


Dernier arrivé, premier servi

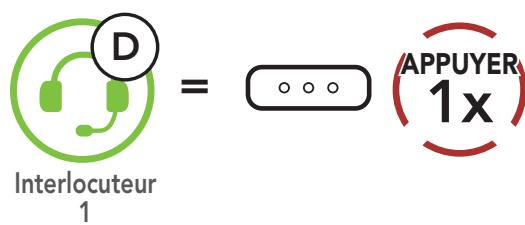


7.3 Intercom bidirectionnel

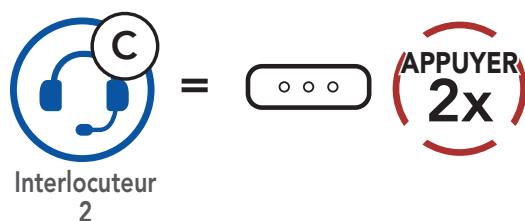
Vous pouvez commencer une conversation par intercom avec un **interlocuteur** ou y mettre fin.



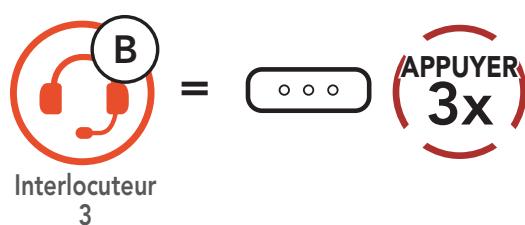
Démarrer/Terminer une conversation avec le premier interlocuteur D



Démarrer/Terminer une conversation avec le deuxième interlocuteur C



Démarrer/Terminer une conversation avec le troisième interlocuteur B



7.4 Intercom multidirectionnel

L'**intercom multidirectionnel** permet de réaliser des conversations de type appel en conférence avec jusqu'à **trois Interlocuteurs** simultanément. Lorsqu'une conversation par **intercom multidirectionnel** est en cours, la connexion au téléphone mobile est temporairement interrompue. Toutefois, dès que l'**intercom multidirectionnel** se termine, la connexion du téléphone est rétablie.

7.4.1 Démarrer une conversation par intercom tridirectionnel

Vous (A) pouvez établir une **conversation par intercom tridirectionnel** avec deux autres **interlocuteurs (B et C)** en établissant deux connexions simultanées par intercom.

1. **Vous (A)** devez être couplé avec deux autres **interlocuteurs (B et C)** pour établir une **conversation par intercom tridirectionnel**.



2. Vous pouvez commencer une conversation par intercom avec le **premier interlocuteur (C)** en appuyant sur le **bouton central**.



3. **Vous (A)** pouvez appeler le **second interlocuteur (B)** en appuyant deux fois sur le **bouton central**, ou le **second interlocuteur (B)** peut rejoindre la conversation par intercom en **vous (A)** passant un appel intercom.



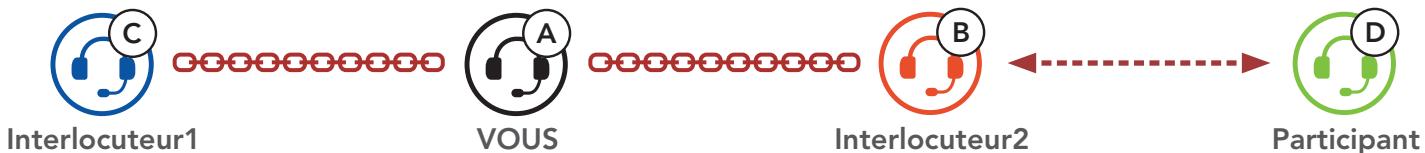
4. **Vous (A)** et vos **deux interlocuteurs (B et C)** participez désormais à une **conversation par intercom tridirectionnel**.



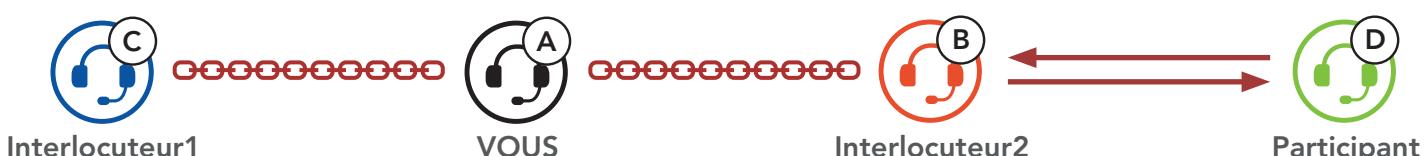
7.4.2 Démarrer une conversation par intercom quadridirectionnel

Avec **trois interlocuteurs** connectés, un nouveau participant (**D**) peut transformer l'appel en **conversation par intercom quadridirectionnel** en passant un appel intercom avec (**B**) ou (**C**).

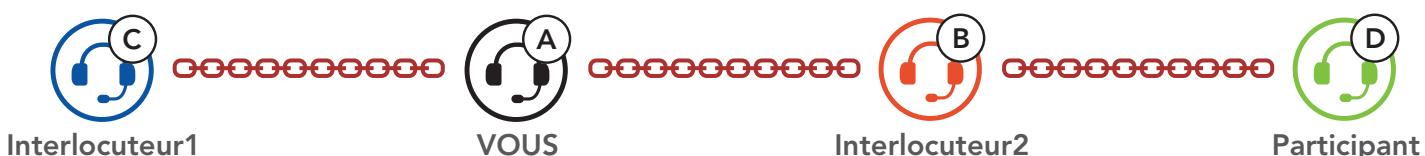
1. L'**interlocuteur (B)** doit être couplé avec un **nouveau participant (D)**.



2. L'**interlocuteur (B)** peut appeler un **nouveau participant (D)** en appuyant sur le **bouton central**, ou le **nouveau participant (D)** peut rejoindre la conversation par intercom en passant un appel intercom à l'**interlocuteur (B)**.



3. **Vous (A)**, vos deux **interlocuteurs (B et C)** et le **nouveau participant (D)** participez désormais à une **conversation par intercom quadridirectionnel**.



7.4.3 Interruption d'une conversation par intercom multidirectionnel

Vous pouvez mettre fin à la conversation par intercom ou juste déconnecter l'un de vos **interlocuteurs** actifs.

Mettre fin à toutes les connexions intercom

- Maintenez le **bouton central** appuyé pendant **3 seconde**.

Déconnecter la connexion intercom avec l'un de vos interlocuteurs

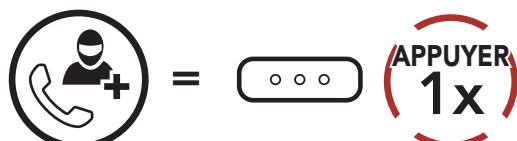
- Déconnexion de (C) : appuyez sur le **bouton central**.
- Déconnexion de (B) et (D) : appuyez deux fois sur le **bouton central**.

Remarque : si vous déconnectez le **deuxième interlocuteur (B)**, la connexion avec le **troisième participant (D)** sera également interrompue. En effet, le **troisième participant (D)** est connecté avec vous via le **deuxième interlocuteur (B)**.

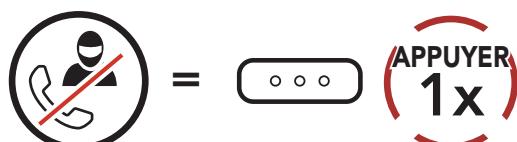
7.5 Conférence téléphonique tridirectionnelle avec interlocuteurs intercom

Vous pouvez établir une **conférence téléphonique tridirectionnelle** en ajoutant un **interlocuteur** à l'appel en cours.

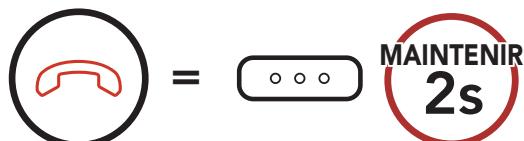
Inviter un interlocuteur à une conférence téléphonique



Déconnecter l'intercom pendant une conférence téléphonique



Déconnecter le téléphone mobile pendant une conférence téléphonique

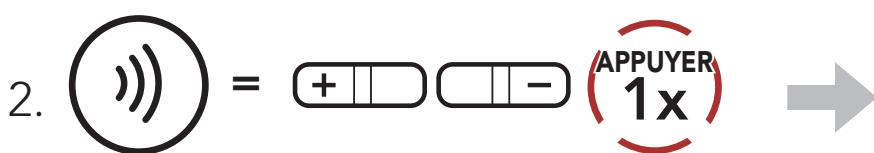


7.6 Group intercom

La fonction **Group Intercom** vous permet de créer instantanément une **conversation par intercom multidirectionnelle** avec les trois autres systèmes Bluetooth les plus récemment couplés.

Pour démarrer un Group Intercom

1. Accédez au couplage intercom avec au maximum les trois systèmes Bluetooth avec lesquels vous souhaitez partager un **Group Intercom**.



Clignotement

« Group intercom »

« Groupe intercom connecté »

Lorsque tous les systèmes Bluetooth sont connectés ensemble.

Terminer Group Intercom

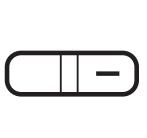


« Groupe intercom terminé »

8. UNIVERSAL INTERCOM

Universal Intercom vous permet d'avoir des conversations par intercom avec des utilisateurs de casques audio Bluetooth d'autres fabricants que Sena. Les casques audio Bluetooth d'autres fabricants que Sena peuvent être connectés au système Bluetooth Sena s'ils sont compatibles avec le **profil mains libres Bluetooth**. Vous pouvez coupler le système Bluetooth avec un seul casque audio d'un autre fabricant que Sena à la fois. La distance de l'intercom dépend de la puissance du casque audio Bluetooth auquel il est connecté. Lorsqu'un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena est couplé avec le système Bluetooth alors qu'un autre appareil Bluetooth est couplé via la fonction **Couplage d'un second téléphone mobile**, il sera déconnecté.

8.1 Couplage intercom universel

1.  =   →  « Configuration »
2.  =   →  « Couplage intercom universel »
3.  =   → Passez en mode **Couplage intercom universel**.
4. Mettez le casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena en mode de couplage mains libres. Le système Bluetooth s'appariera automatiquement avec un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena.

8.2 Universal Intercom bidirectionnel

Vous pouvez démarrer la connexion **Universal Intercom** avec les casques audio Bluetooth d'autres fabricants que Sena en utilisant la même méthode de connexion intercom que celle entre casques audio Sena.



Vous pouvez démarrer/arrêter une **connexion Universal Intercom bidirectionnel** comme vous le feriez dans le cas d'une **conversation par intercom bidirectionnel** normale. Consultez la section **La section 7.3 : « Intercom bidirectionnel ».**

8.3 Universal Intercom multidirectionnel

Vous pouvez établir une communication par **intercom multidirectionnel** avec jusqu'à **trois interlocuteurs** à l'aide de casques audio d'autres fabricants que Sena. Certains casques audio d'autres fabricants que Sena peuvent ne pas prendre en charge la connexion **Universal Intercom multidirectionnel**.

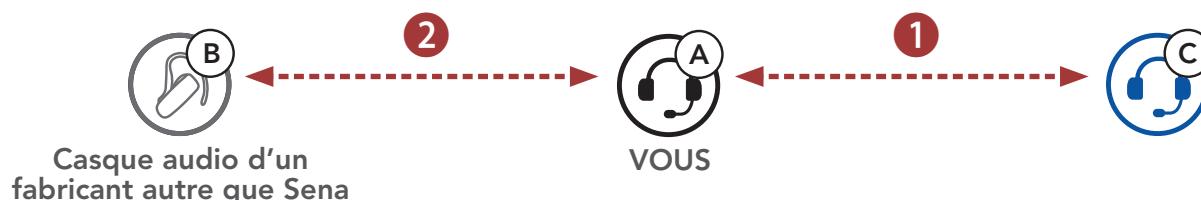
Vous pouvez démarrer la connexion **Universal Intercom multidirectionnel** comme vous le feriez dans le cas d'une conversation par intercom quadridirectionnel normale.

Vous pouvez démarrer/arrêter une connexion **Universal Intercom multidirectionnel** comme vous le feriez dans le cas d'une **conversation par intercom multidirectionnel** normale. Consultez la section **La section 7.4 : « Intercom multidirectionnel ».**

8.3.1 Universal Intercom tridirectionnel

Vous pouvez établir une connexion **Universal Intercom tridirectionnel** avec deux systèmes Bluetooth et deux casques audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena. Lorsque la connexion par intercom est établie, les casques audio connectés ne sont pas en mesure d'utiliser la fonction d'appel téléphonique, car la connexion entre le système Bluetooth et le téléphone est temporairement interrompue. Si vous interrompez l'appel intercom, la connexion au téléphone mobile est automatiquement rétablie afin de vous permettre d'utiliser la fonction d'appel d'un téléphone mobile.

- 1. Vous (A)** devez être couplé avec un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena **(B)** et un autre casque audio **(C)** pour établir la **conversation par intercom tridirectionnel**.



2. Démarrez une conversation par intercom avec un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**) de votre groupe intercom. Par exemple, **vous (A)** pouvez établir une conversation par intercom avec l'autre casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**). Le casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**) peut également entamer une conversation par intercom avec **vous (A)**.



3. L'autre système Bluetooth (**C**) peut rejoindre la conversation par intercom en **vous (A)** appelant via l'intercom.



4. Désormais, **vous-même (A)**, le casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**) et l'autre système Bluetooth (**C**) peuvent entamer une **conversation par intercom tridirectionnel**.



8.3.2 Universal Intercom quadridirectionnel

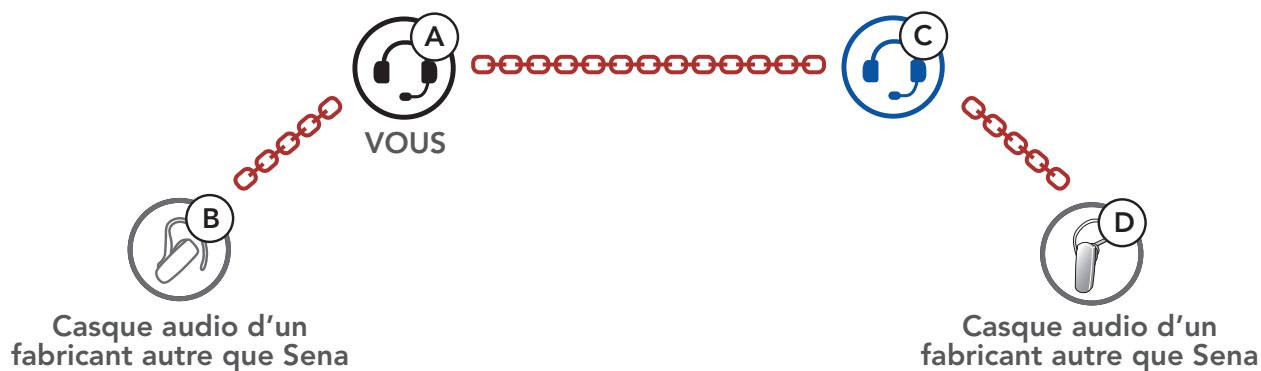
Vous pouvez démarrer la connexion **Universal Intercom quadridirectionnel** comme vous le feriez dans le cas d'une **conversation par intercom quadridirectionnel** normale.

Vous pouvez établir une connexion **Universal Intercom quadridirectionnel** avec deux configurations différentes :

- 1) deux systèmes Bluetooth et deux casques audio Bluetooth d'autres fabricants que Sena, ou
- 2) trois systèmes Bluetooth et un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena.

1er cas : Universal Intercom quadridirectionnel

- 1) **Vous (A)**, un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**), un autre système Bluetooth (**C**) et un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**D**).



2e cas : Universal Intercom quadridirectionnel

- 2) **Vous (A)**, un casque audio Bluetooth d'un autre fabricant que Sena (**B**) et **deux autres systèmes Bluetooth (C et D)**.



9. PRIORITÉ DE FONCTIONNEMENT

L'ordre de priorité de fonctionnement du système Bluetooth est le suivant :

- (haute priorité)** Téléphone mobile
Intercom
Partage de musique en stéréo Bluetooth
- (basse priorité)** Musique en stéréo Bluetooth

Une fonction de priorité moindre peut toujours être interrompue par une fonction de plus haute priorité.

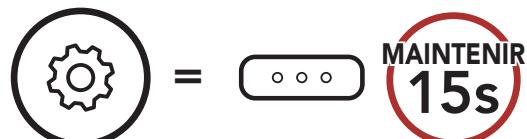
Remarque : si vous sélectionnez la musique comme **source audio prioritaire**, l'ordre de priorité change comme suit :

- (haute priorité)** Téléphone mobile
Musique en stéréo Bluetooth
Intercom
- (basse priorité)** Partage de musique en stéréo Bluetooth

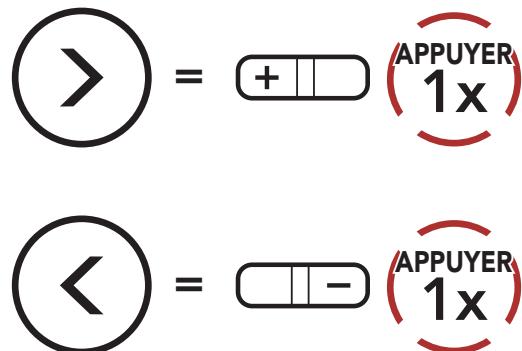
10. CONFIGURATION DES PARAMÈTRES

10.1 Configuration du système Bluetooth

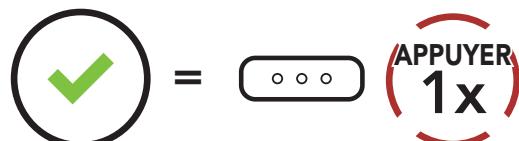
Accéder à Configuration



Navigation entre les options de menu



Activer ou Exécuter des options de menu



Configuration du système Bluetooth

Configuration vocale	Appuyer sur le bouton central
Couplage d'un second téléphone mobile	Aucun
Couplage GPS	Aucun
Couplage sélectif téléphone	Aucun
Couplage média	Aucun
Annulation couplages	Exécuter
Couplage de la commande à distance	Exécuter
Couplage intercom universel	Exécuter
Réinitialisation	Exécuter
Sortir du menu configuration	Exécuter

10.1.1 Annulation couplages

Vous pouvez supprimer toutes les informations du couplage Bluetooth du système Bluetooth.

10.1.2 Couplage de la commande à distance

Vous pouvez commander à distance le système Bluetooth à l'aide des **appareils de commande à distance Sena** (vendus séparément).

1. Activez le système Bluetooth et la commande à distance.
2. Exécuter le **Couplage de la commande à distance**.
3. Passez en mode couplage dans la commande à distance. Le système Bluetooth se connecte automatiquement à la commande à distance en mode de couplage.

10.2 Configuration des paramètres du logiciel

Vous pouvez modifier les paramètres du système Bluetooth à l'aide de l'**application Sena Device Manager** ou **Sena Utility**.



Sena Utility



Sena Device Manager

10.2.1 Appel Rapide

Vous pouvez assigner des numéros de téléphone à la fonction d'appel rapide pour passer des appels plus rapidement.

10.2.2 Booster audio (par défaut : désactivé)

L'activation de la fonction **Booster audio** permet d'augmenter le volume maximal total. La désactivation de la fonction **Booster audio** permet de réduire le volume maximal total, tout en délivrant un son plus équilibré.

10.2.3 Source audio prioritaire (par défaut : Intercom)

La fonction **Source audio prioritaire** vous permet d'affecter la priorité à l'intercom ou à la musique (ce qui inclut les instructions GPS et les messages de notifications) en provenance d'un smartphone. Si l'intercom est sélectionné comme **source audio prioritaire**, la musique est interrompue lors d'une conversation par intercom. Si la musique est sélectionnée comme **source audio prioritaire**, les conversations par intercom sont interrompues lorsque de la musique est diffusée.

Remarque : la fonction **Source audio prioritaire** est active uniquement lorsque la fonction **Audio Multitasking** est désactivée.

10.2.4 Contrôle de volume intelligent (par défaut : désactivé)

Le **contrôle du volume intelligent** permet de régler le volume du haut-parleur en fonction du niveau des bruits ambiants. Si cette fonction est désactivée, le volume est contrôlé manuellement. Vous pouvez l'activer en paramétrant la sensibilité sur **faible**, **moyen** ou **fort**. Plus le niveau de sensibilité est élevé, plus le **contrôle du volume intelligent** est sensible aux bruits ambiants.

10.2.5 VOX téléphone (par défaut : activé)

Si cette fonction est activée, vous pouvez répondre à un appel entrant vocalement. Si la sonnerie d'un appel entrant retentit, vous pouvez répondre en disant simplement « **Bonjour** » à voix haute ou en soufflant de l'air sur le microphone. La fonction **VOX téléphone** est désactivée si vous êtes connecté à l'intercom. Si cette fonction est désactivée, vous devez appuyer sur le **bouton central** pour répondre à un appel entrant.

10.2.6 VOX Intercom (par défaut : désactivé)

Si cette fonction est activée, vous pouvez entamer une conversation par intercom avec votre dernier interlocuteur connecté vocalement. Vous pouvez entamer une conversation par intercom en disant simplement « **Bonjour** » à voix haute ou en soufflant de l'air sur le microphone. Si vous avez initié une conversation par intercom vocalement, l'intercom s'arrête automatiquement lorsque vous et votre interlocuteur restez silencieux pendant 20 secondes. Cependant, si vous entamez manuellement une conversation par intercom en appuyant sur le **bouton central**, vous devez la quitter manuellement. En revanche, si vous avez initié la conversation par intercom vocalement et que vous l'interrompez manuellement en appuyant sur le **bouton central**, vous ne pouvez plus entamer une conversation par intercom vocalement. Dans ce cas, vous devez appuyer sur le **bouton central** pour redémarrer l'intercom. Cela évite les connexions par intercom non intentionnelles déclenchées par des bruits de vents forts. Après le redémarrage du système Bluetooth, vous pouvez à nouveau démarrer vocalement l'intercom.

10.2.7 Sensibilité VOX (par défaut : 3)

La **sensibilité VOX** peut être réglée en fonction de votre environnement de circulation. Le **niveau 5** est le niveau de sensibilité le plus élevé tandis que le **niveau 1** est le plus faible.

10.2.8 Voix HD (par défaut : activé)

La fonction **Voix HD** vous permet de communiquer en haute définition lors de vos appels téléphoniques. Elle améliore la qualité audio pour des conversations téléphoniques au son clair et limpide. Si cette fonction est activée, les appels téléphoniques entrants interrompent les conversations par intercom et aucun son n'est émis par le SR10 lors des conversations par intercom. **Les conversations téléphoniques avec participants en intercom tridirectionnel** ne sont pas possibles si la fonction **Voix HD** est activée.

Remarque :

- Vérifiez la prise en charge de la fonction **Voix HD** auprès du fabricant de votre appareil Bluetooth qui sera connecté au système Bluetooth.
- La fonction **Voix HD** est active uniquement lorsque la fonction **Audio Multitasking** est désactivée.

10.2.9 Intercom HD (par défaut : activé)

La fonction **Intercom HD** améliore l'audio de l'intercom bidirectionnel, d'une qualité normale à une qualité HD. La fonction **Intercom HD** est temporairement désactivée lorsque vous passez en mode intercom multidirectionnel. Si cette fonctionnalité est désactivée, l'audio de l'intercom bidirectionnel passera en qualité normale.

Remarque :

- La distance d'un **Intercom HD** est relativement plus courte que celle d'un intercom normal.
- La fonction **Intercom HD** est active uniquement lorsque la fonction **Audio Multitasking** est désactivée.

10.2.10 Instructions vocales (par défaut : activé)

Vous pouvez désactiver les instructions vocales dans les paramètres de configuration du logiciel, mais les instructions vocales suivantes demeurent activées en permanence :

- Menu de configuration des paramètres du système Bluetooth, indicateur du niveau de charge de la batterie, appel rapide

10.2.11 Effet local (par défaut : désactivé)

La fonction **Effet local** vous permet d'entendre votre propre voix. Cela vous aide à équilibrer le niveau sonore de votre voix en fonction des bruits ambients du casque moto. Si cette fonction est activée, vous pouvez vous entendre lors d'une conversation par intercom ou d'un appel téléphonique.

10.2.12 Advanced Noise Control™ (par défaut : activé)

Lorsque la fonction **Advanced Noise Control** est activée, le bruit de fond d'une conversation par intercom est atténué. Lorsque la fonction est désactivée, le bruit de fond s'entend aussi bien que votre voix pendant la conversation par intercom.

10.2.13 Audio Multitasking™ (par défaut : désactivé)

La fonction **Audio Multitasking** vous permet d'entendre simultanément le son de deux sources. Quand la fonction **Audio Multitasking** est activée, les appels téléphoniques, les instructions du GPS et les conversations par intercom peuvent être couverts par le son de la musique ou des instructions de l'application GPS depuis un smartphone à l'arrière-plan avec un volume réduit. Augmenter ou réduire le volume du son au premier plan augmente et réduit également le volume du son couvert à l'arrière-plan. Le volume du son au premier plan peut être réglé à l'aide du système Bluetooth. La quantité de son de l'arrière-plan entendue peut être ajustée à l'aide de l'**application Sena Utility**. Les fonctions **Intercom HD**, **Voix HD** et **Source audio prioritaire** sont temporairement désactivées lorsque la fonction **Audio Multitasking** est activée.

Tableau de combinaison premier plan et arrière-plan

Modèle	Premier plan*			Arrière-plan**
	Téléphone	GPS	Intercom	Musique ou Smart Navi
OUTSTAR S	O ^A	O ^A		
		O	O	
			O ^B	O ^B
		O		O

* Deux sources sonores à l'arrière-plan peuvent être entendues simultanément avec le même volume.

** Une seule source en arrière-plan peut être entendue lorsque vous écoutez une source sonore au premier plan.

- A. Les instructions GPS peuvent être entendues pendant les appels téléphoniques et le volume des deux sources sonores peut être réglé à l'aide du système Bluetooth.
- B. Les consignes de l'application GPS sont entendues à l'arrière-plan pendant les conversations par intercom.

Remarque :

- La fonction **Audio Multitasking** est activée lors des conversations par intercom bidirectionnel avec un système Bluetooth prenant également en charge cette fonction.
- Lorsque la fonction **Audio Multitasking** est désactivée, la source sonore en arrière-plan reprend son volume indépendant.
- Pour que la fonction **Audio Multitasking** fonctionne correctement, vous devez éteindre et allumer le système Bluetooth. Veuillez redémarrer le système Bluetooth.
- Il est possible que certains appareils GPS ne prennent pas en charge cette fonction.

10.2.14 Volume en arrière-plan (par défaut : niveau 5)

Le **Volume en arrière-plan** peut être réglé uniquement lorsque l'option **Audio Multitasking** est activée. Le **niveau 9** est le niveau le plus élevé tandis que le **niveau 0** est le plus faible.

11. DÉPANNAGE

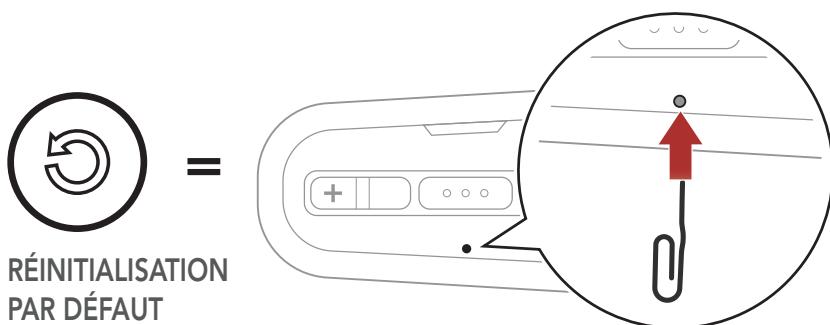
Visitez le site sena.com pour obtenir davantage d'informations de dépannage.

- Support Client : sena.com

11.1 Réinitialisation par défaut

Lorsque le système Bluetooth ne fonctionne pas correctement, vous pouvez facilement réinitialiser l'appareil :

1. Localisez le **bouton de réinitialisation en trou d'épingle** sous le **bouton central**.
2. Insérez délicatement la pointe d'un trombone dans l'orifice et appuyez sur le **bouton de réinitialisation en trou d'épingle** en exerçant une légère pression.



3. Le système Bluetooth s'éteint.

Remarque : la **réinitialisation par défaut** ne rétablit pas le système Bluetooth aux paramètres d'usine.

11.2 Réinitialisation

Pour effacer tous vos réglages et recommencer à zéro, le système Bluetooth peut être restauré aux paramètres d'usine à l'aide de la fonction **Réinitialisation**.

1. = → « Configuration »
2. = → « Réinitialisation »
3. = → « Réinitialisation, au revoir »

12. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

12.1 Coque externe

Utilisez un chiffon doux et un peu d'eau pour retirer les insectes de l'extérieur.

Remarque : n'utilisez jamais d'essence, de carburant diesel, de diluants ou de solvants pour nettoyer le casque moto. Ces substances peuvent provoquer de sérieux dommages au casque moto, même si ces derniers peuvent ne pas être visibles. La fonction de sécurité complète du casque moto ne peut alors plus être garantie.

12.2 Doublure interne

La doublure intérieure du casque est entièrement amovible. Sa doublure peut être lavée à la main à l'aide d'un savon doux et à une température maximale de 30 °C (86 °F). Laissez la doublure sécher à température ambiante.

12.3 Rangement du casque moto

Rangez le casque moto dans un endroit sec, sombre et bien ventilé, hors de portée des enfants et des animaux. Placez toujours le casque moto de sorte qu'il ne tombe pas sur le sol. Les dommages survenant de cette façon ne sont pas couverts par la garantie.



Copyright © 2021 Sena Technologies, Inc.
Tous droits réservés.

© 1998 – 2021 Sena Technologies, Inc. Tous droits réservés.

Sena Technologies, Inc. se réserve le droit d'apporter des modifications ou des améliorations à son produit sans préavis.

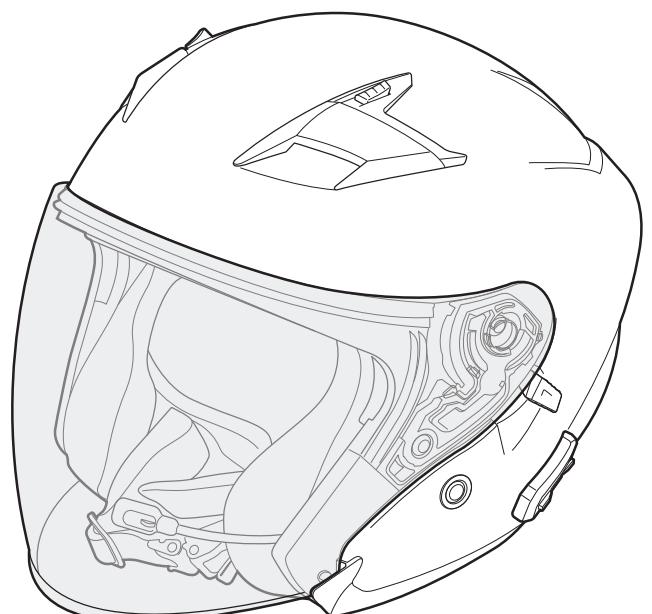
Sena™ est une marque déposée de Sena Technologies, Inc. ou de ses filiales aux États-Unis et dans d'autres pays. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ sont des marques déposées de Sena Technologies, Inc. ou ses filiales. Ces marques déposées ne peuvent pas être utilisées sans l'autorisation expresse de Sena.

GoPro® est une marque déposée de Woodman Labs of San Mateo, Californie. Sena Technologies, Inc. (« Sena ») n'est pas affilié à Woodman Labs, Inc. Le Sena Bluetooth Pack pour GoPro® est un accessoire spécifiquement conçu et fabriqué par Sena Technologies, Inc. pour les caméras GoPro® Hero3 et Hero4 afin de permettre l'utilisation de la fonction Bluetooth.

La marque et les logos Bluetooth® sont la propriété de Bluetooth SIG, Inc., et toute utilisation de ces marques par Sena s'effectue sous licence. iPhone® et iPod® touch sont des marques déposées d'Apple Inc.

Adresse : 152 Technology Drive Irvine, CA 92618

SENA



OUTSTAR S

BLUETOOTH® HELMET

GUIDA DELL'UTENTE

Version 1.1.0

ITALIAN

SOMMARIO

1. INFORMAZIONI SU OUTSTAR S	6
1.1 Caratteristiche del prodotto	6
1.2 Dettagli del prodotto	7
1.3 Parti interne sganciabili	8
1.4 Contenuto della confezione	8
2. COME INDOSSARE IL CASCO	9
2.1 Indossare il casco	9
2.2 Rimozione del casco	9
2.3 Rimozione della visiera parabrezza	10
2.4 Installazione della visiera parabrezza	10
2.5 Rimozione dei guanciali	11
2.6 Installazione dei guanciali	11
2.7 Rimozione dell'imbottitura interna	12
2.8 Installazione dell'imbottitura interna	12
2.9 Rimozione della visiera parasole interna	13
2.10 Installazione della visiera parasole interna	13
2.11 Ispezione del casco prima di guidare	14
2.11.1 Verifica della parte esterna	14
2.11.2 Verifica del sottogola	14
3. NOZIONI INTRODUTTIVE	15
3.1 Software Sena scaricabili	15
3.1.1 App Sena Utility	15
3.1.2 Sena Device Manager	15
3.1.3 Aggiornamenti firmware	15
3.2 Ricarica	16
3.3 Legenda	16
3.4 Accensione e spegnimento	16
3.5 Controllo del livello batteria	17
3.6 Regolazione del volume	17

4. ACCOPPIAMENTO DEL SISTEMA BLUETOOTH CON ALTRI DISPOSITIVI BLUETOOTH	18
4.1 Accoppiamento telefono	18
4.1.1 Accoppiamento iniziale di OUTSTAR S	18
4.1.2 Accoppiamento con OUTSTAR S spento	19
4.1.3 Accoppiamento con OUTSTAR S acceso	19
4.2 Accoppiamento secondo telefono - Secondo cellulare, GPS e SR10	20
4.3 Accoppiamento GPS	20
4.4 Accoppiamento selettivo avanzato: viva voce o stereo A2DP	21
4.4.1 Accoppiamento selettivo telefono - Profilo viva voce	21
4.4.2 Accoppiamento media - Profilo A2DP	21
5. USO CON I CELLULARI	23
5.1 Effettuare e rispondere alle telefonate	23
5.2 Composizione rapida	23
5.2.1 Assegnazione dei numeri di chiamata rapida preimpostati	23
5.2.2 Utilizzo dei numeri di chiamata rapida preimpostati	23
6. MUSICA STEREO	25
6.1 Musica stereo Bluetooth	25
6.2 Condivisione musica	25
7. INTERCOM BLUETOOTH	26
7.1 Accoppiamento intercom	26
7.1.1 Uso di Smart Intercom Pairing (SIP)	26
7.1.2 Uso del pulsante	27
7.2 Last-Come, First-Served (LCFS, ovvero Ultimo arrivato, Primo servito)	28
7.3 Intercom a due voci	29

7.4 Intercom a più voci	30
7.4.1 Avvio di una conferenza intercom a tre voci	30
7.4.2 Avvio di una conferenza intercom a quattro voci	31
7.4.3 Terminare Intercom a più voci	31
7.5 Conferenza telefonica a tre voci con utenti intercom	32
7.6 Group Intercom	32
8. UNIVERSAL INTERCOM	33
8.1 Accoppiamento intercom universale	33
8.2 Universal Intercom a due voci	33
8.3 Universal Intercom a più voci	34
8.3.1 Universal Intercom a tre voci	34
8.3.2 Universal Intercom a quattro voci	35
9. PRIORITÀ FUNZIONI	36
10. IMPOSTAZIONI DI CONFIGURAZIONE	37
10.1 Configurazione sistema Bluetooth	37
10.1.1 Cancellare tutti gli accoppiamenti	38
10.1.2 Accoppiamento telecomando	38
10.2 Impostazioni di configurazione del software	38
10.2.1 Chiamata rapida	38
10.2.2 Aumento del volume medio (impostazione predefinita: disabilitata)	38
10.2.3 Sorgente audio prioritaria (impostazione predefinita: Intercom)	39
10.2.4 Controllo volume intelligente (impostazione predefinita: disabilitata)	39
10.2.5 VOX telefono (impostazione predefinita: abilitata)	39
10.2.6 VOX interfono (impostazione predefinita: disabilitata)	40
10.2.7 Sensibilità VOX (Impostazione predefinita: 3)	40
10.2.8 HD Voice (impostazione predefinita: abilitata)	40
10.2.9 Intercom HD (impostazione predefinita: abilitata)	41
10.2.10 Messaggi vocali (impostazione predefinita: abilitata)	41

SOMMARIO, CONTINUA

10.2.11 Sidetone (impostazione predefinita: disabilitata)	41
10.2.12 Advanced Noise Control™ (impostazione predefinita: abilitata)	41
10.2.13 Audio Multitasking™ (impostazione predefinita: disabilitata)	42
10.2.14 Volume di sottofondo (impostazione predefinita: livello 5)	43
11. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI	44
11.1 Reset dopo errore	44
11.2 Reset	44
12. MANUTENZIONE E CURA	45
12.1 Calotta esterna	45
12.2 Rivestimento interno	45
12.3 Conservazione del casco	45

1. INFORMAZIONI SU OUTSTAR S

1.1 Caratteristiche del prodotto



Bluetooth® 5.0



Intercom a quattro voci



Intercom fino a 900 m (0,6 miglia)*



Audio Multitasking™



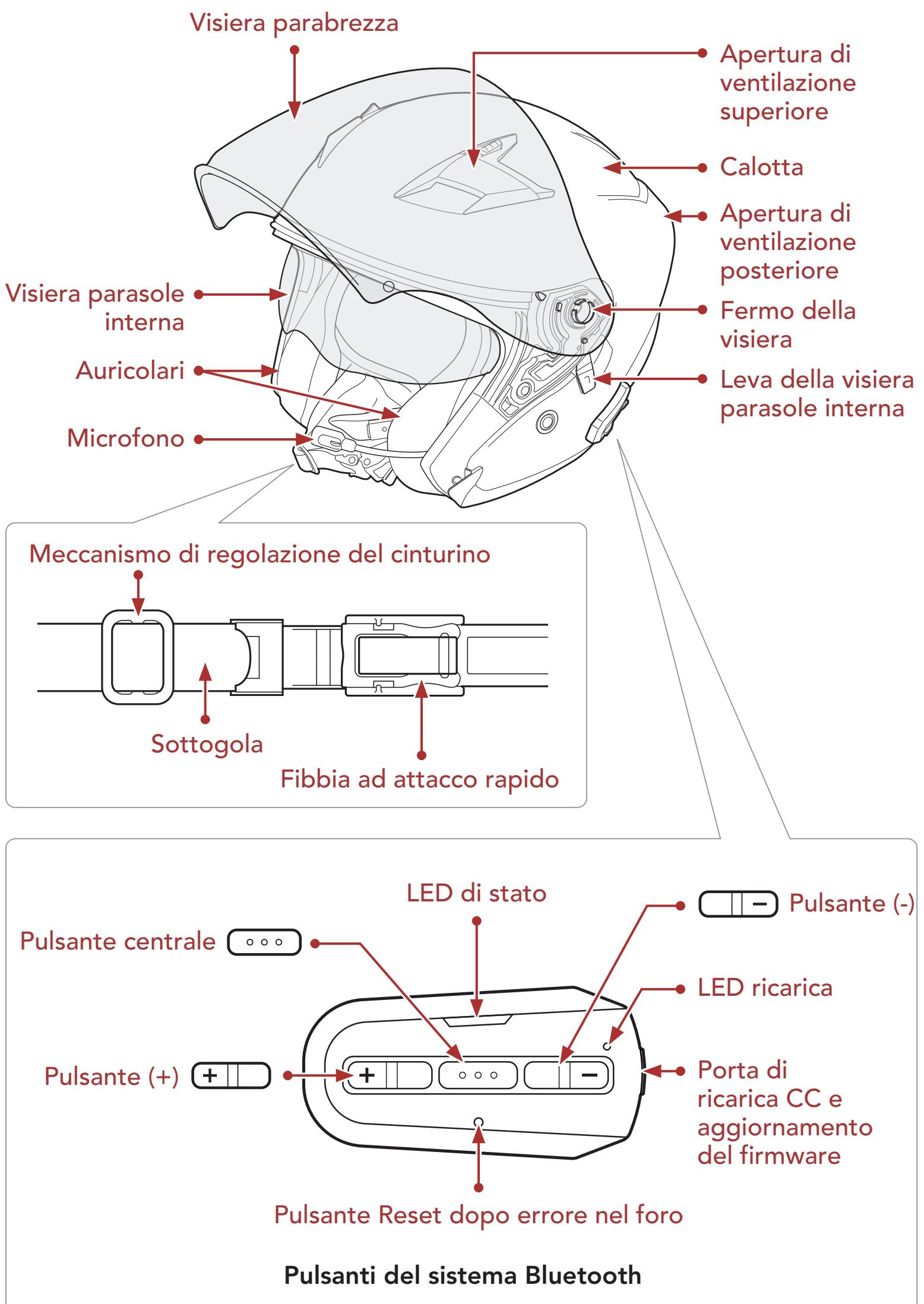
Sorgente audio prioritaria



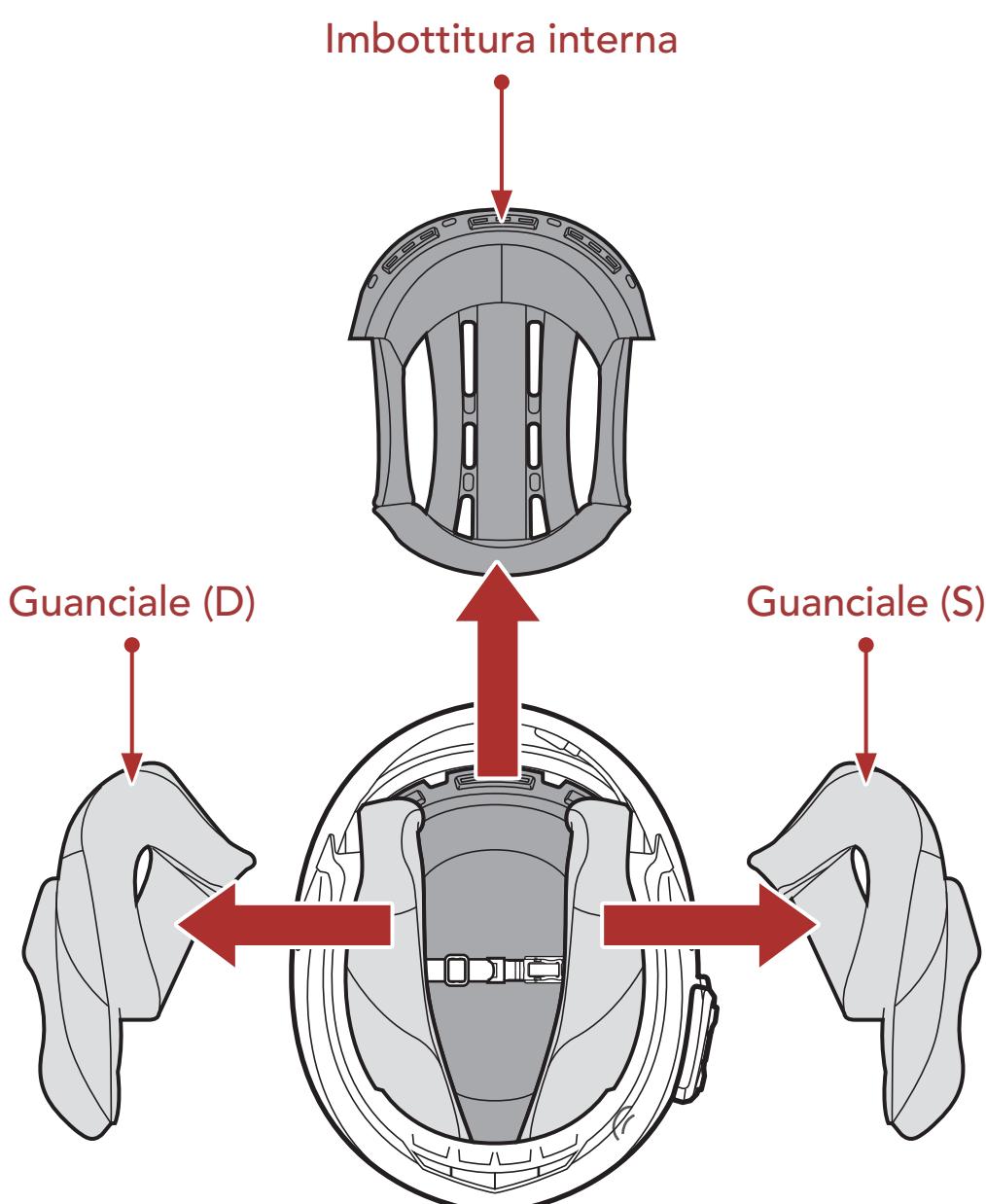
Advanced Noise Control™

* in spazi aperti

1.2 Dettagli del prodotto



1.3 Parti interne sganciabili



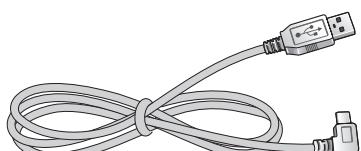
1.4 Contenuto della confezione



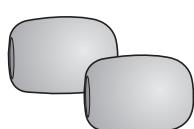
Casco OUTSTAR S



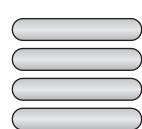
Sacca portacasco



Cavo USB alimentazione
e trasferimento dati
(USB-C)



Coprimicrofono in
spugna con asticella (2)



Etichette adesive
catarifrangenti (4)*

*Contenute solo nel pacchetto Europa

2. COME INDOSSARE IL CASCO

2.1 Indossare il casco

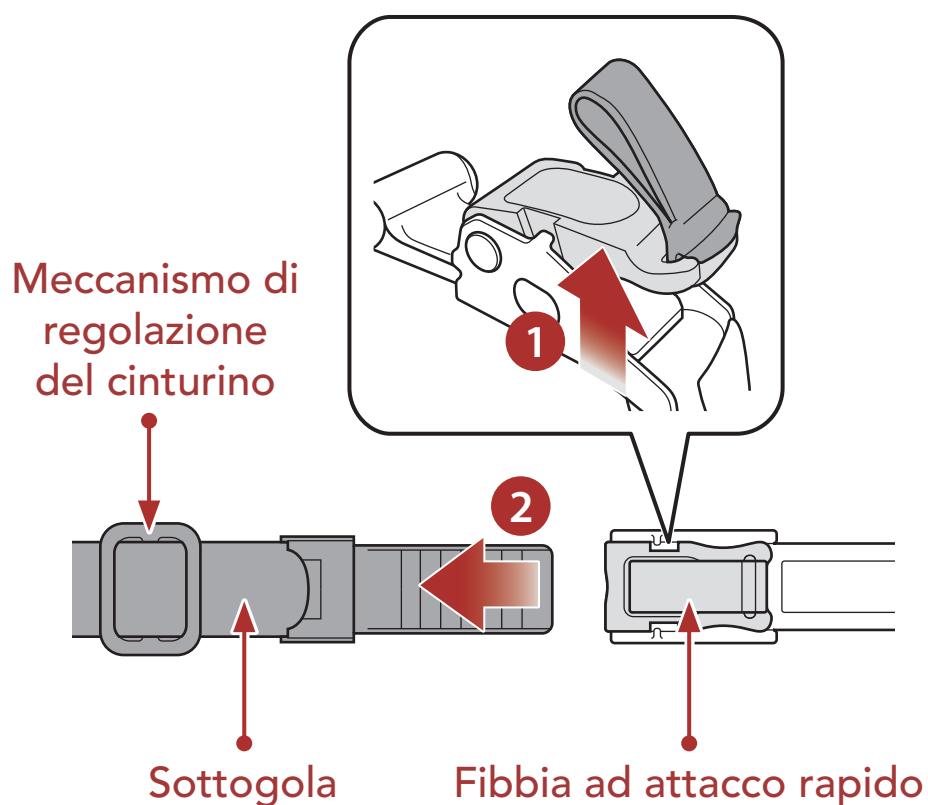
1. Slacciare il sottogola agendo sul sistema di ritenzione.
2. Allargare l'apertura del casco con la mano e infilare la testa nel casco.
3. Stringere il più possibile il sottogola senza che questo causi fastidio.

2.2 Rimozione del casco

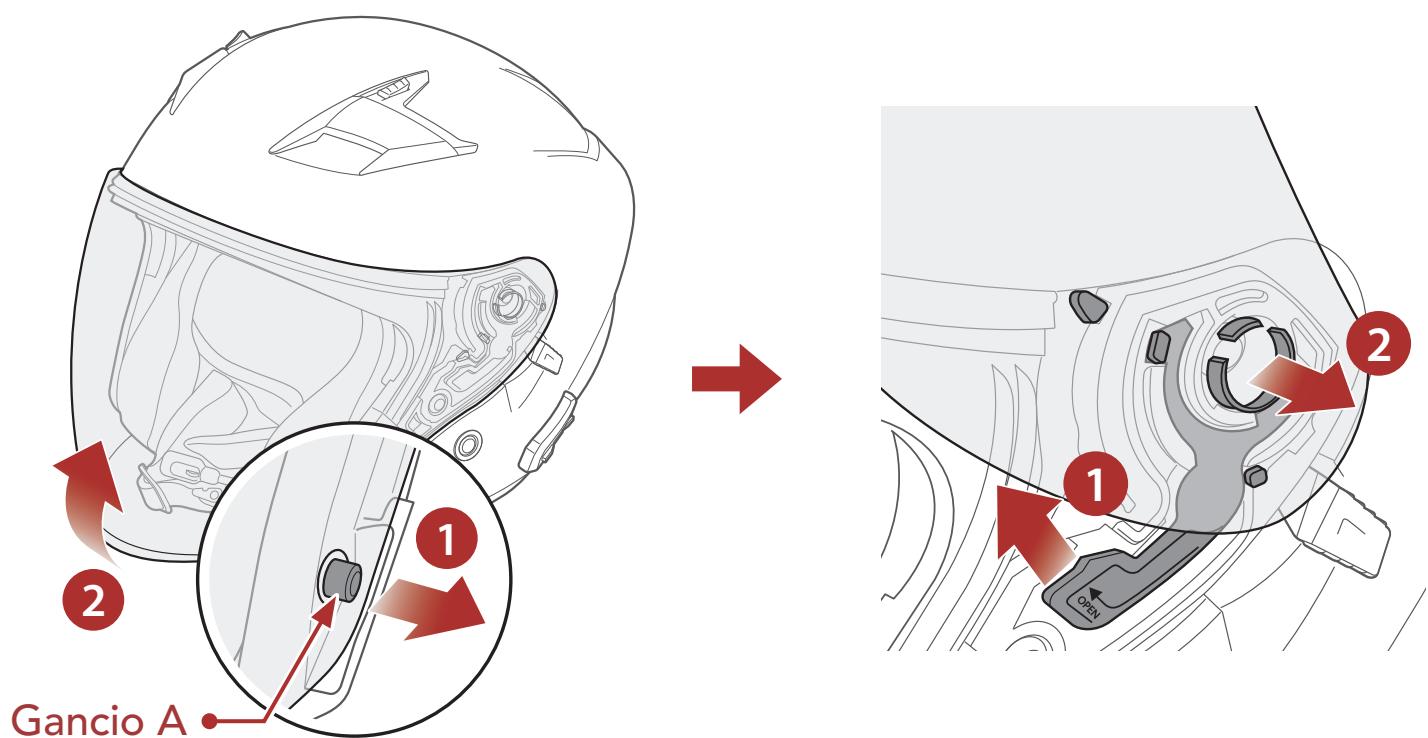
1. Slacciare il sottogola agendo sul sistema di ritenzione.
2. Tirare delicatamente il sottogola imbottito verso l'esterno ed estrarre il casco dalla testa.

Nota: allacciare il sottogola dopo aver rimosso il casco aiuterà ad evitare di graffiare le superfici su cui viene appoggiato.

Sistema di ritenzione a sgancio rapido

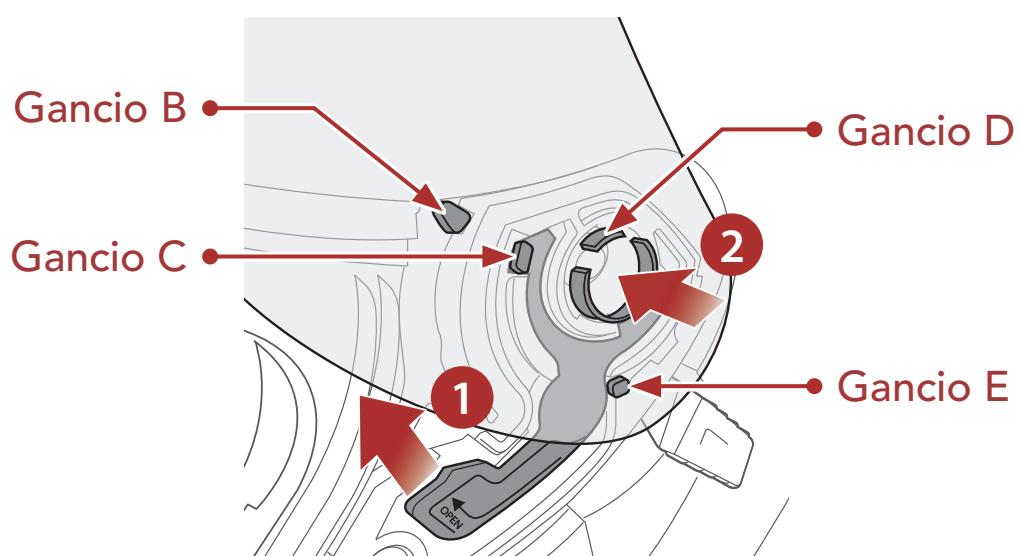


2.3 Rimozione della visiera parabrezza



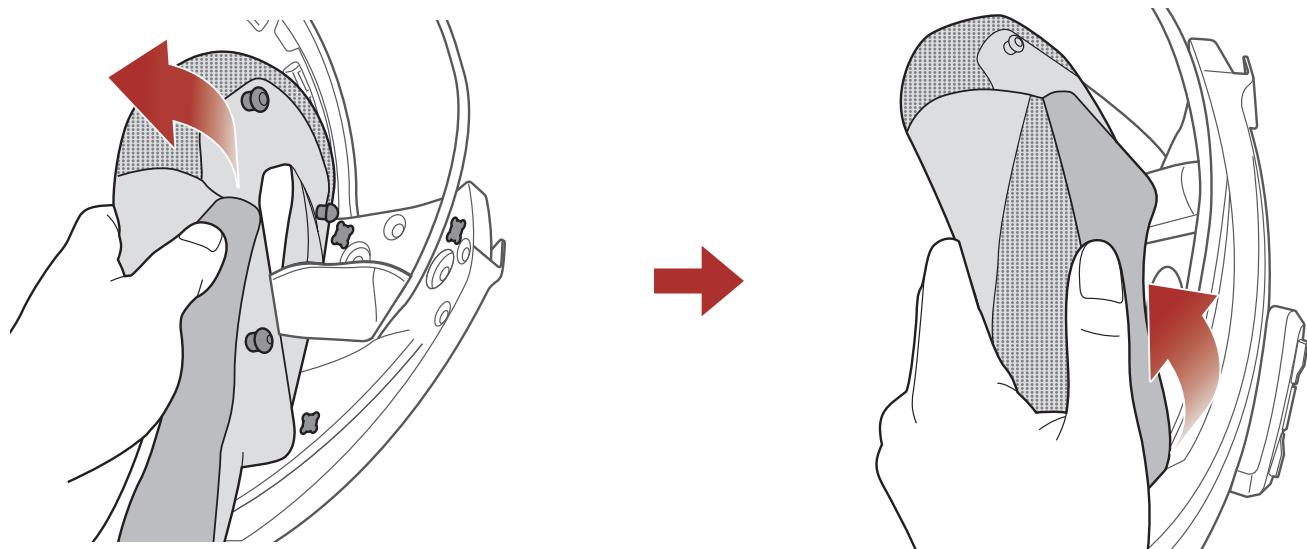
1. Sbloccare il lato sinistro della visiera parabrezza per sganciarla dal gancio A e aprire completamente la visiera parabrezza.
2. Tirare la visiera parabrezza verso l'esterno spingendo in alto la leva del fermo visiera.
3. Ripetere il passaggio 2 sul lato opposto.

2.4 Installazione della visiera parabrezza



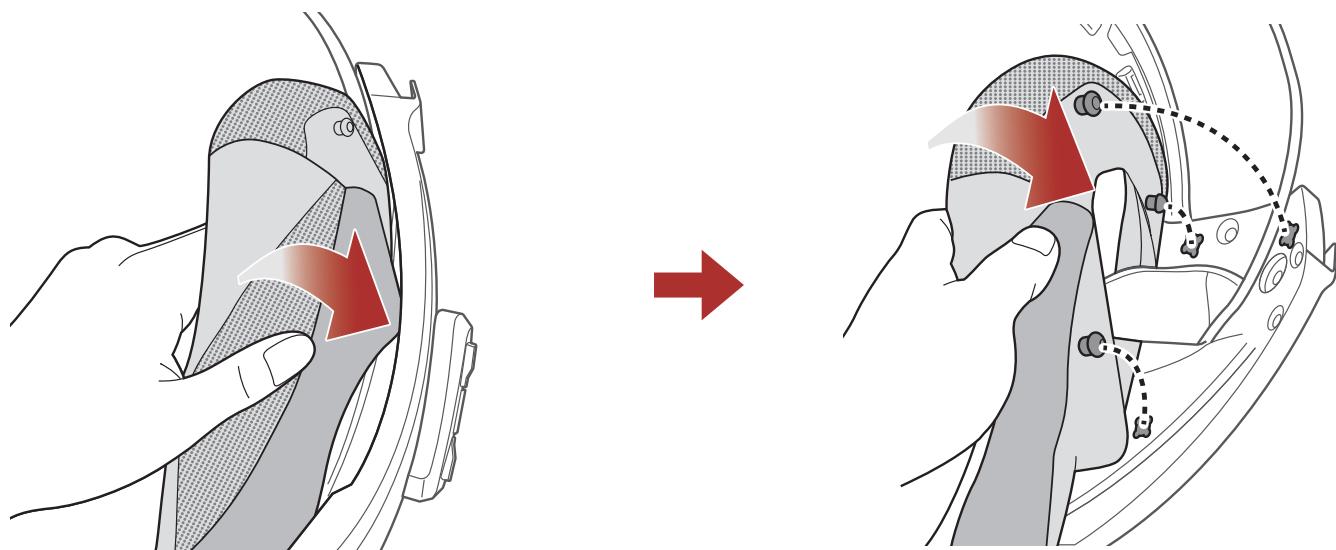
1. Allineare il gancio B, il gancio C, il gancio D e il gancio E al fermo della visiera, come illustrato nell'immagine sopra.
2. Inserire i ganci B-E nel fermo della visiera spingendo in alto la leva del fermo visiera.
3. Rilasciare la leva del fermo visiera per bloccare in posizione la visiera parabrezza.
4. Ripetere la procedura sul lato opposto.

2.5 Rimozione dei guanciali



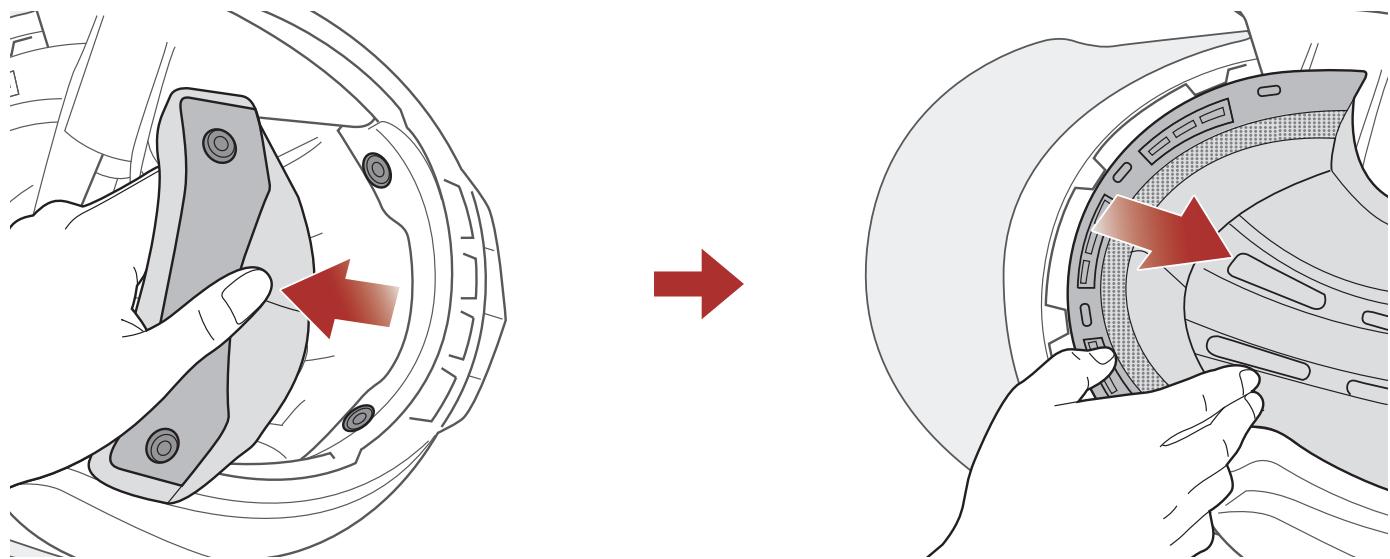
1. Sganciare dal casco i tre bottoni a pressione del guanciale.
2. Rimuovere il guanciale tirandolo in alto.
3. Ripetere la procedura sul lato opposto.

2.6 Installazione dei guanciali



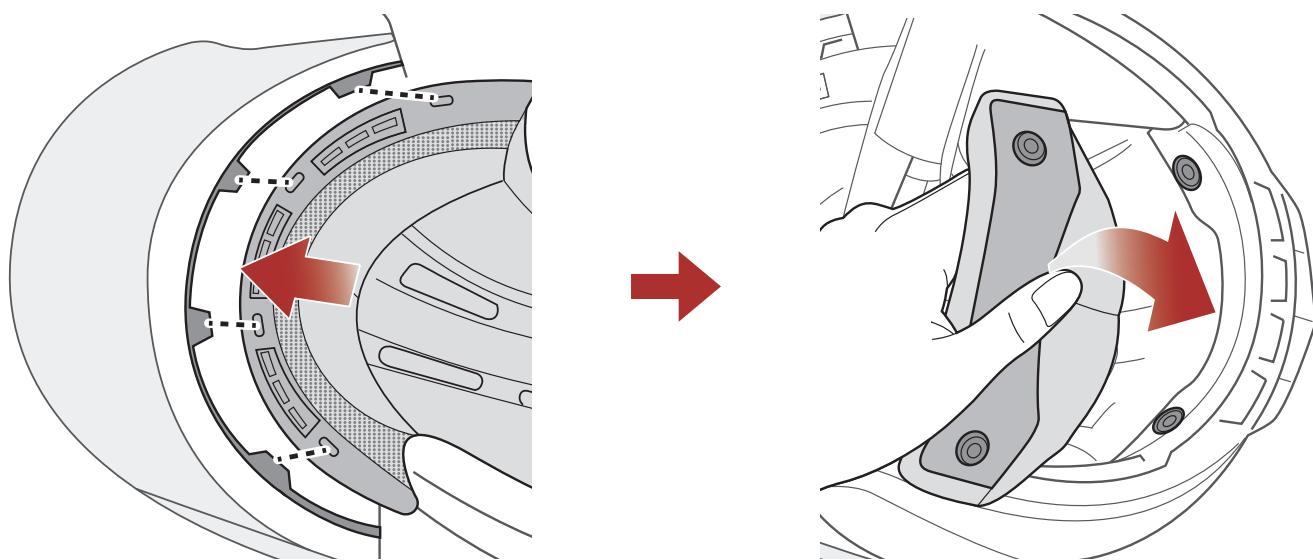
1. Infilare il sottogola nel foro del guanciale e inserire la piastra in plastica del guanciale nello spazio tra la calotta e l'EPS.
2. Agganciare i tre bottoni a pressione del guanciale.
3. Ripetere la procedura sul lato opposto.

2.7 Rimozione dell'imbottitura interna



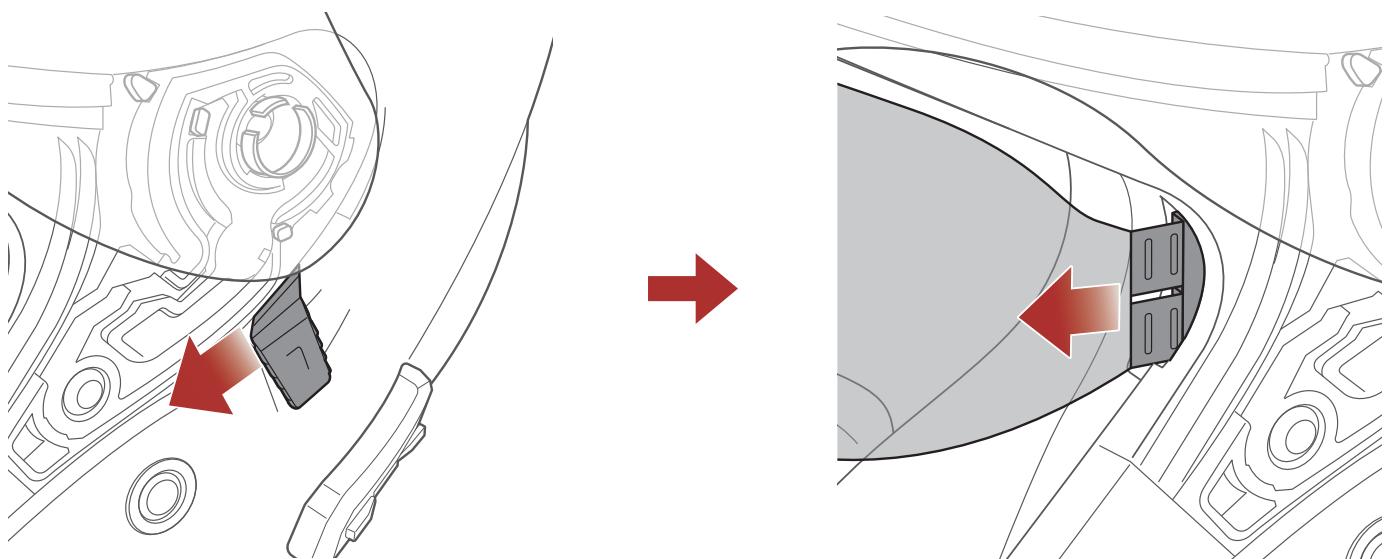
1. Sganciare i due bottoni posizionati sul retro dell'imbottitura interna.
2. Sollevare in alto l'imbottitura e posizionare le dita sotto la piastra in plastica nella parte anteriore. Quindi, rimuovere la piastra estraendola dalla parte anteriore del casco.

2.8 Installazione dell'imbottitura interna



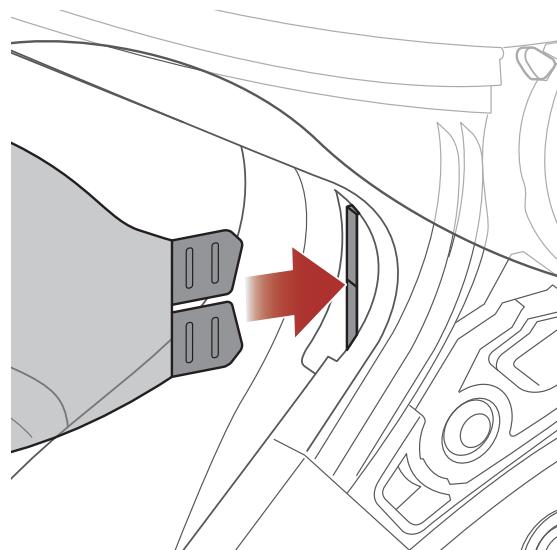
1. Allineare e installare la piastra in plastica sui quattro manicotti della parte anteriore.
2. Agganciare i due bottoni posizionati sul retro dell'imbottitura interna.

2.9 Rimozione della visiera parasole interna



1. Far scorrere la leva della visiera parasole interna nella direzione indicata dall'immagine sopra per abbassare la visiera parasole interna.
2. Tirare un lato della visiera nella direzione indicata dall'immagine sopra.
3. Ripetere il passaggio 2 sul lato opposto.

2.10 Installazione della visiera parasole interna



1. Inserire la linguetta della visiera parasole interna nel suo alloggiamento fino a sentire uno scatto.
2. Ripetere la procedura sul lato opposto.

2.11 Ispezione del casco prima di guidare

2.11.1 Verifica della parte esterna

Verificate regolarmente la presenza di eventuali danni sul casco. Piccoli graffi superficiali non riducono le qualità protettive del casco. In caso di danni più seri (crepe, ammaccature, sfaldature o crepe della vernice, ecc.), il casco non dovrebbe essere più utilizzato.

2.11.2 Verifica del sottogola

1. Assicurarsi che il sottogola passi correttamente sotto il mento.
2. Per testare la tensione del sottogola, inserire il dito indice nel sottogola e tirare. Se il sottogola è lento sotto il mento, è necessario stringerlo. Se il sottogola si allenta quando viene tirato, il casco non è stato indossato correttamente. Slacciare completamente il sottogola e allacciarlo nuovamente, quindi ripetere il test.
3. Se non è possibile stringere il sottogola in modo che aderisca saldamente al mento, verificare che il casco sia ancora della misura giusta.

Nota: ripetere il test dopo ogni regolazione.

⚠ ATTENZIONE: non guidare con il sottogola slacciato o regolato in modo non corretto. Il sottogola dovrebbe aderire correttamente e non allentarsi quando tirato. La fibbia non è stata chiusa in maniera corretta se il sottogola si allenta quando tirato.

3. NOZIONI INTRODUTTIVE

3.1 Software Sena scaricabili

3.1.1 App Sena Utility

Accoppiando semplicemente il telefono con il sistema Bluetooth, è possibile utilizzare l'**app Sena Utility** per una configurazione e una gestione più rapide e semplici.



- Scaricare l'**app Sena Utility** da [Google Play Store](#) o [App Store](#).

3.1.2 Sena Device Manager

Sena Device Manager consente di aggiornare il firmware e di configurare le impostazioni direttamente dal PC.



- Per scaricare **Sena Device Manager** visitare il sito [sena.com](#).

3.1.3 Aggiornamenti firmware

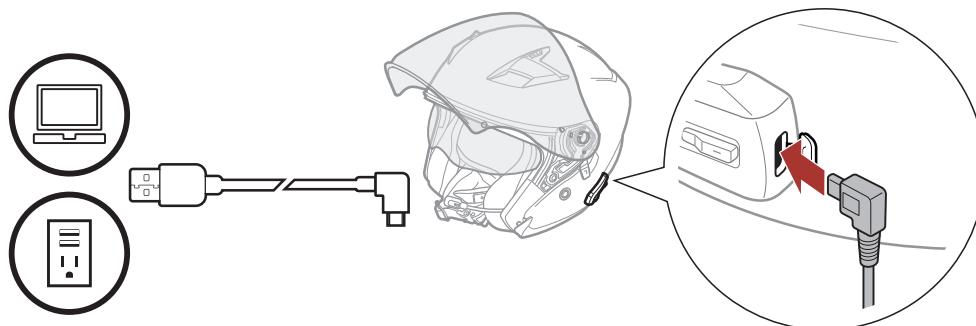
Il sistema Bluetooth supporta gli aggiornamenti del firmware.

Visitare il sito [sena.com](#) per verificare la versione più recente del software disponibile.

- Per scaricare il **firmware** visitare il sito [sena.com](#).

3.2 Ricarica

Ricarica del sistema Bluetooth



In base al metodo utilizzato, la ricarica completa del sistema Bluetooth richiede circa 2,5 ore.

Nota:

- Togliere il casco durante la ricarica. Il sistema Bluetooth si spegne automaticamente durante la ricarica.
- Con i prodotti Sena può essere utilizzato un caricatore USB di qualunque marca con approvazione FCC, CE, IC o di altro ente approvato a livello locale riconosciuto da Sena.
- La cuffia **OUTSTAR S** è compatibile solo con dispositivi dotati di alimentazione USB da 5 V in ingresso.

3.3 Legenda



Premere il pulsante il numero di volte specificato



Tenere premuto il pulsante il numero di volte specificato



"Ciao"

Messaggio acustico

3.4 Accensione e spegnimento

Accensione



=



Spegnimento



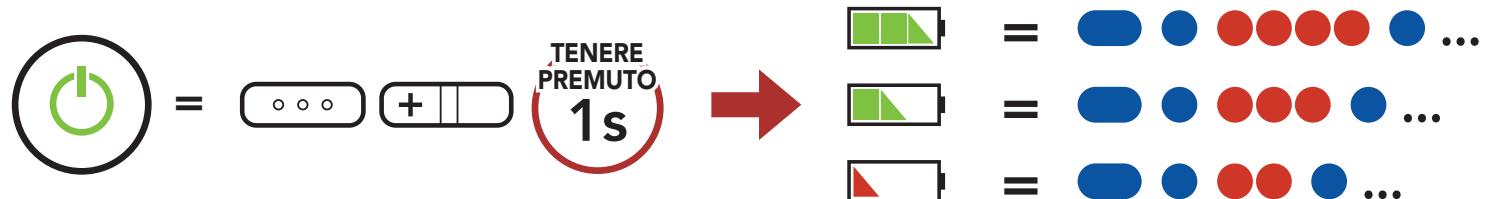
=



3.5 Controllo del livello batteria

Le istruzioni servono per l'accensione del sistema Bluetooth.

Accensione

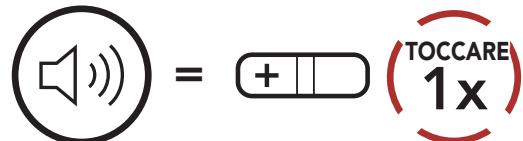


Nota: quando la batteria è scarica durante l'uso, viene emesso il messaggio vocale “**Ricaricare batteria**”.

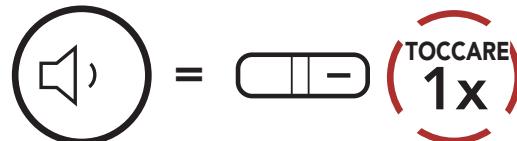
3.6 Regolazione del volume

Premendo il **Pulsante (+)** o il **Pulsante (-)** è possibile aumentare o abbassare il volume. Il volume è impostato e mantenuto in modo indipendente su livelli diversi per ciascuna sorgente audio (es. telefono, intercom), anche quando il sistema Bluetooth viene riavviato.

Aumento volume



Diminuzione volume



4. ACCOPPIAMENTO DEL SISTEMA BLUETOOTH CON ALTRI DISPOSITIVI BLUETOOTH

Quando si utilizza il sistema Bluetooth con altri dispositivi Bluetooth per la prima volta, è necessario "accoppiarli". In questo modo i dispositivi si riconoscono e comunicano tra loro ogni qualvolta si trovano entro la portata di funzionamento.

Il sistema Bluetooth è in grado di accoppiarsi con diversi dispositivi Bluetooth tra cui cellulari, GPS, lettori MP3 o l'adattatore radio bidirezionale Sena SR10 tramite **Accoppiamento telefono**, **Accoppiamento secondo telefono** e **Accoppiamento GPS**.

4.1 Accoppiamento telefono

Esistono tre modi per accoppiare il telefono.

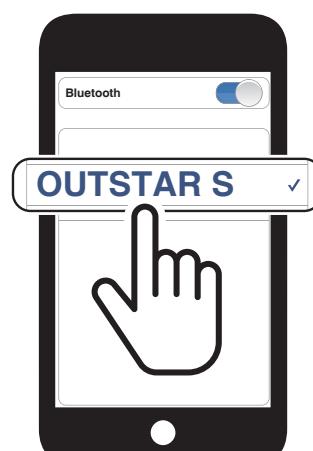
4.1.1 Accoppiamento iniziale di OUTSTAR S

Il sistema Bluetooth entra automaticamente in modalità accoppiamento telefono quando viene acceso per la prima volta, oppure nella seguente situazione:

- Riavvio dopo aver eseguito il **Reset**
1. Tenere premuto il **Pulsante centrale** e il **Pulsante (+)** per **1 secondo**.



2. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.



Nota:

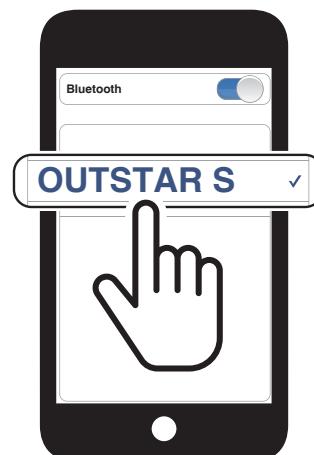
- La modalità accoppiamento telefono resta attiva per **3 minuti**.
- Per annullare l'accoppiamento telefono, premere il **Pulsante centrale**.

4.1.2 Accoppiamento con OUTSTAR S spento

1. Quando il sistema Bluetooth è spento, tenere premuto il **Pulsante centrale** e il **Pulsante (+)** per **5 secondi**.



2. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.

**4.1.3 Accoppiamento con OUTSTAR S acceso**

1. Quando il sistema Bluetooth è acceso, tenere premuto il **Pulsante centrale** per **10 secondi**.



2. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.

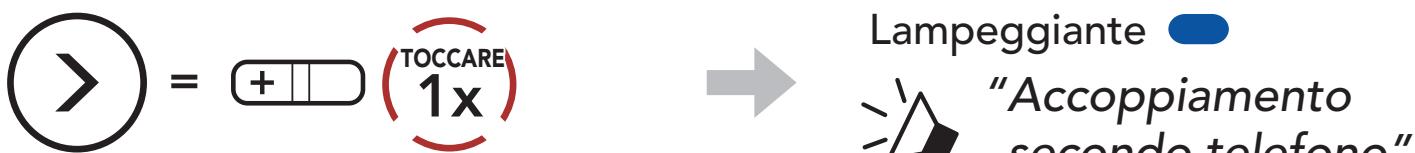


4.2 Accoppiamento secondo telefono - Secondo cellulare, GPS e SR10

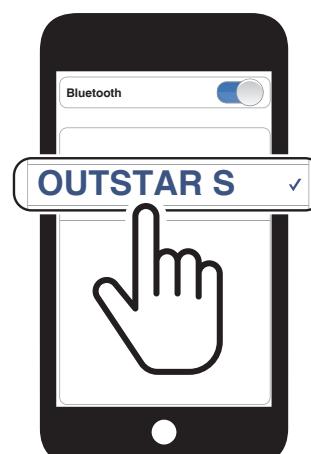
1. Tenere premuto il **pulsante centrale** per **15 secondi**.



2. Premere il **pulsante (+)**.



3. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.

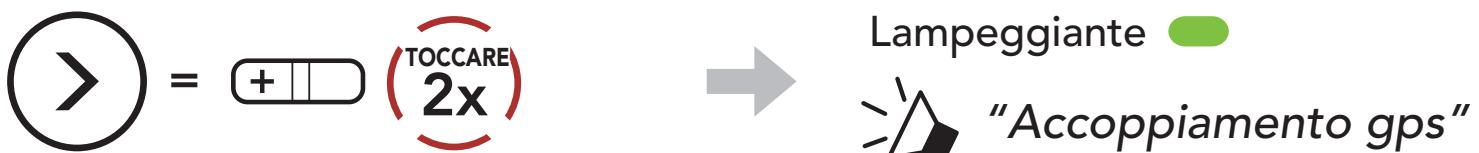


4.3 Accoppiamento GPS

1. Tenere premuto il **pulsante centrale** per **15 secondi**.



2. Toccare due volte il **pulsante (+)**.



3. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi rilevati. Se il dispositivo Bluetooth richiede un PIN, inserire 0000.



Nota: se si accoppia il dispositivo GPS tramite accoppiamento GPS, le sue istruzioni interrompono le conversazioni Intercom Mesh.

4.4 Accoppiamento selettivo avanzato: viva voce o stereo A2DP

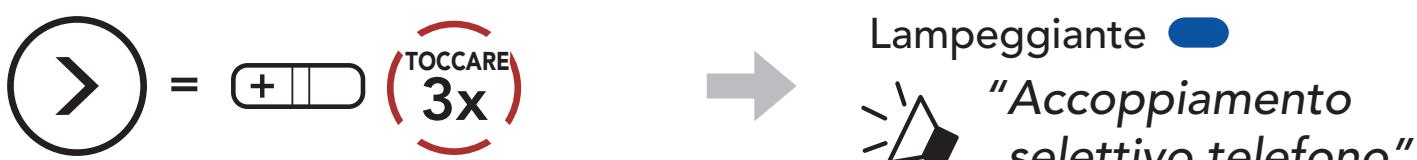
Accoppiamento telefono consente al sistema Bluetooth di stabilire due profili Bluetooth: **Viva voce** oppure **Stereo A2DP**. **Accoppiamento selettivo avanzato** consente al sistema Bluetooth di separare i profili per permettere il collegamento con due dispositivi.

4.4.1 Accoppiamento selettivo telefono - Profilo viva voce

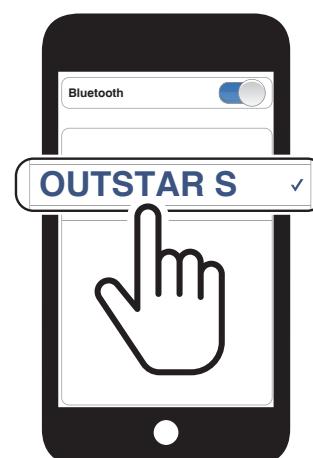
1. Tenere premuto il **pulsante centrale** per **15 secondi**.



2. Premere il **pulsante (+)** per **3 volte**.



3. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.



4.4.2 Accoppiamento media - Profilo A2DP

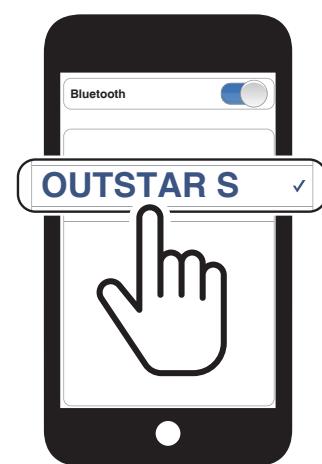
1. Tenere premuto il **pulsante centrale** per **15 secondi**.



2. Premere il **pulsante (+)** per **4 volte**.



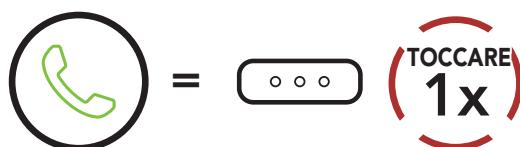
3. Selezionare **OUTSTAR S** dall'elenco dei dispositivi Bluetooth rilevati. Se il telefono richiede un PIN, inserire 0000.



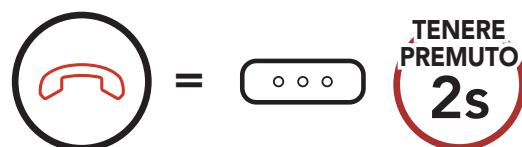
5. USO CON I CELLULARI

5.1 Effettuare e rispondere alle telefonate

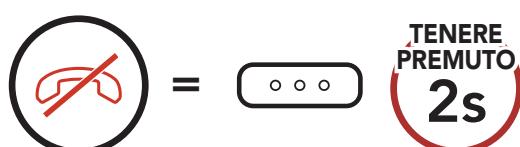
Risposta a una chiamata



Interruzione di una chiamata



Rifiuto di chiamata



Chiamata tramite voce



Nota: in caso di dispositivo GPS collegato, non sarà possibile ascoltare le istruzioni vocali del navigatore durante una chiamata telefonica.

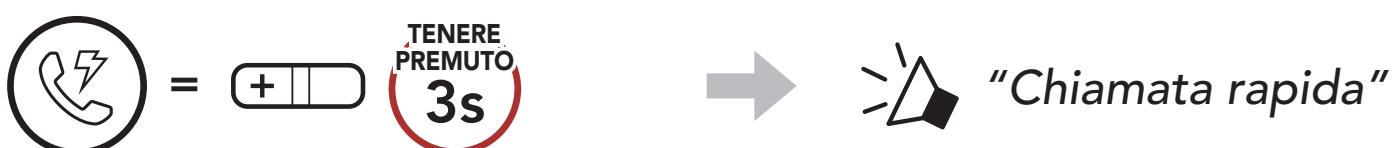
5.2 Composizione rapida

5.2.1 Assegnazione dei numeri di chiamata rapida preimpostati

È possibile assegnare **numeri di chiamata rapida preimpostati** da **Sena Device Manager** oppure dall'**app Sena Utility**.

5.2.2 Utilizzo dei numeri di chiamata rapida preimpostati

1. Accedere al menu **Chiamata rapida**.



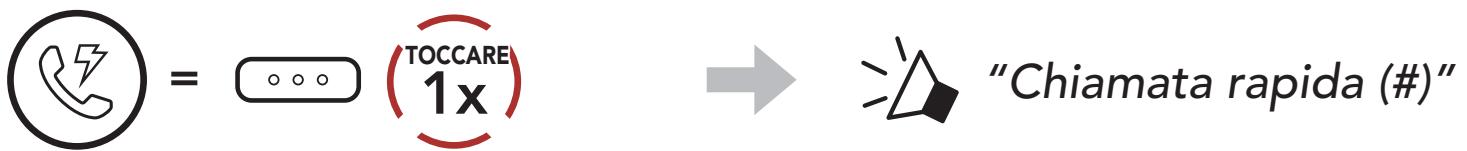
2. Navigazione in avanti o indietro tra i numeri di **composizione rapida preimpostati**.



- (1) Richiama
- (2) Chiamata rapida 1
- (3) Chiamata rapida 2

- (4) Chiamata rapida 3
- (5) Annulla

3. Chiamare uno dei numeri di **composizione rapida preimpostati**.



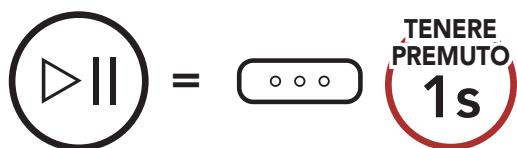
4. Ripetere l'ultima chiamata.



6. MUSICA STEREO

6.1 Musica stereo Bluetooth

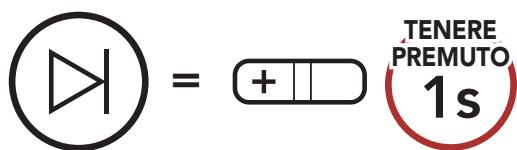
Riproduzione/Messa in pausa della musica



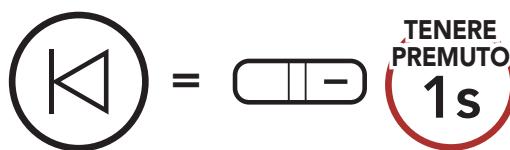
Diminuzione/Aumento volume



Traccia successiva



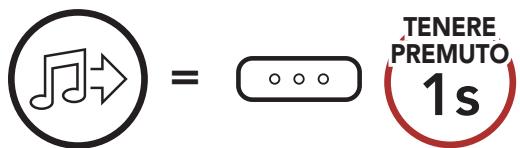
Traccia precedente



6.2 Condivisione musica

È possibile avviare la condivisione della musica con un amico intercom usando la musica stereo Bluetooth durante una conversazione intercom a due voci.

Avvio/Interruzione della condivisione di musica



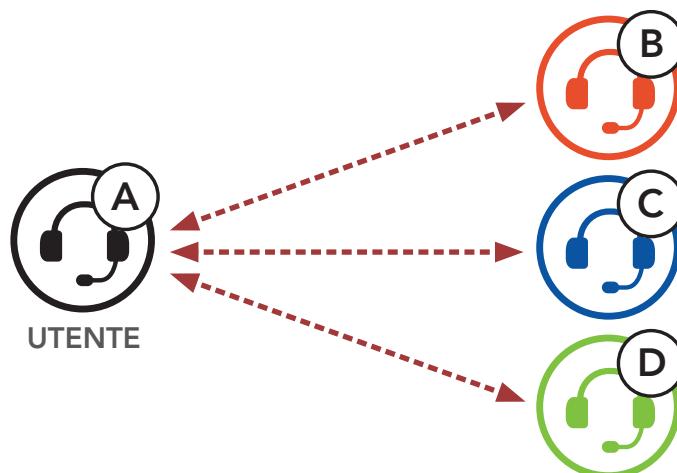
Durante una conversazione intercom a due voci

Nota:

- Sia l'utente che l'amico intercom possono controllare la riproduzione di musica in remoto, ad esempio passare alla traccia successiva o alla traccia precedente.
- La **Condivisione della musica** verrà messa in pausa quando viene utilizzato un telefono o si ascoltano le istruzioni del GPS.
- Quando la funzione **Audio Multitasking** è abilitata, se si effettua una chiamata intercom mentre si sta ascoltando la musica, la condivisione della musica non funziona.
- **Condivisione musica** si interrompe se il sistema Bluetooth avvia una conferenza intercom a più voci.

7. INTERCOM BLUETOOTH

È possibile accoppiare fino a tre persone aggiuntive con il sistema Bluetooth per effettuare conversazioni intercom Bluetooth.



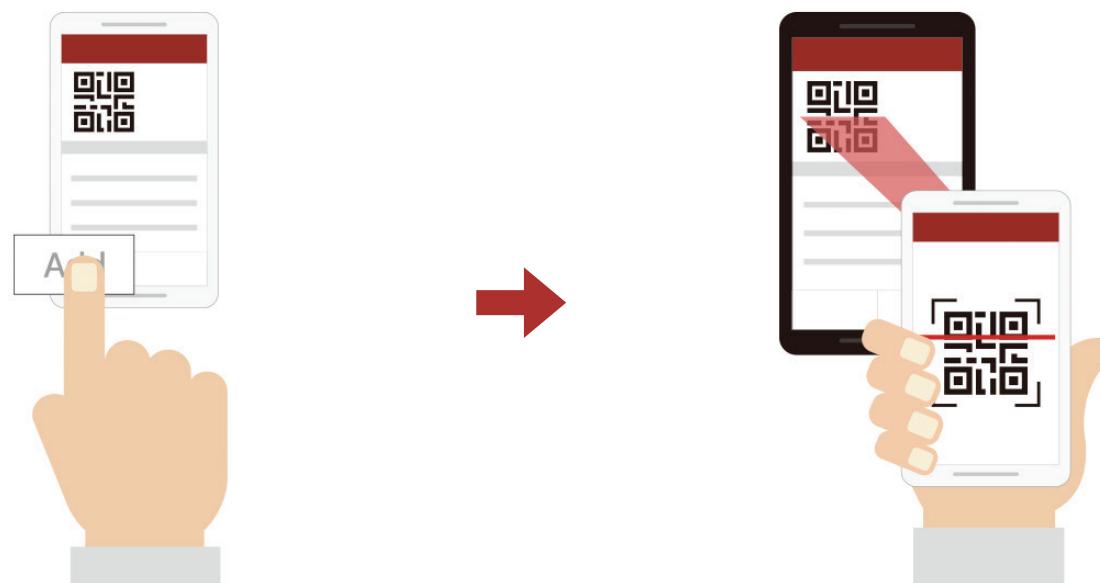
7.1 Accoppiamento intercom

Esistono due modi per accoppiare il sistema Bluetooth.

7.1.1 Uso di Smart Intercom Pairing (SIP)

SIP consente all'utente di effettuare un rapido accoppiamento con gli amici per la comunicazione intercom eseguendo l'analisi del codice QR sull'**app Sena Utility**, senza dover ricordare il funzionamento del pulsante.

1. Accoppiare il telefono con il sistema Bluetooth.
2. Aprire l'**app Sena Utility**.
3. Fare clic sul **menu Smart Intercom Pairing**.
4. Fare clic sul **pulsante Aggiungere** per aprire la schermata di analisi QR.
5. Effettuare la scansione del **codice QR** visualizzato sul telefono dell'amico (**B**).
 - L'amico (**B**) può visualizzare il codice QR sul telefono aprendo l'**app Sena Utility** e cliccando sul **menu Smart Intercom Pairing**.



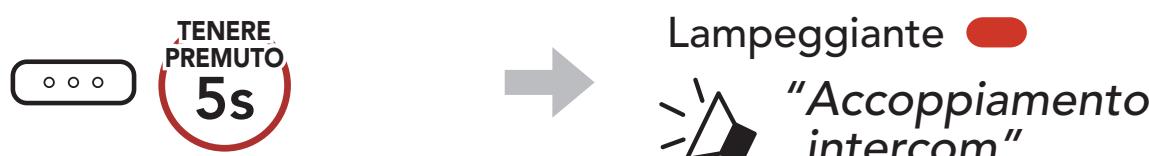
6. Fare clic sul **pulsante Conferma** e assicurarsi che l'amico **(B)** sia accoppiato con **l'utente (A)** correttamente.
7. Ripetere i passaggi 4 – 6 per effettuare l'accoppiamento con gli **amici intercom (C)** e **(D)**.

Nota: Smart Intercom Pairing (SIP) non è compatibile con i prodotti Sena che utilizzano il **Bluetooth 3.0 o inferiore**.

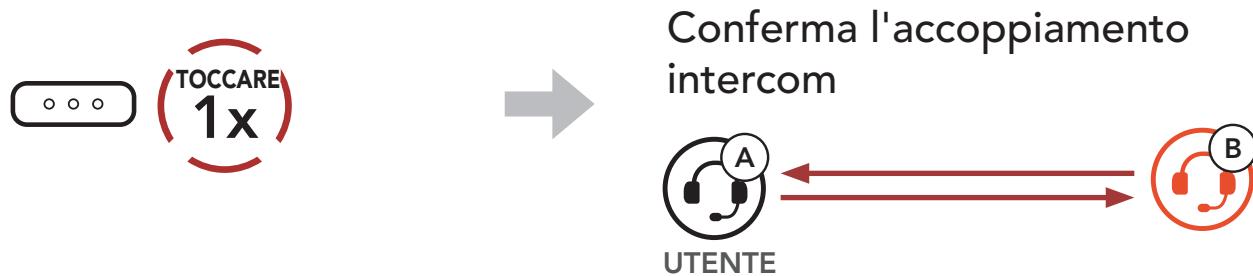
7.1.2 Uso del pulsante



1. Gli utenti (**l'utente iniziale, B**) entrano in **Accoppiamento intercom**.



2. Toccare il **pulsante centrale** sul sistema Bluetooth.



3. Ripetere i passaggi precedenti per effettuare l'accoppiamento con gli **altri sistemi Bluetooth (C e D)**.

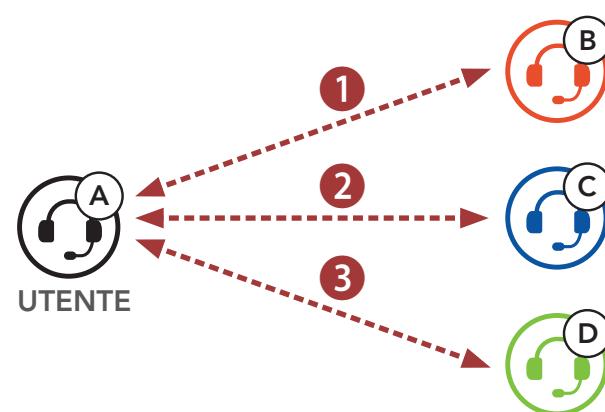
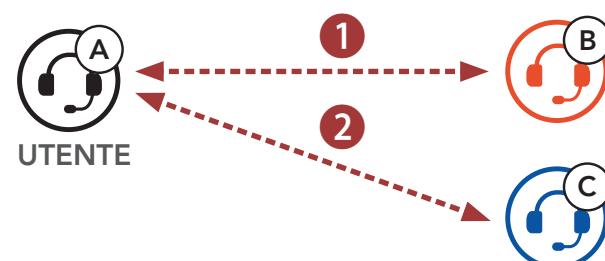
7.2 Last-Come, First-Served (LCFS, ovvero Ultimo arrivato, Primo servito)

La sequenza di accoppiamento intercom segue il principio **Last-Come, First-Served (LCFS, ovvero Ultimo arrivato, Primo servito)**. Se un sistema Bluetooth ha più sistemi Bluetooth accoppiati per conversazioni intercom, il sistema Bluetooth accoppiato per ultimo viene impostato come **primo amico intercom**. Ad esempio, dopo le procedure di accoppiamento elencate sopra, il **sistema Bluetooth (D)** è il **primo amico intercom** del sistema Bluetooth (A). Il **sistema Bluetooth (C)** è il **secondo amico intercom** del sistema Bluetooth (A) e il **sistema Bluetooth (B)** è il **terzo amico intercom** del sistema Bluetooth (A).

Ordine di accoppiamento intercom

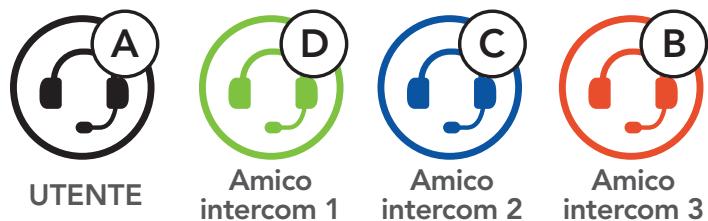


Last-Come, First-Served (LCFS, ovvero Ultimo arrivato, Primo servito)

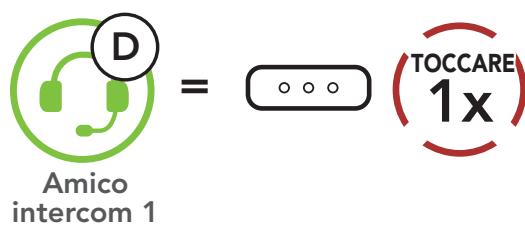


7.3 Intercom a due voci

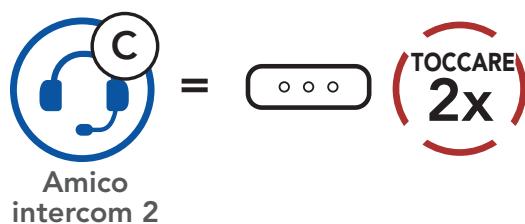
È possibile avviare o terminare una conversazione intercom con un **amico intercom**.



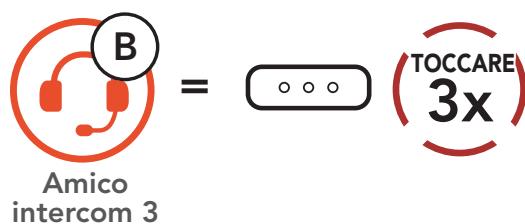
Avvio/Interruzione di una conversazione con il Primo amico intercom D



Avvio/Interruzione di una conversazione con il Secondo amico intercom C



Avvio/Interruzione di una conversazione con il Terzo amico intercom B



7.4 Intercom a più voci

Intercom a più voci consente di effettuare conversazioni in stile teleconferenza con fino a **tre amici intercom** contemporaneamente. Durante l'**intercom a più voci**, il collegamento con il telefono viene momentaneamente interrotto. Tuttavia, non appena l'**intercom a più voci** termina, il collegamento con il cellulare viene ristabilito.

7.4.1 Avvio di una conferenza intercom a tre voci

L'**utente (A)** può creare una **conferenza intercom a tre voci** con altri due **amici intercom (B e C)** stabilendo due collegamenti intercom contemporaneamente.

- Per la **conferenza intercom a tre voci** l'**utente (A)** deve essere accoppiato con altri due **amici intercom (B e C)**.



- Iniziare una conversazione intercom con il **primo amico intercom (C)** premendo il **pulsante centrale**.



- L'**utente (A)** può chiamare il **secondo amico intercom (B)** premendo due volte il **pulsante centrale**, oppure il **secondo amico intercom (B)** può unirsi alla conversazione intercom effettuando una chiamata intercom all'**utente (A)**.



- A questo punto, l'**utente (A)** e **due amici intercom (B e C)** stanno effettuando una **conferenza intercom a tre voci**.



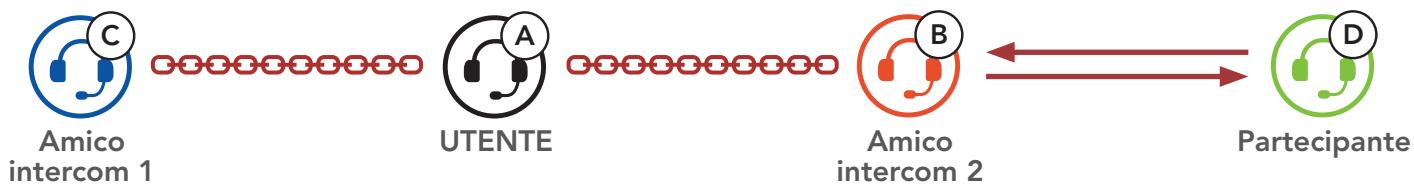
7.4.2 Avvio di una conferenza intercom a quattro voci

Un nuovo partecipante (**D**) può unirsi ai **tre amici intercom** collegati, creando una **conferenza intercom a quattro voci** effettuando una chiamata intercom a (**B**) oppure (**C**).

1. L'**amico intercom (B)** deve essere accoppiato con un **nuovo partecipante (D)**.



2. L'**amico intercom (B)** può chiamare un **nuovo partecipante (D)** premendo il **pulsante centrale**, oppure un **nuovo partecipante (D)** può unirsi alla conversazione intercom effettuando una chiamata intercom all'**amico intercom (B)**.



3. A questo punto, l'**utente (A)**, i **due amici intercom (B e C)** e un **nuovo partecipante (D)** stanno effettuando una **conferenza intercom a quattro voci**.



7.4.3 Terminare Intercom a più voci

È possibile terminare completamente l'intercom da conferenza o semplicemente interrompere il collegamento intercom con uno degli **amici intercom** attivi.

Terminare tutti i collegamenti intercom

- Tenere premuto il **Pulsante centrale** per **3 secondo**.

Scollegare l'intercom con uno degli amici intercom

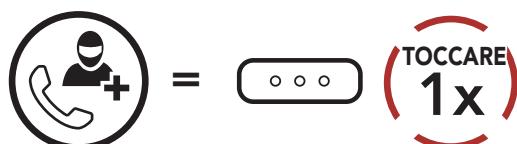
- Scollegare (C): premere il **Pulsante centrale**.
- Scollegare (B) e (D): premere due volte il **Pulsante centrale**.

Nota: se si scollega il **secondo amico (B)** l'utente verrà scollegato anche dal terzo **partecipante (D)**. Ciò avviene perché il **terzo partecipante (D)** è collegato all'utente tramite il **secondo amico (B)**.

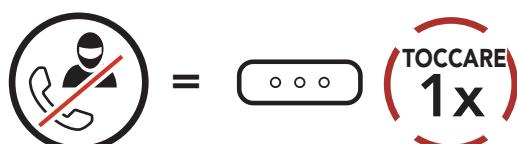
7.5 Conferenza telefonica a tre voci con utenti intercom

È possibile effettuare una **conferenza telefonica a tre voci** aggiungendo un **amico intercom** alla conversazione telefonica.

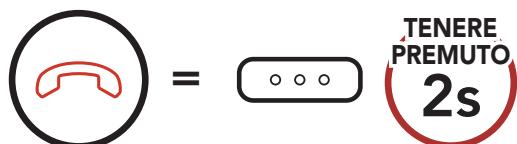
Invito di un amico intercom ad una conferenza telefonica



Scollegare intercom durante una conferenza telefonica



Scollegare la telefonata durante una conferenza telefonica

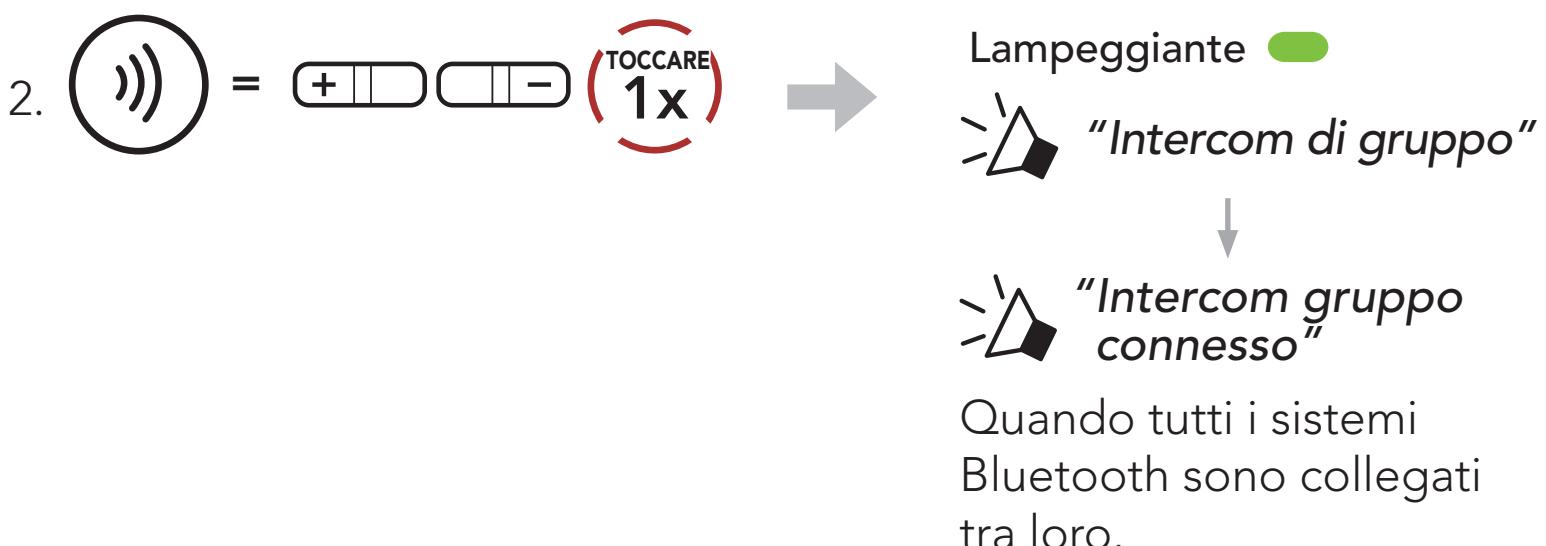


7.6 Group Intercom

Group Intercom consente di creare immediatamente un **Conferenza intercom a più voci** con tre dei sistemi Bluetooth accoppiati più di recente.

Per avviare Group Intercom

- Effettuare l'accoppiamento intercom con un massimo di tre sistemi Bluetooth con cui si desidera tenere una conversazione **Group Intercom**.



Terminare Group Intercom



8. UNIVERSAL INTERCOM

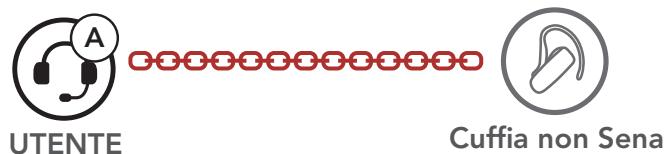
Universal Intercom consente di tenere conversazioni intercom con utenti con cuffie Bluetooth non Sena. La cuffia Bluetooth non Sena può essere collegata al sistema Bluetooth Sena se supporta il **Profilo viva voce (HFP) Bluetooth**. È possibile accoppiare il sistema Bluetooth con una sola cuffia non Sena alla volta. La distanza intercom dipende dalle prestazioni della cuffia Bluetooth collegata. Quando una cuffia Bluetooth non Sena è accoppiata con un sistema Bluetooth, se viene accoppiato un altro dispositivo Bluetooth tramite **Accoppiamento secondo telefono**, questa verrà scollegata.

8.1 Accoppiamento intercom universale

1.  =   →  "Configurazione"
2.  =   →  "Accoppiamento intercom universale"
3.  =   → Accesso alla modalità **Accoppiamento intercom universale**.
4. Impostare la cuffia Bluetooth non Sena in modalità Accoppiamento viva voce. Il sistema Bluetooth si accoppia automaticamente con una cuffia Bluetooth non Sena.

8.2 Universal Intercom a due voci

È possibile avviare un collegamento **Universal Intercom** con cuffie Bluetooth non Sena utilizzando lo stesso metodo di collegamento intercom previsto per il collegamento con altre cuffie Sena.



È possibile avviare/terminare una conversazione **Universal Intercom a due voci** nello stesso modo previsto per la normale conversazione **intercom a due voci**. Consultare la **Sezione 7.3: "Intercom a due voci"**.

8.3 Universal Intercom a più voci

È possibile effettuare una conversazione **Intercom a più voci** con un massimo di **tre amici intercom**, utilizzando cuffie non Sena. Alcune cuffie non Sena potrebbero non supportare **Universal Intercom a più voci**.

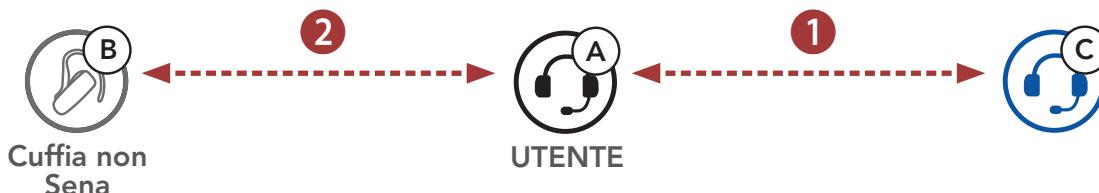
L'utente può effettuare la chiamata **Universal Intercom a più voci** nello stesso modo previsto per la normale chiamata intercom a quattro voci.

È possibile avviare/terminare una conversazione **Universal Intercom a più voci** nello stesso modo previsto per la normale conversazione **intercom a più voci**. Consultare la **Sezione 7.4: "Intercom a più voci"**.

8.3.1 Universal Intercom a tre voci

È possibile effettuare un collegamento **Universal Intercom a tre voci** con due sistemi Bluetooth e una cuffia Bluetooth non Sena. Se viene effettuato il collegamento intercom, tutte le cuffie collegate non possono utilizzare la funzione di chiamata telefonica dato che il collegamento tra il sistema Bluetooth e il telefono viene interrotto temporaneamente. Se la chiamata intercom viene interrotta, il collegamento del telefono viene ripristinato automaticamente in modo da poter utilizzare una funzione di chiamata telefonica.

1. **L'utente (A)** deve essere accoppiato con una cuffia Bluetooth non Sena **(B)** e un'altra cuffia **(C)** per la **conferenza intercom a tre voci**.



2. Avviare una conversazione intercom con una cuffia Bluetooth non Sena **(B)** del gruppo intercom. Ad esempio, può essere l'utente **(A)** ad avviare una conversazione intercom con la cuffia Bluetooth non Sena **(B)**. Può anche essere la cuffia Bluetooth non Sena **(B)** ad avviare una chiamata intercom con l'utente **(A)**.



3. L'altro sistema Bluetooth **(C)** può unirsi alla conversazione intercom effettuando una chiamata intercom all'**utente (A)**.



4. A questo punto l'**utente (A)**, la cuffia Bluetooth non Sena (**B**) e l'altro sistema Bluetooth (**C**) stanno effettuando una **conferenza intercom a tre voci**.



8.3.2 Universal Intercom a quattro voci

L'utente può effettuare la chiamata **Universal Intercom a quattro voci** nello stesso modo previsto per la normale chiamata **intercom a quattro voci**.

È possibile effettuare un collegamento **Universal Intercom a quattro voci** con due diverse configurazioni:

- 1) due sistemi Bluetooth e due cuffie Bluetooth non Sena oppure
- 2) tre sistemi Bluetooth e una cuffia Bluetooth non Sena.

Universal Intercom a quattro voci Caso 1

- 1) L'**utente (A)**, una cuffia Bluetooth non Sena (**B**), un altro sistema Bluetooth (**C**) e una cuffia Bluetooth non Sena (**D**).



Universal Intercom a quattro voci Caso 2

- 2) L'**utente (A)**, una cuffia Bluetooth non Sena (**B**) e **altri due sistemi Bluetooth (C e D)**.



9. PRIORITÀ FUNZIONI

Il sistema Bluetooth funziona con il seguente ordine di priorità:

- (più alta)** Telefono
 Intercom
 Condivisione della musica tramite musica stereo
 Bluetooth
(più bassa) Musica stereo Bluetooth

Una funzione con priorità più bassa sarà sempre interrotta da una funzione con priorità più alta.

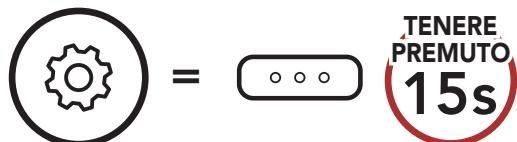
Nota: selezionando la musica come **Sorgente audio prioritaria**, l'ordine delle priorità cambierà come indicato di seguito:

- (più alta)** Telefono
 Musica stereo Bluetooth
 Intercom
(più bassa) Condivisione della musica tramite musica stereo
 Bluetooth

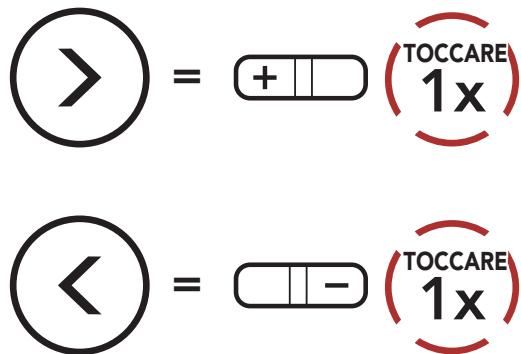
10. IMPOSTAZIONI DI CONFIGURAZIONE

10.1 Configurazione sistema Bluetooth

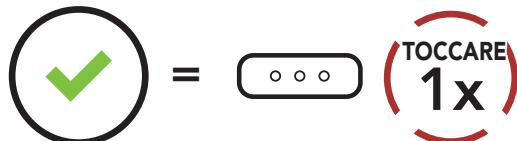
Accesso al Menu configurazione



Navigazione tra le opzioni di Menu



Esecuzione opzioni di menu



Configurazione sistema Bluetooth

Configurazione vocale	Premere il pulsante centrale
Accoppiamento secondo telefono	Nessuno
Accoppiamento gps	Nessuno
Accoppiamento selettivo telefono	Nessuno
Accoppiamento media	Nessuno
Cancellare tutti gli accoppiamenti	Eseguire
Accoppiamento telecomando	Eseguire
Accoppiamento intercom universale	Eseguire
Reset	Eseguire
Uscita dalla configurazione	Eseguire

10.1.1 Cancellare tutti gli accoppiamenti

È possibile cancellare tutte le informazioni di accoppiamento del sistema Bluetooth.

10.1.2 Accoppiamento telecomando

È possibile controllare in remoto il sistema Bluetooth utilizzando i **telecomandi Sena** (venduti separatamente).

1. Accendere il sistema Bluetooth e il telecomando.
2. Eseguire **Accoppiamento telecomando**.
3. Sul telecomando, attivare la modalità accoppiamento. Il sistema Bluetooth si collega automaticamente con il telecomando in modalità accoppiamento.

10.2 Impostazioni di configurazione del software

È possibile modificare le impostazioni del sistema Bluetooth da **Sena Device Manager** oppure dall'**app Sena Utility**.



10.2.1 Chiamata rapida

Assegnare i numeri di composizione rapida per effettuare rapidamente una chiamata.

10.2.2 Aumento del volume medio (impostazione predefinita: disabilitata)

Abilitando **Aumento del volume medio** il volume massimo complessivo aumenta. Disabilitando **Aumento del volume medio** il volume massimo complessivo diminuisce, ma il suono è più bilanciato.

10.2.3 Sorgente audio prioritaria (impostazione predefinita: Intercom)

Sorgente audio prioritaria consente di selezionare la priorità tra intercom e musica (che include le istruzioni dell'applicazione GPS e le notifiche dei messaggi) da uno smartphone. Selezionando intercom come **Sorgente audio prioritaria**, la musica sarà interrotta durante una conversazione intercom. Selezionando la musica come **Sorgente audio prioritaria**, le conversazioni intercom saranno interrotte durante l'ascolto di musica.

Nota: la funzione **Sorgente audio prioritaria** è attiva solo quando **Audio Multitasking** è disabilitata.

10.2.4 Controllo volume intelligente (impostazione predefinita: disabilitata)

Controllo volume intelligente modifica il livello del volume dell'auricolare in base al livello di rumorosità dell'ambiente. Quando è disabilitato, il volume viene controllato manualmente. È possibile abilitare la regolazione del livello impostando la sensibilità su **basso**, **medio** o **alto**. **Controllo volume intelligente** risponde ai rumori ambientali minori all'aumentare del livello di sensibilità.

10.2.5 VOX telefono (impostazione predefinita: abilitata)

Se questa funzionalità è abilitata, è possibile rispondere alle chiamate in arrivo con la voce. Quando viene emessa una suoneria per una chiamata in arrivo, è possibile rispondere al telefono pronunciando ad alta voce una parola come **"Ciao"** o soffiando dell'aria nel microfono. **VOX telefono** viene temporaneamente disabilitato se si è collegati a intercom. Se questa funzionalità è disabilitata, è necessario premere il **Pulsante centrale** per rispondere a una chiamata in arrivo.

10.2.6 VOX interfono (impostazione predefinita: disabilitata)

Se questa funzionalità è abilitata, è possibile avviare con la voce una conversazione intercom con l'ultimo amico intercom collegato. Quando si desidera avviare una conversazione intercom, pronunciare ad alta voce una parola come "**Ciao**" oppure soffiare nel microfono. Se si avvia una conversazione intercom con la voce, l'intercom termina automaticamente quando l'utente ed il suo amico intercom rimangono in silenzio per 20 secondi. Tuttavia, se viene avviata manualmente una conversazione intercom premendo il **Pulsante centrale**, è necessario terminare la conversazione intercom manualmente. Tuttavia, se viene avviata una conversazione intercom con la voce e viene terminata manualmente premendo il **Pulsante centrale**, non sarà temporaneamente possibile avviare l'intercom con la voce. In questo caso, è necessario premere il **Pulsante centrale** per riavviare l'intercom. In questo modo si evitano ripetuti collegamenti intercom involontari dovuti al forte rumore del vento. Dopo aver riavviato il sistema Bluetooth, è possibile avviare nuovamente l'intercom con la voce.

10.2.7 Sensibilità VOX (Impostazione predefinita: 3)

È possibile regolare la **Sensibilità VOX** in base all'ambiente di guida. Il **Livello 5** è l'impostazione di sensibilità maggiore mentre il **Livello 1** è quella minore.

10.2.8 HD Voice (impostazione predefinita: abilitata)

HD Voice consente di comunicare in alta definizione durante le chiamate telefoniche. Questa funzionalità aumenta la qualità per ottenere un audio chiaro e nitido durante le conversazioni telefoniche. Se abilitata, le conversazioni intercom si interrompono in caso di chiamata telefonica in arrivo e l'audio emesso dalla SR10 durante le conversazioni intercom viene escluso. Se **HD Voice** è abilitata, la **Conferenza telefonica con partecipante intercom a tre voci** non è disponibile.

Nota:

- Contattare il produttore del dispositivo Bluetooth da collegare al sistema Bluetooth per confermarne la compatibilità con **HD Voice**.
- La funzione **HD Voice** è attiva solo quando la funzione **Audio Multitasking** è disabilitata.

10.2.9 Intercom HD (impostazione predefinita: abilitata)

Intercom HD migliora l'audio di una conversazione intercom a due voci da qualità normale ad HD. **Intercom HD** viene momentaneamente disabilitato quando si partecipa a una conversazione intercom a più voci. Se questa caratteristica è disabilitata, l'audio di una conversazione intercom a due voci passa alla qualità normale.

Nota:

- La distanza intercom di **Intercom HD** è relativamente più breve dell'intercom normale.
- La funzione **Intercom HD** è attiva solo quando la funzione **Audio Multitasking** è disabilitata.

10.2.10 Messaggi vocali (impostazione predefinita: abilitata)

I messaggi vocali possono essere disabilitati tramite le impostazioni di configurazione del software, ma i seguenti messaggi vocali sono sempre attivi.

- Menu impostazioni di configurazione del sistema Bluetooth, indicatore del livello batteria, composizione rapida

10.2.11 Sidetone (impostazione predefinita: disabilitata)

Sidetone è un feedback audio della voce dell'utente. È utile per parlare naturalmente al livello adeguato a seconda del cambiamento delle condizioni di rumore del casco. Se questa funzionalità è abilitata, l'utente può sentire ciò che viene detto durante una conversazione intercom o una chiamata telefonica.

10.2.12 Advanced Noise Control™ (impostazione predefinita: abilitata)

Quando la funzione **Advanced Noise Control** abilitata, i rumori ambientali durante una conversazione intercom vengono ridotti. Se la funzione è disabilitata, i rumori ambientali si mescolano alla voce durante la conversazione intercom.

10.2.13 Audio Multitasking™ (impostazione predefinita: disabilitata)

Audio Multitasking consente di ascoltare l'audio di due funzionalità contemporaneamente. Quando la funzione **Audio Multitasking** è abilitata, le telefonate, le istruzioni GPS e le conversazioni intercom possono sovrapporsi all'audio della musica o delle istruzioni dell'applicazione GPS di uno smartphone in sottofondo, a volume ridotto. Aumentando o riducendo il volume dell'audio in primo piano, si aumenta o riduce anche il volume dell'audio sovrapposto in sottofondo. Il volume dell'audio in primo piano può essere regolato tramite il sistema Bluetooth. È possibile regolare la quantità di audio udibile in sottofondo tramite l'**app Sena Utility**. Quando la funzione **Audio Multitasking** è abilitata, **Intercom HD**, **HD Voice** e **Sorgente audio prioritaria** vengono disabilitate momentaneamente.

Tabella di combinazione primo piano e sottofondo

Modello	Primo piano*			Sottofondo**
	Telefono	GPS	Intercom	
OUTSTAR S	O ^A	O ^A		
		O	O	
			O ^B	O ^B
		O		O

* È possibile ascoltare contemporaneamente due sorgenti audio in sottofondo allo stesso livello di volume.

** È possibile ascoltare solo un audio in sottofondo alla volta mentre si ascolta una sorgente audio in primo piano.

- A. Durante le telefonate è possibile ascoltare le istruzioni GPS e il livello del volume di entrambe le sorgenti audio può essere regolato tramite il sistema Bluetooth.
- B. Durante le conversazioni intercom, le istruzioni dell'applicazione GPS vengono riprodotte in sottofondo.

Nota:

- La funzione **Audio Multitasking** viene attivata durante le conversazioni intercom a due voci con un sistema Bluetooth che supporta questa funzionalità.
- Quando si disabilita la funzione **Audio Multitasking**, la sorgente audio in sottofondo torna al rispettivo livello di volume.
- Per il corretto funzionamento di **Audio Multitasking**, è necessario spegnere e accendere il sistema Bluetooth. Riavviare il sistema Bluetooth.
- Alcuni dispositivi GPS potrebbero non supportare questa funzionalità.

10.2.14 Volume di sottofondo (impostazione predefinita: **livello 5**)

Il **Volume sottofondo** può essere regolato solo quando è abilitato **Audio Multitasking**. Il **Livello 9** è l'impostazione di volume maggiore e il **Livello 0** è quella minore.

11. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

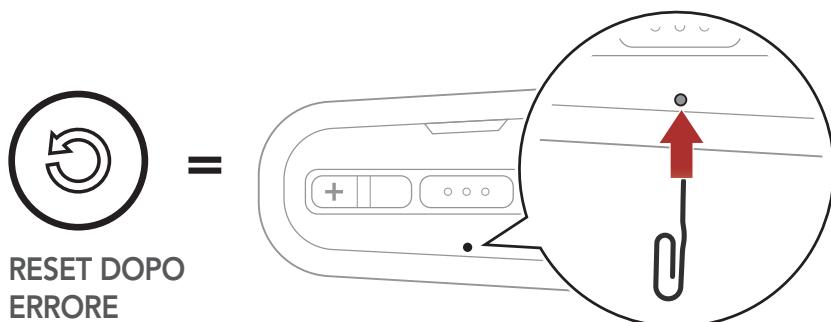
Per maggiori informazioni sulla risoluzione dei problemi, visitare sena.com.

- Assistenza clienti: sena.com

11.1 Reset dopo errore

Quando il sistema Bluetooth non funziona correttamente, è possibile resettare facilmente l'unità:

1. Individuare il **Pulsante Reset dopo errore nel foro** posto sotto il **Pulsante centrale**.
2. Inserire delicatamente una graffetta all'interno del foro e premere il **Pulsante Reset dopo errore nel foro** esercitando una leggera pressione.



3. Il sistema Bluetooth si spegne.

Nota: il **Reset dopo errore** non ripristina le impostazioni di fabbrica del sistema Bluetooth.

11.2 Reset

Per cancellare tutte le impostazioni e azzerare il sistema Bluetooth, è possibile ripristinarlo alle impostazioni di fabbrica con la funzionalità **Reset**.

1. = → "Configurazione"
2. = → "Reset"
3. = → "Reset, arrivederci"

12. MANUTENZIONE E CURA

12.1 Calotta esterna

Rimuovere gli insetti dalla parte esterna utilizzando un panno morbido e un po' d'acqua.

Nota: non utilizzare benzina, gasolio, diluenti o solventi per pulire il casco. Tali sostanze possono provocare seri danni al casco, sebbene i danni derivanti potrebbero non essere visibili. Pertanto la funzione di massima protezione del casco non può essere più garantita.

12.2 Rivestimento interno

Il rivestimento interno del casco è completamente rimovibile. L'imbottitura interna può essere lavata a mano con sapone delicato alla temperatura massima di 30 °C (86 °F). Lasciare asciugare il rivestimento a temperatura ambiente.

12.3 Conservazione del casco

Riporre il casco in un luogo asciutto, buio e ben ventilato, fuori dalla portata dei bambini o degli animali. Mettere sempre il casco in una posizione tale che non possa cadere a terra. In caso contrario, i danni che ne derivano non sono coperti dalla garanzia.



Copyright © 2021 Sena Technologies, Inc.
Tutti i diritti riservati.

© 1998 – 2021 Sena Technologies, Inc. Tutti i diritti riservati.

Sena Technologies, Inc. si riserva il diritto di apportare modifiche e miglioramenti al prodotto senza preavviso.

Sena™ è un marchio di Sena Technologies, Inc. e delle sue controllate situate negli USA e in altri Paesi. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, C1™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, Impulse™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, Stryker™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ sono marchi commerciali di Sena Technologies, Inc. o delle sue controllate. Questi marchi non possono essere usati senza l'espresso consenso di Sena.

GoPro® è un marchio registrato di Woodman Labs, San Mateo, California. Sena Technologies, Inc. ("Sena") non è una consociata di Woodman Labs, Inc. Il Bluetooth Pack per GoPro® di Sena è un accessorio postvendita appositamente progettato e prodotto da Sena Technologies, Inc. per GoPro® Hero3 ed Hero4 che offre funzionalità Bluetooth.

La parola e i loghi Bluetooth® sono di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. e qualsivoglia utilizzo di tali marchi da parte di Sena è concesso in licenza. iPhone® ed iPod® touch sono marchi registrati di Apple Inc.

Indirizzo: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618